



Literaturkommission für Westfalen

Gesamtverzeichnis der Veröffentlichungen

Stand: Januar 2024

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Inhalt

Vorbemerkung.....	3
I. Schriftenreihe – Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen	4
II. Periodikum – Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung	131
III. Lexikon Westfälischer Autorinnen und Autoren	157
a) Lexikon Westfälischer Autorinnen und Autoren 1750 bis 1950	157
b) Lexikon Westfälischer Autorinnen und Autoren (Online-Version)	157
IV. Aufgeblättert. Entdeckungen im Westfälischen Literaturarchiv. Reihe Archivfunde	158
V. Literatur auf dem Kulturgut. Dokumentationen.....	163
VI. Live! Auf dem Kulturgut.....	168
VII. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur	172

Vorbemerkung

Die Literaturkommission für Westfalen erforscht und vermittelt die westfälische Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart und publiziert unter anderem zwei Schriftenreihen, ein Periodikum, ein Lexikon sowie zwei CD-Reihen, die in diesem Schriftenverzeichnis vollständig gelistet werden. Aufgeführt werden jeweils die relevanten bibliographischen Informationen sowie die einzelnen Beiträge bzw. Kapitel der Publikationen. Sofern die Titel als kostenlose Online-Ausgabe verfügbar sind, sind zudem die entsprechenden Links angegeben.

In der Reihe VERÖFFENTLICHUNGEN DER LITERATURKOMMISSION FÜR WESTFALEN erscheinen seit 1999 jährlich etwa drei Titel im Bielefelder Aisthesis Verlag. Neben Monographien und Tagungsbänden entstehen Kataloge zu Ausstellungen. Außerdem werden vergessene Werke in neuen Editionen wieder zugänglich gemacht.

Das Periodikum LITERATUR IN WESTFALEN erscheint seit 1992 und versammelt im regelmäßigen Abstand von zwei Jahren Beiträge zur westfälischen Literatur. Neben wissenschaftlichen Studien bietet die Reihe auch ein Forum für Forschungsprojekte und essayistische Beiträge.

Das LEXIKON WESTFÄLISCHER AUTORINNEN UND AUTOREN erschien zwischen 1993 und 2002 in Buchform und ist inzwischen in aktualisierter Form als Online-Version zugänglich. Es verzeichnet bio- und bibliographische Informationen über Schriftsteller:innen aus Westfalen.

Die Reihe AUFGEBLÄTTERT. ENTDECKUNGEN IM WESTFÄLISCHEN LITERATURARCHIV erscheint seit 2012 in Zusammenarbeit mit dem LWL-Archivamt für Westfalen. Sie präsentiert Einblicke in Bestände des Westfälischen Literaturarchivs.

Die Reihe LITERATUR AUF DEM KULTURGUT. DOKUMENTATIONEN erscheint in Verbindung mit dem Museum für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Sie thematisiert verganene Ausstellungen im Museum und bewahrt deren Inhalte.

Die CD-Reihe LIVE! AUF DEM KULTURGUT liefert Mitschnitte von Konzerten und Lesungen, die im Museum für Westfälische Literatur – Kulturgut Haus Nottbeck stattgefunden haben.

Die CD-Reihe TONZEUGNISSE ZUR WESTFÄLISCHEN LITERATUR präsentiert unentdeckte oder vergessene Features und Hörspiele der hiesigen Literaturgeschichte.

Bei Fragen zu den Publikationen wenden Sie sich gern an die Geschäftsstelle der Literaturkommission:

LWL-Literaturkommission für Westfalen
Salzstraße 38 (Erbdrostenhof)
48143 Münster

Telefon: 0251/591-5705
E-Mail: liko@lwl.org

<https://www.literaturkommission.lwl.org/de/>

Wenn Sie eines unserer Bücher erwerben möchten, wenden Sie sich bitte direkt an den Aisthesis Verlag:

Aisthesis Verlag
Oberntorwall 21
33602 Bielefeld

Telefon: 521/17260
E-Mail: info@aisthesis.de

<https://www.aisthesis.de/>

I. Schriftenreihe – Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen

Band 1

Britta Domke: **Anton Mathias Sprickmann als Dramatiker. Studien zur Interpretation seiner Werke und zum literarhistorischen Kontext.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 1. Bielefeld: Aisthesis 1999, 261 Seiten.

ISBN 978-3-89528-279-0

Titel als kostenlose Online-Ausgabe verfügbar unter:

https://www.literaturkommission.lwl.org/media/filer_public/78/d7/78d7a74c-dccc-46b9-a3c3-921dc2fcffaa/01_britta_domke_-_anton_mathias_sprickmann_als_dramatiker.pdf

Inhalt:

- Siglenverzeichnis
- 1. Einleitung
- 2. Historische Bezüge
- 2.1 Die Entwicklung des deutschen Theaters und Dramas vom Anfang des 18. Jahrhunderts bis in dessen 70er Jahre
- 2.2 Das Phänomen „Theatromanie“
- 3. Theater und dramatisches Schaffen im Leben A. M. Sprickmanns
- 3.1 Kindheit und Jugend
- 3.2 Erste dramatische Werke Sprickmanns
- 3.3 Die Beteiligung Sprickmanns an den Anfängen des münsterschen Theaters
- 3.4 Dramaturgische Schriften
- 3.4.1 „Nachrichten von der Josephischen Schauspiel-Gesellschaft“
- 3.4.2 „Etwas über das Nachahmen allgemein, und über das Göthisieren insbesondere“
- 3.5 Neue literarische Vorbilder: Göttinger Hain, Sturm und Drang
- 3.6 Die späten Dramen
- 4. Einzelinterpretation
- 4.1 Die Anfänge: Konventionelle Dramenformen
- 4.1.1 „Die natürliche Tochter“
- 4.1.2 „Die Wilddiebe“
- 4.1.3 „Der Tempel der Dankbarkeit“
- 4.1.4 „Das Misverständnis“
- 4.2 Einflüsse des Sturm und Drang
- 4.2.1 Kleine dramatische Szenen
- 4.2.1.1 „Das Strumpfband“
- 4.2.1.2 „Mariens Reden bei ihrer Trauung“
- 4.2.2 Die großen Dramen
- 4.2.2.1 „Eulalia“
- 4.2.2.2 „Der Schmuck“
- 5. Sprickmanns „geistige Wiedergeburt“ und ihre Bedeutung für die literaturwissenschaftliche Rezeption seines Werkes
- 6. Anhang
 - Bildteil

- „Der Tempel der Dankbarkeit“
- Chronologische Tabelle der dramatischen Arbeiten Spickmanns
- Literaturverzeichnis
- Danksagung

Band 2

Martina Wagner-Egelhaaf (Hrsg.): **Region – Literatur – Kultur. Regionalliteraturforschung heute.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 2. Bielefeld: Aisthesis 2001, 244 Seiten.
ISBN 978-3-89528-291-X

Inhalt:

- MARTINA WAGNER-EGELHAAF: Regionalliteraturforschung heute?!

Neue Ansätze in der Regionalliteraturforschung

- PETER SCHMITT-EGNER: „Regionale“ und „Europäische Identität“. Theoretische, methodische und normative Überlegungen zur Konstitution einer Beziehung
- HANS-PETER ECKER: Joseph Roths Galizien. Zur poetischen Konstruktion eines Kulturraums und über die Frage, wie aus Regionalliteratur Dichtung von Weltrang entstehen kann
- ANDREAS SCHUMANN: Heimat ist überall gleich. Strukturelle Traditionen regionaler Identität
- FLORENTINE STRELZYK: Frauen – Heimat – Identität. Überlegungen zur Neukonzeption von Kulturräumen

Literatur – Raum – Westfalen

- WALTER GÖDDEN: Westfälische Literaturforschung gestern und heute. Ein Überblick
- WILHELM KÜHLMANN: Das humanistische Westfalen. Zur Bewußtseinsgeschichte von Regionalität in der Frühen Neuzeit
- BETTINA GRUBER: Westfalen-Schottland. Oder: Regionalismus als innerer Exotismus. Zur Grundproblematik regionaler Identitätskonzepte
- JOCHEN GRYWATSCH: Annette von Droste-Hülshoff – Autorin im Spannungsfeld zwischen Regionalität und Internationalität

Schriften – Bilder – Töne. Intermedium Literatur

- ASTRID HERBOLD: Stadt – Theater – Politik. Das Schauspielhaus Bochum als rhetorische Anstalt betrachtet
- KARL RIHA: Zum Thema: Regionalliteratur. Ein Vortrag
- GEORG BÜHREN: Stimmen in der Landschaft. Neue Formen des regionalen Hörspiels
- ERPHO BELL, Jörg LÖFFLER, Sven SCHRÖDER: Präsentation von Regionalliteratur im weltweiten Netz. Die *Bibliothek Westfalica*

Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes

Band 3

Dieter Sudhoff: **Die literarische Moderne und Westfalen. Besichtigung einer vernachlässigten Kulturlandschaft.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 3. Bielefeld: Aisthesis 2002, 677 Seiten.
ISBN 978-3-89528-347-9

Titel als kostenlose Online-Ausgabe verfügbar unter:

[https://www.literaturkommission.lwl.org/media/filer_public/5f/f2/5ff292a4-2b2f-405c-b146-15384d742c1c/03_dieter_sudhoff - die literarische moderne und westfalen compressed.pdf](https://www.literaturkommission.lwl.org/media/filer_public/5f/f2/5ff292a4-2b2f-405c-b146-15384d742c1c/03_dieter_sudhoff_-_die_literarische_moderne_und_westfalen_compressed.pdf)

Inhalt:

Einleitung

- Voraussetzungen und Ziele
- Tendenzen westfälischer Literatur von 1750 bis 1850
- Wege zur Moderne
 - Heinrich und Julius Hart – Peter Hille – Julius Petri – Otto zur Linde – Max Bruns

Hauptteil: Westfalen und die Moderne. Personen, Werke, Analysen und Befunde

- Die Literaturszene Westfalens von der Jahrhundertwende bis 1933
- Der Begriff der Moderne
- Geniale Dilettanten: Gustav Sack und Adolf von Hatzfeld
 - Gustav Sack
 - Adolf von Hatzfeld
- Orpheus in der Maschinenwelt: Dichtung, Industrie und Heimat
 - Josef Winckler
 - Paul Zech
 - Erich Grisar
- Im Banne des Expressionismus
 - August Stramm
 - Wilhelm Stolzenburg
 - Reinhard Koester
 - Hans Siemsen
- Übergänge
 - Friedrich Sieburg – Hertha Koenig – Viktor Meyer-Eckhardt – Karl Röttger – Hugo Wolfgang Philipp – Peter Paul Althaus – Erich Jansen – Ernst Meister

Schluss

- Bibliographie

Band 4

Hartmut Steinecke, Günter Tiggesbäumker (Hrsg.): **Jüdische Literatur in Westfalen. Vergangenheit und Gegenwart. Symposium im Museum Bökerhof, 27. bis 29. Oktober 2000.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 4. Bielefeld: Aisthesis 2002, 231 Seiten.

ISBN 978-3-89528-346-0

Inhalt:

- HARTMUT STEINECKE: Zur Einführung

Vorstellung des Forschungsprojekts

- HARTMUT STEINECKE: Jüdische Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Westfalen – Vorstellung des Forschungsprojekts
- IRIS NÖLLE-HORNKAMP: Auf der Suche nach einer jüdischen Literatur in und aus Westfalen – Ergebnisse des Projekts Westfälisches Autorenlexikon

Jüdische Autorinnen und Autoren: Porträts, Themen, Schreibweisen

- HARTMUT STEINECKE: Salomon Ludwig Steinheim (1789–1866) – eine der „literarischen Notabilitäten“ des Vormärz
- MICHAEL VOGT: „Genosse Kasperle“ – Felix Fechenbachs Figurentheater als Medium demokratischer Erziehung
- THOMAS DÖRR: Kindheitsexil. Goral in Westfalen
- ARIE GORAL-STERNEHEIM: Impressionen einer westfälischen Kindheit
- PETRA RENNEKE: „... Eindrücke niederschreiben, solange sie noch frisch sind.“ – Jenny Alonis Briefe aus dem Jahr 1947
- JENNY ALONI: Brief an Esra Aloni, München, 5. Oktober 1947

Kontexte nicht-jüdischer Literatur und jüdischer Geschichte

- WALTER GÖDDEN: Hinweise auf Erwin Sylvanus' *Korczak und die Kinder*
- JOCHEN GRYWATSCH: Literaturgeschichte im Museum oder Drostes *Judenbuche* und die Translozierung eines jüdischen Hauses aus Ovenhausen
- HEINRICH STIEWE: Jüdische Wohn- und Alltagskultur im Freilichtmuseum. Zur Translozierung des Hauses Steilberg/Uhlmann aus Ovenhausen (Kr. Höxter) ins Westfälische Freilichtmuseum Detmold
- MANFRED KELLER: Jüdische Gedenkstätten in Westfalen

Anhang

- Erste Stimmen zum Projekt „Jüdische Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Westfalen“
- Vorläufiges Verzeichnis der jüdischen Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Westfalen
- Über die Herausgeber, Beiträgerinnen und Beiträger

Band 5

Walter Gödden und Jochen Grywatsch (Hrsg.): **„Wenn man aufhören könnte zu lügen.“ Der Schriftsteller Paul Schallück (1922-1976).** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 5. Reihe Kataloge und Dokumente Band 1. Bielefeld: Aisthesis 2002, 420 Seiten.

ISBN 978-3-89528-370-3

Inhalt:

- WALTER GÖDDEN: Vorsätze, Thesen, Fragen
- JOCHEN GRYWATSCH: Der Nachlass
- JUTTA MELCHERS, Dana WOLF: Kultur und Gesellschaft 1945-1976
 - Versuch eines kulturgeschichtlichen Panoramas
 - Die politische Entwicklung der BRD im Zeitraffer
 - „Trümmerliteratur“
 - Die „Gruppe 47“ – Zentralcafé einer Literatur ohne Hauptstadt
- WALTER GÖDDEN: Ein ‚unwestfälischer‘ Westfale – Probleme eines Nestbeschmutzers
- WALTER GÖDDEN: Romane schreiben aus Passion
 - „Draußen vor der Tür“ – ein Exkurs
 - „Wenn man aufhören könnte zu lügen“ – Die Halbstarken
 - „Ankunft null Uhr zwölf“ – Egoismus zwischen Trümmern
 - Exkurs über realistisches Erzählen und literarische Vorbilder
 - „Die unsichtbare Pforte“ und die Wunden der Nachkriegszeit
 - „Engelbert Reineke“ – Kollektivschuld und Kleinstadtmief
- HENDRIK BLUMENTRATH: „Don Quichotte in Köln“ – Lost in la Mancha

- LILY TONGER-ERK: Ponysuche im Zeichen der Völkerverständigung – „Karlsbader Ponys“
- JOCHEN GRYWATSCH: „Zeugnisse der Verwundbarkeit“ – Erzählungen und Kurzgeschichten
 - Schuld und Wahrheit – „Lakrizza und andere Erzählungen“
 - Verletzungen des Ich – Verstreut veröffentlichte Erzählungen
 - Exkurs: „Nachruf zu Lebzeiten“
 - Bibliophile Besonderheiten – Satiren und Spachexperimente
 - „Dein Bier und Mein Bier“
- CLAUDIO SERRA DOMINGUES, HENDRIK HERTE: Zwei Satiren: „Warendorfer Pferde“ und „Bekenntnis eines Nestbeschmutzers“
- JOCHEN GRYWATSCH: „Zum Beispiel dies, zum Beispiel das“. Essays über die Zeit, den Ort das Schreiben und die Kunst
 - Erinnerungsarbeit – „Gedanken zur Zeit“
 - Form und Phantasie – „Gedanken zur Kunst“
 - Vorbildliches und Charakteristisches – „Literarische Porträts“
 - Wohnort und Schreibort – „Beobachtungen“
- WALTER GÖDDEN: „In diesem Land / wo die Wölfe die Pelze nach innen kehren“. Der „Gebrauchsliteratur“
 - Frühe epigonale Anfänge
 - Die Zwischenphase: Kritik am literarischen Experiment
 - Fast schon ganz am Schluss: Agitationslyrik
- INGRID SCHEFFLER: Zwischen Journalismus und Literatur. Paul Schallück im Hörfunk des NWDR/WDR
- WALTER GÖDDEN: Von „Draußen vor der Tür“ zum Dokumentartheater. Der Bühnenautor
 - „Der lange Marsch“
 - „Verurteilt“
 - „Countdown zum Paradies“
- WALTER GÖDDEN: Gestern gelesen, heute gesendet. Im Dschungel des Fernsehgeschäfts
 - „Die Träume des Herrn Jules Verne“
 - „Rund um den Ochsenkopf“
 - „Der Mann aus Casablanca“
 - „Beim Metzger“
 - „Unter Ausschluss der Öffentlichkeit“
 - „Babysitter gesucht“
 - „Die Diagnose“
- WALTER GÖDDEN: „Ohne Charme, Witz, Esprit, hölzern, knöchern, spießig“. Der Theater-, Film- und Fernsehkritiker
- JOCHEN GRYWATSCH: „Auf dem Rummelplatz der bundesrepublikanischen Gesellschaft“. Politisches Engagement in Reden, Vorträgen und Aufsätzen
 - Kampf dem Atomtod
 - Mehr Demokratie wagen
 - Eine Rede für Willy Brandt
- CLAUDIO SERRA DOMINGUES: „Die Olympischen Spiele sind längst keine Spiele mehr“. Schallücks Rolle bei der internationalen Tagung „Sport und Nationalismus“
- JOCHEN GRYWATSCH: Aufarbeitung – Zwiesprache – Symbiose. Beiträge zur christlich-jüdischen Verständigung

- YVONNE WENNEMERS, HENDRIK HERTE: „Mit schwerem Gepäck“. Reisen nach Israel, Princeton und Irkutsk
- MICHAEL AUST: „Unruhe ist des Demokraten erste Pflicht“. Glossen für die „Welt der Arbeit“
- CLAUDIA RÖSER: Paul Schallück verbessert die Welt. Chefredakteur der Zeitschrift „Dokumente“
- SARAH AVERKAMP: Dichterkrönungen heute. Ende des sentimental Idealismus
- Anstelle eines Nachworts. PAUL SCHALLÜCK: „Ich lese in kleinen Städten“

Anhang

- Dank
- Chronik
- Literatur
- Bildnachweis
- Verzeichnis der Mitarbeiter/innen
- Personenregister

Band 6

Ortrun Niethammer (Hrsg.): **Transformationen. Texte und Kontexte zum Abschluss der historisch-kritischen Droste-Ausgabe.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 6. Bielefeld: Aisthesis 2002, 263 Seiten.
ISBN 978-3-89528-381-9

Inhalt:

- ORTRUN NIETHAMMER, Jochen GRYWATSCH: Transformationen. Zur Einführung
- Stigma und Berührung
- ANNETTE HÜLSENBECK, Rosl KUHLMANN: „Nun rührt sich’s – die Lebendige spüret“. Stigma und Berührung. *Das Fräulein von Rodenschild*. Videoskript einer Installation
 - MARTINA WAGNER-EGELHAAF: „Stigma und Berührung“ – Droste anders lesen
- Traditionen und Epochenzusammenhänge
- MANFRED SCHNEIDER: Das Amt der Dichterin
 - WALTER JAESCHKE: Das Geistliche Jahr – ein Zeugnis der Frömmigkeitsgeschichte des Vormärz
 - GÜNTER OESTERLE: Annette von Droste-Hülshoff: *Bei uns zu Lande auf dem Lande*. Dekonstruktion von Detailrealismus und Überbietung jungdeutscher Schreibmanier
 - ERNST RIBBAT: Ein Moortopf, der sich selbst kocht. – Bemerkungen zum *Joseph*
 - URSULA HEEKE: „Sie sehen schärfer als ich, stehn dort die Schriften der JANE BAILLIE?“ Transformationen von Theorie und Praxis oder der Einfluss der englischen Schriftstellerin Joanna Baillie auf Annette von Droste-Hülshoff
 - ORTRUN NIETHAMMER: Die Droste als Romantikerin? Annette von Droste und Joseph von Eichendorff vor dem Hintergrund der katholischen Spätromantik
 - RENATE VON HEYDEBRAND: Annette von Droste-Hülshoff: Der Weg einer Frau in den literarischen Kanon
- Die Historisch-kritische Droste-Ausgabe: Editorische Fragen
- BARBARA HAHN: „Anders wie ich mir gedacht“ – oder wie baut man ein Denkmal für Annette von Droste-Hülshoff?
 - RÜDIGER NUTT-KOFOTH: „ich fand des Dichtens und Corrigierens gar kein Ende“. Über Annette von Droste-Hülshoffs dichterisches Schreiben – mit einem besonderen Blick auf das *Geistliche Jahr*

- LOTHAR KÖHN: Edierter und interpretierter Text. Im Blick auf eine Briefstelle der Droste

Die Historisch-kritische Droste-Ausgabe: Einblicke und Rückblicke

- BERND KORTLÄNDER: Vom Exotismus der Provinz
- WINFRIED WOESLER: Rede zum Abschluß der Historisch-kritischen Droste-Ausgabe
- GABRIELE BEHLER: Grußwort aus Anlass des Festaktes zur Fertigstellung der Historisch-kritischen Droste-Gesamtausgabe, Münster 6. Juli 2001

Autorinnen und Autoren des Bandes

Personenregister

Werkregister

Band 7

Gerd Oberembt: **Die Dichter und die Droste. Produktive Lektüre in der klassischen Moderne.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 7. Bielefeld: Aisthesis 2002, 348 Seiten.

ISBN 978-3-89528-408-4

Inhalt:

- „Der Beziehungen sind so viele, daß man gar nicht weiß, wo anknüpfen und wo abreißen“: Notwendige Begrenzungen eines großen Themas
- „Und gerade jetzt sollte man sie lesen“: „Die ahnende Prophetin des neuen Naturevangeliums“ im Gegeneinander der Avantgardebewegungen Naturalismus, Impressionismus, Expressionismus
 - „O du mächtiges, lebensstarkes Frauenzimmer“: Detlev von Liliencron
 - „Zug zum Dämonischen“: Hermann Löns
 - „Diese volkstümlichste und volkskräftigste Dichterin“: Gerhart Hauptmann
- „Hast du’s geschaut so weit voraus?“ Die neuen Naturdichter Hans Carossa, Adolf von Hatzfeld und Josef Weinheber mit Exkursen zu R.M. Rilke, Hermann Stehr und Karl Röttger
- „Im geistigen Raum der Nation“: Hugo von Hofmannsthal, Hermann Hesse, Rudolf Borchardt, Walter Benjamin, Oskar Loerke
- „Dichterischer Auftrag“: Gertrud von Le Fort, Reinhold Schneider, Konrad Weiß, Rudolf Alexander Schröder als Autoren der persönlichen Entscheidung und des christlichen Engagements
- „Inbrünstige Bewegung nach den Urgründen des Lebens“: Die Dichter des naturmagischen Realismus
 - „Wie ein goldner Hornstoß“: Wilhelm Lehmann
 - Die „Enkelin“: Elisabeth Langgässer
 - Exkurs: Carl Zuckmayers *Die Fastnachtsbeichte*
 - „Traumlandschaft“ des Teiches: Peter Huchel
 - „Im gestärkten Kragen, das Haar“: Johannes Bobrowski
- „Weiblicher Urcharakter“: Die andere Dichtung der Frauen zwischen androgynem und emanzipativem Konzept im Spektrum der Anthologie *Herz zum Hafen*
 - „Lust am Trotz und Stolz“: Ricarda Huch
 - „Du führst sie, zarte Annette!“: Agnes Miegel
 - „Aufrichtung eines geheimnisvollen geistigen Matriarchates“: Ina Seidel
 - „Und langsam ging ich unter und sank und sank“: Gertrud Kolmar
 - „Annette von Rhyn“: Else Lasker-Schüler

- „Das Weibliche als Begrenzung und als besondere Möglichkeit“: Marie Luise Kaschnitz
- Exkurs: „Zu sehn in ihrem Museum in Meersburg“: Ursula Ziebarth und Gottfried Benn
- „Strahlungen“ aus dem 19. Jahrhundert: Ernst Jünger und Carl Schmitt
- „Wüstenhafte Erstarrung des Ich“: Nachbemerken zur Rezeption der Dichterin in der Moderne
- Register

Band 8

Petra Renneke: **Das verlorene, verlassene Haus. Sprache und Metapher in der Prosa Jenny Alonis.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 8. Bielefeld: Aisthesis 2003, 243 Seiten.
ISBN 978-3-89528-410-6

Inhalt:

- Einleitung
- Metapher – Gedächtnis – Schrift: Die »deutschen« Erzählungen
 - Geschichten-Erzählen
 - Stadt und Land als Topographie historischer Dauer-Spuren: *Die braunen Pakete*
 - Raum-Metaphern als Gedächtnismetaphern: *Die Synagoge und der Dom*
 - Metaphorik als Negation von Pathos und ästhetischen Kodierungsebenen: *Kristall und Schäferhund*
 - Wörtliches Verdecken und symbolisches Enthüllen: *Zwei Inschriften* und *Die Judenbuche*
- Metapher der Erinnerung: Erzählen von der Wiederbegegnung mit Deutschland
 - Die Zeit der Briefe. Die Briefe aus dem Jahr 1947
 - Daten als eingeschriebene Zeichen: *Fahrt in die Erinnerung* – »Ich beneidete sie« – *Besuch 1947*
 - Die Wiederbegegnung mit Deutschland: Hannah Arendts *Besuch in Deutschland* und *Besuch 1947*
 - Metapher der Erinnerung: *Der weiße Kittel*
- »Sprach-Exil« – Poetik des Alltags: Die »israelischen« Erzählungen
 - »Sprach-Exil«: *Fahrt im Negev* (I), *Fahrt im Negev* (II)
 - Der Abschied – Figur einer Denkbewegung: Bridgepartie
 - Erzählen – Sprache – Inszenieren: *Schädelgeschichte, In unserm Dorf. Aus den Tagen vor Beginn der Kämpfe*
 - Poetik des Alltags: *Menschen gehen – Häuser bleiben. Gedanken und Erinnerungen*
 - Alltagsszenen: *Die Vorlesung*
 - Sprachprozesse: *Begegnung*
 - Spuren der Schrift – Die textuelle Leerstelle: *Das Schweigen*
- Literaturhistorische Einordnung – Die Erzählungen im Spiegel der deutschsprachigen Literatur Israels
- Die Gabe der Erinnerung
- Siglen
- Literaturverzeichnis
- Namenregister

- Werkregister
- Abbildungen

Band 9

Hrsg. von der Fritz Hüser-Gesellschaft unter der Leitung von Volker Zaib: **Kultur als Fenster zu einem besseren Leben und Arbeiten. Festschrift für Rainer Noltenius.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 9. Bielefeld: Aisthesis 2003, 760 Seiten. ISBN 978-3-89528-443-2

Inhalt:

- Grußwort Dr. Gerhard Langemeyer
- Vorwort

Kultur und Gesellschaft

- JÖRG STÜDEMANN: Für eine Kulturpolitik der Zweiten Moderne
- HERBERT ARLT: Arbeit und Kultur in einem transnationalen Europa
- GERNOT KRANKENHAGEN: Die Darstellung von Arbeit im Museum
- HORST HENSEL: Rosa Luxemburgs Auftritte im Ruhrgebiet und ihre Teilnahme an der Wahlrechtsdemonstration der SPD am 10. April 1910 in Kamen
- WALTER FÄHNTERS: Franz Jung und die Linkspresse der Weimarer Republik
- WULF NOLL: Besuch im Sanyatal
- YASUHIKO WASHIYAMA: Das Houtoku-Konzept von Sontoku Ninomiya und die Gestaltung der Lebenskultur. Über den puritanistischen Gedanken in Japan

Literatur und Buch

- RÜDIGER SCHOLZ: Zur gegenwärtigen Bedeutung von Arbeiterliteratur
- JOACHIM WITTKOWSKI: Literatur in der Region. Aspekte der Gegenstandsbestimmung
- GÜNTER WALLRAFF: Mein Lesebuch. Vorwort zu einem vergriffenen Buch
- PETER KÜHNE: Die Dortmunder Gruppe 61: Wer war das eigentlich?
- ERASMUS SCHÖFER, Werkkreis Literatur der Arbeitswelt: Eine 5. Kolonne der Kunstproduzenten oder: Die organisierte Utopie einer demokratischen Literatur
- HARRY BÖSEKE: Notizen von bergseits gerollten Steinen, Lesereisen und Archivschranken
- HEINRICH PEUCKMANN: Begegnungen mit Arbeiterschriftstellern
- WOLFGANG DELSEIT: „Eine Stadt mit tausend Gesichtern“. Paul Schallück und Köln
- WALTER GÖDDEN: „Vollgestopft mit Erinnerungen“. Herbert Bergers Versuche, sich Heimat zu erschreiben
- HUGO ERNST KÄUFER: „Sprache aus Erz und Marmor würde mich entzücken“ oder: *Kimmerische Fahrt* in der Arbeitswelt. Werner Warsinsky – ein vergessener Dortmunder Dichter?
- ALOIS KLOTZBÜCHER: Ernst Mehlich und die Arbeiterbibliotheken. Ein Beitrag zur Arbeiterbildung im Wilhelminischen Kaiserreich
- HANNELIESE PALM: „Nutzt die aufgezwungene Freizeit zu Eurer Fortbildung, lest Bücher!“. Fritz Hüser als Sammler, Bibliothekar, Literaturvermittler, Mentor

Kunst

- SIMON DELL: Internationalismus und die Kultur der Volksfront: John Heartfield und die Fotomontage
- JÜRGEN WERTH: Rembrandt, Brecht und der Vagabund. Die Schüler von Hans Tombrock erinnern sich an ihren Meister
- ACHIM FARYS: In der Kunst dargestellt, darf der Mensch Schwäche zeigen

- RUDOLF KNAUF: Das traurige Gesicht des Arbeiters in den Grafiken des Werkkreis Literatur der Arbeitswelt

Theater

- GERTRUDE CEPL-KAUFMANN: Sprechchöre zwischen Agitprop und Thingspiel. Ihre regionale Ausprägung und Aspekte der Forschung zur Mündlichkeit
- MICHIKO TANIGAWA: Blick auf Deutschland: Japanische Theatermacher zwischen den Weltkriegen

Musik

- WERNER HINZE: „Weißt du, wie viel Kunden laufen“. Wie der Vagabund sein Leben musikalisch verarbeitete. Ein Beitrag zu den Liedern der Straße zwischen 1840 und 1933
- DAGMAR KIFT: „Bergleute singen für Bergleute“. Arbeiterchorbewegung und Kulturpolitik in Dortmund
- FRANK BAIER: Kohlengräberland – Zeitmaschine. Lieder im Ruhrgebiet 1889 – 1920 – 1967 – 2003
- JOHANNES SCHOPP: „Mir lebn ejbig“ – eine ganz persönliche Zeitreise durch die Geschichte der Dortmunder Musikgruppe *Kinderlech*

Fotografie und Film

- THEODOR OBERHEITMANN: Persönlichkeiten der Arbeiterliteratur
- VOLKER ZAIB: Visuelles Gedächtnis der Kultur einer Mehrheit. Die Fotosammlung im Fritz-Hüser-Institut
- CHERRY LINKON, John RUSSO: Men Who Make Steel (Stahlarbeiter)

Esperanto

- DETLEV BLANKE: Traditionen des Deutschen Arbeiter-Esperanto-Bundes (1911–33) und ihre Rolle im Esperanto-Verband im Kulturbund der DDR (1965–91)

Freidenker

- THEO SCHNEID: Die Freidenkerbewegung und die freien Schulen in Duisburg und Hamborn

Rainer Nolteneus: Biografisches

- Vita
- Zwischen Elfenbeinturm und gesellschaftlichem Dialog. Ein Gespräch Heinz Hillmanns mit Rainer Nolteneus
- Schriftenverzeichnis

Anhang

- Autoren-Verzeichnis
- Tabula gratulatoria
- Bildnachweis
- Personenregister

Band 10

Jochen Grywatsch, Ortrun Niethammer (Hrsg.): **Eine literarische Gesellschaft im 20. Jahrhundert. 75 Jahre Annette von Droste-Gesellschaft (1928–2003)**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 10. Reihe Kataloge und Dokumente Band 2. Bielefeld: Aisthesis 2003, 498 Seiten.
ISBN 978-3-89528-442-4

Inhalt:

- JOCHEN GRYWATSCH, Ortrun NIETHAMMER: Einleitung

Chronologie I: 1928–1945

- KARL DITT: Die Kulturpolitik des Provinzialverbandes Westfalen und die Droste-Gesellschaft in den 1920/30er Jahren
- JOCHEN GRYWATSCH: Zwischen Verehrung und Verirrung. Die Annette von Droste-Gesellschaft von ihrer Gründung 1928 bis zu ihrer Neukonstituierung 1946
- MICHAEL AUST: »Über dem westfälischen Schrifttum lag ein dichter Nebel«. Julius Schwering (1863–1941), Mitgründer der Droste-Gesellschaft und Pionier der westfälischen Literaturforschung
- JUTTA WOLLHEIM, ULRICH WOLLHEIM: »Hat jeder doch sein eignes Blut«. Karl Schulte Kemminghausen – zwischen philologischer Anstrengung und ideologischer Anpassung
- GERT OBEREMBT: Repräsentieren und Redigieren zum Wohl der »Volkskraft«. Die Dichterin a.D. Lulu von Strauß und Torney als Vorsitzende der Droste-Gesellschaft
- ROLF DÜSTERBERG: Die Neugründung der Deutschen Robert-Schumann-Gesellschaft in Zwickau 1943 mit Blick auf die Droste-Gesellschaft in Münster

Chronologie II: 1946–2003

- EDDA BAUßMANN: Die Droste-Gesellschaft in den Jahren von 1947 bis 1967
- GERHARD LAUER: Die allmähliche Verfertigung einer modernen Klassikerin. Benno von Wiese, die Droste und die Droste-Gesellschaft
- STEPHANIE WALDOW: Clemens Heselhaus
- ERNST RIBBAT: Problematische Zeugnisse einer tiefen Verehrung. Zu den Jahrbüchern der Droste-Gesellschaft 1947 bis 1972
- BERND KORTLÄNDER: Boom-Jahre. Die Droste-Gesellschaft zwischen 1968 und 1978
- LOTHAR KÖHN: Die Droste-Gesellschaft 1979–2003

Orientierungen

- WALTER GÖDDEN: Zwischen Tradition und Moderne. Der Droste-Preis nach 1945
- FRANZ SCHWARZBAUER: »Im Geist der Droste«. Der Meersburger Droste-Preis und die Droste-Gesellschaft
- ORTRUN NIETHAMMER: Profil und Kontur. Zeitgenössische Lyrik in der Droste-Gesellschaft
- JAN-DIRK GRIMSTEIN: Zeitzeugengespräche. Interviews mit dem Ehrenvorsitzenden der Droste-Gesellschaft Rudolf Beisenkötter und dem 1. Vorsitzenden Winfried Woesler

Dokumentation

- Exponate der Ausstellung zum 75-jährigen Jubiläum der Annette von Droste-Gesellschaft

Lesarten

- Kampf der Halluzination. Ein Comic aus der Droste-Forschungsstelle (ca. 1972)
- AXEL MARQUARDT: Mehl und Hühnerfutter

Perspektiven

- RENATE VON HEYDEBRAND: Gedanken über die Zukunft der Droste-Gesellschaft
- JOSEPH A. KRUSE: Moorwanderungen und Rettungsversuche. Oder: Erlebnisvarianten zur Erlangung einer heiteren Lebensqualität. Erwartungen an eine literarische Gesellschaft, zumal an die Droste-Gesellschaft in Münster
- BERNADETTE SPINNEN: Anmerkungen zur Zukunft einer literarischen Gesellschaft in Münster
- WINFRIED WOESLER: Gegenwart und Zukunft der Droste-Gesellschaft im 75. Jahr ihres Bestehens

Anhang

- Chronik der Droste-Gesellschaft
- Schriften und Jahresgaben der Droste-Gesellschaft

- Beiträgerinnen und Beiträger des Bandes
- Abbildungsnachweis
- Register

Band 11

Hartmut Steinecke, Iris Nölle-Hornkamp, Günther Tiggesbäumker (Hrsg): **Jüdische Literatur in Westfalen. Spuren jüdischen Lebens in der westfälischen Literatur. Symposium im Westfälischen Literaturmuseum Kulturgut Haus Nottbeck, 25. bis 27. Oktober 2002.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 11. Bielefeld: Aisthesis 2004, 279 Seiten.

ISBN 978-3-89528-467-X

Inhalt:

- HARTMUT STEINECKE: Zur Einführung
- IRIS NÖLLE-HORKAMP: Erste Ergebnisse des Projekts *Jüdische Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Westfalen* mit einer »Gebrauchsanweisung« für die Datenbank *Jüdische Literatur in Westfalen*

Jüdische Literatur in Westfalen – Jüdische Autobiografien aus Westfalen

- IRENE STRATENWERTH: Stille Tage in Wolbeck – Am Wendepunkt. Jakob van Hoddiss in »Dr. Lackmanns Kurhaus«
- MICHAEL VOGT: »dann lesen wir vierhändig« – Über die Schriftstellerin Josefa Metz
- PETRA RENNEKE: Jakob Loewenberg und die »Kunstwart-Debatte«
- MONIKA MINNINGER: »Im innersten Kern Jüdin geblieben« – Unveröffentlichte Kindheits- und Jugenderinnerungen der Shoahüberlebenden Renate Kamp
- ANNET VAN DER VOORT und Volker JAKOB: »Anne Frank war nicht allein«. Lebensgeschichten westfälischer Juden in den Niederlanden. Drei Interviews

Jüdische Kultur und Kulturschaffende in Westfalen

- ULRICH SCHMIDT: »Kunst geht nach Brot« – Ein Interview mit Imo Moszkowicz über seine Arbeit bei Film, Fernsehen und Theater
- MARIA KUBLITZ-KRAMER: Die Aktivitäten des Jüdischen Kulturbunds in Ostwestfalen
- MARC VON MIQUEL: Jüdische Lebenswege in Westfalen. Das Jüdische Museum Westfalen und seine neue Dauerausstellung zur westfälisch-jüdischen Geschichte

Spuren jüdischen Lebens in der westfälischen Literatur

- LUDWIG HOMANN: *Der weiße Jude*
- WALTER GÖDDEN: Der Dämon in uns. Ludwig Homanns *Der weiße Jude*
- JOCHEN GRYWATSCH: Aufarbeitung – Dialog – Symbiose: Das Wirken Paul Schallücks für christlich-jüdische Verständigung
- SIEGFRIED KESSEMEIER: Eine Spur in Birgitta Arens' Roman *Katzengold*

Anhang

- Vorläufiges Verzeichnis der jüdischen Schriftsteller und Zeitzeugen in Westfalen
- Einblicke in die Statistik der Datenbank zum Projekt *Jüdische Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Westfalen*

Band 12

Josefa Metz: „**Dichterin der Kinderseele**“. **Ein Lesebuch**. Zusammengestellt und mit einem Nachwort versehen von Michael Vogt. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 12. Reihe Texte Band 1. Bielefeld: Aisthesis 2004, 171 Seiten.
ISBN 978-3-89528-434-3

Inhalt:

aus: *Gedichte* [1903]

- Dichterliebe
- Im Theater
- Mirjams Abendgebet
- Der Backfisch
- Heiratsgesuch
- Schicksal
- Im Rokokogarten
- Begeisterung
- Der Fund
- Das brave Mädel

aus: *Didi und Konsorten* [1905]

- Mine Menke
- Unsere Matta
- Pingewin

aus: *Armer kleiner Pierrot* [1908]

- Armer kleiner Pierrot
- Didis Ansichten über die Ehe
- Literarische Vereinigung
- Kindervorstellung
- Kirmesfreuden
- Doktor spielen
- Im Zoo

aus: *Den König drückt der Schuh* (1908)

- Rezension ‚Volkswacht‘, Bielefeld, v. 11. Febr. 1908
- Rezension ‚Bielefelder Generalanzeiger‘ v. 11. Febr. 1908

aus: *Neue Gedichte* [1912]

- Heimat
- Schönbrunn
- Traum am Abend
- Der verschlossene Garten
- Im Herbst
- Herbstabend
- Nachtomnibus
- Die Kinder
- Schwindelliese
- Kulant
- Die Kinder und ich
- Rezension ‚Neue Freie Presse‘, Wien, v. 1. Dez. 1912

aus: *Der Zwinger. Dresdner Zeitschrift für Theater und Kunst* (1918)

- Über Märchenerzählen und Theaterspielen

aus: *Ruth Webers Erlebnisse* (1915)

aus: *Wehrlose* (1916)

- Der Siegellackboy

aus: *Von Kindern, Tieren und Puppen* [1921]

- Das schönste Spiel
- Große Wäsche!
- Der Mond!
- Regenwetter!
- Das Geburtstagsgedicht!

aus: *Dornröschen* (in: *Kinderbühne im deutschen Haus* [1922])

- 6. Bild: Prinz und Prinzessin

aus: *Kindergedichte* (1922)

- Ferienreise
- Kurzer Streit
- Der Feigling
- Der neue Beruf
- So ähnlich
- Er hat recht
- Erster Theaterbesuch
- Illusion
- Schlimme Geschichte
- Wett-Schlafen
- Die Lüge
- Er weiß es besser
- Im Kinderschlafzimmer
- Erster Schultag

aus: *Eva. Aus einer glücklichen Kindheit* [1937]

- Vorwort
- Die Großeltern und ihr Röschen
- Märchenland
- Der Prophet Elia
- Heinrich Heine

Zur Textgestalt

Bio-Bibliographisches

Nachwort

Band 13

Peter Hasubek: **„Ein Lieblingsbuch des deutschen Volkes“. Immermanns „Münchhausen“ und der „Oberhof“. 150 Jahre Editions- und Rezeptionsgeschichte.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 13. Bielefeld: Aisthesis 2004, 397 Seiten.
ISBN 978-3-89528-480-7

Inhalt:

Untersuchungen zur Rezeptionsgeschichte des „Münchhausen“ und des „Oberhof“

- Einführung in die Thematik
- Die unmittelbare Rezeption des „Münchhausen“ von 1838 bis 1840
- Die Rezeption des „Münchhausen“ von 1841 bis 1859
- Textbearbeitungen und Paratexte
- Die Rezeption des „Münchhausen“ und des „Oberhof“ von 1860 bis 1887

- Die Rezeption des „Münchhausen“ und des „Oberhof“ von 1888 bis 1918
- Die Rezeption des „Münchhausen“ und des „Oberhof“ während der Weimarer Republik
- Der „Oberhof“ als Schullektüre
- Die Rezeption des „Münchhausen“ und des „Oberhof“ zur Zeit des Nationalsozialismus
- Die Rezeption des „Münchhausen“ und des „Oberhof“ nach 1945
- Schlußwort

Dokumente zur Rezeptionsgeschichte des „Münchhausen“ und des „Oberhof“

- Die Rezeption von 1838 bis 1840
- Die Rezeption von 1841 bis 1859
- Die Rezeption von 1860 bis 1887
- Die Rezeption von 1888 bis 1918
- Die Rezeption während der Weimarer Republik
- Die Rezeption zur Zeit des Nationalsozialismus
- Die Rezeption nach 1945

Anhang

- Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur
- Verzeichnis der Quellen (Rezeptionsdokumente)
- Verzeichnis der benutzten „Münchhausen“- und „Oberhof“-Ausgaben
- Allgemeine Literatur

Band 14

Anton Mathias Sprickmann: **Erzählungen und autobiografische Prosa**. Hrsg. und kommentiert von Jörg Löffler. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 14. Reihe Texte Band 2. Bielefeld: Aisthesis 2005, 164 Seiten.
ISBN 978-3-89528-495-5

Inhalt:

- Vorwort
- Das Neujahrsgeschenk. Eine Klosteranekdote
- Nachrichten aus Amerika
- Die Untreu aus Zärtlichkeit. Eine Konversation und ein Brief
- Das Intelligenzblatt. Eine Erzählung
- Das Wort zur rechten Zeit. Eine Erzählung
- Meine Geschichte
 - Meine Schuljahren. 1759-1765. Vom 10ten Jahre bis zum 16ten meines Lebens
 - Meine Akademischen Jahre. 1765-1768. Von meinem 16ten bis zum 19ten Jahre
 - Von meiner Zurückkunft von der Universität bis zu Meiner Heyrath. 1768-1771. Von meinem 19ten bis zu meinem 22sten Jahre

Anhang

- Editionsbericht
- Stellenkommentar
 - Das Neujahrsgeschenk
 - Nachrichten aus Amerika
 - Die Untreu aus Zärtlichkeit
 - Das Intelligenzblatt
 - Das Wort zur rechten Zeit
 - Meine Geschichte

- Nachwort: Anton Matthias Sprickmanns Prosa im Diskurskontext des Sturm und Drang
- Literaturverzeichnis

Band 15

Katharina Busch-Schücking: **Werke und Briefe**. Hrsg. von Jutta Desel und Walter Gödden. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 15. Reihe Texte Band 3. Bielefeld: Aisthesis 2005, 510 Seiten.
ISBN 978-3-89528-498-X

Inhalt:

- Sehnsucht nach Ruhe (1804)
- Der Frühlingsabend (1805)
- An die Liebe (1806)
- Herbstlied (1806)
- Die Moosrose (1807)
- Am Jubiläums Tage eines Geistlichen (1807)
- Die Rose. Eine Fabel (1807)
- Neujahrswunsch an Sprickmann (1808)
- An eine Pfirsichblüte (1808)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 24.7.1808
 - An Anton Mathias Sprickmann, 2.8.1808
- Die Sommernacht (1808)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 4.11.1808
 - An Anton Mathias Sprickmann, 22.12.1808
 - An Anton Mathias Sprickmann, 25.2.1809
 - An Anton Mathias Sprickmann, 29.4.1809
 - An Anton Mathias Sprickmann, 24.8.1809
- Herbstgefühle. an Sprickmann (1809)
- Brief an Fräulein Marianna [?]
 - An Anton Mathias Sprickmann, 1.3.1810
- Zum Namenstage [für Paulus Modestus Schücking zum 29.6.1810?]
 - An Anton Mathias Sprickmann, 17.8.1810
 - An Anton Mathias Sprickmann, 6.10.1810
 - An Anton Mathias Sprickmann, 17.11.1810
 - An Anton Mathias Sprickmann, 1.1.1811
 - An Anton Mathias Sprickmann, 20.2.1811
- An den Herbst (1811)
- An Klopstock (1811)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 1.5.1811
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 4.5.1811
 - An Anton Mathias Sprickmann, 1.6.1811
- Am Vorabend des Frohnleichnamfestes (1811)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 19.8.1811
 - An Anton Mathias Sprickmann, 25.11.1811
- Am Grabe eines Kindes. Seinen Eltern gewidmet (1811)
- Adelbert und Adeline. Ballade (1811)
- Die stille Tugend! (1811)
- Herbstphantasie, an den Geliebten (1811)

- An Anton Mathias Sprickmann, 13.1.1812
- An Anton Mathias Sprickmann, 7.2.1812
- An Anton Mathias Sprickmann, 13.4.1812
- Du weltberühmtes großes Mädchen (1812)
- Der glückliche Bauer. Arbeit für meinen Sprickmann (1812)
 - An Anton Mathias Sprickmann, Frühjahr-Sommer 1812
 - An Anton Mathias Sprickmann, 24.9.1812
 - An Anton Mathias Sprickmann, 20.10.1812
 - An Anton Mathias Sprickmann, 4.12.1812
 - An Anton Mathias Sprickmann, 26.12.1812
 - An Anton Mathias Sprickmann, 7.1.1813
 - An Anton Mathias Sprickmann, 10.2.1813
 - An Anton Mathias Sprickmann, 23.2.1813
- Antwort auf H. v. Kotzebues Ausbrüche des Mismuths (1813/1814)
 - An Anton Mathias Sprickmann, nach dem 19.2.1813
 - An Anton Mathias Sprickmann, 24.4.1813
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 9.4.1813
 - An Anton Mathias Sprickmann, 26.7.1813
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 7. 8.1813
 - An Anton Mathias Sprickmann, 29.8.1813
 - An Anton Mathias Sprickmann, 19.10.1813
 - An Anton Mathias Sprickmann, Herbst-Winter 1813
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 1.1.1814
 - An Anton Mathias Sprickmann, 26.1.1814
 - An Anton Mathias Sprickmann, 29.1.1814
 - An Anton Mathias Sprickmann, 9.2.1814
 - An Anton Mathias Sprickmann, 24.2.1814
 - An Anton Mathias Sprickmann, 3.3.1814
 - Von Anton Mathias Sprickmann, März-April 1814
 - An Anton Mathias Sprickmann, 13.4.1814
- An die Deutschen im Jahr 1814
 - An Anton Mathias Sprickmann, 23.4.1814
- Zum Namenstage (1814)
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 29.10.1814
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 21.3.1815
 - An Anton Mathias Sprickmann, 11.5.1815
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 7.9.1815
 - An Anton Mathias Sprickmann, 21.10.1815
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 1.1.1816
 - An Anton Mathias Sprickmann, 1.3. 1816
 - An Anton Mathias Sprickmann, 3.4.1816
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 7.7.1816
 - An Anton Mathias Sprickmann, 29.9.1816
 - An Anton Mathias Sprickmann, 9.3.1817
 - An Anton Mathias Sprickmann, 14.6. oder 14.7.1817
- Am Grabe meines Kindes (1817)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 20.9.1817
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 24.10.1817
 - An Anton Mathias Sprickmann, 29.11.1817
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 1.1.1818

- An Anton Mathias Sprickmann, 13.3.1818
- An den Geliebten (1818)
- An Anton Mathias Sprickmann, 22.2.1819
- An Anton Mathias Sprickmann, 8. 10. 1819
- Von Anton Mathias Sprickmann, 25.12.1819
- An Angelika Catalani (1819)
- Stollbergs Tod (1819)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 30.1.1820
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 4.1820
- Meiner Neugeborenen (1821)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 9.11.1821
- Die Blume (1822)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 5.11.1822
 - Von Anton Mathias Sprickmann, November 1822
 - An Anton Mathias Sprickmann, 10.12.1822
- Allegorie (1822)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 3.9.1823
- Am aller Seelen-Feste (1823)
- Antwort auf eine freundliche Einladung (1824)
- Charade, dreysilbig (1823/24)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 2.3.1824
- Die Schneeglöckchen (1824)
- Freuden und Leiden einer schönen Seele (1819/20-1824?) [Auszug]
- Eine Badereise nach Pyrmont im Jahre 1824
- Wiegenlied für meine Pauline! (1825)
- Dreisylbige Charade (1825)
 - An Anton Mathias Sprickmann, 10.10.1825
- Zweisylbige Charade (1825)
- An Hero (1825)
- An Hrn St. (1826)
 - Von Anton Mathias Sprickmann, 3.4.1826
- An Oswald [d.i. Hermann Sprickmann] (1826)
- Die weiße Rose! (1826)
- Dreisylbige Charade (1826)
- Der Traum (1827)
- Meiner geliebten Schwester Fanny nebst ein paar Blumenvasen (1828)
- Meinem Geliebten mit den Erstlingen des Frühlings. Zum
- Geburtstage (1829)
- Meinem Sohne an seinem 15ten Geburtstage (1829)
 - An Anton Mathias und Therese Sprickmann, 29.10.1829

Anhang

- Undatierte Gedichte und Reflexionen
 - Adams Söhne
 - Meine Leyer
 - Fragment
 - Erfahrungen und Reflexionen
 - Gelegenheitsgedichte und Entwürfe (Auswahl)

Dokumentation

- Zur vorliegenden Edition
- Der Briefpartner Anton Mathias Sprickmann

- Erläuterungen
- Nachwort
- Lebenslauf Katharina Schückings geb. Busch
- Register
- Bildanhang
- Danksagung

Band 16

Jochen Grywatsch (Hrsg.): **Droste-Bibliographie 1981–2003**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 16. Bielefeld: Aisthesis 2005, 492 Seiten.
ISBN 978-3-89528-511-0

Inhalt:

- Vorwort
- Verzeichnis der Abkürzungen und Zeichen

Teil 1: Primärliteratur

A. Die literarischen Werke

- I. Drucke seit 1981
 - 1. Selbständig erschienene Publikationen
 - 1.1. Ausgaben von Erstdrucken
 - 1.2. Gesamtausgaben
 - 1.3. Werke in Auswahl
 - 1.4. Einzelne Werke und Zyklen
 - 1.4.1. Lyrik
 - 1.4.2. Epen
 - 1.4.3. Prosa
 - 1.5. Übersetzungen
 - 2. Unselbständig erschienene Publikationen
 - 2.1. Deutschsprachige Anthologien und Lesebücher (Auswahl)
 - 2.2. Autographenkataloge
 - 2.3. Übersetzungen
 - 2.3.1. Fremdsprachige Anthologien
 - 2.3.2. Sonstige
- II. Darbietungen von literarischen Werken auf Tonträgern und CD-ROMs
 - 1. Tonträger
 - 1.1. Droste-Tonträger
 - 1.2. Tonträger-Anthologien (Auswahl)
 - 2. CD-ROMs
 - 2.1. Droste-CD-ROMs
 - 2.2. CD-ROM-Anthologien
- III. Darbietungen von literarischen Werken in Film, Fernsehen und Rundfunk
 - 1. Film und Fernsehen
 - 2. Rundfunk

B. Die musikalischen Werke

C. Die Briefe von und an Annette von Droste-Hülshoff

- Selbständige Publikationen
- II. Unselbständige Publikationen
- III. Tonträger

Teil 2: Sekundärliteratur

A. Hilfsmittel der Droste-Forschung

- I. Bibliografien
 - 1. Personalbibliografische Publikationen
 - 1.1. Selbständig erschienene Publikationen
 - 1.2. Personalbibliographische Artikel in Nachschlagewerke und Lexika
 - 2. Allgemein- und Fachbibliographien (Auswahl)
 - 2.1. Abgeschlossene Bibliographien
 - 2.2. Periodische Bibliographien
- II. Forschungsberichte, Literaturberichte, Sammelrezensionen
 - 1. Forschungsberichte
 - 2. Literaturberichte, Sammelrezensionen
- III. Handschriftenverzeichnisse, Nachlassübersichten
- IV. Periodika der Droste-Forschung
- V. Schriftenreihen und Jahresgaben der Annette von Droste-Gesellschaft
 - 1. Schriften der Droste-Gesellschaft
 - 2. Mitteilungen der Droste-Gesellschaft
 - 3. Jahresgaben der Droste-Gesellschaft

B. Leben und Werk

- I. Biografien und Bildbiografien. Selbständig erschienene übergreifende Darstellungen von Leben und Werk
- II. Unselbständig erschienene allgemeine Charakteristiken
- III. Charakteristiken unter bestimmten Aspekten
 - 1. Gender Studies
 - 2. Westfalen, Regionalliteratur
 - 3. Sonstige
- IV. Behandlung in enzyklopädischen und biografischen Nachschlagewerken (Auswahl)
- V. Behandlung in Literaturgeschichten (Auswahl)
 - 1. Deutsche Literaturgeschichten
 - 2. Ausländische Literaturgeschichten
- VI. Behandlung in didaktischer Literatur und in Lernhilfen für die Schule
 - 1. Publikationen zur Behandlung der „Judenbuche“ in der Schule
 - 1.1. Selbständig erschienene Publikationen
 - 1.2. Unselbständig erschienene Publikationen
 - 2. Sonstige Publikationen

C. Biographische Einzelthemen

- I. Einzelne Lebensabschnitte und Ereignisse
- II. Bildnisse, Physis
- III. Persönliche Beziehungen zu Familie und Bekannten
 - 1. Familienmitglieder und Verwandtschaftskreis
 - 2. Freunde und Bekannte
- IV. Örtliche Beziehungen, Aufenthaltsorte

D. Die literarischen Werke

- I. Abhandlungen zum Gesamtwerk oder zu größeren Teilen des Werks
 - 1. Allgemeines
 - 1.1. Selbständig erschienene Publikationen
 - 1.2. Unselbständig erschienene Publikationen
 - 2. Abhandlungen unter bestimmten Aspekten
 - 2.1. Selbständig erschienene Publikationen
 - 2.2. Unselbständig erschienene Publikationen

- 3. Behandlung in Nachschlagewerken (Auswahl)
- II. Literarische Beziehungen, Bildungseinflüsse, Quellen
 - 1. Beziehungen zu einzelnen Epochen und Strömungen der deutschen Literatur
 - 2. Beziehungen zu einzelnen deutschsprachigen Autoren
 - 3. Beziehungen zur niederdeutschen Sprache und Literatur
 - 4. Beziehungen zu fremdsprachigen Literaturen und Autoren
 - 5. Beziehungen zu Volkslied, Volksmärchen und –sagen
- III. Abhandlungen zu einzelnen Werken
 - 1. Lyrik
 - 1.1. Übergreifendes und Einzelaspekte
 - 1.2. Behandlung in Gattungsgeschichten (Auswahl)
 - 1.3. Zu einzelnen Gruppen
 - 1.4. Zu einzelnen Gedichten und Zyklen
 - 1.5. Geistliches Jahr und religiöse Lyrik
 - 1.5.1. Übergreifendes und Einzelaspekte
 - 1.5.2. Zu einzelnen Gedichten
 - 2. Epen
 - 2.1. Übergreifendes und Einzelaspekte
 - 2.2. Zu einzelnen Versepen
 - 3. Dramatische Werke
 - 3.1. Übergreifendes und Einzelaspekte
 - 3.2. Zu einzelnen Dramen
 - 4. Prosa
 - 4.1. Übergreifendes und Einzelaspekte
 - 4.2. Zu einzelnen Prosawerken
 - 5. Anonyme Beteiligung an Werken anderer Autoren
- E. Die musikalischen Werke
 - I. Unselbständig erschienene Publikationen
 - II. Behandlung in musikenzyklopädischen Werken (Auswahl)
 - III. Beiträge zu einzelnen musikalischen Werken und Aktivitäten
- F. Zeichnungen und andere künstlerische Betätigungen
- G. Die Briefe von und an Annette von Droste-Hülshoff
 - Selbständig erschienene Publikationen
 - II. Unselbständig erschienene Publikationen
- H. Wirkungs-, Rezeptions- und Forschungsgeschichte
 - I. Druck- und Textgeschichte; Editionstechnik
 - II. Wirkungsgeschichte
 - 1. Allgemeines
 - 2. Wirkung auf deutschsprachige Autoren
 - III. Literarische und künstlerische Behandlung von Person und Werk
 - 1. Gedichte an und über Annette von Droste-Hülshoff
 - 1.1. Sammlungen verschiedener Verfasser
 - 1.2. Einzelne Gedichte
 - 1.3. Beiträge über Personengedichte
 - 2. Dramatik
 - 3. Prosa
 - 4. Hörspiel
 - 5. Annette von Droste-Hülshoff in Film, Fernsehen und Rundfunk
 - 5.1. Film
 - 5.2. Fernsehen

- 5.3. Rundfunk
- 6. Werke der bildenden Kunst
- 7. Vertonungen von Werken der Annette von Droste-Hülshoff und von ihrem Werk angeregte musikalisch-theatralische Arbeiten
 - 7.1. Oper
 - 7.2. Oratorium
 - 7.3. Musical
 - 7.4. Jazz
 - 7.5. Sonstiges
- 8. Multimediale Kunstprojekte, Installationen
 - 8.1. Internationales Künstlerprojekt zum Droste-Jahr 1997
 - 8.2. Installation
- IV. Institutionen zur Erforschung und Pflege des Werks der Annette von Droste-Hülshoff
 - 1. Annette von Droste-Gesellschaft
 - 2. Droste-Forschungsstelle
 - 3. Literaturkommission für Westfalen
 - 4. Ausstellungen, Museen
 - 5. Tagungen
 - 6. Preise
 - 6.1. Annette von Droste-Hülshoff-Preis (Westfälischer Literaturpreis)
 - 6.2. Meersburger Droste-Preis für Dichterinnen

Werkregister

Namenregister

Band 17

Hugo Ernst Käufer (Hrsg.): **Die Kinder von Buchenwald. Texte und Zeichnungen von Überlebenden.** Zusammengetragen und bearbeitet von Rainer Horbelt. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 17. Reihe Texte Band 4. Bielefeld: Aisthesis 2005, 196 Seiten.

ISBN 978-3-89528-524-2

Inhalt:

- Vorwort
- Eine Chronik der Juden-Verfolgung in Deutschland seit 1933
- Deutschlands Lage im Zweiten Weltkrieg seit 1939
- Die schauderlichsten Tage in meinem Leben
- Gezeichnete Qualen
- Auschwitz
- Ein Gedicht
- »Manchmal, da wünschte ich selbst mir den Tod ...«
- Eine Geschichte aus Auschwitz
- 1943/44 – Deutschlands Lage im Zweiten Weltkrieg
- Todesmarsch I
- Groß-Rosen
- Todesmarsch II
- Eine kurze Chronik des KZ Buchenwald
- Lager-Alltag

- Zwangsarbeit
- Hunger
- Lager-Krankheiten
- Die Mordbaracke
- Der erste Augenblick der Freiheit
- Die Schweiz
- Lager Rheinfelden
- Annäherungen
- Quarantäne in Gurnigelbad
- Kinderschicksale
- Heim Felsenegg
- Ein Lied
- Abschied
- Ein Brief
- Bilanzen
- Zehn kleine Negerlein
- Hugo Ernst KÄUFER: Nachwort
- Quellen
- Über Rainer Horbelt
- Nachbemerkung

Band 18

Heinrich Hart / Julius Hart: **Lebenserinnerungen. Rückblicke auf die Frühzeit der literarischen Moderne (1880-1900)**. Hrsg. und kommentiert von Wolfgang Bunzel. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 18. Reihe Texte Band 5. Bielefeld: Aisthesis 2006, 335 Seiten.

ISBN 978-3-89528-553-6

Inhalt:

- HEINRICH HART: Literarische Erinnerungen
- JULIUS HART: [Bruchstücke aus den Lebenserinnerungen]
 - Meine Lebenserinnerungen. 1. Die Vaterstadt
 - Meine Lebenserinnerungen. 2. Alt-Münstersche Festtage
 - Jugenderinnerungen
 - Aus der Jugendzeit. Lebenserinnerungen
 - Wie ich Bücherwurm wurde
 - Meine erste Zigarre
 - Meine Jugendfreunde – die Bücher
 - Allerhand Lebenserinnerungen. Wie ich zu dichten anfang
 - Wie ich Schauspieler wurde
 - Meine Primanerjahre. Jugenderinnerungen
 - Mein erster Winter in Berlin. Aus meinen Lebenserinnerungen
 - Journalistische Lehrlingsjahre. Lebenserinnerungen aus dem Nachlaß
 - 50 Jahre Schriftsteller
 - Wie der Deutsche Literatur-Kalender entstand. Erinnerungen aus Hoffnung- und Hungerjahren
 - Aus meinen Sturm- und Drangjahren
 - Friedrichshagen. Aus meinen Lebenserinnerungen

- Die losen Vororts-Realisten der achtziger Jahre. Wir Friedrichshagener
- „Orgie“ in Friedrichshagen. Aus meinen Lebenserinnerungen
- Sibirien in Preußen. Eine fröhliche Lebenserinnerung
- Friedrichshagen II. Aus meinen Lebenserinnerungen
- Die Entstehung der „Freien Bühne“. Persönliche Erinnerungen
- Der Dichter über sich selbst
- Kommentar
- Nachwort
- Druck- und Herkunftsnachweise
- Register

Band 19

Walter Gödden, Michael Kienecker (Hrsg.): **Prophet und Prinzessin – Peter Hille und Else Lasker-Schüler. Mit Berichten aus der Werkstatt der Peter-Hille-Forschungsstelle.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 19. Bielefeld: Aisthesis 2006, 397 Seiten.
ISBN 978-3-89528-554-4

Inhalt:

- WALTER GÖDDEN, Michael KIENECKER: Einführung
- I. Beiträge
 - GERTRUDE CEPL-KAUFMANN: Literarisches Leben in Berlin um 1900
 - PETER SPRENGEL: Die Boheme im Drama der Berliner und Wiener Moderne
 - WOLFGANG BUNZEL: »Echte Lyrik nährt sich von der feinsten Epik«. Peter Hilles Kurzprosa im ästhetischen Kontext ihrer Zeit
 - DORIS JUNG-OSTERMANN: Peter Hille. Aspekte zur Rezeption. Wissenschaft und Mythos
 - MARTIN-M. LANGNER: Das Projekt der *Peter-Hille-Briefausgabe*
 - HENRY SCHNEIDER: »Denn immer geht mir die Liebe vor Geld und Gold«. Das Wuppertaler *Else-Lasker-Schüler-Archiv*
 - RICARDA DICK: *Die Kritische Ausgabe der Werke und Briefe Else Lasker-Schülers*: Einblicke und Aussichten
 - STEFAN NEUMANN: Die Edition der Exilbriefe Else Lasker-Schülers
 - VALENTINA DI ROSA: Literarisches Duett. Else Lasker-Schülers *Peter Hille-Buch*
 - IRIS HERMANN: Topographie des Schreibens. Beobachtungen in Else-Lasker-Schülers *Peter Hille-Buch*
 - DOROTHEE OSTMEIER: Identitätsspiele: Peter Hille / Else Lasker-Schüler
- II. Künstlerische Annäherungen
 - »Ich muss Euch alles sagen, liebet mich dafür«. Else Lasker-Schülers Freundschaften im *Café Größenwahn*. Textcollage von Michael RÖLCKE
 - Vom Finden und Gefundenwerden. Peter Hille und Else Lasker-Schüler – Tagebuch einer Künstlerfreundschaft. Textcollage von Walter GÖDDEN
- III. Werkstattberichte
 - WALTER GÖDDEN: Aus der Werkstatt der *Peter-Hille-Forschungsstelle*
 - WALTER GÖDDEN, CORNELIA ILBRIG: »Die Ungeheuer könnten einem Angst machen«. Neue Peter-Hille-Briefe
 - WALTER GÖDDEN, CORNELIA ILBRIG: *Hymnus der Dummen / Hymnus an die Dummheit* – Zum Verhältnis von Formenstrenge und inhaltlicher Konkretion

- CORNELIA ILBRIG: Editionsphilologische Probleme der *Peter-Hille-Werkedition* am Beispiel des Gedichts *Waldestimme*

Bildnachweise

Verzeichnis der Mitarbeiter

Band 20

Bernd Füllner: **Georg-Weerth-Chronik (1822-1856)**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 20. Bielefeld: Aisthesis 2006, 188 Seiten.
ISBN 978-3-89528-539-0

Inhalt:

- Georg-Weerth-Chronik (1822–1856)
- Familie [aus'm] Weerth und Burgmann
- Nachbemerkung
- Namenregister

Band 21

Peter Hille: **Werke zu Lebzeiten. Nach den Erstdrucken und in chronologischer Folge**. 2 Bände. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 21. Reihe Texte Band 5. Bielefeld: Aisthesis 2007, 802 Seiten.
ISBN 978-3-89528-602-5

Inhalt:

Teil 1 (1876–1889)

- Hymnus der Dummen
- Prometheus
- Das Vergeißmeinnicht
- Gela
- Macalda
- Der Verehrer Shelley's
- Die Literatur der Erkenntnis und der Humor
- Zur Geschichte der Novelle
- Eichendorff's Lyrik
- † Adolf Strodtmann
- Ostern
- Literarisches
- Eine österreichische Dichterin
- Der neue Philosoph für die Welt
- Der fahrende Scholar
- Nachruf an Victor Hugo
- Friedrich Theobald Vischer: Auch Einer
- Die patriarchalischen Dichter
- Henrik Scharling II
- Der einsilbige Kritiker
- Die Sozialisten
 - I. Teil

- II. Teil

- Janssen als Historiker
- Detlev von Liliencron als Dramatiker
- Darum
- Florentinische Nacht
- Für höhere Töchter
- Ich bin der Mörder
- Goethe
- Wie verwandelt
- *Aphorismen* [I]
- Stimmungswechsel in der Literatur
- Leben
- Carneval
- Mein Brautfuchs
- Revanche
- *Aphorismen* [II]
- *Aphorismen* [III]
- Seegesicht
- Dilettanten
- Sprüche

Teil 2 (1890–1904)

- Die Kunst Böcklins
- [Der Franzose...]
- Exotisch
- Der Letzte seines Stammes
- Arnold Böcklin [I]
- Der Johanniskäfer
- Mein Feind
- An Sacher-Masoch
- Räuberheim
- Hagelschlag
- Gebrochene Brücken
- Herodias
- Schlummernde Schwestern
- Antikritik
- Gedanken [I]
- Die Verklärung
- Schams „Muttermilch“
- Judas Ischarioth
- Gebet
- Abendandacht
- Louvier: der Faustdeuter
- Ein glückseliges Christfest
- Zur Dynamik der Lebewesen
- Reines Deutschtum
- Kinderliebe
- Seele und Kunst
- Zur Psychologie JEANNE D' ARCS
- Ebers' Kleopatra
- Öffentliche Charaktere

- Praktische Philosophie
- Eine gottweise Großdichtung
- Ein malaiischer Maler
- Enthüllung: Auch ein Ausblick auf das Jahr 1900
- Der letzte Alpdruck
- In Gottes Küche
- Dämonische Quinten
- Darstellender Kunst Vergeistigung
- Die Muse bei den Boeren
- Des Platonikers Sohn
- Pfälzerart
- Carl Hüter „Aus einem Mai“
- Antinous [I]
- Aus der Heimath des Geistes
- Venus
- Aus „Büchlein der Allmacht“ [I]
- Sinfonieabend in der Philharmonie
- Friedrich Wilhelm Weber
- Aus „Büchlein der Allmacht“ [II]
- Aus „Der letzte Papst“
- Dem Hohen
- Lord Byron
- Hilleana [I]
- Abendroth
- Wassermann
- Göttliches [I]
- Göttliches [II]
- Petöfi Sandor, der Sängerknabe
- Hilleana [II]
- [Verrücktes Genie...]
- Dieser Weihnachtsmorgen schämte sich
- Goliath, der Wiederauferstandene
- Narrensprüche
- Hymnus an die Dummheit
- Märzfahrt
- AUDIATUR ET ALTERA PARS
- Verschlummert
- Das letzte Opfer der Dramatischen Gesellschaft
- Neue freie Volksbühne: Das neue System von Björnson
- Salon Schulte
- Salon Ernst Zäsele
- Die schäumende Schnecke
- Aus den Liedern des betrunkenen Schuhes
- Gedanken [II]
- Zu verkaufen
- Dämmerstrahlen
- Deutsche Dichter der Gegenwart. Erstes Dutzend
 - Gottfried Keller
 - Emil Zola
 - Meister Conrad

- Detlev von Liliencron
- John Henry Mackay
- Otto Julius Bierbaum
- Johannes Schlaf
- Sacher-Masoch
- Wilhelm Raabe
- Franz Evers
- Bruno Wille
- Otto Erich Hartleben
- Noch einmal der neue Hauptmann
- Myrddhin
- Stimmungskrystalle
- Eine Liebe
- Waldesstimme
- Leuchtende Tropfen
- Wein
- Einfälle
- Hirtenliebe
- Bei Algernon Swinburne
- Wer und welche
- Cleopatra
- Semiramis
- Vom Kölner Karneval
- Mann und Weib
- [Bismarck]
- Kinder und Erwachsene
- *Aphorismen* [IV]
- Ausgegrabenes
- *Aphorismen* [V]
- *Aphorismen* [VI]
- *Aphorismen* [VII]
- Amerikanischer Humor
- Die Schaumgeborene
- Mahnung
- Durchfall am Himmel
- Wohlthäter Wein
- Am Ende
- Arnold Böcklin [II]
- Der Dichter Slavoniens
- Arnold Böcklin [III]
- Der beschenkte Amor
- Arno Holz' Blechschmiede
- Vagantenweihe
- Aus den Liedern des betrunkenen Schuhus (Im Kirchturm)
- [Ich bin ein Sohn der roten Erde...]
- *Aphorismen* [VIII]
- Die Duncan
- Wintermeer
- *Aphorismen* [IX]
- Antinous [II]

- Sophokles
- Michel Angelo
- William Shakespeare
- Mailieder
- 1. Das Mädchen
- 2. Maienwind
- 3. Garten
- 4. Selige Grüße
- 5. Glück
- Baum
- Das rote Meer und der Kronprinz
- Arbeiterferien
- Salome
- Knabe
- Solche Stirnen müssen wiederkommen
- Los von der Sitte!
- Ein- und Ausfälle [I]
- Ein- und Ausfälle [II]
- Else Lasker-Schüler
- *Aphorismen* [X]
- *Aphorismen* [XI]
- Etwas über die Schreibhefte des kleinen Detlev
- Im Spiegel
- Maienfrühe
- Null und Ziffer
- Anhang
 - Bibliografische Nachweise
 - Zur vorliegenden Edition
 - Nachwort
 - Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

Band 22

Cornelia Ilbrig (Hrsg.): **Peter Hille im Urteil seiner Zeitgenossen und Kritiker. Rezeptionszeugnisse Peter Hilles.** 2 Bände. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 22. Reihe Texte Band 7. Bielefeld: Aisthesis 2007, 1244 Seiten.
ISBN 978-3-89528-615-5

Inhalt:

- Briefe und Briefstellen, die über ihn handeln
- Berichte von Zeitgenossen über ihn
- Rezensionen seiner Werke
- Geschichten über Hille
- Darstellungen über Hille, vor allem aus Jubiläumsjahren
- Gestaltungen Hilles als Figur in literarischen Texten
- Gedichte über Peter Hille
- ausführlichere Lexikonartikel über Hille

Band 23

Uwe-K. Ketelsen (Hrsg.): **Ruhrland. Dichtungen werktätiger Menschen. Reprint der Originalausgabe von 1923 (damals hrsg. von Otto Wohlgemuth).** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 23. Reihe Texte Band 6. Anthologien der Arbeitswelt 3. Bielefeld: Aisthesis 2007, 167 Seiten.
ISBN 978-3-89528-605-6

Inhalt:

- Otto WOHLGEMUTH: Zum Geleit
- Landschaft
- Menschen
- Das Werk
- Hinter den Dingen
- Zwischen Nacht und Morgen
- Uwe-K. KETELSEN: Nachwort

Band 24

Renate Böschenstein: **Idylle, Todesraum und Aggression. Beiträge zur Droste-Forschung.** Hrsg. von Ortrun Niethammer. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 24. Bielefeld: Aisthesis 2007, 199 Seiten.
ISBN 978-3-89528-616-2

Inhalt:

- ORTRUN NIETHAMMER: Zur Einführung
- Die Struktur des Idyllischen im Werk der Annette von Droste-Hülshoff (1974/75)
- Das Ich und seine Teile. Überlegungen zum anthropologischen Gehalt einiger lyrischer Texte (1990)
- Fessel und Flügel. Zur Darstellung eines Typus von erotischen Vater-Tochter-Beziehungen vor und nach Freud (1993)
- Zur Struktur des realistischen Schreibens. Am Beispiel der Darstellung des psychischen Lebens einfacher Landbewohner (1994)
- „Schaust Du mich an aus dem Kristall“. Dialog mit einer mutigen Dichterin. Zu Annette von Droste-Hülshoffs 200. Geburtstag (1997; mit Bernhard Böschenstein)
- Die Boa. Die Darstellung von Aggression in den Gedichten der Droste (2000)
- „Ledwina“: poetische Evokation einer Selbstanalyse (2003)
- Register

Band 25

Wilhelm Stolzenburg: **Ernte. Gesammelte Werke.** Hrsg. von Dieter Sudhoff. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 25. Reihe Texte Band 8. Bielefeld: Aisthesis 2007, 167 Seiten.
ISBN 978-3-89528-622-3

Inhalt:

- Von mir über mich selbst

Gedichte

- Meine Heimat
- Hermannsschlacht
- Nebel in Westfalen
- Johann v. Wildenrath
- Mein Vater
- Mein Bruder Emil
- An Mathilde
- Martha
- Volle Becher tranken wir zu Zeiten
- Flüchtige Spur
- Rußland
- Frau Wahrheit
- Aus „Erzählung des Invaliden“
- Sonnenuntergang in einer alten Stadt
- Das Spiel
- Durchblick
- Brief
- Liebe Spende
- Die Nacht
- Ballade
- Ansage
- Weib und Welt
- An einem Sarge
- Heimgang
- Sommergespenst
- Der Fremde
- Julinacht am Rhein
- Die Herrin
- Im Volkston
- Kinder
- Der Tod
- Interieur
- Im Frühling
- Memento
- Mein Lied
- Licht

Caviar für's Volk. Satiren

- Ad notam! (Otto Erich Hartleben)
- Den Rückständigen
- Mein Buch
- Der Anarchist
- An die Deutschen
- Wilhelm Voigt von Köpenick
- Beim Militär
- Merkspruch
- Ballade
- Liebste Olly
- Eine schöne Frühlingsnacht
- Humanität

- Nietzsche
- Richard Dehmel in Mülheim-Ruhr
- Das Gespenst
- Otto Erich Hartleben
- Heinrich Heine
- Adolf Bartels
- Der Kirchenchor
- Die Seidene
- Hanne
- Du und ich
- Der Vater
- Mutter
- An ***
- Peter Hille
- Pioniere sind wir
- Am neuen Tag
- Die Väter
- Aus „Erzählung des Invaliden“
- Deutschland
- Bergschutzvereine
- Amerika
- Die Wähler am Abend des 25. Januar 1907 in Berlin
- Der liebe Gott im Himmel droben
- Zu viel für einen armen Mann
- Deutscher Kriegszug
- Der Korpsstudent
- Der Reserveoffizier
- Parvenu
- Der „Louis“
- Filzlaus und Vagabund
- Der Trunkene
- Still! Der Drill.
- Hundstage
- Abkehr
- Mathilde schreibt
- Toni
- Olympia
- Schuld
- Ich will nur lachen.
- In memoriam
- Wem irgend noch von mir ein Ärgernis geblieben

Verstreute Dichtungen

- Vision in den Rocky Mountains
- Memento
- Gefallene
- Russische Landschaft
- Ansprache vor der Leiche eines Nevada-Cowboys
- Westwärts
- Car's auf Brooklyn Bridge
- Tagebuchblatt aus den Wäldern

- Für Wilhelm Morgner
- Soldat sinnt
- François Villon: Am Galgen
- Rosa Luxemburg
- Aubrey Beardsley
- Ein Vorschlag
- Francis Jammes
- Peter Altenberg †
- Sterben
- Zuspruch
- Meditation
- Beatrice
- Hölderlin
- Hymne
- Zehn Jahre „Aktion“
- Kleine Aktion
- Gesang Roter Armee
- Der Traum
- Deutschland
- Am Grabe Christian Dietrich Grabbes
- Sätze auf Hölderlin
- Köln
- Dortmund
- Stimmen der Glocken

Östlicher Divan. Umdichtungen chinesischer Lyrik

- An Maria Weuster
- LI-TAI-PE: Mein Leben
- LI-TAI-PE: Nanking
- LI-TAI-PE: Vor den Bastionen südwärts
- LI-TAI-PE: Nach der Schlacht
- LI-TAI-PE: Das Lied von den Sorgen
- LI-TAI-PE: Maifest in Hsien-Yang
- LI-TAI-PE: Des Volkes Dichter
- LI-TAI-PE: Ade, o Welt.
- THU-FU: An Li-Tai-Pe
- THU-FU: An den Mond
- THU-FU: Silberfische
- THU-FU: Die Wiederkehr
- THU-FU: Ich laß die Sehnsucht sich zu Tode fliegen.
- THU-FU: Hundert Sorgen
- THU-FU: An mein Pferd
- THU-FU: Totenklage
- THU-FU: Winter
- HSÜ-LING: Der Morgen
- WU-TSCHÜN: Leere
- WANG-SENG-YU: Überdruß
- KAISER YUAN-TI: An die Geliebte
- PE-HIANG-SCHAN: Heimkehr
- WANG-WEI: Ein Abschied
- JENG-SHUH: Die große Dürre

- Unbekannter Dichter: Herbst
- Unbekannter Dichter: Die Spur
- Unbekannter Dichter: Romanze
- Unbekannter Dichter: Selbstporträt
- Unbekannter Dichter: Der Traum
- Unbekannter Dichter: Sendung
- Unbekannter Dichter: Der Geliebten
- Unbekannter Dichter: Der Tod und das Mädchen
- Unbekannter Dichter: Volkslied
- Unbekannter Dichter: Totennacht
- Unbekannter Dichter: Nirgendwo
- Unbekannter Dichter: Der mißbrauchte Dichter
- Unbekannter Dichter: Es ist
- Unbekannter Dichter: Das Werk

Karte von Kurt Schwitters

Nachwort

Textnachweise

Verzeichnis der Gedichttitel und Gedichtanfänge

Literatur

Band 26

Walter Gödden (Hrsg.) in Verbindung mit Caren Heuer und Friederike Krippner: **Flammende Herzen. Unterhaltungsliteratur aus Westfalen.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 26. Bielefeld: Aisthesis 2007, 414 Seiten.
ISBN 978-3-89528-638-4

Inhalt:

- WALTER GÖDDEN, Caren HEUER, Friederike KRIPPNER: Vorwort
- CORNELIA ILBRIG: Moritz Schwager: Die Leiden des jungen Franken, eines Genies (1777)
- HERMANN WALLMANN: Karl Friedrich Benkowitz: Der neue Westphälische Robinson oder der seltsame Mann aus Wesel (1799)
- CORNELIA ILBRIG: Wilhelm Pustkuchen-Glanzow: Wilhelm Meisters Meisterjahre (1824)
- JOCHEN GRYWATSCH: Levin Schücking: Die Ritterbürtigen (1846)
- WALTER GÖDDEN: Jodocus Donatus Hubertus Temme: Mord beim Sandkrug. Ein verwickelter Kriminalfall aus der Zeit der Postkutsche (1876)
- WALTER GÖDDEN: Joseph von Lauff: Die Brinkschulte (1913)
- MARTINA WAGNER-EGELHAAF: Clara Ratzka: Blaue Adria. Eine Symphonie der Jugend (1916)
- DIETER SUDHOFF: Clara Ratzka: Sie, die ich nicht kenne. Krause Geschichten um die schöne Yvonne (1921)
- HEINRICH PEUCKMANN: Josef Winckler: Der tolle Bomberg (1923)
- LILY TONGER-ERK: Ernst Klein: Eva in Seide (1929)
- WALTER GÖDDEN: Walther Vollmer: Die Schenke zur ewigen Liebe (1935)
- LILY TONGER-ERK: Betina Ewerbeck: Angela Koldewey Roman einer jungen Ärztin (1939)
- WILM BREPOHL: Fred Patrik: Schüsse im Geistertal (1952)

- MECHTHILD CURTIUS: Anne Guntermann: Isolde von Buchenhorst (1953)
- WALTER GÖDDEN: Herbert Reinecker: Kinder, Mütter und ein General (1953)
- MONIKA WALTHER: Erna Därmann: Ein Herz weint um sein Glück (1954)
- KATHARINA GRABBE: Eddy Colings: Tue deine Pflicht, Sheriff (1954)
- CAREN HEUER: Anne Guntermann: Die Försterliesel (1954)
- IRIS HERMANN: Erna Därmann: Der Sehnsucht ewiges Lied (1954)
- AMANDA FUCHS: Alrun von Berneck: Und die Jahre gingen dahin (1954)
- MARIANNE BRENTZEL: Emma Cramer-Crummenerl: Prinzessin Margarete (1955)
- JULIA BODENBURG: Will Spandey: Verfehmt und geächtet [ca. 1955-1960]
- FRIEDERIKE KRIPPNER: Emma Cramer-Crummenerl: Haus Waldfrieden (1956)
- IRIS HERMANN: Alrun von Berneck: Wo die Tannen rauschen (1957)
- MICHAEL KLAUS: Erna Därmann: Die Frau, die dich liebt (1956)
- HARTMUT KASPER: W.W. Bröll: Phantome unter uns. Zukunftsroman (1957)
- JULIA BODENBURG: Jeff Briester: ...hinter gleißenden Fassaden. Detektiv-Roman (1957)
- HANS DIETER MUMMENDEY: Michael Harding: Arzt am Abgrund (1957)
- KATHARINA GRABBE: Eddy Colings: Marshal Hayden
- NINA GAWE: W.W. Bröll: Melodie des Todes (1958)
- CHRISTIAN SCHMITT: Joh. Schulz: Die verlorene Armee. Roman über den Untergang des Afrikakorps (1959)
- CHRISTIAN SCHMITT: Joh. Schulz: Der Weg nach Tobruk (1959)
- MARTIN ZEHREN: Hedwig Mora: Das Mädchen mit den Opalaugen (1954)
- CHRISTIAN RAKOW: Christel Harms: Niemand fragt uns (1959)
- ELLEN WIDMAIER: Hedwig Mora: Heimat im Loisachgrund (1959)
- SANDRA FOMFEREK: Tilly Schliff: Gib mich frei (1956)
- THOMAS KRÜGER: Jerry Cotton: Kein Pardon für einen Killer (1966)
- ENNO STAHL: Jason Meeker: Miss Brasilia. Ein heißer Thriller (1969)
- WOLFGANG DELSEIT: H.C. Hollister: Matlocks harter Weg (1970)
- KLAUDIA SLUKA: Anne de Groot: Romanze an Floridas Strand
- CAREN HEUER, FRIEDERIKE KRIPPNER: »Man kann nicht warten, bis einen die Muse küsst«. Interview mit Marlene Eschkötter, Autorin von Hefromanen
- RALF THENIOR: Hans-Henning Claer: Laß jucken, Kumpel (1971)
- HEINZ GEORG MAX: Mark L. Thomas: Der Mann aus den Bergen (1976)
- JOCHEN GRYWATSCH: Jack Slade: Lassiter und die Masken-Katze [ca. 1976]
- DIETER SUDHOFF: Thomas Jeier: Nscho-tschi, die Häuptlingstochter (2000)
- JÜRGEN P. WALLMANN: Kurt Klotzbach: Tom Mix König der Cowboys
- CONSTANZE BARTSCH: Bill Murphy: Matamoros brennt. Captain Conchos Mexiko-Kommando (1983)
- HARTMUT KASPER: G.F. Unger: Das Million-Cliffs-Land (2007)
- MARTIN ZEHREN: Heinz Werner Höber: Jerry Cotton. Totenschiff der Millionäre
- MICHAEL AUST: Jason Dark: Wo Deborah den Teufel trifft
- THOMAS KRÜGER: Jason Dark: John Sinclair. Der Junge von Stonehenge
- HARTMUT KASPER: Jason Dark: John Sinclair. Mordgeschichten (2007)
- WALTER GÖDDEN: C.W. Bach: Wiedertäufer-Vampire (1999)
- MORITZ BASSLER: Rolf Jurkeit: Die schöne Griechin (1984)
- ROBERT MATTHIAS ERDBEER: Thomas R.P. Mielke: Befehl aus dem Jenseits (1970)
- HERMANN WALLMANN: Thomas R.P. Mielke: Das Sakriversum (1983)
- ALIDA BREMER: Inge Helm: Haste Töne. Heitere Familiengeschichten
- JÜRGEN NOLTENSMEIER: Rolf Jurkeit: Das Mädchen aus Uppsala (1986)

- MARIANNE BRENTZEL: Karin Bucha: Glauben Sie an die Liebe, Baroneß? Wie Graf Lüder seine Ilka eroberte
- WALTER GÖDDEN: Karin Bucha: Herzen in Flammen
- HANS DIETER MUMMENDEY: Hajo Sanke: Kuren und Amouren. Heiterer Roman (1970)

Zwischenrufe

- WIGLAF DROSTE: Die sehnigen Hände des Dr. Dindic. Ein Roman aus der Welt der Schönen und Reichen
- MICHAEL KLAUS: Dear Nick!
- ORTRUN NIETHAMMER: Hera Lind: Ein Mann für jede Tonart (1989)
- MARTINA WAGNER-EGELHAAF: Hera Lind: Das Superweib (1994)
- ROMEIKE JESKE: Gisa Pauly: Die Klassefrau (1997)
- CAREN HEUER, FRIEDERIKE KRIPPNER: »Im Grunde wünscht sich doch jeder die Liebe fürs Leben«. Interview mit Gisela Pauly, Roman- und Drehbuchautorin
- ALIDA BREMER: Gisa Pauly: Endlich Mama! (2001)
- CAREN HEUER: Katrin Hummel: Hausmann gesucht (2003)
- CAREN HEUER, FRIEDERIKE KRIPPNER: »Ich wollte ›Bridget Jones‹ irgendwie nach Deutschland bringen«. Interview mit Katrin Hummel, Journalistin und Autorin von Frauenromanen
- ENNO STAHL: Katrin Hummel: Anrufer unbekannt (2005)

Mitarbeiterverzeichnis

Band 27

Iris Nölle-Hornkamp, Hartmut Steinecke (Hrsg.): **Westfälische Lebensstationen. Texte und Zeugnisse jüdischer Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus Westfalen.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 27. Bielefeld: Aisthesis 2007, 533 Seiten. ISBN 978-3-89528-649-0

Inhalt:

- HARTMUT STEINECKE: Zur Einführung
- SALOMON LUDWIG STEINHEIM: Bruchstücke. Kindheitserinnerungen
- LEOPOLD ZUNZ: Fabeln und Parabeln
- ELI MARCUS: Mönsterländer Vertellsels – Westfaolen
- JAKOB LOEWENBERG: Aus zwei Quellen – Aus jüdischer Seele
- JOSEFA METZ: Der Siegellack-Boy
- EMIL HERZ: Denk ich an Deutschland in der Nacht
- BENNO ELKAN: Polnische Nachtstücke. Nachtschatten
- JOSEF PLAUT: Hille-Bille. Theater! Theater!
- ALFONS GOLDSCHMIDT: Deutschland heute
- HUGO WOLFGANG PHILIPP: Der Fall »Kludowsky«
- JOSEF JASHUVI (Hugo Rosenthal): Das Märchen
- Jeanette WOLFF: Mit Bibel und Bebel
- MARTA APPEL: Aus den Erinnerungen
- FELIX FECHENBACH: Im Haus der Freudlosen – Mein Herz schlägt weiter
- HANS RODENBERG: Protokoll eines Lebens
- ALBERT HOCHHEIMER: Unruhige Jahre. Episoden aus meinem Leben
- CHARLOTTE TEMMING: Gedichte
- ARNOLD BENDER: Postille für ein leichtes Leben
- PAUL WALTER JACOB: Mit Victor de Kowa im blockierten Berlin

- RUTH MICHAELIS-JENA: Auch wir waren des Kaisers Kinder
- ERNST BIRNBAUM: Watahua und die Mondfee
- BERNHARD BRILLING: Geschichte des Judentums in Westfalen
- ARIE GORAL-STERNHEIM: Jeckepotz – Stadt meiner Heimat
- HANS CHANOC MEYER: Zur Eigenart des hebräischen Denkens
- MARGA SPIEGEL: Retter in der Nacht
- YEHIEL ILSAR: Leben in Wandlungen. Erinnerungen eines Neunzigjährigen
- KURT JULIUS GOLDSTEIN: Aus der Geschichte meines Lebens
- WERNER VORDTRIEDE: Das verlassene Haus. Tagebuch aus dem Exil 1938-1947
- WERNER WEINBERG: Mein Verhältnis mit Rheda
- JENNY ALONI: Die Synagoge und der Dom – Zwei Inschriften – Gedichte
- ALFRED G. MEYER: Mein Verhältnis zu Deutschland und zum Jude sein
- EDITH B.: Ben
- LISE LOEWENTHAL-MONTECORBOLI: Shalom, Ruth, Shalom
- KAREN GERSHON (KÄTHE LOEWENTHAL): Das Unterkind
- URI AVNERY: Ein Israeli
- RUTH WEISS: Eingeladen war ich nicht. Stolpersteine
- LORE SHELLEY: Autobiographische Skizze
- ELIZABETH PETUCHOWSKI: »Ausgerechnet Bochum«
- IMO MOSZKOWICZ: Über wackelige Stege
- CARLO ROSS: ... aber Steine reden nicht
- PAUL SPIEGEL: Zwei Reden
- J. MONIKA WALTHER: Landschaft zu besichtigen
- RONNITH NEUMAN: Die Begegnung
- CHRISTINE HASENCLEVER-ZBEIDA: Intifada-Trilogie
- JULIAN VOLOJ: Lebensfragmente
- Anhang: Biobibliographische Anmerkungen und Nachweise

Band 28

Uwe-K. Ketelsen (Hrsg.): **Technische Zeit. Dichtungen.** Reprint der Originalausgabe, Essen 1929. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 28. Reihe Texte Band 10. Anthologien aus der Arbeitswelt 4. Bielefeld: Aisthesis 2008, 100 Seiten.
ISBN 978-3-89528-658-2

Inhalt:

- RICHARD NICOLAUS COUDENHOVE-KALERGI: Ethik und Technik
- JUSTINUS KERNER: Unter dem Himmel
- GOTTFRIED KELLER: Erwiderung auf Kerners Lied »Unter dem Himmel«
- STEFAN ZWEIG: Der Flieger
- WALT WHITMAN: An eine Lokomotive im Winter
- DETLEV VON LILIENCRON: Der Blitzzug
- ERNST STADLER: Fahrt über die Kölner Rheinbrücke bei Nacht
- BERT BRECHT: Kohlen für Mike
- MAX EYTH: Die Schmiede
- CHRISTOPH WIEPRECHT: Martinwerk
- LOLA RIDGE: Das Lied vom Eisen
- HEINRICH LERSCH: Mensch im Eisen
- PAUL ZECH: Fröser

- CARL SANDBURG: Rachnächte
- IWAN GOLL: An den Eiffelturm
- ERICH GRISAR: Die neue Maschine
- OSCAR MARIA GRAF: Nachdenkender Arbeiter
- MAX BARTHEL: Der junge Arbeiter
- Unbekannter Dichter: Im verlassenen Bergwerk
- Unbekannter Dichter: Der alte Grubengaul
- GERRIT ENGELKE: Lied der Kohlenhauer
- FRANZ KREY: Fördermaschine
- KARL VON BERLEPSCH: Nächtliche Autofahrt
- MARGARETE BRUNS: Der Brückenbau
- HANNES KÜPPER: Elektrizität
- FRANZ LÜDTKE: Funkturm
- ROBERT MÜLLER: Tropen
- UWE-K. KETELSEN: Nachwort

Band 29

Levin Ludwig Schücking: **Selbstbildnis und dichterisches Schaffen**. Aus dem Nachlass herausgegeben und kommentiert von Ulf Morgenstern. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 29. Reihe Texte Band 11. Bielefeld: Aisthesis 2008, 419 Seiten. ISBN 978-3-89528-690-2

Inhalt:

- Vorwort
- Teil I: Gedichte und Balladen
 - Blondels Lied vor Dürrenstein (1891)
 - Kinderaugen (1898)
 - Der Sommerkönig. Ein erzählendes Gedicht (1898)
 - I. In Korte
 - II. Die Ankunft
 - III. Sebastian Costa
 - IV. Der Anschlag
 - V. Renate
 - VI. Der Sturm
 - VII. Marianne
 - VIII. Der letzte Versuch
 - IX. Am Meer
 - X. Der Abschied
 - Die alten Schüler an Professor Wormstall (1899)
 - Festgesang zum 18. März 1899
 - Philisters Winterlied (1900)
 - Liebeslied (1900)
 - Arm (1900)
 - Münster (1900)
 - Studentenloos (1900)
 - Studentenfahrt (1900)
 - Der Einsiedler (1900)
 - Jürgen van der Leyen (1901)

- Was kommen muß (1901)
- Stille Geschichte, darin: Küsters Hochzeit (1901)
- Winterlied (1901)
- Erloschen (1901)
- Ernte (1901)
- Meinhard von Dürrenstein (1902)
- Die Uhr der Königin (1904)
- Ich bin aus einem Lied ein Klang (1909)
- Begleitvers (1909)
- Phantasien (1909)
- Wattenfahrt (1909)
- Die Zürnende (1909)
- Münsterscher Karneval (1901–09)
- Wolkenschatten (1909)
- Einem Toten (1909)
- Beim Wein (1909)
- Das Muttergottesbild (1909)
- Oktober (1909)
- Noch niemals (1909)
- Hochsommer (1909)
- Der Ungetreue (1909)
- Toren-Weisheit (1909)
- Ein fremdes Kind (1909)
- Vielleicht einmal (1909)
- Auf dem Wege (1909)
- Zwei Oden des Horaz (1909)
- Ahnung (1909)
- Alte Briefe (1909)
- Abendwanderung (1909)
- Februar (1909)
- Herbstabend (1909)
- Frauen (1909)
- Diego Mendoza (1909)
- Der König. Eine Vorgeschichte (1909)
- Der Wald von Elmenhag (1909)
- Werner Busch (1909)
- Traum im Krieg (1915)
- Hahn und Ente (1922)
- 3. August am See von Malaja (1928)

undatierte Gedichte

- In die Welt
- Ein Kind
- Spruch am Sarge
- Mimicry
- Sonnett
- Der gefangene Kranich
- Legende vom Engelein und Teufelein
- Die Falkin
- Die Erzählung vom Eremiten von Godesberg
- Editionsbericht und Stellenkommentar

Teil II: Selbstbildnis von Levin L. Schücking, ehemem Professor an der Universität Leipzig

- I. Jugend
- II. England
- III. Abermals Göttingen
- IV. Meine Brüder (Ein Intermezzo)
- V. Jena
- VI. Breslau
- VII. Politische Aufklärungsarbeit in England
- VIII. Breslauer Ausklang
- IX. Leipzig
- X. Der Staat in Verbrecherhänden
- XI. Farchant
- Schluss
- Editionsbericht

Teil III: Werkeverzeichnis

Anhang

- Nachwort
- Abbildungen
- Personenverzeichnis

Band 30

Jochen Grywatsch (Hrsg.): „... ewig in diesem Himmel die Hölle leiden.“ **Anton Mathias Sprickmann – Heinrich Christian Boie. Briefwechsel 1775–1782.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 30. Reihe Texte Band 12. Bielefeld: Aisthesis 2008, 306 Seiten.

ISBN 978-3-89528-691-9

Inhalt:

I. Briefftexte

- 1. Boie an Sprickmann, Göttingen, 18.09.1775
- 2. Sprickmann an Boie, Münster, 08.10.1775
- 3. Sprickmann an Boie, Münster, 07.12.1775
- 4. Boie an Sprickmann, Hannover, 30.04.1776
- 5. Sprickmann an Boie, Göttingen, 18.07.1776
- 6. Boie an Sprickmann, Hannover, 12.08.1776
- 7. Sprickmann an Boie, Göttingen, 19.08.1776
- 8. Boie an Sprickmann, Hannover, 30.08.1776
- 9. Sprickmann an Boie, Benniehausen, 22.09.1776
- 10. Boie an Sprickmann, Hannover, 27.10.1776
- 11. Boie an Sprickmann, Hannover, 29.11.1776
- 12. Sprickmann an Boie, Münster, 09.01.1777
- 13. Boie an Sprickmann, Hannover, 21.01.1777
- 14. Boie an Sprickmann, Hannover, 11.02.1777
- 15. Sprickmann an Boie, Münster, 18.02.1777
- 16. Boie an Sprickmann, Hannover, 17.03.1777
- 17. Sprickmann an Boie, Münster, 25.04.1777
- 18. Boie an Sprickmann, Hannover, 03.06.1777
- 19. Sprickmann an Boie, Münster, 11.06.1777

- 20. Sprickmann an Boie, Münster, 01.07.1777
- 21. Sprickmann an Boie, 31.07.1777 Eingang
- 22. Sprickmann an Boie, Münster, 17.09.1777
- 23. Boie an Sprickmann, Hannover, 26.09.1777
- 24. Sprickmann an Boie, 28.10.1777 Eingang
- 25. Boie an Sprickmann, Hannover, 31.10.1777
- 26. Sprickmann an Boie, Münster, 25.11.1777
- 27. Sprickmann an Boie, Koblenz, 30.11.1777
- 28. Boie an Sprickmann, Hannover, 04.12.1777
- 29. Boie an Sprickmann, Hannover, 26.12.1777
- 30. Boie an Sprickmann, Hannover, 12.01.1778
- 31. Sprickmann an Boie, Wetzlar, 13.01.1778
- 32. Sprickmann an Boie, Wetzlar, 24.01.1778
- 33. Sprickmann an Boie, 24.04.1778 Eingang
- 34. Sprickmann an Boie, Wetzlar, 07.05.1778
- 35. Sprickmann an Boie, Wetzlar, 25.05.1778
- 36. Sprickmann an Boie, Wetzlar, vor dem 05.06.1778
- 37. Sprickmann an Boie, Wetzlar, 05.06.1778
- 38. Sprickmann an Boie, Wetzlar, vor dem 13.06.1778
- 39. Sprickmann an Boie, Wetzlar, 13.06.1778
- 40. Sprickmann an Boie, Wetzlar, Sommer 1778, zum 13.06.1778 (?)
- 41. Sprickmann an Boie, Wetzlar, 12.07.1778
- 42. Sprickmann an Boie, Wetzlar, August 1778
- 43. Sprickmann an Boie, Wetzlar, 21.08.1778
- 44. Sprickmann an Boie, Wetzlar, 07.09.1778
- 45. Boie an Sprickmann, Hannover, 19.09.1778
- 46. Sprickmann an Boie, Regensburg, 02.10.1778
- 47. Sprickmann an Boie, Münster, 03.12.1778
- 48. Boie an Sprickmann, Hannover, 15.12.1778
- 49. Sprickmann an Boie, Münster, 24.12.1778
- 50. Sprickmann an Boie, Münster, 20.02.1779
- 51. Sprickmann an Boie, Osnabrück, 09.04.1779
- 52. Sprickmann an Boie, Münster, 16.07.1779
- 53. Boie an Sprickmann, Hannover, 30.08.1779
- 54. Sprickmann an Boie, Melle, 09.12.1779
- 55. Sprickmann an Boie, Münster, 24.12.1779
- 56. Sprickmann an Boie, Münster 22.02.1780
- 57. Sprickmann an Boie, 04.04.1780 Eingang
- 58. Sprickmann an Boie, Münster, 02.05.1780
- 59. Boie an Sprickmann, Hannover, 07.05.1780
- 60. Boie an Sprickmann, Hannover, 16.05.1780
- 61. Sprickmann an Boie, Mai/Juni 1780
- 62. Boie an Sprickmann, Hannover, 03.10.1780
- 63. Sprickmann an Boie, Münster, 03.11.1780
- 64. Sprickmann an Boie, Münster, 07.11.1780
- 65. Sprickmann an Boie, Münster, 29.11.1780
- 66. Sprickmann an Boie, Münster, Ende Februar 1781
- 67. Boie an Sprickmann, Meldorf, 25.02.1782
- 68. Boie an Sprickmann, Osnabrück oder Melle, nach dem 09.07.1788

II. Kommentar

III. Anhang

- Editorischer Bericht
- Nachwort
- Verzeichnis der Abkürzungen und Zeichen
- Register der in den Brieftexten genannten Namen
- Abbildungen

Band 31

Vinah Gödden: **Katherine Allfrey (1910–2001). Portrait einer deutsch-englischen Jugendbuchautorin.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 31. Bielefeld: Aisthesis 2008, 208 Seiten.

ISBN 978-3-89528-692-6

Titel als kostenlose Online-Ausgabe verfügbar unter:

https://www.literaturkommission.lwl.org/media/filer_public/17/d7/17d76484-23c1-423d-a973-870116dd90a9/31_vinah_godden - katherine_allfrey_1910-2001.pdf

Inhalt:

- Einleitung

Teil 1: Katherine Allfreys Leben

- Kindheit in Verl und Hamm (1910-1913)
- Beitritt zum Wandervogel (1926)
 - Zur Geschichte des Wandervogels
- Freusburg (1932)
- Griechenland (1933-1938)
- Neuseeland (1938-1950)
- England, Somerset (1950-1964)
- Schinoussa und Somerset (1968-1988)
- Baden, Binzen (1988-2001)

Teil 2: Katherine Allfreys Werke

- Allgemeines zu Katherine Allfreys Werke
- Zur Geschichte der deutschen Kinder- und Jugendliteratur
 - Von der Antike bis zum Barock
 - Das Zeitalter der Aufklärung
 - Romantik
 - Vom Biedermeier zum Realismus
 - Kaiserreich und Weimarer Republik
 - Einfluss der Jugendschriftenbewegung
 - Im Dritten Reich
 - Nach dem Zweiten Weltkrieg
 - Die 60er, 70er und 80er Jahre
 - Phantastik versus Realismus
 - Realistische und fantastische Literatur als Kritik an der Wirklichkeit
 - Kurzes Resümee zur historischen Betrachtung
- Einordnung von Katherine Allfreys Werken in Kinder- und Jugendliteraturgattungen
 - Kinderbuch und Fantastik
 - „Problemorientierte“ fantastische Erzählungen
 - Die Intention der fantastischen Erzählung
 - Kinderbuch und Abenteuer

- Die Gattung Mädchenbuch
- Rauhbeins im Busch, Penny Brown und Der flammende Baum
- Taube unter Falken, Sie kamen nach Delos und Die Trojanerin
- Kurzes Resümee zur Gattung Mädchenbuch
- Das problemorientierte Jugendbuch
- Religiöse Bezüge in Allfreys Werken
- Biografie als Stilmerkmal
- Sprachcharakteristika
- Quellenanalyse
 - Der Mitternachtshund und die Sage von Frau Gode und der Wilden Jagd
 - Die Trojanerin und Euripides' Tragödien Die Troerinnen und Helena
 - Goldene-Zeitalter-Bezüge in Dimitri und Sie kamen nach Delos
 - Der irische Mythos um Tir na n' Og
 - Der flammende Baum
 - Die Gründungslegende einer Kirche als Grundlage für Die Erscheinung in der Schlucht
- Schlussbetrachtung

Anhang

- Inhaltsangaben von Katherine Allfreys Werken
- Interview mit Ingrid Dingwall
- Fotos vom Interview mit Irina Korschunow
- Die Lebensstationen Katherine Allfreys in Bildern
- Literaturverzeichnis
- Danksagung

Band 32

Martina Wagner-Egelhaaf (Hrsg.): **Hermanns Schlachten. Zur Literaturgeschichte eines nationalen Mythos.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 32. Bielefeld: Aisthesis 2008, 347 Seiten.
ISBN 978-3-89528-714-5

Inhalt:

- MARTINA WAGNER-EGELHAAF: Einleitung. 2000 Jahre Hermann
- GESA VON ESSEN: „Aber rathen Sie nur nicht den Arminius. Dieser ist mir zu sauvage“: Hermannsschlachten des 18. Jahrhunderts und die Debatte um ein deutsches National-epos

Helden-Figuren. Helden-Geschlechter

- WINFRIED WOESLER: Das Römerbild in deutschen Hermann-Dramen
- HENDRIK BLUMENTRATH: Politische Meteorologie. Zu Kleists und Grabbes Hermanns-Dramen
- CAREN HEUER: „Du Furie, gräßlicher als Worte sagen!“ Thusnelda und die Nation in Hermannsschlacht-Dramen
- KAI BRODERSEN: „Als die Römer frech geworden“: Historische Kontexte eines ‚Volkslieds‘

Schlacht-Orte. Topographien

- VOLKER HONEMANN: Die Varusschlacht aus der Sicht eines westfälischen Humanisten: Des Johannes Cincinnius „Van der niderlage drijer Legionen“ (1539)

- THOMAS BORGSTEDT: Nationaler Roman als universale Topik: Die Hermannsschlacht Daniel Caspers von Lohenstein
- CLAUDIA RÖSER: Schlachtfelder. Zur Suche nach dem Ort der Hermannsschlacht und Klopstocks *Hermann's Schlacht*

Schlacht-Zeichen. Orakel und Medien

- MARTINA WAGNER-EGELHAAF: Klopstock! Oder: Medien des nationalen Imaginären. Zu den Hermann-Bardieten
- RAIMAR ZONS: Deutsche Assassinen. Kleists *Hermannsschlacht*
- IRIS HERMANN: Theater ist schöner als Krieg. Kleists *Hermannsschlacht* auf der Bühne
- WOLFGANG BRAUNGART: „Guten Abend, liebe Männchen.“ Grabbes *Hermannsschlacht*

Schlacht-Felder. Politik

- CHRISTIAN SCHMITT: Hermannspathos oder: Wie man ‚Deutschland‘ erweckt. Zur rhetorischen Konstruktion der Nation um 1813/18
- ROBERT SUTER: Kleists Hetztheater: Eine Genealogie der Bärin
- HINRICH C. SEEBA: Woher kommt der Hass? Zur Rechtfertigung der Gewalt von Kleist bis Himmler

Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes

Band 33

Hartmut Steinecke, Iris Nölle-Hornkamp (Hrsg.): **Jüdisches Kulturerbe in Westfalen. Spurensuche zu jüdischer Kultur in Vergangenheit und Gegenwart.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 33. Bielefeld: Aisthesis 2009, 297 Seiten. ISBN 978-3-89528-732-9

Inhalt:

- HARTMUT STEINECKE: Zur Einführung. Jüdische Schriftsteller in Westfalen
- SIEGFRIED KESSEMEIER: Heimat in der Sprache – Zu den jüdischen Mundartautoren Eli Marcus und Carl van der Linde
- MICHAEL VOGT: Tante, literarisch
- NORBERT OTTO EKE: »Ich bin der vielversprechende Jüngling, der nichts gehalten hat.« – Werner Vordtriedes Sehnsucht nach Sprache
- HARTMUT STEINECKE: »Ein Bild von mir für mich selbst« – Jenny Alonis Tagebücher
- MARIA KUBLITZ-KRAMER: Schriftstellerinnen im Exil: Die Bielefelder Schwestern Loewenthal – Zwischenbericht aus einem laufenden Projekt
- KAREN GERSHOHN: The Children's Exodus
- JOCHEN GRYWATSCH: »... aber Steine reden nicht« – Zur Darstellung des jüdischen Lebens während der NS-Diktatur in Deutschland in den Jugendromanen von Carlo Ross
- J. MONIKA WALTHER: Blaue Marzipanpferde
- IRIS NÖLLE-HORNKAMP: J. Monika Walther – Eine Schriftstellerin auf der Suche

Erinnerungen und Würdigungen

- MORITZ REININGHAUS: Ausgestoßen sein aus der Geschichte – Zum Tode von Kurt Julius Goldstein
- ROBERT LEICHT: Einsames Amt – Paul Spiegel, der Vorsitzende des Zentralrats der Juden in Deutschland, wollte nie moralische Instanz sein – und war es doch. Ein Nachruf
- IRIS NÖLLE-HORNKAMP: Erinnerung an Yehiel Ilisar

Erinnerungskultur: Zwei Beispiele

- NORBERT REICHLING: Die Ausstellung »Synagoga« – Annäherungen an das Judentum 1960
- MATTHIAS M. ESTER: Erinnerung und Erzählung – Paul Spiegel und Warendorf

Exkurs

- WALTER GÖDDEN: Späte Vergeltung – Ralf Rothmann arbeitet in *Der Windfisch* auf seine Weise NS-Vergangenheit auf

Projekte und Pläne

- IRIS NÖLLE-HORNKAMP: Die »Memoir-Collection« des Leo Baeck Instituts in New York
- GABRIELE OSTHUES: Jüdisches Kulturerbe in der katholisch-sozialen Akademie Franz Hitze Haus
- JULIAN VOLOJ: Das »Spurensuche« Projekt
- DIETMAR HECHT: Der Harlekin, das Archiv und die Toten. Gerichtsakte aus der Werkstatt multimedialen Erinnerns am Ahlener Gymnasium St. Michael
- FRITZ OSTKÄMPER: Geprägt von seiner Jugend in Westfalen – Der israelische Künstler Jacob Pins
- GIDEON GREIF: Gutachten zu Lore Shelleys Büchern *The Union Kommando in Auschwitz* und *Criminal Experiments Of Human Beings in Auschwitz and War Research Laboratories. Twenty Women Prisoners Accounts*
- MARIA KUBLITZ-KRAMER: »... aus der Kindheit vertrieben« – Ein Theaterprojekt

Anhang

- IRIS NÖLLE-HORNKAMP: Das Projekt »Jüdische Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Westfalen« bis 2008 – Ein Überblick
- Über die Herausgeber und Beiträger

Band 34

Moritz Baßler, Walter Gödden, Jochen Grywatsch, Christina Riesenweber (Hrsg.): **Stadt. Land. Pop. Popmusik zwischen westfälischer Provinz und Hamburger Schule.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 34. Bielefeld: Aisthesis 2008, 256 Seiten.

ISBN 978-3-89528-708-4

Inhalt:

- Stadt.Land.Pop. Das Projekt
- BERND BEGEMANN: Ost-Westfalen, Fast-Weltweit. Grandios am falschen Ort: Deutscher Pop kommt aus der Provinz. Eine Erinnerung an Bad Salzuflen
- BERNETTE LA HENGST: Wo warst du 85?
- FRANK SPILKER: Fast Was? Zwischen Elternhaus und Metropole
- MICHAEL GIRKE: Was die Zeit von ihren Geheimnissen erzählt. Die goldenen 1980er-Jahre. Erinnerungen an ein Popjahrzehnt
- ECKHARD SCHUMACHER: Nette Sache, das. Über Fast Weltweit, das Forum Enger und einige nicht mehr ganz genau rekonstruierbare Zusammenhänge
- MORITZ BASSLER: Bad Salzuflen, weltweit. Die Pop-Provinz der Hamburger Schule
- WALTER GÖDDEN: Do it yourself! Die „Fast-Weltweit“-Familie, Hoffnungen, Träume, deutsche Texte. Ein Rückgriff auf Gesprächsprotokolle des Jahres 1988

- TILL HUBER: „Ich will da nicht leben, wo es niemals Leben gab“. Der Diskurs-Pop der Sterne als ‚kapitalistischer Realismus‘
- WALTER GÖDDEN: Keine Angst vor gar nichts. Bernadette La Hengsts Hörspiel *Die Liebespopulistin* und die soziale Seite des Pop
- Erdmöbel. Ein Gespräch
- JOCHEN GRYWATSCH: Der Rhein war eine Schrift. Topografien des Pop
- WALTER GÖDDEN: Eine Geschichte mit Blumfeld. Jochen Distelmeyer und die Bürde der „Hamburger Schule“

Anhang

- Diskografien
- Autorenverzeichnis
- Mitwirkende
- Dankeschön
- Bildnachweis
- Das Videoalbum

Band 35

Adolf Levenstein (Hrsg.): **Arbeiter-Philosophen und -Dichter**. Neu hrsg. von Uwe-K. Ketelsen. Reprint der Originalausgabe Berlin, 1909. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 35. Reihe Texte Band 13. Anthologien aus der Arbeitswelt 1. Bielefeld: Aisthesis 2009, 142 Seiten.
ISBN 978-3-89528-718-3

Inhalt:

- ADOLF LEVENSTEIN: Vorwort
- FRITZ OLK – Bergmann
 - Einsamer Weg
 - Frühling
 - Nach dem Streik
 - Arbeit
- WILHELM KLECHA – Maschinenschlosser
 - Arbeit
 - Mein braves Weib
 - Aussperrung
- WILHELM PUPHAL – Bäckergereselle
 - Gott – Seele – Schöpfung
 - Satiren
 - Mensch
 - Gedanke – Moral
 - Vom Weibe
- BRUNO GÖTHEL – Fraiser
 - Proletariers Sehnsucht
- GUSTAV PATTBERG – Fabrikarbeiter
 - Wie es kam
 - Der Stand verpflichtet
 - Mein Frühlingstraum
- FRIEDRICH BLUME – Blechwarenarbeiter
 - Die Fabrik

- Ueberstunden
- KARL KÜHLER – Maschinist
 - Streik
 - Bekehrt
- CARL FICHER – Schlosser
 - Meine Lieder
- AMALIE THAMM – Dienstmädchen
 - Die Liebe zur Scholle
 - Der Kampf ums Brot
 - Meiner kränklichen Tochter ins Album
 - Zwischen Nacht und Morgen
- WILHELM MAREK – Bergmann
 - Mahnung an einen Patrioten
 - Im Bergwerk
- GEORG LANGE – Buchdrucker
 - Junge Liebe
 - Mein Stern
- BALDUIN SÄNGER – Bergarbeiter
 - Am Abend
- JULIUS LEHMANN – Stricker
 - An die Natur
 - Mutterliebe
 - Abendgedanken
- HEINRICH HESSE – Bauerntagelöhner
 - Stromerherbstlied
 - Die Gefallene
 - Wiegenlied
 - Märzveilchen
 - Todessehnsucht
- ROBERT RAUCH – Gelbgiesser
 - Der Dornenzaun
- CARL BLUHM – Fabrikarbeiter
 - Mein Tagewerk
 - Frühlingssonntag
 - Der Bettler
 - Der Streikbrecher
 - Nach Feierabend
 - Des Schäfers Traum
- JOSEPH BIEL – Hauer
 - Schwarze Listen
- RICHARD RICHTER – Tuchweber
 - Vom Wesen und Leben der Seele
- ERNST UMBREIT – Handschuhmacher
 - Der alte Arbeiter
- WILHELM VOGEL – Former
 - Die Toten von Gravelotte
 - Frühlingsnacht
- ROBERT BRADE – Schmiedegeselle
 - Es klingt der Amboss
- EUGEN BARREISS – Eisendreher

- Der Bergfriedhof
- ANNA BRÄUTIGAM – Weberin
 - An mein Kind
- UWE-K. KETELSEN: Nachwort

Band 36

Frank Stückemann: **Johann Moritz Schwager (1738–1804). Ein westfälischer Landpfarrer und Aufklärer ohne Misere.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 36. Bielefeld: Aisthesis 2009, 641 Seiten.
ISBN 978-3-89528-739-8

Inhalt:

- *Habent suafata libelli*: Vorwort
- 1. Einleitung: Der verfehnte Jöllenbecker Pfarrer und Aufklärer
- 2. Prägung und Schulbildung
- 3. Studium in Halle: Dialektik der Aufklärung. Semler
- 4. Der preußische Wahlpatriot und Friedrich der Große
- 5. Kandidatenjahre
- 6. Installierungsprozesse und Christusfamilien in Jöllenbeck
- 7. Das *Mindensche Intelligenzblatt* als Netzwerk der Aufklärer
 - 7.1 Schriftsteller und Publizisten
 - 7.1.1 Anton Matthias Sprickmann
 - 7.1.2 „*Osnabrück, woher meine Frau ist; wo ich Bürger und ein wenig beliebt bin*“: Schwager in Mosers *Westphälischen Beyträgen*
 - 7.1.3 Johann Lorenz Benzler
 - 7.1.4 Lavaterjünger in Lippe: Ludwig Friedrich August von Colin und Johann Ludwig Ewald
 - 7.1.5 Christian Wilhelm Dohm
 - 7.1.6 Leopold Friedrich Günther von Goeckingh
 - 7.1.7 Friedrich Nicolai
 - 7.1.8 Friedrich Gedike
 - 7.1.9 Friedrich Burchard Beneken und Georg Friedrich Wilhelm Beneken
 - 7.1.10 Sophie Friederike Martini
 - 7.1.11 Arnold Andreas Friedrich Mallinckrodt
 - 7.2 Theologen
 - 7.2.1 Carl Ludwig Delius
 - 7.2.2 Die Heidsiecks
 - 7.2.3 Minden-Ravensberger Pfarrer als Mitarbeiter von MBNV
 - 7.2.4 Vom Pietismus zur Aufklärung: Franz Karl Rischmüller
 - 7.2.5 Georg Christoph Friedrich Gieseler
 - 7.2.6 Bernhard Christoph Ludwig Natorp
 - 7.2.7 Oberdeutsche Verbindungen: Georg Friedrich Seiler, David Christoph Seybold und Rudolf Friedrich Magenau
 - 7.2.8 Die Vorgesetzten
 - 7.3 Physikotheologen: Martinis *Mannigfaltigkeiten* und die *Gesellschaft Naturforschender Freunde* in Berlin
 - 7.3.1 Friedrich Wilhelm Heinrich Martini
 - 7.3.2 Johann August Ephraim Goeze

- 7.3.3. Johann Christoph Meineke
- 7.3.4 Johann Heinrich Friedrich Meineke
- 7.3.5 Johann Lorenz Böckmann
- 7.3.6 Rudolph Carl Friedrich Opitz
- 7.4 Die Pädagogen
 - 7.4.1 Friedrich August Benzler
 - 7.4.2 Die Bielefelder Pädagogen Borheck, Schwarz und Weddigen
 - 7.4.4 Die Bremer: August Christian Wilmanns und Johann Georg Schilling
- 7.5 Die Freimaurerloge Wittekind zur Westfälischen Pforte
- 8. Das *Niedersächsische Wochenblatt für Kinder*: Lutherische Schöpfungsökologie *ad usum delphini*
 - 8.1 Katechetische Umbildung des philanthropinischen Ansatzes
 - 8.2 Homiletische Konsequenzen
- 9. Martin Dickius: „*Ein Dorn im Auge dem Narren und Devoten*“
- 10. „*Einem Schwärmer Vernunft empfehlen, heißt Wasser in ein Sieb zu schöpfen*“: Die Leiden des jungen Franken, eines Genies
- 11. Schwagers Beiträge zum Teufelsstreit
 - 11.1 Schwagers Position im Ersten Teufelsstreit
 - 11.2 Schwagers Beitrag zum Zweiten Teufelsstreit
 - 11.2.1 Messianitäts- und Leidensgeheimnis Jesu nach Hugh Farmer
 - 11.2.2 Vom Ketzer zum Klassiker: Bekkers Ehrenrettung
 - 11.2.3 Die Anfänge vergleichender Religionswissenschaft
 - 11.2.4 Vom *Versuch einer Geschichte der Hexenprocesse* zu dem *Menschenstudium über Aberglauben und Volkssagen*
 - 11.3 *Stillbachs Leben, ein Zauberroman*: Satire auf Rauschenbusch und Gothic Novel
 - 11.4 Der Ravensberger Gesangbuchstreit
 - 11.5 Augustinische und aufklärerische Erbsündenlehre
- 12. Schwager, Mendelssohn und Dohm
- 13. Der Aufzug der Schwarzen Blattern
- 14. Schwagers Beiträge zur *Allgemeinen Literatur-Zeitung*
- 15. Preußischer Kultur- und Kirchenkampf unter Friedrich Wilhelm II. und dessen Minister Wöllner
 - 15.1 Symbolische Bücher: *Corpora doctrinae* oder historische Zeugnisse?
 - 15.2 Der Inquisitionsfamiliar Zimmermann und seine „Rechtgläubigkeit“
 - 15.3 *Was ist Aufklärung? Was heißt aufklären? Soll man aufklären und wie soll man es thun?*
 - 15.4 Kryptojesuiten und geheime Gesellschaften: Schwagers anonyme Beiträge zur *Berlinischen Monatsschrift*
 - 15.5 Drangsalierungen: Prozeß über den Selbstmord, Zensuranzeige und Visitation
 - 15.6 Politische Predigten: Was ist bürgerliche Glückseligkeit?
 - 15.7 Wiederhersteller der Denkfreiheit und Märtyrer der Aufklärung: Christian Thomasius
 - 15.8 Über die Religion: Reden an die Verächter der Gebildeten
 - 15.9 Schwagers akademische Beiträge zum *Deutschen Magazin*
- 16. Pastoraltheologie für alle Bereiche der Amtsführung
- 17. Letzte Romane: *Friedrich Bickerkuhl*, *Justus Leupold* und *Lothar von Lothersburg*
- 18. *De novissimis*: Eine Reise bis an und über den Rhein
- 19. Fazit

Anhang

- Abkürzungsverzeichnis
- Literaturverzeichnis
- Namensregister

Band 37

Hugh Powell: **Louise von Gall. Ihre Welt und ihr Werk.** Aus dem Amerikanischen übersetzt von Marie-Louise Brüggemann. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 37. Bielefeld: Aisthesis 2009, 231 Seiten.
ISBN 978-3-89528-762-6

Inhalt:

- Vorwort

Ihre Welt

- 1. Eine unruhige Zeit
- 2. Die politischen Wirren
- 3. Die Lebensumstände
- 4. Der Siegeszug der Maschine
- 5. Die literarische Szene

Louise von Gall 1815–1855

- 6. Ihr Leben und ihre Briefe
- 7. Das literarische Werk
- 8. Das Spiegelbild des Lebens
- Schlussbetrachtung

Anhang

- Zitierte Werke
- Personenregister

Band 38

Levin Schücking: **Lebenserinnerungen.** Reprint der Originalausgabe Breslau, 1886. Neu hrsg. von Walter Gödden und Jochen Grywatsch. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 38. Reihe Texte Band 14. Bielefeld: Aisthesis 2009, 240 Seiten.
ISBN 978-3-89528-760-2

Inhalt:

- Die Knabenzeit
- Jugendleben
- Am Bodensee
- Am Mondsee
- Am Rhein
- In Augsburg
- Karl Gutzkow
- Ostende
- Köln
- Paris
- Chr. v. Stramberg

- Rom
- Anhang
- Nachwort
 - Register

Band 39

Marie Weerth: **Georg Weerth 1822–1856. Ein Lebensbild.** Hrsg. von Bernd Füllner. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 39. Reihe Texte Band 15. Bielefeld: Aisthesis 2009, 451 Seiten.
ISBN 978-3-89528-759-6

Inhalt:

Georg Weerth. 1822–1856. Ein Lebensbild

- Kindheit 1822–36
- Die Lehrjahre 1836–40
- Köln 1840–42
- Bonn 1842–43
- Zwei Reisen nach England
- Bradford 1843–45
- Brüssel 1846–47
- Der Freihandels-Kongreß in Brüssel 1847
- Die Revolutionszeit 1848–49
- Schnapphanski
- Kaufmännische Tätigkeit 1849–52
 - Spanische Reise
 - Zwischen zwei Reisen 1851–52
- Amerikanische Reise 1852–55
- In Europa 1855
- Zweiter Aufenthalt in Amerika 1855–56
- Der Tod

Anhang

- Abbildungen
- Zur Edition
- Überlieferung
- „... der Name George ist mir immer besonders lieb gewesen“. Erinnerungsarbeit in der Familie Weerth.
- Bibliographie Marie Weerth
- Abkürzungen und diakritische Zeichen
- Literaturverzeichnis
- Nachwort und Dank
- Lebensdaten 1822–1856
- Briefkonkordanz
- Register

Band 40

Theodor Althaus: **Zeitbilder von 1840–1850**. Hrsg. von Renate Hupfeld. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 40. Reihe Texte Band 16. Bielefeld: Aisthesis 2010, 150 Seiten.
ISBN 978-3-89528-761-9

Inhalt:

- Vorwort
- Studium in Bonn, Jena und Berlin, aus Briefen 1840–1844
(*Begegnungen mit Ernst Moritz Arndt, Gottfried Kinkel, Jakob und Wilhelm Grimm, Hoffmann von Fallersleben, Bettina von Arnim*)
- Malwida von Meysenbug gewidmete Gedichte, 1844
(*aus dem Zyklus „Nordischer Wintergarten“*)
 - Junger Leichtsinn
 - Ein Paradies im Sturm
- aus: „Sonntagsblatt zur Weser-Zeitung“, Bremen, den 13. Juli 1845
(*Artikel anlässlich des 25jährigen Thronjubiläums von Leopold II. im Fürstentum Lippe*)
 - Detmold am Jubeltage des Fürsten
- aus: „Eine Rheinfahrt im August“ [1846]
- aus: „Zukunft des Christenthums“ [1847]
 - Christus der Demagog – und die christliche Polizei
- Leipzig im Sommer 1847, aus Briefen und Tagebüchern
(*Begegnungen mit Gustav Mayer, Arnold Rüge, Heinrich Wuttke, Eduard Mautner, Friedrich Hebbel*)
- aus: „Blätter für Literarische Unterhaltung“ [1847]
 - Heine's „Atta Troll“
- aus: „Die politischen Lyriker unserer Zeit“ [1847]
 - Nikolaus Lenau
- aus: „Märchen aus der Gegenwart“ [1848]
 - Die Herberge zu Gerechtigkeit
 - Ein Idyll
 - Das alte Lied
 - Ein Freiheitstanz
 - Eine Nacht der Gegenwart
 - Aus der Einsamkeit
 - Zwei Freunde
- Das Jahr 1848, aus Briefen und Tagebüchern
- aus: „Aus dem Gefängniß. Deutsche Erinnerungen und Ideale.“ [1850]
 - Deutsche Erinnerungen
 - Tagebuch
 - I.
 - II. Aus dem Feldlager ins Gefängniß
 - III.
 - IV. Aus der Heimath
 - V.
 - VI.
 - VII. Vom Rhein
 - VIII.

- Charaktere
 - Robert Blum
 - Heinrich von Gagern
 - Gottfried Kinkel
 - Julius Fröbel
- Deutsche Ideale
 - IV. Das neue Ideal. Der humane Universalismus
- Poesien
 - Vom Meere. 1. Erster Gruß

Anhang

- Biographisches
- Texte und Textgestalt
- Textquellen
- Weitere Quellen

Band 41

Walter Gödden unter Mitarbeit von Nils Rottschäfer: **„witzig, aberwitzig, schräg, fantastisch...“ Kabarettheroen aus Westfalen. Hille, Plaut, Endrikat, Althaus, von Manger, Grosche. Ein Materialienbuch.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 41. Bielefeld: Aisthesis 2009, 287 Seiten.
ISBN 978-3-89528-701-5

Inhalt:

- Das Thema – Einleitung
- Meilensteine der Kabarettheroen

Die Kabarettheroen

- Peter Hille
- Joseph Plaut
- Fred Endrikat
- Peter Paul Althaus
- Jürgen von Manger
- Erwin Grosche

Anmerkungen

Band 42

Uwe-K. Ketelsen (Hrsg.): **Quadrige. Vierteljahresschrift der Werkleute auf Haus Nyland.** Reprint der Originalausgabe von 1912. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 42. Reihe Texte Band 17. Reihe Anthologien aus der Arbeitswelt 2. Bielefeld: Aisthesis 2010, 117 Seiten.
ISBN 978-3-89528-784-8

Inhalt:

- Kunst und Industrie
- Der alte Herr Pfarrer
- Eiserne Sonette
- Die Jungfer Baronin Eufemia von Tütenhausen lamentiert

- St. Zeppelin
- Das Prinzip der Verwandlung und das Zeugnis des Blutes
- Johannistag
- Notizen

Anhang

- Die Werkleute auf Haus Nyland
- Die mittlere Linie
- Nachwort
- Kommentierende Anmerkungen
- Literaturhinweise

Band 43

Peter Hille: **Sämtliche Briefe. Kommentierte Ausgabe.** Hrsg. von Walter Gödden und Nils Rottschäfer. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 43. Reihe Texte Band 18. Bielefeld: Aisthesis 2010, 565 Seiten.
ISBN 978-389528-781-7

Inhalt:

Brieftexte und Kommentare

- 1. An Heinrich und Julius Hart 31.03.1874
- 2. An die Kaiserliche Kreisersatz-Kommission 25.06.1878
- 3. Von Victor Hugo [August 1879]
- 4. An N.N. [Verleger] 10.12.1882
- 5. An Heinrich und Julius Hart 11.05.1883
- 6. Von N.N. [Theaterdirektor] 12.05.1884
- 7. Von Detlev von Liliencron 31.10.1885
- 8. Von Detlev von Liliencron 01.11.1885
- 9. An Heinrich Hart 02.12.1885
- 10. Von Detlev von Liliencron 11.12.1885
- 11. Von Detlev von Liliencron [Dezember 1885]
- 12. An N.N. [Ende 1885]
- 13. Von Detlev von Liliencron 19.01.1886
- 14. Von Detlev von Liliencron 12.02.1886
- 15. An Max Kretzer 24.02.1886
- 16. An N.N. [August 1886]
- 17. Von Detlev von Liliencron 23.09.1886
- 18. Von Detlev von Liliencron 14.10.1886
- 19. Von Wilhelm Friedrich 09.11.1886
- 20. An Antonia und Xaver Hille 22.11.1886
- 21. An Franz Brümmer 01.12.1886
- 22. An Julius Hart [Januar 1887]
- 23. An Karl Henckell [1887]
- 24. Von Max Oberbreyer 16.02.1887
- 25. Von Adolf Bartels 16.02.1887
- 26. Von Otto Erich Hartleben 16.02.1887
- 27. Von Hermann Conradi 16.02.1887
- 28. Von Christfried Ruppe 16.02.1887
- 29. An Karl Henckell 03.04.1887

- 30. Von Karl Henckell 18.02.1888
- 31. An Karl Henckell [Februar/März 1888]
- 32. Von Detlev von Liliencron 20.04.1889
- 33. An Wilhelm Hertz 17.05.1889
- 34. An Detlev von Liliencron 15.07.1889
- 35. An Otto Julius Bierbaum 09.10.1889
- 36. An Karl Henckell 17.11.1889
- 37. An Karl Henckell 11.12.1889
- 38. An Karl Henckell 05.01.1890
- 39. An Karl Henckell [März/April 1890]
- 40. An Karl Henckell 23.06.1890
- 41. An Karl Henckell [03.10.1890]
- 42. An Heinrich und Julius Hart 29.01.1891
- 43. An Hermann Evers 16.05.1892
- 44. An Hermann Evers 25.12.1892
- 45. An Otto Julius Bierbaum 07.01.1893
- 46. An Richard Dehmel 27.04.1893
- 47. An einen Redakteur [Constantin Brunner] [April/Mai 1893]
- 48. An Richard Dehmel 06.05.1893
- 49. An Julius Hart 27.06.1893
- 50. An Hermann Evers 04.07.1893
- 51. Von Wilhelm Uhlmann-Bixterheide 02.08.1895
- 52. An Detlev von Liliencron [Herbst 1893]
- 53. An Detlev von Liliencron [Ende 1893]
- 54. An Hermann Evers 20.09.1894
- 55. Von Detlev von Liliencron 13.01.1895
- 56. An Wilhelm Uhlmann-Bixterheide 15.01.1895
- 57. Von Franziska Hirsch [Anfang 1896]
- 58. An N.N. [Otto Brahm] 10.03.1896
- 59. An Ludwig Schröder 24.11.1896
- 60. An Ludwig Schröder 20.12.1896
- 61. An N.N. [1896/1897]
- 62. An Friedrich Harnisch [1897]
- 63. An Ludwig Schröder 12.01.1897
- 64. An Julius Hart 26.01.1897
- 65. An Karl Henckell [Juni 1897]
- 66. An Karl Henckell 06.07.1897
- 67. An Julius Hart [Februar 1898]
- 68. An Ludwig Jacobowski [März/April 1898]
- 69. An Julius Hart 06.04.1898
- 70. An die Schillerstiftung, Weimar [April/Mai 1898]
- 71. An [?] Häfke 24.05.1898
- 72. Von Julius Grosse 23.06.1898
- 73. An Paul Scheerbart [Mitte 1898]
- 74. An Friedrich Harnisch 18.07.1898
- 75. An Friedrich Harnisch 29.07.1898
- 76. An Richard Dehmel 20.03.1899
- 77. An Gerhart Hauptmann 06.12.1899
- 78. An Gerhart Hauptmann [Dezember 1899]
- 79. Von Walter Leistikow [Februar 1900]

- 80. An Gerhart Hauptmann [Februar 1900]
- 81. An Friedrich Fiedler 2./15.06.1900
- 82. An Julius Hart 08.06.1900
- 83. An Ludwig Jacobowski [November 1900]
- 84. An Karl Henckell [1900/1901]
- 85. An Victor von Reisner [1900/1901]
- 86. An Otto Julius Bierbaum [1900/1901]
- 87. An Friedrich Harnisch [1901]
- 88. An Ludwig Schröder 26.03.1901
- 89. An Ludwig Schröder 16.04.1901
- 90. An N.N. 19.04.1901
- 91. Von dem Vorsitzenden der Einkommenssteuer-Veranlagungskommission
07.05.1901
- 92. An Else Lasker-Schüler 14.05.1901
- 93. An Else Lasker-Schüler [Mai 1901]
- 94. An N.N. 13.06.1901
- 95. An Julius Hart 08.07.1901
- 96. An Else Lasker-Schüler 11.07.1901
- 97. An Philipp Hille 19.07.1901
- 98. An Axel Juncker 23.07.1901
- 99. An Else Lasker-Schüler [August 1901]
- 100. An Axel Juncker 03.08.1901
- 101. An Ludwig Schröder 11.08.1901
- 102. An Carl Messer 16.09. 1901]
- 103. An Else Lasker-Schüler [September 1901]
- 104. An Else Lasker-Schüler [01.11.1901]
- 105. An Else Lasker-Schüler 15.11.1901
- 106. An Else Lasker-Schüler 09.12.1901
- 107. An N.N. [1901/1902]
- 108. An Else Lasker-Schüler [Februar 1902]
- 109. An Wilhelm Schäfer 25.02.1902
- 110. An N.N. 15.03.1902
- 111. An N.N. 15.03.1902
- 112. An Max Kretzer 20.03.1902
- 113. An Fritz Pätzoldt 25.03.1902
- 114. An Fritz Hille 29.03.1902
- 115. An Richard Dehmel 11.04.1902
- 116. Von Richard Dehmel 19.04.1902
- 117. An Friedrich Hille 16.05.1902
- 118. An Auguste Hille 17.05.1902
- 119. An Richard Dehmel 06.06.1902
- 120. Von Richard Dehmel 09.06.1902
- 121. Von Richard Dehmel 13.06.1902
- 122. An Else Lasker-Schüler [Juli 1902] [I]
- 123. An Else Lasker-Schüler [Juli 1902] [II]
- 124. An Wilhelm Schäfer [Juli 1902]
- 125. An Wilhelm Oeke 30.08.1902
- 126. An Wilhelm Schäfer [Herbst 1902]
- 127. An Else Lasker-Schüler [September 1902]
- 128. Von Else Lasker-Schüler [September/Oktober 1902] [I]

- 129. Von Else Lasker-Schüler [September/Oktober 1902] [II]
- 130. An Heinrich Moser 09.10.1902
- 131. An Ludwig Schröder 09.10.1902
- 132. An Robert Becker 28.11.1902
- 133. An Bianca Samolewska-Becker 01.12.1902
- 134. Von Bianca Samolewska-Becker 06.12.1902
- 135. Von Bianca Samolewska-Becker 26.12.1902
- 136. An Else Lasker-Schüler [Ende 1902/Anfang 1903]
- 137. An Else Lasker-Schüler [Anfang/Mitte Januar 1903] [I]
- 138. An Else Lasker-Schüler [Anfang/Mitte Januar 1903] [II]
- 139. An Wilhelm Oeke 19.01.1903
- 140. An Else Lasker-Schüler [Februar 1903] [I]
- 141. An Else Lasker-Schüler [Februar 1903] [II]
- 142. An Erich Mühsam 06.02.1903
- 143. An Wilhelm Oeke 09.02.1903
- 144. An Josef Ettlinger 19.02.1903
- 145. An Wilhelm Oeke 26.02.1903
- 146. An N.N. [Zeitungsredaktion] 30.03.1903
- 147. An Hugo Held [April 1903]
- 148. An Else Lasker-Schüler [April/Mai 1903]
- 149. An N.N. [April/Mai 1903]
- 150. An Else Lasker-Schüler [April/Mai 1903]
- 151. An Miriam Eck 02.05.1903
- 152. An Else Lasker-Schüler 25.05.1903
- 153. An Ludwig Schröder 31.05.1903
- 154. Von Miriam Eck 04.06.1903
- 155. An Else Lasker-Schüler [Mitte 1903-April 1904]
- 156. An Miriam Eck 05.06.1903
- 157. An N.N. 08.06.1903
- 158. Von Fidus 11.06.1903
- 159. An Else Lasker-Schüler [Juni 1903]
- 160. An Wilhelm Oeke 28.07.1903
- 161. An Heinrich und Julius Hart [August 1903]
- 162. An Hans Schlieper 11.08.1903
- 163. An Erich Mühsam 17.10.1903
- 164. Von Gertrud Eysoldt 19.10.1903
- 165. An Erich Mühsam 20.10.1903
- 166. Von Else Lasker-Schüler 26.10.1903
- 167. An Richard Dehmel 18.11.1903
- 168. An Else Lasker-Schüler [1903/1904]
- 169. An N.N. [Zeitungsredaktion] [1903/1904]
- 170. Von Else Lasker-Schüler [Februar/März 1904] [I]
- 171. Von Else Lasker-Schüler [Februar/März 1904] [II]
- 172. An Else Lasker-Schüler 05.03.1904
- 173. An Else Lasker-Schüler [März 1904] [I]
- 174. An Else Lasker-Schüler [März 1904] [II]
- 175. An Else Lasker-Schüler [April 1904] [I]
- 176. An Else Lasker-Schüler [April 1904] [II]
- 177. An Philipp Hille 30.04.1904
- 178. An Erna Franz [nicht datiert]

- 179. An Heinrich und Julius Hart [nicht datiert]

Anhang

- Zur vorliegenden Edition
- Nachwort
- Danksagung
- Literaturverzeichnis
- Register
- Abbildungen

Band 44

Nils Rottschäfer: **Peter Hille (1854–1904). Eine Chronik zu Leben und Werk.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 44. Bielefeld: Aisthesis 2010, 821 Seiten.

ISBN 978-3-89528-791-6

Inhalt:

Hinweise zur Benutzung

Peter-Hille-Chronik 1854-2007

- Kindheit und Jugend in Holzhausen
- Gymnasialvorbereitung in Nieheim
- Gymnasien in Warburg und Münster
- Rückkehr nach Holzhausen, Zivilsupernumerar in Höxter
- Leipzig und Bremen
- Erste Reise durch Europa: England und Holland
- Rückkehr nach Münster, erste Berlin-Aufenthalte
- Freier Schriftsteller in Pyrmont
- Zweite Reise durch Europa: Schweiz und Italien
- Rückkehr nach Hamm
- Freier Schriftsteller in Berlin
- Tod Hilles
- Hille-Rezeption
- Nicht datierte Briefe
- Hille-Rezeption in der bildenden Kunst

Anhang

- Nachwort
- Auswahlbibliografie zu Peter Hille
- Bildquellen
- Register

Band 45

Walter Gödden, Steffen Stadthaus: **Gustav Sack – Ein verbummelter Student. Enfant terrible und Mythos der Moderne.** Mit Gastbeiträgen von Thomas Krüger, Arnold Maxwill, Enno Stahl und Ulrich van Loyen. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 45. Bielefeld: Aisthesis 2010, 240 Seiten.

ISBN 978-3-89528-816-6

Inhalt:

Vorwort

- WALTER GÖDDEN, Steffen STADTHAUS: Warum Gustav Sack?

Biographie

- STEFFEN STADTHAUS: Gustav Sack – Enfant terrible und Mythos der Moderne. Eine biographische Skizze
- Tagebücher und Briefwechsel. Gustav Sack und Paula Harbeck 1910–1916
- CHRISTINA GRAMS: Gustav Sack im zeitgenössischen Kontext Eine Illustration

Zur Wirkungsgeschichte

- WALTER GÖDDEN: Den einen zu konservativ, den anderen zu modern – Arbeit am Mythos Gustav Sack
- PAULA SACK: Der Roman und der Holzkoffer
- HELMUT SCHEFFLER: »Allmählich aus der Sackgasse heraus.« Fragen an den Schermeckeck Autor

Auszüge aus Werken Gustav Sacks

- Romane – Ein verbummelter Student / Ein Namenloser / Paralyse
- Essays und Kritiken – Der Zynismus unserer Jüngsten / Kitsch
- Novellen und Kriegstagebuch – Der Rubin / Die Dirne / Das Duell / Im Heu / Hinter der Front
- Drama – Der Refraktär
- Lyrik – Eine Auswahl

Gustav Sack revisited – Essays

- WALTER GÖDDEN: »Die große Sehnsucht«. Anmerkungen zum Roman *Ein verbummelter Student*
- ENNO STAHL: Acht Tage mit Gustav Sack
- WALTER GÖDDEN: »Ich will mich in objektive Tintenstriche verwandeln.« Gustav Sacks Roman *Ein Namenloser*
- ULRICH VAN LOYEN: Des Pudels Kern. Hirnerweichung und Erkenntnis in Gustav Sacks Romanfragment *Paralyse*
- ARNOLD MAXWILL: Schreibweisen der Moderne. Gustav Sack und die frühexpressionistische Reflexionsprosa
- STEFFEN STADTHAUS: »Ich [...] halte euch, dem alten Europa ein so brennendes Bild seiner Schande vor ...« Gustav Sacks Drama *Der Refraktär*
- STEFFEN STADTHAUS: »Oh! oh! [...] du arme, arme Erde!« Der Krieg als mentalitätsgeschichtliche Zäsur in den Novellen Gustav Sacks
- THOMAS KRÜGER: Beim Lesen von Gedichten Gustav Sacks

Anmerkungen

- Fußnotenverzeichnis / Bildnachweise

Band 46

Norbert Otto Eke, Dagmar Olasz-Eke (Hrsg.): „**Sprache, die so tröstlich zu mir kam.**“ **Thomas Valentin in Briefen von und an Hermann Hesse.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 46. Reihe Texte Band 19. Bielefeld: Aisthesis 2011, 210 Seiten.

ISBN 978-3-89528-826-5

Inhalt:

- Vorbemerkung

- Briefe 1941–1962
- Kommentar
- Nachwort: „Er wurde mein magister ludi“. Thomas Valentins Briefwechsel mit Hermann Hesse
- Abkürzungsverzeichnis
- Verzeichnis der Briefe und Beilagen
- Personenregister

Band 47

Gustav Sack: **Gesammelte Werke**. Hrsg. von Walter Gödden und Steffen Stadthaus. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 47. Reihe Texte Band 20. Bielefeld: Aisthesis 2011, 662 Seiten.
ISBN 978-3-89528-856-2

Inhalt:

Romane

- Ein verbummelter Student
- Ein Namenloser
- Paralyse. Romanfragment

Die drei Reiter (Gedichte)

- Widmung
- Das Hopsassa
- Frühling
- Im Englischen Garten
- Der Traum
- Das Moor
- Der Schuß
- Der Tote
- Vorbei!
- Paralyse
- Abend
- Der faule Mucker
- Puerilia
- Vorfrühling
- Julitag
- Der Föhn
- Der Herbst
- Ekstase
- An der Reuß
- An einen Wacholderbaum
- Heidebild
- Herbst
- Von Gottes Gnaden I / Von Gottes Gnaden II
- Der Schriftsteller
- Der Dichter
- Das Genie
- Politik
- Litteraten

- Bekenntnis
- Autumuale
- Quark
- Bagatelle
- À la Byron
- Die drei Reiter
- Der Sternenteckel
- Die Maske
- Der Stein
- Die Zeit
- Die Seifenblase
- Die Sprache
- Das Leben I / Das Leben II
- Gott
- Die Welt
- Die Sterne
- Der Tod
- Mystika
- Okkulta
- Der Tag
- Die Drossel
- Die Nacht
- Die Uhren
- Der Mondbrunnen
- Die reine Seele
- Einsam
- Der Tempel
- Der Prolet
- Der Morgen
- Die Klage
- Das Zauberlied
- Umsonst
- Der Findlingsblock
- Genug!
- Am Strand
- Blauer Himmel
- Liebe
- Serenade
- Frühlingsmorgen
- Der Schrei
- Wache Nächte
- Auf einem Giftbecher
- Der Speer
- AMOR FATI
- Der Rubin
- Das Opfer
- Der Federkiel
- Die Flamme
- PRO DOMO
- Der Flötenbläser

- Nach dem Regen
- Auf den Weg

Prometheus

Der Refraktär – Schauspiel

Der Rubin (Zwölf Novellen)

- Der Rubin
- Die gerade Linie
- Einsamkeit
- Großmut
- Die Flucht
- Die Dirne
- Der Teufelszwirn
- Schummin
- Das Duell
- Capriccio
- Im Gebirge
- Im Heu

Aus dem Tagebuch eines Refraktärs und andere Novellen

- Aus dem Tagebuch eines Refraktärs
- Der Flieger
- Lerchen
- Eva
- Der Stromer
- Hinter der Front
- Der Igelrücken
- Der stille Gast
- Ein Begräbnis

Essays und Kritiken

- Zur Würdigung d. Kunst. Hans W. Fischer
- Etwas mehr Philosophie
- Kitsch
- VIR DOCTISSIMUS
- Der Zynismus unserer Jüngsten
- Moderne Mystik
- Aus Schwabing
- Denkende Tiere
- „Das goldene Münchener Herz“
- Ein Traum nach Mauthner und Karl Ernst von Baer

In Ketten durch Rumänien – Andeutungen

Anhang

- WALTER GÖDDEN: Zur vorliegenden Edition und zur Textgestalt
- Gustav Sack – enfant terrible und Mythos der Moderne.
- STEFFEN STADTHAUS: Eine biographische Skizze
- Dokumente

Band 48

Uwe-K. Ketelsen (Hrsg.): **„Wir tragen ein Licht durch die Nacht“. Gedichte aus der Welt des Bergmanns. Reprint der Originalausgabe Bochum 1960.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 48. Reihe Texte Band 21. Anthologie aus der Arbeitswelt 5. Bielefeld: Aisthesis 2011, 168 Seiten.
ISBN 978-3-89528-863-0

Inhalt:

Wir tragen ein Licht durch die Nacht

- Kampfzeit
- Arbeit in der Tiefe
- Heimat im Revier
- Ihm entrinnen wir nicht
- Die Dichter, ihr Leben und ihr Werk

Anhang

- Ergänzungen zu den bio-bibliographischen Angaben
- Nachwort
- Kommentierende Anmerkungen
- Literaturhinweise

Band 49

Walter Gödden, Thomas Strauch (Hrsg.): **„Ich schreibe, weil ...“ 36 westfälische Autorinnen und Autoren im Interview.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 49. Bielefeld: Aisthesis 2011, 211 Seiten + DVD.
ISBN 978-3-89528-862-3

Inhalt:

Interviews mit:

- Jörg Albrecht
- Martin Becker
- Georg Bühren
- Marc Degens
- Wiglaf Droste
- Fritz Eckenga
- Jens Friebe
- Frank Goosen
- Erwin Grosche
- Harald Hartung
- Ulrich Horstmann
- Norbert Johannimloh
- Siegfried Kessemeier
- Nikolai Kobus
- Johann König
- Thomas Krüger
- Judith Kuckart
- Yvette Kunkel
- Mirko Kussin

- Arnold Leifert
- Sulaiman Masomi
- Barbara Rademacher
- Tilmann Rammstedt
- Helmut Rellergerd
- Jutta Richter
- Ralph Ruthe
- Siegfried J. Schmidt
- Sebastian 23
- Burkhard Spinnen
- Uli Straeter
- Ralf Thenior
- Oliver Uschmann
- Mischael Verollet
- Wolfgang Welt
- Christoph Wenzel
- Jürgen Wiersch

Band 50

Jochen Grywatsch (Hrsg.): **Zimmer frei. Zehn museale Entwürfe für Annette von Droste-Hülshoff. Neue Wege der Literatúrausstellung.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 50. Bielefeld: Aisthesis 2011, 161 Seiten.
ISBN 978-3-89528-869-2

Inhalt:

- BARBARA RÜSCHOFF-THALE: Geleitwort
- JOCHEN GRYWATSCH: Entwürfe werden aus Entwürfen Reif, oder: Droste anders ausstellen

Projektdokumentation

- CHARLOTTE TAMSCHICK: „Ich ist eine andere“. Zehn Temperamente – zehn inszenierte Pavillons für Annette von Droste-Hülshoff
- KATHARINA KARAOGLANI: Nach 100 Jahren möchte ich gelesen werden
- JANNA SCHAAR: Translation
- FRANZISKA FUCHS: Beziehungskisten
- DOROTHEA RONNEBURG: Dichterquelle
- CÄCILIA GERNAND: Ich wäre gern ein wenig independent
- KATHARINA KARAOGLANI: Im Herzen des Landes
- DOROTHEA RONNEBURG: Herzkammer
- JANNA SCHAAR: Hinter die Fassade schauen
- FRANZISKA FUCHS: Das Spiegelbild – visuelle Poesie
- CÄCILIA GERNAND: Gedichte wie Spülwasser

Anhang

- Kurzbiografien
- Bildnachweise
- Impressum

Band 51

Walter Gödden unter Mitarbeit von Arnold Maxwill (Hrsg.): **Westfälische Literatur im „Dritten Reich“. Die Zeitschrift „Heimat und Reich“. Eine Dokumentation.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 51. Reihe Texte Band 22. Bielfeld: Aisthesis 2011, 2 Bände, zusammen 933 Seiten.
ISBN 978-3-89528-962-0

Inhalt:

Band 1

1934

- Karl-Friedrich Kolbow: Ausfahrt
- 2. Friedhelm Kaiser: Bauern, Bürger, Arbeiter. Deutscher Chor
- 3. Wilhelm Deimann: Hermann Löns – wie man ihn nicht kennt
- 4. Erika Spann-Rheinsch: Nun Knabe kommt es auf Dich an...
- 5. Gerhard Kaschner: Volkslieder-Singen
- 6. Wer ist Walter Vollmer?
- 7. Maria Kahle: Was wir wollen
- 8. Karl Wagenfeld: Hand weg von unseren Wallhecken
- 9. Wilhelm Deimann: Aus Hermann Löns' Kriegstagebuch
- 10. Adolf Hitler: Geleitwort
- 11. Gustav Freytag: Zuweilen erhebt sich ...
- 12. F[riedrich] Jeß: Welche Rassen gibt es in Westfalen?
- 13. Friedhelm Kaiser: Westfalentag 1934. Volkstum und Arbeit
- 14. Walter Vollmer: An Westfalens junge Dichter
- 15. Friedrich Ludwig Jahn: In der ganzen Lebensgeschichte ...
- 16. Wilhelm Schulte: Hans Roselieb
- 17. Dichter-Tag in Münster
- 18. Niederdeutsche Bühne
- 19. Maria Kahle: Bedenkt ihr deutschen Jungen und Mädchen
- 20. Friedhelm Kaiser: Niederdeutsche Bühne

1935

- 21. Adolf Hitler: Geleitwort
- 22. Alfred Meyer: Lippe, Land und Leute
- 23. Grete Steinecke: Der Führer in Lemgo
- 24. Richard Euringer: Kritische Glossen zu Zeitgenossen
- 25. Hermann Claudius: Ewige Ode
- 26. Ludwig Humborg: Ein Ehrenmal für Langemarck
- 27. Ludwig Klug: Schriftstellertag in Münster
- 28. Maria Kahle wieder in der Heimat
- 29. Wagner-Festwoche in Detmold reichswichtig
- 30. Alfons Hoffmann: Christian Dietrich Grabbe
- 31. Wilhelm Stecher über Karl Wagenfeld: In der Spinnstube. Ein ländliches Laienspiel
- 32. W[ilhelm] Schmitz: Der Bauer und sein Haus
- 33. A[lfons] H[offmann]: Ein Frauenbuch von Maria Kahle
- 34. Josef Wagner: Geleitwort
- 35. Maria Kahle: Vermächtnis des Siedlers
- 36. Josefa Berens-Totenohl: Der Heidenkolk
- 37. Walter Vollmer: Margarete Schiestl-Bentlage. Eine westfälische Dichterin
- 38. Josefa Berens-Totenohl las in Dortmund

- 39. Wagenfeld-Ehrung
- 40. A[lbert] Stämmer: Erziehung im Arbeitsdienst zum deutschen Menschen
- 41. Westfälischer Literaturpreis
- 42. Walter Vollmer über: Fritz Nölle: Das Haus der Väter
- 43. Friedrich Hebbel: Unsere Zeit
- 44. Josef Bergenthal: Josefa Berens-Totenohl
- 45. Josefa Berens-Totenohl: Der Femhof [Romanauszug]
- 46. Volkstumsforschung im Ruhrgebiet
- 47. Eduard Schoneweg: Rezension zu Adolf Bartels: Der Bauer in der deutschen Vergangenheit
- 48. Friedhelm Kaiser: Die Schenke zur ewigen Liebe. Der neue Roman von Walter Vollmer
- 49. Walter Vollmer: Glaube
- 50. Wilhelm Brepohl: Geist des Westfalentums
- 51. A[nton] Gerdes: Rezension zu Walter Vollmer: Land an der Ruhr. Ein Heimatbuch
- 52. Heinrich Glasmeier: Widukinds Erbe
- 53. Wilhelm Stecher: Die Bauernführer. Ein Spiel von Walter Flex. Aufgeführt in der Woche der westfälischen H. J.
- 54. Westfälische Rasseköpfe
- 55. Margarete Döhler: Rezension zu Hjalmar Kutzleb: Der erste Deutsche. Roman
- 56. Eugen Mayser: Rezension zu Richard N. Wegner: Volkslied, Tracht und Rasse. Bilder und alte Lieder deutscher Bauern
- 57. Wilhelm Lienenkämper: Naturschutz im dritten Reich
- 58. Josef Bergenthal: Margarete Windthorst. Eine westfälische Dichterin
- 59. J[osef] B[ergenthal]: Westfalentag 1935
- 60. J[osef] B[ergenthal]: Rezension zu Wilhelm Deimann: Löns' Nachgelassene Schriften
- 61. Karl Bröger: Deutschland
- 62. Hjalmar Kutzleb: Germanisches Führertum
- 63. Friedrich Castelle: Der Westfale Hermann Löns
- 64. Walter Kröcher: Soldat am Pflug
- 65. Willi Banike: Glückwunsch an Walter Vollmer
- 66. Walter Vollmer: Was bedeutet mir Westfalen
- 67. W[ilhelm] Arens: Die Waldbühne Heeßen
- 68. Maria Kahle: Westfalen in der Welt
- 69. Karl Friedrich Kolbow: Schöne westfälische Heimat
- 70. Hans Steinacher: Der Heimatgedanke und das Deutschtum im Ausland
- 71. Maria Kahle: Verheißung
- 72. [Karl] Fix: „Westfalen in der Welt“ – Eine neue Fachstelle des Westfälischen Heimatbundes
- 73. Eugen Mayser: Volk und Volkstum
- 74. Hermann Claudius: Erntedanklied der Deutschen
- 75. Wilhelm Westecker: Was bedeutet mir Westfalen
- 76. Adolf von Hatzfeld: Soest
- 77. Josef Bergenthal: Wer erhält den Westfälischen Literaturpreis?
- 78. Helmuth Viehoff: Westfalen am Volkssender
- 79. Joseph Risse: Grimm-Ausstellung in der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund
- 80. Alfons Runte: Sauerländer Heimattag 1935
- 81. Clemens Heselhaus: Sauerländische Kunstschau

- 82. Franz Klemens Giesecking: Westfälische Kunst der Gegenwart. Ein Nachwort zur Großen Westfälischen Kunstaussstellung in Dortmund
- 83. Wilhelm Schmitz: Die Aufgaben der westfälischen Heimatmuseen
- 84. Kleine Rundschau
- 85. Kleine Rundschau
- 86. Wilhelm Vernekohl: Rezension zu Helmuth Langenbacher: Volkhafte Dichtung der Zeit
- 87. Theodor Hüppens: Deutsche Sprachpflege
- 88. Maria Kahle: Gelöbnis
- 89. Maria Kahle: Was bedeutet mir Westfalen
- 90. Karl Wagenfeld: Unser Platt
- 91. Otto Bangert: Dichter im Volk
- 92. Ludwig Wegmann: Ein neues politisches Kabarett

1936

- 93. Karl Friedrich Kolbow: Nationalsozialistische Volkstumsarbeit
- 94. Josef Bergenthal: Josefa Berens-Totenohl erhielt den Westfälischen Literaturpreis
- 95. Günther Stöve: Ist uns Grabbe verloren?
- 96. Josefa Berens-Totenohl über sich selbst
- 97. Wilhelm Vernekohl: Landschaftliche Kulturpflege
- 98. Kampf der Verstädterung!
- 99. Wilhelm Blanke: Paderborner Kunstbrief
- 100. Alfons Hoffmann: Münsterischer Kunstbrief
- 101. Anton Strambowski: Hammer Kunstbrief
- 102. Maria Kahle – Kämpferin fürs Reich
- 103. Hermann Menke: Niederdeutsches Drama und Theater
- 104. Moritz Jahn: Um die Zukunft des Plattdeutschen
- 105. Josefa Berens-Totenohl: Christine Koch. Eine sauerländische Dichterin
- 106. Adolf von Hatzfeld: Was bedeutet mir Westfalen
- 107. Westfälische Kulturtagung
- 108. Wilhelm Stecher: Rezension zu Hermann Löns: Mein buntes Buch
- 109. Walter Vollmer: Rezension zu Hjalmar Kutzleb: Herzog Sterngucker
- 110. Kurt Ziesel: Mein Lied
- 111. Karl Wagenfeld: Um die Zukunft des Plattdeutschen
- 112. Walter Vollmer: Dichterkameradschaft
- 113. Mitteilungen des Westfälischen Heimatbundes
- 114. Karl Wagenfeld: Was bedeutet mir Westfalen
- 115. Maria Kahle: An Christine Koch
- 116. Wolfram Brockmeier: Ewiges Deutschland
- 117. Joseph Risse: Deutsche Dichterhandschriften
- 118. Eugen Mayser: Rezension zu Hans Naumann: Deutsche Volkskunde in Grundzügen
- 119. Hans Friedrich Blunck: Die Niederdeutsche Landschaft und ihr Mensch
- 120. Heinrich Luhmann: Letzter Tag
- 121. Adolf von Hatzfeld: Preis des Landes
- 122. A[lfons] H[offmann]: Sippenkundliche Sonderschau
- 123. A[lfons] H[offmann]: „Westfalen ruft“ in Berlin
- 124. Clemens Heselhaus: Kolbe-Ausstellung in Hagen
- 125. Ernst Bertram: Edelste der Fabeln ...
- 126. Richard Euringer: Im Weißen Venn
- 127. Westfalentag in Soest

- 128. Josef Risse: Das wehrhafte Deutschland
- 129. Ludwig Wegmann: Die Zeit ist reif geworden
- 130. Friedrich Everding: Was bedeutet mir Westfalen
- 131. Wagner-Festwoche in Detmold
- 132. Josef Sauerland: Warburger Festtage
- 133. Walter Grabowski: Wanderfest in Wetter
- 134. Joseph Goebbels: Schirmherr der Grabbe-Woche
- 135. Rainer Schlösser: Warum ehren wir Grabbe?
- 136. Ferdinand Josef Schneider: Grabbe und die Gegenwart
- 137. Fritz Schmidt: Der Spielplan der Grabbe-Woche
- 138. H[einrich] Hollo: Grabbe im Urteil der Mit- und Nachwelt
- 139. August Kracht: „Er war aus Eurem Blut“
- 140. Joseph Goebbels: Geleitwort zur Heimatarbeit
- 141. Bernhard Grundmeyer: Albert Mazzotti. Meister der Bildnisplastik
- 142. Josef Bergenthal: Grabbes Auferstehung
- 143. Joseph Risse: Christian Dietrich Grabbe und sein Kreis. Eine Ausstellung der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund
- 144. Richard Euringer: Chor der Toten
- 145. Franz Große-Perdekamp: Was bedeutet mir Westfalen
- 146. Josefa Berens-Totenohl: Weihnacht
- 147. Gerhard Schumann: Lied von der Umkehr
- 148. Heinz Köster: Dichterabend der Reichsschrifttumskammer
- 149. Hans Thiekötter: Das wehrhafte Deutschland
- 150. Eugen Mayser: Rezension zu Josef Weinheber: Späte Krone. Gedichte

1937

- 151. Hermann Claudius: 1937
- 152. Josef Bergenthal: Umbrandete deutsche Heimat
- 153. Ludwig Wegmann: Weltfeind Bolschewismus
- 154. Maria Kahle: Deutsches Volksgebet
- 155. Heinz Döpel: Maria Kahle. Eine deutsche Frau und Dichterin
- 156. Josefa Berens-Totenohl: Die ländliche Wohnstube
- 157. Josef Sauerland: Niederdeutsche Bühne Münster
- 158. Alfons Runte: Rezension zu Heinrich Luhmann: Das Bauernjahr
- 159. Erich Bockemühl: Rezension zu Felix Wilhelm Beielstein: Die große Unruhe. Ein Tilman Riemenschneider-Roman
- 160. Albert Mähl: Ruf ins Land
- 161. Klaus Witt: Die Niederdeutsche Bühnenbewegung. Entstehung, Ziele, Grenzen
- 162. Walter Vollmer: Die gute Stube
- 163. Hermann Schauhoff: In den Wäldern der Heimat
- 164. Kurt Mischke: Wie steht's mit unserer plattdeutschen Sprache?
- 165. Alfons Runte: Rezension zu Otto Lauffer: Land und Leute und Dorf und Stadt in Niederdeutschland
- 166. Walter Vollmer: Der Künstler und Kämpfer Hermann Löns. Gedanken zu Wilhelm Deimanns gleichnamigem Buch
- 167. Westfalentag 1937 in Paderborn
- 168. Hagener Heimatbund und städtische Kulturpflege
- 169. Karl Wagenfeld: De Slacht am Bärkenbaum
- 170. Heinrich Luhmann: Friedrich Wilhelm Grimme. Ein niederdeutscher Dichter des Sauerlandes
- 171. Wolfram Brockmeier: Entrissenes Land

- 172. Georg Froberg: 24 000 Bücher – Eine Bücherei des Opfers
- 173. Ludwig Wegmann: Rezension zu Walter Vollmer: Die Schenke zur ewigen Liebe
- 174. Werner Hager: Westfalens Beitrag zur Deutschen Kunst der Gegenwart
- 175. Martin Simon: Hjalmar Kutzleb. Ein Kämpfer um deutsche Art und deutsches Schicksal
- 176. Alfons Runte: Rezension zu Walter Vollmer: Vor Tagesanbruch. Eine Erzählung
- 177. Maria Kahle: Das Wort vom deutschen Mutterland
- 178. Josef Bergenthal: Maria Kahle. Die Trägerin des 2. Westfälischen Literaturpreise
- 179. Richard-Wagner-Festwoche in Detmold
- 180. Heinz Köster: Niederdeutsche Bühne Münster
- 181. Walter Vollmer: Hinaus in die Ferne
- 182. Wilhelm Pleyer: Rezension zu Paul Gauß (Hg.): Das Buch vom deutschen Volkstum. Wesen – Lebensraum – Schicksal
- 183. Hans Friedrich Blunck: Lob der kleinen Stadt
- 184. Josef Bergenthal: Scheidung der Geister. Gedanken zu den Münchener Kunstausstellungen 1937
- 185. Richard Euringer: Widmung
- 186. Ludwig Wegmann: Erweiterung der Droste-Gesellschaft
- 187. Gründung einer Grabbe-Gesellschaft
- 188. Erich Bockemühl: Rezension zu Hans Franck: Annette. Droste-Roman
- 189. Josef Weinheber: November
- 190. Walter Vollmer: Heimat zwischen Ruhr und Lippe
- 191. Heinrich Luhmann: Die „Wille Räosen“ der Christine Koch
- 192. Henry Bleckmann: Die Dortmunder Jahresschau westfälischer Kunst
- 193. Erich Bockemühl: Richard Euringer. Ein deutscher Dichter
- 194. Heinz Kindermann: Im Kampf um die völkische Entscheidung. Ein Wort des Dankes an Adolf Bartels
- 195. Richard Euringer: Hört, ihr Himmel
- 196. Clemens Heselhaus: Rezension zu Chr. Boeck und A. Janssen (Hg.): Niederdeutsche Balladen
- 197. Maria Kahle: Annette als Kunderin nordischer Landschaft
- 198. Ludwig Wegmann: Die Detmolder Grabbe-Tage 1937
- 199. Erich Bockemühl: Rezension zu Adolf von Hatzfeld: Gedichte des Landes

Band 2

1938

- 200. Karl Friedrich Kolbow: Geleitwort
- 201. Josef Bergenthal: Schöne westfälische Heimat
- 202. Wilhelm Vernekohl: Annette-Gedenktage
- 203. Justus Möser: Aufgaben für junge Dichter
- 204. Eugen Mayser: Rezension zu Martin Wähler (Hg.): Der deutsche Volkscharakter. Eine Wesenskunde der deutschen Stämme und Volksschläge
- 205. Ludwig Wegmann: Rezension zu August Kracht: Das Marienloher Tagebuch
- 206. Karl Wagenfeld: Der westfälische Bauer
- 207. Der Westfälische Heimatpflege-Preis der Stadt Soest
- 208. Alfons Runte: Kauft das gute westfälische Buch!
- 209. Hans Friedrich Blunck: Reich deutscher Sprache
- 210. Hellmuth Langenbacher: Rezension zu Maria Kahle: Deutsches Herz zwischen Heimat und Fremde
- 211. Ernst Heiß: Rezension zu Walter Flex: Sonne und Schild. Kriegsgesänge und Gedichte

- 212. Friedrich Schiller: Der seltne Mann will seltenes Vertrauen ...
- 213. Josef Bergenthal: Das Großdeutsche Reich
- 214. Kurt Uthoff: Westfälische Stadttheater
- 215. Ludwig Wegmann: Aus der Arbeit der niederdeutschen Bühne
- 216. Ernst Moritz Arndt
- 217. Ernst Heiß: Rezension zu Winfried Ekkehart: Rasse und Geschichte. Grundzüge einer rassewertenden Geschichtsbetrachtung von der Urzeit bis zur Gegenwart
- 218. Josefa Berens-Totenohl: Der sauerländische Mensch
- 219. Josef Bergenthal: Sauerländer Kunst
- 220. Ernst Heiß: Fritz Nölle. Ein westfälischer Erzähler und Dramatiker
- 221. Fritz Nölle: Wenn du sprichst mit alten Leuten
- 222. Alfons Runte: Westfalentag 1938 in Siegen
- 223. Ernst Heiß: Die Gaukulturwoche Westfalen-Nord
- 224. Maria Kahle: Rezension zu Friedrich Lange: Oberschlesien. Um Annaberg und Teschen
- 225. Josefa Berens-Totenohl: Die kleinen Häuser
- 226. Hellmuth Langenbucher: Hans Friedrich Bluncks Gesammelte Werke
- 227. Hans Friedrich Blunck: Verschworene
- 228. Wilhelm Vernekohl: Für das plattdeutsche Buch
- 229. Erwin Wäsche: Rezension zu Rainer Schlösser: Grabbes Vermächtnis
- 230. Ludwig Wegmann: Rezension zu Ludwig Klug: Um Hof und Heimat
- 231. Josefa Berens-Totenohl: Die Lebenswelt der Bäuerin
- 232. Der Bayreuther Gedanke in Westfalen
- 233. Fritz Nölle: Von westfälischer Art
- 234. Alfons Runte: Rezension zu Hjalmar Kutzleb: Das ewig närrische Herz
- 235. Martin Simon: Der Wehrwolf. Ein plattdeutsches Freilichtspiel nach Hermann Löns' Bauernchronik
- 236. Ernst Heiß: Rezension zu Erich Grisar: 17 Brückenbauer – ein Paar Schuh. Ein Werkroman
- 237. Josef Bergenthal: Vom volkhaften Standort westfälischer Dichter
- 238. Grabbe im Urteil der neuen deutschen Literaturgeschichte
- 239. Ernst Heiß: Rezension zu Franz Koch: Geschichte deutscher Dichtung sowie Walther Linden: Geschichte der deutschen Literatur
- 240. Ludwig Wegmann: Rezension zu E. H. Wilhelm Meyer: Wenn das Meer ruft ...
- 241. Rupert Rupp: Deutsche Ernte
- 242. Ernst Heiß: Annette von Droste-Hülshoff-Gedenktage
- 243. Eine Truhe für Lulu von Strauß und Torney
- 244. Eugen Mayser: Rezension zu Josef Weinheber: O Mensch, gib acht! Ein erbauliches Kalenderbuch für Stadt- und Landleut
- 245. Wilhelm Brockmann: Rezension zu Lulu von Strauß und Torney: Das Kind am Fenster
- 246. Fritz Nölle: Die Bauernwiege
- 247. Hermann Claudius: Hillig Nacht
- 248. Erich Bockemühl: Rezension zu Richard Euringer: Der Zug durch die Wüste. Roman der ersten Expedition deutscher Flieger durch die Wüste
- 249. Fritz Nölle: Rezension zu Walter Vollmer: Der Gang zum Nobiskrug
- 250. Maria Kahle: Rezension zu Fritz Krome: Kampf um Münsterland

1939

- 251. Lulu von Strauß und Torney: Ewiges Deutschland
- 252. Karl Josef Keller: Volk

- 253. Eugen Meyer: Das westfälische Gesicht
- 254. Josef Sauerland: Die Niederdeutsche Bühne
- 255. Hans Roselieb: Der Scherenschleifer und sein Sohn
- 256. Hermann Ziock: Pflege des plattdeutschen Schrifttums
- 257. Förderung plattdeutscher Dichtung
- 258. Das Echo der Grabbe-Tage
- 259. Der 142. Geburtstag der Droste
- 260. Ernst Heiß: Westfälische Geschichten
- 261. Rudolf Paulsen: Bauer und deutsche Erde
- 262. Christian Jenssen: Westfälische Frauendichtung der Gegenwart. Aus Anlaß von Christine Kochs 70. Geburtstag
- 263. Dank und Gruß an Wagenfeld
- 264. Ernst Heiß: Rezension zu Ludwig Klug: Der heimliche Strom
- 265. Johannes Linke: Der Führer
- 266. August Kracht: Der Bauer
- 267. August Kracht: Die Gaukulturwoche Westfalen-Nord
- 268. August Kracht: Rezension zu Spione – Verräter – Saboteure! Eine Aufklärungsschrift für das Deutsche Volk
- 269. Erwin Sylvanus: Arnsberger Wald
- 270. August Kracht: Rezension zu Karl Wagenfeld. Eine Festgabe zur Vollendung seines 70. Lebensjahres
- 271. August Kracht: Rezension zu Hermann Gerstner und Karl Schworm (Hg.): Deutsch Dichter unserer Zeit
- 272. August Kracht: Rezension zu Hans W. Hagen: Schicksalswege der deutschen Dichtung sowie Hans W. Hagen: Deutsche Dichtung in der Entscheidung der Gegenwart
- 273. Wolfgang Federau: Danzig
- 274. Ludwig Wegmann: Die Nettelstedter Freilichtspiele
- 275. Friedrich Castelle: Münsterland
- 276. Friedrich Castelle: Mein Land
- 277. Josefa Berens-Totenohl: Wir in der Heimat
- 278. Maria Kahle: Das Ende der deutschen Grenzlandnot
- 279. Friedrich Ludwig Jahn: Was ist ein Volk?
- 280. August Kracht: Der Mythos vom Deutschen in Polen
- 281. Maria Kahle: Die deutsche Frau und ihr Volk
- 282. Wagenfelds Stellung in der plattdeutschen Dichtung
- 283. Der Johann Hinrich Fehrs-Preis
- 284. Eugen Mayser: Rezension zu Karl Hans Bühner (Hg.): Dem Führer. Gedichte für Adolf Hitler
- 285. August Kracht: Rezension zu Hermann Claudius: Wann wir schreiten. Gedichte
- 286. Josef Nadler: Der Beitrag des deutschen Ostens zur Bildung der Nation
- 287. Josef Bergenthal: Für Hermann Löns, Grabbe und Hebbel

1940

- 288. Karl Friedrich Kolbow: Das Jahr der Entscheidung
- 289. Karl Wagenfeld: Westfälische Regimenter
- 290. Josef Bergenthal: Karl Wagenfeld zum Gedächtnis
- 291. Clemens Heselhaus: Westfälische Künstler in Dortmund und Münster
- 292. Clemens Heselhaus: „Westfalen stand wie ein Fels“
- 293. Gerhard Schumann: Gelöbnis an den Führer
- 294. Wilhelm Brockmann: Rezension zu Lulu von Strauß und

- Torney (Hg.): Einsamkeit und Helle. Ein Auswahlband von Droste-Briefen
- 295. Clemens Heselhaus: Rezension zu Günther Müller: Schicksal und Saelde sowie Günther Müller: Geschichte der deutschen Seele. Vom Faustbuch zu Goethes Faust
- 296. Karl Friedrich Kolbow: Westfalens Treue zum Reich in schwerer Zeit
- 297. Kurt Arnold Findeisen: Heimatschutz
- 298. Walter Kruppa: Alte Bauernmutter
- 299. Josef Bergenthal: Die Grabbe-Tage 1940
- 300. Otto Brües: Der Marsch
- 301. Wolfram Brockmeier: Unser Glaube
- 302. Karl Friedrich Kolbow: Der Karl Wagenfeld-Preis der Stadt Soest
- 303. Ludwig Wegmann: Rezension zu Wenn wir des morgens ausmarschieren. Soldaten-, Marsch- und Wanderlieder. [...]
- 304. Wilhelm Deimann: Denn wir fahren gegen Engelland. Zur Entstehung des Lönsschen Liedes
- 305. Wolfram Brockmeier: An England
- 306. Josef Bergenthal: Rezension zu Wilhelm Deimann: Hermann Löns. Ein soldatisches Vermächtnis
- 307. Heinrich Anacker: Wille zum Sieg
- 308. Maria Kahle bei den Volksdeutschen in der Slowakei

1941

- 309. Max Wegner: Werk
- 310. Martin Simon: Muttersprache
- 311. Dietrich Eckart: Deutschland
- 312. Gerhard Schumann: Heimat
- 313. Wilhelm Vernekohl: Zehn Jahre Gau Westfalen-Nord
- 314. August Kracht: Rezension zu Max Wegner: Die Frucht wächst im Gewitter. Matthias Grünewald, Tilman Riemenschneider, Jörg Ratgeb. Drei Erzählungen
- 315. Adolf Hitler: Geleitwort
- 316. Bernhard Rang: Rezension zu Margarete Windthorst: Mit Lust und Last. Roman
- 317. Alfred Rosenberg: Geleitwort
- 318. Will Vesper: Dem Einen
- 319. Wilhelm Vernekohl: Kriegsbekenntnis westfälischer Dichter
- 320. Grabbe-Festwoche
- 321. Josefa Berens-Totenohl zum Geburtstag 7
- 322. Hans Bahrs: Ein Tag im Mai
- 323. Bernhard Rang: Rezension zu Fritz Nölle: Der Weg nach Hause
- 324. Bernhard Rang: Rezension zu Maria Kahle: Die deutsche Frau und ihr Volk
- 325. Karl Alexander von Müller: Deutsche Größe
- 326. Hanns Johst: Mutterlied
- 327. Cornelius van der Horst: An meinen Sohn
- 328. Hans Künkel: Aus Saat wird Korn
- 329. Ein Löns-Preis
- 330. Erich Bockemühl: Rezension zu Josefa Berens-Totenohl: Einer Sippe Gesicht
- 331. Alfred Meyer: Deutsches Reich – Deutsche Größe
- 332. Karl Friedrich Kolbow: Dichtung aus Heimat und Volkstum. Zur Verleihung des Westfälischen Literaturpreises an Heinrich Luhmann
- 333. Walter Flex: Die Dankeschuld
- 334. Wolfgang Jünemann: Gedichte
- 335. August Kracht: Rezension zu Heinrich Luhmann: Korn und Brot sowie Maria Kahle: Sauerländische Bergheimat

1942

- 336. Erhard Wittek: Den toten Helden
- 337. Friedrich der Große
- 338. Maria Kahle: Mahnung der Heimat
- 339. Plattdeutsche Uraufführung
- 340. Gaukulturpreise
- 341. August Kracht: Alte Stadt im Westen
- 342. Adolf von Hatzfeld: Die westfälischen Dichter
- 343. Von Jef van de Wiele: Adolf von Hatzfeld. Zum 50. Geburtstag des Dichters
- 344. Walter Flex: Losung
- 345. Augustin Wibbelt-Ehrung
- 346. Thilo Scheller: Das Hohelied der Mutternacht
- 347. Otto Brinkmann: Auf einen gefallen Dichter. Zum Heldentode Martin Simons
- 348. Martin Simon: Ferner Sohn

1943

- 349. Maria Kahle: Gelöbnis
- 350. Karl Friedrich Kolbow, Ferdinand Kamp, Josef Bergenthal: Geleitwort
- 351. Hans Franck: Heimat
- 352. Hermann Löns-Bund

Anhang

- WALTER GÖDDEN: Nachwort
- Bio-bibliografische Verfasserangaben
- Personenregister
- Gesamtregister

Band 52

Hartmut Steinecke unter Mitarbeit von Fritz Wahrenburg (Hrsg.): **Jenny Aloni – Heinrich Böll. Briefwechsel. Ein deutsch-israelischer Dialog.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 52. Reihe Texte Band 23. Bielefeld: Aisthesis 2013, 252 Seiten. ISBN 978-3-89528-997-2

Inhalt:

- Vorbemerkung
- Briefe 1960–1985
- Anhang
- Kommentar
 - Briefe 1960–1985
 - Anhang
- Nachwort: Der Briefwechsel Jenny Aloni – Heinrich Böll. Ein deutsch-israelischer Dialog
- Abbildungen
- Verzeichnis der Abkürzungen
- Verzeichnis der Briefe und Beilagen
- Verzeichnis der Anhänge
- Personenregister

Band 53

Steffen Stadthaus, Martin Willems (Hrsg.): **„Über Alles oder Nichts“. Annäherungen an das Werk von Wolfgang Welt.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 53. Bielefeld: Aisthesis 2013, 186 Seiten.
ISBN 978-3-89528-996-5

Inhalt:

- Einleitung
- HANS-ULRICH MÜLLER-SCHWEFE: Hilft Doris?
- KATJA KULLMANN: „LOCHTIGE WEIBER“. Wolfgang Welt und die Frauen
- FRANK SCHÄFER: WoW
- THOMAS HECKEN: Lokales ohne Kolorit
- WALTER GÖDDEN: „Kunze ist nur ein belesener Rotzlöffel“. Wolfgang Welt als Journalist
- MARC DEGENS: Disney für alle (Auszug)
- MARTIN WILLEMS: „Eine Zeitlang sah es so aus, als würde ich ertrinken“. Wolfgang Welts Briefe an Hermann Lenz
- MORITZ BASSLER: Wolfgang Welts Welt. *Peggy Sue* im popliterarischen Feld der 1980er-Jahre
- RAINER KÜSTER: Der Parasit und der Nachtwächter
- REINHARD FINKE: Ein Abend mit Wolfgang Welt im Theater Unten des Bochumer Schauspielhauses. Eine Art Ansprache
- WERNER STRELETZ: Siegerpose, scheu. Ein Abend für den Bochumer Schriftsteller Wolfgang Welt
- STEFFEN STADTHAUS: „With no great wrap up and no bizarre twist“. Wolfgang Welt und Harvey Pekar als Archivisten einer Alltagswirklichkeit von unten
- FLORIAN NEUNER: Dérive XXX: Langendreer
- THOMAS ERNST: Weltologie. Das Forschungsfeld ‚Wolfgang Welt und seine Texte‘
- Autorinnen und Autoren

Band 54

Johann Moritz Schwager: **Sämtliche Romane und eine Reisebeschreibung.** Hrsg. von Walter Gödden, Peter Heßelmann und Frank Stückemann. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 54. Reihe Texte Band 24. Bielefeld: Aisthesis 2013, 2 Bände, zusammen 1254 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1006-1

Inhalt:

- Vorbemerkung
- Leben und Schicksale des Martin Dickius (1775)
- Die Leiden des jungen Franken, eines Genies (1777)
- Stillbachs Leben. Ein Zauberroman (1781)
- Anmerkungen und Erläuterungen
 - Leben und Schicksale des Martin Dickius
 - Die Leiden des jungen Franken, eines Genies
 - Stillbachs Leben. Ein Zauberroman
- Friedrich Bickerkuhl. Ein Roman aus dem Leben und für dasselbe (1802)

- Leben, Thaten und Schicksale eines lüderlichen Landpredigers (1805)
- Bemerkungen auf einer Reise durch Westphalen, bis an und über den Rhein (1804)
- Anmerkungen und Erläuterungen
 - Friedrich Bickerkuhl. Ein Roman aus dem Leben und für dasselbe
 - Leben, Thaten und Schicksale eines lüderlichen Landpredigers
 - Bemerkungen auf einer Reise durch Westphalen [...]
- Nachwort

Band 55

Walter Gödden, Peter Heßelmann, Frank Stückemann (Hrsg.): **„Er war ein Licht in Westphalen“. Johann Moritz Schwager (1738–1804). Ein westfälischer Aufklärer.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 55. Bielefeld: Aisthesis 2013, 470 Seiten. ISBN 978-3-8498-1007-8

Inhalt:

- WALTER GÖDDEN, Peter HESSELMANN, Frank STÜCKEMANN: Vorwort
- GUDRUN GERSMANN: Neue Herren – Westfälische Geschichte 1648–1770
- FRANK STÜCKEMANN: Neuere Aspekte zu Johann Moritz Schwagers Vita, Werk und Wirkung
- REINHART SIEGERT: Der Pfarrer als Arzt in der Literatur der Volksaufklärung
- HOLGER BÖNING: Johann Moritz Schwager als Volkskundler und Volksaufklärer
- FRANK STÜCKEMANN: Johann Moritz Schwagers pfarramtliche Korrespondenz aus den Akten des Stiftes Schildesche, des Minden-Ravensbergischen Konsistoriums und der Bielefelder Superintendentur
- FRANK STÜCKEMANN: Missliebige Quellen: Die Erweckungsprediger Minden-Ravensbergs in der aufklärerischen Publizistik
- DIRK FLEISCHER: Aufgeklärter Protestantismus und Aberglaube. Zum Teufelsstreit der Spätaufklärung und Johann Moritz Schwagers Kritik besessenheitsgläubiger Christen
- WILFRIED REININGHAUS: Justus Gruner und Johann Moritz Schwager. Die Berichte über ihre Reisen durch Westfalen 1801/1802 als landesgeschichtliche Quelle
- ANKE LINDEMANN: Johann Moritz Schwager und der Philanthropismus
- FRANK STÜCKEMANN: »Kömmt euch nicht das Heil, alle geistliche, ja selbst der größte Theil euer bürgerlichen Glückseligkeit, von ihnen?« Johann Moritz Schwagers »Gedanken über das Schicksal der Juden« in Christoph Martin Wielands *Teutschen Merkur*
- HARTMUT HEGELER: Johann Moritz Schwager und die Hexenprozesse
- MARTIN SIEMSEN: »Der Herr hat alles wohl gemacht!« Johann Moritz Schwager in Osnabrück und Justus Möser
- KARL H. L. WELKER: Anonymität bei Johann Moritz Schwager und Justus Möser
- PETER HESSELMANN: »Kleine satyrische Freuden über die Thorheiten der Menschen«. Die Romane von Johann Moritz Schwager
- WALTER GÖDDEN: »Poetische Wuth«, »rasende Poeten« und das »Gegengift« der Aufklärung. Johann Moritz Schwager und Anton Mathias Sprickmann
- FRANK STÜCKEMANN: Magister Dünkelbock. Ein satirisches Portrait Johann Heinrich Volkenings von Heinrich August Theodor Gieseler (1805–1888) in der Romantradition Johann Moritz Schwagers
- RENATE WILBERG-BRETNÜTZ: Johann Moritz Schwager und Johann Friedrich Andreas Wilberg

- CHRISTEL SEIDENSTICKER: Von der volksaufklärerischen zur liberalen Publizistik. Johann Moritz Konrad Schauenburg (1827–1895), der Urenkel Johann Moritz Schwagers
- FRANK STÜCKEMANN: Johann Moritz Schwager im Urteil von Zeitgenossen
- FRANK STÜCKEMANN: Zeittafel Johann Moritz Schwager
- Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

Band 56

Frank Stückemann unter Mitarbeit von Erich Gahrau im Auftrag des Heimatvereins Jöllenbeck (Hrsg.): **Johann Moritz Schwager – Helene Goesling. Brautbriefe.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 56. Reihe Texte Band 25. Bielefeld: Aisthesis 2014, 105 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1023-8

Inhalt:

- Johann Moritz Schwager / Helene Goesling: Brautbriefe
- FRANK STÜCKEMANN: „Verliebt bin ich freylich ein wenig viel“ – Die Brautbriefe von Johann Moritz Schwager (1738–1804) und Helene Goesling (1747–1819)
- Danksagung

Band 57

Arnold Maxwill (Hrsg.): **Gedichte des Krieges. Lyrik in Westfalen 1914–1918. Eine Anthologie.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 57. Reihe Texte Band 26. Bielefeld: Aisthesis 2014, 506 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1052-8

Inhalt:

- Vorbemerkung
- 1. „Hurra! Hurra! Germania!“
- 2. „Wir sind aus dem knorrigsten Eichenholz“
- 3. „Unter uns Erde und über uns Gott“
- 4. „Wehe dir, England!“
- 5. „Ich erfülle meine Pflicht“
- 6. „Bauer nimm den blanken Pflug!“
- 7. „Heil unserm Hindenburg!“
- 8. „Deutsche Seehelden“
- 9. „Wie ein Sturm zerstiebt die Spreu!“
- 10. „Pressendruck und Kolbenschlag“
- 11. „Aus allen Winkeln gellen Fürchte Wollen“
- 12. „Auf einsamer Wacht“
- 13. „Atmender Klumpen in Finsternis“
- 14. „Ihr botet dar die Brust dem Tod!“
- 15. „Nichts Nichts Nichts“
- 16. „Wir sind das Heer der Toten“
- 17. „Tod auf der Phrasenwiese“
- 18. „Ein Irrenhaus ist unsre Welt“
- Nachwort

- Literaturverzeichnis
- Bio-Bibliografien
- Autorenregister
- Textnachweise
- EditionsHinweis

Band 58

Arnold Maxwill (Hrsg.): **Literarische Mobilmachung. Wahrnehmung und Inszenierung des Ersten Weltkrieges in Westfalen. Eine Anthologie.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 58. Reihe Texte Band 27. Bielefeld: Aisthesis 2014, 718 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1053-5

Inhalt:

- Vorbemerkung
- 1. „das ist noch der alte germanische Geist“
- 2. „Wir ringen um Höheres!“
- 3. „England als Völker-Vernichter“
- 4. „wie eine begeisterte Lämmerherde“
- 5. „immer Krieg gespielt die letzten Tage“
- 6. „Dreckige Straße, flatternde Pappeln“
- 7. „stark nach außen und reich im Innern“
- 8. „Wir halten durch!“
- 9. „Die große Volksmission Gottes“
- 10. „ernste, tiefe, heilige Entschlossenheit“
- 11. „ganz grausame, sich zerfleischende Tiere“
- 12. „Stahlblau hängt wieder der Himmel“
- 13. „Mein Kopf mir ist alles platzt“
- 14. „Sprung – Hinwerfen! – Marsch!“
- 15. „die weltgeschichtliche Notwendigkeit“
- 16. „Warfen die Gewehre fort und brachen auf“
- 17. „Wir waren begraben und fordern Licht!“
- 18. „in unserem Deutschtum liegen die Kräfte“
- Nachwort
- Literaturverzeichnis
- Bio-Bibliografien
- Autorenregister
- Textnachweise
- EditionsHinweis
- Inhaltsverzeichnis

Band 59

Theodor Gieseler: **Der Religionszwist zu Bacherau.** Hrsg. von Frank Stückemann. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 59. Reihe Texte Band 28. Bielefeld: Aisthesis 2014, 265 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1055-9

Inhalt:

- THEODOR GIESELER: Der Religionszwist zu Bacherau
- THEODOR GIESELER: Project einer theologischen Anthropologie
- Anon., *Kirchenchronik und Miscellen*. In: *Allgemeine Kirchenzeitung*
- Velhagen und Klasing an Theodor Gieseler über *Der Religionszwist zu Bacherau*
- Rezensionen zu *Der Religionszwist zu Bacherau*
- FRANK STÜCKEMANN: Konsequenzen des Vernunftthasses und satirische Notwehr: Zwei Lesarten von Theodor Gieseler, *Der Religionszwist von Bacherau* (1838)

Band 60

Sven Iwertowski: **Die Lyrik August Stramms**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 60. Bielefeld: Aisthesis 2014, 976 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1054-2

Inhalt:

1. Einleitung
2. Stramms Hintergrund
 - 2.1 Einleitung in das Kapitel
 - 2.2 Einflüsse und Hinweise aus der Lebensgeschichte Stramms
 - 2.2.1 Biographischer Hintergrund
 - 2.2.2 Die Briefe Stramms
 - 2.2.2.1 Kunst und Sprache
 - 2.2.2.2 Weltbild
 - 2.2.2.3 Sturm-Kreis
 - 2.2.2.4 Der Krieg
 - 2.2.3 Auswertung der „Tagebücher“ und Nachlässe von Else Krafft-Stramm
 - 2.2.3.1 Das Verhältnis Else Krafft-Stramm und August Stramm
 - 2.2.3.2 Zu den Gedichten Else Krafft-Stramms
 - 2.2.3.3 Else Krafft-Stramm und der „Sturm“
 - 2.2.3.4 Anmerkungen zu den Gedichten von Helmuth Stramm
 - 2.2.3.5 Indizien zu Stramms Leben in Krafft-Stramms Aufzeichnungen
 - 2.2.3.6 Zusammenfassung
 - 2.3 Mögliche Einflüsse aus rezipierter Literatur
 - 2.3.1 Trine, Ralph Waldo: „In Harmonie mit dem Unendlichen“ und Mulford, Prentice „Der Unfug des Sterbens“
 - 2.3.2 Vaihinger und die „Philosophie des Als-Ob“
 - 2.3.3 Paul Scheerbart
 - 2.3.4 Rudolf Eucken: „Zur Sammlung der Geister“
 - 2.3.5 Carl W. Neumann: Wunder der Urwelt
 - 2.3.6 Sigmund Freud
 - 2.3.7 Mauthner, Fritz: „Beiträge zu einer Kritik der Sprache“ Band I
 - 2.3.8 Maeterlinck
 - 2.3.9 Arno Holz
 - 2.4 Im Einflußbereich des „Sturm“
 - 2.4.1 Die Aufsätze des „Sturm“
 - 2.4.2 Marinetti und der Futurismus
 - 2.4.3 Stramm und Kandinsky
 - 2.5 Allgemeine Strömungen

- 2.5.1 Stramm, Nietzsche und der Zeitgeist
- 2.5.2 Stramm und die Gesellschaft
- 2.5.3 Stramm und der „Sturm“-Kreis
- 2.5.4 Notizen zu Stramm und die Sprache
- 2.6 Fazit
- 3. Das Forschungsinstrument
 - 3.1 Einleitung
 - 3.2 Generelle Aussagen
 - 3.3 „Künstlerische“ Einordnung
 - 3.4 Statistische Analyse
 - 3.4.1 Fortführung der statistischen Wortanalyse auf Basis Jeremy Adlers
 - 3.5 Untersuchung der Gruppen
 - 3.6 Themen und Motive
 - 3.7 Lautebene
 - 3.8 Zeit und Raum
 - 3.9 Ikonisches Zeichen
 - 3.10 Metrik
 - 3.11 Satzstruktur und Zeile
 - 3.12 Wortstruktur
 - 3.13 Unberücksichtigte Handschriften
 - 3.14 Fazit des Kapitels
- 4. Gedichtinterpretation
 - 4.1 Vorbemerkung
 - 4.1.1 „Der Ritt“
 - 4.1.2 „Vorfrühling“
 - 4.1.3 „Urwanderung“
 - 4.1.4 „Tanz“
 - 4.1.5 „Dämmerung“
 - 4.1.6 „Mairegen“
 - 4.1.7 „Gewitter“
 - 4.1.8 „Blüte“
 - 4.1.9 „Erfüllung“
 - 4.1.10 „Untreu“
 - 4.1.11 „Siede“
 - 4.1.12 „Verhalten“
 - 4.1.13 „Vorübergehn“
 - 4.1.14 „Wankelmut“
 - 4.1.15 „Freudenhaus“
 - 4.1.16 „Die Menschheit“
 - 4.1.17 „Erinnerung“
 - 4.1.18 „Liebeskampf“
 - 4.1.19 „Verabredung“
 - 4.1.20 „Mondblick“
 - 4.1.21 „Der Morgen“
 - 4.1.22 „Ich“
 - 4.1.23 „Schön“
 - 4.1.24 „Begegnung“
 - 4.1.25 „Spiel“
 - 4.1.26 „Trieb“
 - 4.1.27 „Fluch“

- 4.1.28 „Allmacht“
- 4.1.29 „Werben“
- 4.1.30 „Abendgang“
- 4.1.31 „Zwist“
- 4.1.32 „Traum“
- 4.1.33 „Erhört“
- 4.1.34 „Mondschein“
- 4.1.35 „Sehnen“
- 4.1.36 „Wiedersehen“
- 4.1.37 „Heimlichkeit“
- 4.1.38 „Schwermut“
- 4.1.39 „Verzweifelt“
- 4.2 Zwischenbetrachtung
- 4.2.1 „Wecken“
- 4.2.2 „Schlachtfeld“
- 4.2.3 „Wunde“
- 4.2.4 „Vernichtung“
- 4.2.5 „Werttod“
- 4.2.6 „Signal“
- 4.2.7 „Sturmangriff“
- 4.2.8 „Abend I“
- 4.2.9 „Gefallen“
- 4.2.10 „Frostfeuer“
- 4.2.11 „Weltwehe“
- 4.2.12 „Schlacht“
- 4.2.13 „Wacht“
- 4.2.14 „Krieg“
- 4.2.15 „Granatfeuer“
- 4.2.16 „Feuertaufe“
- 4.2.17 „Angriff“
- 4.2.18 „Triebkrieg“
- 4.2.19 „Abend II“
- 4.2.20 „Patrouille“
- 4.2.21 „Urtod“
- 4.2.22 „Schrei“
- 4.2.23 „Im Feuer“
- 4.2.24 „Haidekampf“
- 4.2.25 „Frage“
- 4.2.26 „Traumig“
- 4.2.27 „Granaten“
- 4.2.28 „Zagen“
- 4.2.29 „Krieggrab“
- 4.3 Gedichte aus dem Nachlass
- 4.3.1 „Kampfflur“
- 4.3.2 „Angststurm“
- 4.3.3 „Kirchgang“
- 4.3.4 „Unentschlossen“
- 4.3.5 „Wache“
- 4.4 Exkurs: Prosa
- 4.4.1 „Der Letzte“

- 4.4.2 „Warten“
- 4.4.3 Bilanz zur Prosa
- 4.5 Zu den Handschriften, aus den Handschriften
- 5. Nachfolge Stramms
 - 5.1 Die „Hering“-Gruppe
 - 5.1.1 Hans Arp
 - 5.1.2 Franz Richard Behrens
 - 5.1.3 Kurt Heinar
 - 5.1.4 Kurt Heynicke
 - 5.1.5 Willy Knobloch
 - 5.1.6 Kurt Liebmann
 - 5.1.7 Alexander Mette
 - 5.1.8 Otto Nebel
 - 5.1.9 Thomas Ring
 - 5.1.10 Wilhelm Runge
 - 5.1.11 Lothar Schreyer
 - 5.1.12 Herwarth Walden
 - 5.2 Die „Jones“-Gruppe
 - 5.2.1 Erich Arendt
 - 5.2.2 Rudolf Blümner
 - 5.2.3 Max Breuel
 - 5.2.4 Kinner von Dresler
 - 5.2.5 Iwan Heilbut
 - 5.2.6 Karl Höfler
 - 5.2.7 Günther Mürr
 - 5.2.8 Herbert Mundel
 - 5.2.9 Isidor Quartner
 - 5.2.10 Wilhelm Schlichtkrull
 - 5.2.11 Werner Schumitz
 - 5.3 Einzelnennungen
 - 5.3.1 Adolf Allwohn
 - 5.3.2 Wolfgang Lasson
 - 5.3.3 Sophie van Leer
 - 5.3.4 Walter Mehring
 - 5.3.5 Kurt Striepe
 - 5.4 Andere Dichter im „Sturm“
 - 5.4.1 Waldemar Eckertz
 - 5.4.2 (?) Fritzmann
 - 5.4.3 Reinhard Goering
 - 5.4.4 Franz Hoffmann
 - 5.4.5 Ursel Ellen Jacoby
 - 5.4.6 Ingeborg Lacour-Torup
 - 5.5 Ergebnis
 - 5.5.1 Neufassung der Nachfolge
 - 5.5.2 Verschiedenes
- 6. Schlußteil und Ausblicke
- 7. Literaturliste
- 8. Anhänge
 - 8.1 Tabelle zu den Forschungsliteraturangaben der Nachfolger

- 8.2 Maschinenschriftliche Umsetzung der Handschriften Stramms
- Danksagung

Band 61

Erich Grisar: **Ausgewählte Werke**. Hrsg. von Fiona Dumann, Walter Gödden und Kerstin Mertenskötter. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 61. Reihe Texte Band 29. Bielefeld: Aisthesis 2014, 504 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1056-6

Inhalt:

- Morgenrot (1920)
- Morgenruf (1923)
- Das Herz der Erde hämmert (1923)
- Gesänge des Lebens (1924)
- Das atmende All (1925)
- Schreie in der Nacht (1925)
- Gedichte vom Kampf mit Not und Tod (1926)
- Bruder, die Sirenen schreien (1931)
- Mit Kamera und Schreibmaschine durch Europa (1932) [Auszug]
- Zwischen den Zeiten. Ausgewählte Gedichte (1946)
- Kindheit im Kohlenpott (1946)
- Rückkehr ins Leben
- Über mich selbst
- Gedichte in Einzelveröffentlichungen
- Gedichte aus dem Nachlass
- Verzeichnis der Gedichte und Gedichtanfänge
- Bildanhang
- Nachwort

Band 62

Frank Müller (Hrsg.): **Jenseits der Apokalypse. Hinweise zu Ulrich Horstmann**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 62. Bielefeld: Aisthesis 2015, 293 Seiten.
ISBN 978-3-89528-917-0

Inhalt:

- FRANK MÜLLER: Vorwort
- WOLFGANG SCHRÖDER: Negation und Konsequenz: Zur Artistik Ulrich Horstmann
- WOLFGANG SCHRÖDER: Menschenzoo und Menschenleere: Wahrnehmungen der Katastrophe in Ulrich Horstmanns Theater
- BERNHARD KRALLER et al.: How Mr. Horstmann Meets Himself
- BERNHARD KRALLER: Der phantasierte Dichterphilosoph: Einige Überlegungen zu »How Mr. Horstmann Meets Himself«
- GÜNTER KUNERT: Naturgeschichte (Gedicht für Ulrich Horstmann)
- ROLF LÖCHEL: Männer, Frauen und andere Aliens: Gender in Ulrich Horstmanns Science Fiction-Roman *Das Glück von Omb'assa*

- FRANK STÜCKEMANN: *Gegen den Strich* gelesen: Die *Bibliothek des Esseintes*
- WINFRIED H. MÜLLER-SEYFARTH: »Kein unpersönliches Ideenmedium«: Über Ulrich Horstmans Fund einer philosophischen Flaschenpost
- MARTIN ARNDT: Ulrich Horstmann – Vernunft und Erleben: Gedanken eines Noch-Theologen aus dem Jahre 69 n. H.
- WALTER GÖDDEN: »... dass ich nicht der Einzige bin, der sich hier als Alien vor- kommt«: Ein Interview mit Ulrich Horstmann im Rahmen des Video-Projekts *Ich schreibe, weil ...*
- FRANK MÜLLER: »Letzte Runde vor dem Aus-Gießen«: Über die Schwierigkeit, aufzu- hören
- FRANK MÜLLER: Bibliografie zu Ulrich Horstmann
- Die Autoren

Band 63

Walter Gödden unter Mitarbeit von Fiona Dummann, Claudia Ehlert, Sylvia Kokot und Sonja Lesniak: **Chronik der westfälischen Literatur 1945–1975**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 63. Bielefeld: Aisthesis 2016, 2 Bände, 911 Seiten. ISBN 978-3-8498-1156-3

Inhalt:

Band I

- Vorwort
- Die Chronik (1945–1960)

Band II

- Die Chronik (1961–1975)
- Kurztitelverzeichnis
- Bildnachweise
- Namensregister
- Dank

Band 64

Johann Moritz Schwager: **Briefe aus Jöllenbeck**. Hrsg. von Frank Stückemann. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 64. Reihe Texte Band 30. Bielefeld: Aisthesis 2016, 587 Seiten. ISBN 978-3-8498-1129-7

Inhalt:

FRANK STÜCKEMANN: Zu dieser Ausgabe

- Johann Moritz Schwager: Briefe aus Jöllenbeck
- Epilog
- Personenregister

Band 65

Erich Grisar: **Cäsar 9. Roman.** Hrsg. von Arnold Maxwill im Auftrag des Fritz-Hüser-Instituts. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 65. Reihe Texte Band 31. Bielefeld: Aisthesis 2015, 362 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1126-6

Inhalt:

Cäsar 9. Roman

- 1. Das Haus
- 2. Der Blindgänger
- 3. Das Krankenhaus
- 4. Der große Angriff
- 5. Rot rinnt es in den Gossen
- 6. Im Schatten des Friedens
- 7. Das neue Leben

Anhang

- Anmerkungen
- Zur Edition

Dokumente

- Aufruf nach den britischen Flächenangriffen (24.5.1944)
- Appell an alle Dortmunder Arbeitnehmer (24.5.1944)
- Bekanntmachung zu den Plünderungen (23.4.1945)
- Aufruf zur Selbstversorgung mit Gärten (22.3.1946)
- Aufruf zur freiwilligen Trümmerbeseitigung (6.6.1945)
- Aufruf an alle aus Dortmund Evakuierten (Sommer 1945)
- Die acht Großangriffe der Alliierten auf Dortmund
- Kriegsende und Wiederaufbau in Dortmund

Nachwort

- »Und das jetzt, ist das denn auch noch ein Leben? Ein Dreck ist es.« Erich Grisars Blick auf Bombenkrieg und Nachkriegszeit

Literatur

Dank

Band 66

Erich Grisar: **Ruhrstadt. Roman.** Hrsg. von Arnold Maxwill. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 66. Reihe Texte Band 32. Bielefeld. Aisthesis 2016, 300 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1127-3

Inhalt:

Ruhrstadt. Porträt einer Stadt. Roman

- 1. Ein Arbeiterkind wird geboren
- 2. Ein Haus im Norden
- 3. Das Stadthaus
- 4. Die Drehscheibe
- 5. Kollegen
- 6. Der Norden amüsiert sich

- 7. Stadt in Trauer
- 8. Weltfeiertag
- 9. Die Krise
- 10. Das Strandcafé
- 11. Die Krise wächst
- 12. Eine Arbeiterfrau stirbt
- 13. Epilog

Anhang

- Anmerkungen
- Zur Edition
- ARNOLD MAXWILL: Straße, Siedlung, Hüttenwerk. Grisars *Ruhrstadt* ist ein Porträt Dortmunds, aber auch eine Chronik der Krise – und nicht zuletzt ein Roman der Arbeiterschaft
- Literaturhinweise
- Zum Autor

Band 67

Bernd Füllner (Hrsg.): **„Das Büchlein ist nun einmal, wie es ist!“ Ferdinand Freiligraths Briefwechsel mit August Schnezler.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 67. Reihe Texte Band 33. Bielefeld: Aisthesis 2016, 203 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1188-4

Inhalt:

- Briefverzeichnis
- Briefwechsel mit August Schnezler
- Abbildungen
- Apparat
 - Erläuterungen
 - Editionsbericht
- Nachwort. „Das Büchlein ist nun einmal, wie es ist!“
- Das „Rheinische Odeon“
 - Autoren des „Rheinisches Odeon“, 1836, 1838 und 1839
- Lebens und Werk von Ferdinand Freiligrath und August Schnezler
- Dank
- Personenregister
- Register der Almanache, Zeitschriften und Zeitungen

Band 68

Moritz Baßler, Walter Gödden, Sylvia Kokot, Arnold Maxwill (Hrsg.): **Vom Heimatroman zum Agitprop. Die Literatur Westfalens 1945–1975. 118 Essays.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 68. Bielefeld: Aisthesis 2016, 520 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1184-6

Inhalt:

- Vorwort

- RAINER W. CAMPMANN: Widerstandskampf. Eduard Claudius: *Grüne Oliven und nackte Berge. Roman* (1945)
- MARTIN WILLEMS: Straßenclique und Lesewut. Erich Grisar: *Kindheit im Kohlenpott* (1946)
- ENNO STAHL: Hellsichtige Analysen des Politischen. Erik Reger: *Zwei Jahre nach Hitler. Fazit 1947 und Versuch eines konstruktiven Programms aus der zwangsläufigen Entwicklung* (1947)
- THOMAS KATER: Die Poesie verstörender Kargheit. Eduard Claudius: *Gewitter. Erzählungen* (1948)
- UWE-K. KETELSEN: Durch Entsagung aus dem Dunkel ins Licht. Josefa Berens-Totenohl: *Die Stumme. Roman* (1949)
- SYLVIA KOKOT: »Ich wurde fruchtbar wie ein Kaninchen ...« Hans Marchwitza: *Mein Anfang. Erzählungen* (1950)
- WALTER GÖDDEN: Das Motiv der Verwundung. Paul Schallück: *Wenn man aufhören könnte zu lügen. Roman* (1951)
- ARNOLD MAXWILL: Der Wald als Gegenhort. Hannes Tuch: *Chronos und der Waldläufer* (1951)
- RALF THENIOR: Traumgestalten. Peter Paul Althaus: *In der Traumstadt. Gedichte* (1951)
- FIONA DUMMANN: Die Mädchen haben die Hosen an. Ursula Bruns: *Dick und Dalli und die Ponies. Die Geschichte zweier handfester Mädchen und eines Jungen, aus dem auch noch etwas wurde* (1952)
- RALF THENIOR: Ein Schnapsdoktor. Peter Paul Althaus: *Dr.ENZIAN. Gedichte* (1952)
- JOACHIM WITTKOWSKI: Sprachwitz mit Hintersinn. Fred Endrikat: *Sündenfallobst. Verse zum fröhlichen Genießen* (1953)
- ARNOLD MAXWILL: Mystifizierungen, abermals. Josef Bergenthal (Hg.): *Westfälische Dichter der Gegenwart. Deutung und Auslese* (1953)
- EVA POENSGEN: Poetik eines Vergessen(d)en. Werner Warsinsky: *Kimmerische Fahrt. Roman* (1953)
- RALF THENIOR: Sprechende Blumen. Peter Paul Althaus: *Flower Tales. Laßt Blumen sprechen. Gedichte* (1953)
- KARIN FÜLLNER: So gibt »Brecht wieder einmal ein Exempel«. Gerd Semmer: *Der Deutsche Michel. Humoristisch-satirische Blätter* (1953–1957)
- VALERIE BUNTENKÖTTER: Gegen die deutsche Vergesslichkeit. Paul Schallück: *Die unsichtbare Pforte. Roman* (1954)
- ARNOLD MAXWILL: Was ist westfälisch? Josef Bergenthal: (Hg.): *Sonderbares Land. Ein Lesebuch von westfälischer Art und Kunst* (1955)
- HERRMANN WALLMANN: »Susamo remo mordo korbi la«. Hans Dieter Schwarze: *Tröste, blasse Straße. Gedichte* (1956)
- MARIANNE BRENTZEL: Wie kann ich Jenny Aloni begegnen? Jenny Aloni: *Gedichte* (1956)
- TILL HUBER: »im Abflußrohr der Zeit«. Peter Rühmkorf / Werner Riegel: *Heiße Lyrik* (1956)
- GERD PULS: Bekenntnis zu den Missachteten. Josef Reding: *Nennt mich nicht Nigger. Geschichten* (1957)
- ARNOLD MAXWILL: Erste leichte Dissonanzen. Hans Thiekötter (Hg.): *Neue Lyrik in Westfalen* (1957)
- ROLF STOLZ: Negative Utopie. Heinrich Schirmbeck: *Ärgert dich dein rechtes Auge. Aus den Bekenntnissen des Thomas Grey. Roman* (1957)

- MARTIN ZEHREN: Mitgefühl für die Schwächeren. Heinrich Maria Denneborg: *Jan und das Wildpferd* (1957)
- KERSTIN MERTENSKÖTTER: Existenzialistischer Dadaismus. Richard Huelsenbeck: *Mit Witz, Licht und Grütze. Auf den Spuren des Dadaismus* (1957)
- MARTIN ZEHREN: Klamauk statt Komik. Rolf Thiele: *Der tolle Bomberg. Spielfilm* (1957) (nach dem gleichnamigen Roman von Josef Winckler)
- JÜRGEN EGYPTIEN: »Ich war eine Herde / und rupfte Erfahrung«. Ernst Meister: *Zahlen und Figuren. Gedichte* (1958)
- JOACHIM WITTKOWSKI: Gegen das Vergessen und die Gleichgültigkeit. Hugo Ernst Käufer: *Wie kannst du ruhig schlafen ...? Zeitgedichte* (1958)
- FRANK STÜCKEMANN: Stilbildendes Kulturchristentum. Friedrich Sieburg: *Chateaubriand. Romantik und Politik* (1959)
- GISBERT STROTDREES: Ein Tag der Entscheidung. Paul Schallück: *Engelbert Reineke. Roman* (1959)
- ARNOLD MAXWILL: Erkundung einer Landschaft. Helmut Domke: *Feuer, Erde, rote Rose. Westfalen und Land an der Ruhr* (1959)
- SYLVIA KOKOT: Dualistische Gesellschaftskritik. Gertrud von Le Fort: *Die Frau und die Technik* (1959)
- LAURA DEUPER: Verantwortung und Wahrheit. Erwin Sylvanus: *Korczak und die Kinder. Ein Stück* (1959)
- PHILIPP PABST: Meridian und Müllabfuhr. Peter Rühmkorf: *Irdisches Vergnügen in g. 50 Gedichte* (1959)
- THOMAS STRAUCH: Für die Freiheit der Kunst. Reinhard Döhl: *missa profana* (1959)
- ARNOLD MAXWILL: Prägnanz und Paradoxie. Ernst Meister: *Die Formel und die Stätte. Gedichte* (1960)
- MORITZ BASSLER: Stilisierte Eigentlichkeit. Josefa Berens-Totenohl: *Die heimliche Schuld. Roman* (1960)
- ELLEN WIDMAIER: Eine späte Entdeckung. Jenny Aloni: *Zypressen zerbrechen nicht. Roman* (1961)
- WALTER GÖDDEN: Autorität, Härte und Verdrängung. Thomas Valentin: *Hölle für Kinder. Roman* (1961)
- GERD HERHOLZ: Handwerk und Geheimnis. Hans Bender (Hg.): *Mein Gedicht ist mein Messer. Lyriker zu ihren Gedichten* (1961)
- VOLKER JAKOB: Wider die fromme Wohlanständigkeit. Ulrich Schamoni: *Dein Sohn lässt grüßen. Roman* (1962)
- ARNOLD MAXWILL: Anstiftung zum Widerspruch. Paul Schallück: *Zum Beispiel. Essays* (1962)
- NILS ROTTSCHÄFER: Auf der Suche nach dem Ich. Thomas Valentin: *Die Fahndung. Roman* (1962)
- WALTER GÖDDEN: Keine westfälische Dichtung mehr. Horst Wolff (Hg.): *Lotblei. Junge Autoren* (1962)
- ARNOLD MAXWILL: Offene Denkräume. Ernst Meister: *Flut und Stein. Gedichte* (1962)
- VOLKER ZAIB: Schicksalsgemeinschaft unter Tage. Max von der Grün: *Männer in zweifacher Nacht. Roman* (1962)
- WALTER GÖDDEN: Notwendige Dinge ungeschminkt sagen. Thomas Valentin: *Die Unberatenen. Roman* (1963)
- HERRMANN WALLMANN: Rosenrauch. Erich Jansen: *Aus den Briefen des Königs. Gedichte* (1963)
- GEORG BÜHREN: Niederdeutsche Wendemarke. Norbert Johannimloh: *En Handvöll Rängen. Plattdeutsche Gedichte mit hochdeutscher Übersetzung* (1963)

- ARNOLD MAXWILL: Heimat als Gesinnungsfrage. Walter Vollmer: *Westfälische Städtebilder. Berichte und Betrachtungen* (1963)
- GERD PULS: Kritik der Arbeits- und Alltagswelt. Max von der Grün: *Irrlicht und Feuer. Roman* (1963)
- HERRMANN WALLMANN: Maschennetze. Eckart Kleßmann: *Einhornjagd. Gedichte* (1963)
- HARTMUT STEINECKE: Konflikte, Scham und Schuld. Jenny Aloni: *Jenseits der Wüste. Erzählungen* (1963)
- HEINRICH PEUCKMANN: Bruchstücke der Lebensbilanz. Wolfgang Hädecke: *Leuchtspur im Schnee. Gedichte* (1963)
- ANNA-LENA BÖTTCHER: Westfälische Karikaturen. Otto Jägersberg: *Weihrauch und Pumpernickel. Ein westpfälisches Sittenbild* (1964)
- HANNELIESE PALM: Bergmännische Bewährung. Bruno Gluchowski: *Der Durchbruch. Roman* (1964)
- CLAUDIA EHLERT: Desorientiert euch! *Atlas, zusammengestellt von deutschen Autoren* (1965)
- HEINRICH PEUCKMANN: Christlicher Widerstand gegen Hitler. Willy Kramp: *Brüder und Knechte. Ein Bericht* (1965)
- THOMAS STRAUCH: Biografie eines Seiltänzers. Hans Wollschläger: *Karl May in Selbstzeugnissen und Bilddokumenten* (1965)
- RAINER W. CAMPMANN: Ein eigenes Stückchen Erde. Bruno Gluchowski: *Der Honigkotten. Roman* (1965)
- JOCHEN GRYWATSCH: Gegen das Verschweigen und Verdrängen. Paul Schallück: *Lakrizza und andere Erzählungen* (1966)
- KERSTIN MERTENSKÖTTER: Entzauberung des Wirtschaftswunders. Günter Wallraff: *»Wir brauchen dich«. Als Arbeiter in deutschen Industriebetrieben* (1966)
- JOACHIM WITTKOWSKI: Nachbar im Alltag. Jürgen von Manger: *Bleibense Mensch! Träume, Reden und Gerede des Adolf Tegtmeier* (1966)
- KATHARINA PAUL: Gegen Intoleranz und Diskriminierung. Franz Josef Degenhardt: *Spiel nicht mit den Schmuddelkindern. Balladen, Chansons, Grotesken, Lieder* (1967)
- JENS DIRKSEN: Aufrichtigkeit und Verrat. Thomas Valentin: *Natura morta. Stilleben mit Schlangen. Roman* (1967)
- MARTIN WILLEMS: »Wenne keine anständige Maloche hass«. Josef Reding: *Der Mensch im Revier* (1967)
- VOLKER JAKOB: Tektonische Risse in der heilen Welt. Otto Jägersberg: *Nette Leute. Roman* (1967)
- AMELIE VOITA: Kino, Korn & Kult. Ulrich Schamoni: *Alle Jahre wieder. Spielfilm* (1967)
- WINFRIED WOESLER: Klangspiel, Nonsens, Hermetik. Peter Rühmkorf: *Über das Volksvermögen. Exkurse in den literarischen Untergrund* (1967)
- GERALD FUNK: Alte Träume in neuem Einband. Heinrich Schirmbeck: *Träume und Kristalle. Phantastische Erzählungen* (1968)
- NILS ROTTSCHÄFER: Poetisch reflektierter Erfahrungsraum. Ludwig Homann: *Geschichten aus der Provinz. Erzählungen* (1968)
- GERD PULS: Unrecht, Schuld und Verantwortung. Max von der Grün: *Zwei Briefe an Pospischiel. Roman* (1968)
- JOACHIM WITTKOWSKI: Förderung der Humanität. Hugo Ernst Käufer: *Käufer Report* (1968)
- REINHARD FINKE: Ein Klassiker dokumentarischer Literatur. Erika Runge: *Bottroper Protokolle* (1968)

- WALTER GÖDDEN: Popkomödie und Politsatire. Peter Zadek: *Ich bin ein Elefant, Madame. Spielfilm* (1968) (nach Motiven aus Thomas Valentins Roman *Die Unberatenen*)
- GERD PULS: Verzicht auf dramatische Effekte. Max von der Grün/Hans Dieter Schwarze: *Feierabend. Dreh- und Tagebuch eines Fernsehfilms* (1968)
- ANNA-LENA BÖTTCHER: »Eins und eins, das macht zwei ...«. Jo Pestum: *Der Kater jagt die grünen Hunde. Kommissar Katzbach klärt einen rätselhaften Fall. Detektivver- zählung* (1968)
- JÜRGEN EGYPTIEN: Frühe Popliteratur. Wolfgang Körner: *Nowack. Roman* (1969)
- WALTER GÖDDEN: Bodenlos-subversiver Groschenroman. Jürgen Schimanek: *Na, komm! Babetts schwerer Weg ins Glück* (1969)
- MORITZ BASSLER: Antidot zur Heimatliteratur. Otto Jägersberg: *Der Waldläufer Jür- gen. Geschichte* (1969)
- ARNOLD MAXWILL: Ismen der Veränderung. Hugo Ernst Käufer (Hg.): *Beispiele Bei- spiele. Texte aus der Literarischen Werkstatt Gelsenkirchen* (1969)
- KATHARINA PAUL: Verlust, Schuld und Ausweglosigkeit. Jenny Aloni: *Der Wartesaal. Roman* (1969)
- STEPHANIE HEIMGARTNER: Kiebitze unterm Machandelbaum. Norbert Johannimloh: *Wir haben seit langem abnehmenden Mond. Gedichte* (1969)
- SYLVIA KOKOT: Bissige Detailarbeit an Sprachfundstücken. Liselotte Rauner: *Der Wechsel ist fällig. Gedichte* (1970)
- STEPHANIE HEIMGARTNER: Täuschung, Mimikry und Sprachspielerei. Harald Hartung: *Hase und Hegel. Gedichte* (1970)
- HANNELIESE PALM: Ernüchternde Dienstreise. Egon Dahinten (Hg.): *stockholmer kata- log der dortmunder gruppe 61* (1970)
- RIEKE PAETSCH: Zwischen Pop, Pott und Politik. Frank Göhre: *Costa Brava im Revier. Texte und Materialien* (1971)
- PETER BÜRGER: »Et ännert sik wat«. Siegfried Kessemeier: *gloipe inner dör. gedichte in sauerländischer Mundart* (1971)
- WERNER STRELETZ: Wimmel-Werk der Alternativkultur. Josef Wintjes / Frank Göhre / Volker W. Degener (Hg.): *Ulcus Molles Szenen-Reader. Texte & Dokumentation der neuen deutschsprachigen Szene* (1971)
- JOSEF KRUG: Wie war das noch? Richard Limpert: *Über Erich. 1933–1953. Bericht* (1972)
- VOLKER W. DEGENER: Ich hatte mir Glück anders vorgestellt. Otti Pfeiffer: *Widerworte aus der Küche* (1972)
- JOSEF KRUG: »Gerüttelt von der Weltstille«. Ernst Meister: *Sage vom Ganzen den Satz. Gedichte* (1972)
- GEORG BÜHREN: Die Wörter und die Verhältnisse. Winfried Pielow: *Verhältnisswörter. Gedichte* (1972)
- FRIEDRICH GROTHJAHN: »dein Lauf wird festgehalten«. Volker W. Degener: *Du Roll- mops. Roman* (1972)
- HORST HENSEL: Edle Wilde. Franz Josef Degenhardt: *Zündschnüre. Roman* (1973)
- ARNOLD MAXWILL: Das Buch ist (k)eine Schmierseife. Wolfgang Körner: *Ein freier Schriftsteller. Marginalien zum Literaturbetrieb* (1973)
- HERRMANN WALLMANN: Mach dich einzeln. Ein Umweg. Hans Dieter Schwarze: *ster- ben üben – was sonst. epigrammatisches* (1973)
- WALTER GÖDDEN: Literatur ist nicht länger das Privileg einer Elite. Rainer Horbelt: *Die Zwangsjacke. Roman* (1973)
- JOSEF KRUG: »... und falle niemals um«. Werkkreis Literatur der Arbeitswelt (Hg.): *Schichtarbeit. Schicht- und Nachtarbeiter-Report* (1973)

- WERNER STRELETZ: Maßloser Anspruch an das Leben. Karin Struck: *Klassenliebe. Roman* (1973)
- DIRK HALLENBERGER: Bergbau, Boxen und Betrug. Herbert Somplatzki: *Muskelschrott. Roman* (1974)
- VOLKER W. DEGENER: Macht und Ohnmacht. Frank Göhre: *Gekündigt. Roman* (1974)
- HERRMANN WALLMANN: Onodaland. Harald Hartung: *Reichsbahngelände. Gedichte* (1974)
- ARNOLD MAXWILL: Verschleißzeit in diesem Land. Paul Schallück: *Hierzulande und anderswo. Gedichte* / Walter Neumann: *Stadtplan. Erzählungen* / Otti Pfeiffer: *In dieser Haut. Kurztexte* (1974)
- THOMAS KADE: Welche Schuld wir alle tragen. Thomas Valentin: *Jugend einer Studienrätin. Ausgewählte Erzählungen, Gedichte, Fernsehspiel* (1974)
- HANNELIESE PALM: Revolution und Klassenkampf. Werkkreis Literatur der Arbeitswelt (Hg.): *Der rote Großvater erzählt. Berichte und Erzählungen von Veteranen der Arbeiterbewegung aus der Zeit von 1914 bis 1945* (1974)
- VOLKER W. DEGENER: Der letzte schreibende Kumpel. Kurt Küther: *Ein Direktor geht vorbei. Gedichte eines Bergmanns* (1974)
- ARNOLD MAXWILL: Redings Reviererkundung. Josef Reding: *Menschen im Ruhrgebiet. Berichte – Reden – Reflexionen* (1974)
- GERD PULS: Die Frage nach dem Warum. Max von der Grün: *Am Tresen gehn die Lichter aus. Erzählungen* (1974)
- STEFFEN STADTHAUS: Von wegen reif fürs Magazin. Werkkreis Literatur der Arbeitswelt (Hg.): *Dieser Betrieb wird bestreikt. Berichte über die Arbeitskämpfe in der BRD* (1974)
- MICHAEL VOGT: Studieren im Bunker Ulmenwall. Walter Neumann (Hg.): *Im Bunker. 100 x Literatur unter der Erde. Texte und Daten von 110 deutschen und ausländischen Autoren* (1974)
- JASMIN GRANDE: Von der Privatheit zur Mündigkeit. Karin Struck: *Die Mutter. Roman* (1975)
- REINHARD FINKE: Dem besonderen Geschmack gewidmet. Werner Streletz: *Der ewige Säufer. Texte aus einem kaputten Kohlenpott* (1975)
- THOMAS STRAUCH: Bis an die Grenze der Erschöpfung. Hans Wollschläger (Übers.): *Ulysses* von James Joyce (1975)
- JASMIN GRANDE: Sprache auf Distanz trifft Text mit Appell. Wolfgang Körner: *Wo ich lebe. Storys und Berichte* / Richard Limpert: *Fragen so nebenbei. Gedichte und Songs* (1975)
- ARNOLD MAXWILL: Gedanke – Sprung – Entlarvung. Hugo Ernst Käufer: *Standortbestimmungen. Fast Aphorismen* (1975)
- MANFRED BEINE: »Wir turnen in höchsten Höhen herum«. Peter Rühmkorf: *Walther von der Vogelweide, Klopstock und ich* (1975)

Band 69

Jochen Grywatsch, Eva Poensgen (Hrsg.) unter Mitarbeit von Anna-Lena Böttcher: **Der Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis 1953–2015. Eine Dokumentation.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 69. Bielefeld: Aisthesis 2016, 356 Seiten. ISBN 978-3-8498-1191-4

Inhalt:

I. Zur Einführung

II. Preisvergaben 1953-2015

- 1953: Adolf von Hatzfeld und Josef Winckler
- 1955: Walter Vollmer und Paul Schallück
- 1957: Ernst Meister
- 1961: Anton Aulke
- 1963: Friedrich Sieburg
- 1967: Willy Kramp
- 1969: Josef Reding
- 1973: Wolfgang Körner
- 1975: Keine Preisvergabe
- 1979: Peter Rühmkorf
- 1981: Max von der Grün
- 1985: Hans-Georg Bulla
- 1987: Harald Hartung
- 1991: Jenny Aloni
- 1993: Ralf Thenior
- 1997: Sarah Kirsch
- 1999: Ludwig Homann
- 2003: Hans-Ulrich Treichel
- 2005: Wiglaf Droste
- 2008: Tilman Rammstedt
- 2010: Jürgen Banscheraus
- 2012: Judith Kuckart
- 2015: Cornelia Funke

III. Anhang

- Dokumente: Satzungen
- Abbildungsverzeichnis

Band 70

Hartmut Steinecke (Hrsg.): „**Um zu erleben, was Geschichte ist, muss man Jude sein.**“ **Jenny Aloni – eine deutsch-jüdische Schriftstellerin.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 70. Bielefeld: Aisthesis 2017, 280 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1227-0

Inhalt:

- Vorbemerkung
- 1. Eine jüdische Kindheit und Jugend in Paderborn (1917–1935)
 - Herkunft: Familie, Elternhaus
 - Jüdische Bürgerlichkeit zwischen Katholizismus und Antisemitismus
 - Schülerin der »Klosterschule« St. Michael
 - Margarete Zander: Lehrerin, Mentorin, Vertraute
 - Zionismus und Nationalsozialismus
 - Literarischer Abschied von der Jugend
- 2. Entwicklungsjahre im nationalsozialistischen Deutschland (1935–1939)
 - Im Hachschara-Lager Gut Winkel
 - Das Tagebuch: Identitätssuche, Selbstkritik, Poesie

- Berlin: in der Hauptstadt des Deutschen Reiches (1936–1939)
 - Entwicklungen der Schriftstellerin
 - Kriegsvorbereitungen und Pogrome
 - Schniebinchen. Eine »glückliche Insel«?
3. Palästina: von der fremden Heimat zu Erez Israel (1939–1948)
- Erste Eindrücke
 - Jerusalem: Studentin, Putzfrau, Lehrerin
 - Soldatin im britischen Militär (1942–1946)
 - Beziehungen zwischen Freundschaft und Liebe
 - Kriegsende und Neubeginn
 - Mit Esra Aloni: ein schwieriger Beginn
 - Wiederbegegnung mit Deutschland 1947. Ein fremdes Land ohne Schuldbewusstsein
 - Ein brieflicher Liebesdialog
 - Das traumatische Erlebnis Dachau
4. Neuanfänge: politisch, privat, literarisch (1948–1959)
- Schwierige Anfangsjahre im neuen Staat
 - »Die Synagoge und der Dom«. Zwischen Judentum und Katholizismus, Februar 1933
 - Deutschsprachige Literatur in Israel. Im »Sprach-Exil«
 - Wiederbegegnung mit Paderborn 1955
 - Gedichte 1955/56. Erste Veröffentlichungen in Deutschland
 - Die Wendung zur Prosa
 - Heinrich Böll – Leser und Ratgeber
5. Das Jahrzehnt der schriftstellerischen Erfolge: Romane, Erzählungen, Kurzgeschichten (1960–1969)
- »Optimistische« Pessimistin
 - »Begegnung«. Auseinandersetzung mit einem Massenmörder
 - »Zypressen zerbrechen nicht«. Ein Akkulturationsprozess als Bildungsroman
 - »Der blühende Busch«. Wege nach Hause. Geschichte und Gegenwart einer Siedlung
 - Jenny Aloni und Paderborn. Eine distanzierte Annäherung
 - Der »Sechs-Tage-Krieg« 1967
 - Die Freundschaft mit Heinrich Böll. Ein deutsch-israelischer Dialog
 - »Kristall und Schäferhund«. Das Novemberpogrom
 - »Der Wartesaal«. Ein Post-Shoah-Roman
 - »Das Brachland. Aufzeichnungen aus einer Einsamkeit«. Fremd in der Fremde
 - »Korridore oder das Gebäude mit der weißen Maus«. Labyrinthisches Erzählen
 - Verknappung und »Kurze Prosa«
6. Rückzug aus der Öffentlichkeit (1970–1983)
- »Schalom Schalom und doch immer wieder Krieg«
 - Heinrich Böll. Freundschaft, Vertrautheit, Unbefangenheit
 - Rückgang der Publikationsmöglichkeiten
 - Probleme deutschschreibender Schriftsteller in Israel
 - »In den Schmalen Stunden der Nacht«. Gedichte zum Gedenken der Toten
 - »Die braunen Pakete«. Der Nationalsozialismus und seine Nachwirkungen, nach fünfzig Jahren
7. »Späte Ehre« (1984–1993)
- Letzte Gedichte und Kurzprosa
 - »Ausgewählte Werke« zum 70. Geburtstag. Beginn einer Wiederentdeckung
 - »Gesammelte Werke«, Literaturpreise

Nachbemerkung

Anhang

- Abkürzungsverzeichnis
- Zur Zitierweise
- Nachweise und Anmerkungen
- Hinweise
- Literaturverzeichnis
- Register
 - 1. Personen
 - 2. Werke Jenny Alonis
- Danksagungen

Band 71

Walter Gödden (Hrsg.) in Verbindung mit Fiona Dummann und Claudia Ehlert: **1968. Pop, Protest und Provokation in 68 Stichpunkten. Ein Materialienbuch.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 71. Bielefeld: Aisthesis 2017, 747 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1238-6

Inhalt:

- Vorwort
- 1968 im Zeitraffer
- Am Anfang. Timm Ulrichs macht alles selbst und sagt's plakativ
- Afri Cola. Charles Wilp liefert den filmischen Soundtrack zur neuen Zeit
- Atomkraft? Nein Danke. Heinrich Schirmbecks Prosa verbindet Sinnlichkeit mit Zeitkritik
- Alternativen. Paul Schallück fragt, wo denn bitte die Moral bleibt
- Anti-Allerleirauh. Peter Rühmkorf sammelt aus Protest gegen den Protest Kinderverse
- Asphaltliteratur. Horst Dieter Gölzenleuchter schrieb es an jede Häuserwand
- Anschläge. Thomas Valentins Helden spielen mit dem Feuer
- Beatgeneration. Frank Göhres »wilde Jahre« und was amerikanische Vorbilder damit zu tun haben
- Beat-Club. Zu Gast bei Uschi Nerke
- Beispiele Beispiele. Literatur »von unten«, unkonventionell vermarktet
- Biby. Ein Kulturrecker, Kulturschocker und Selfmademan
- Bottrop protokollarisch. Erika Runge besucht eine Arbeitersiedlung und entdeckt das O-Ton-Hörspiel
- »Blow up« im Revier. Wolfgang Körners Roman »Nowack« tauscht die Kulissen
- Chronikalisches. Die 68er-Literatur in Westfalen ist ein Gemischtwarenladen
- Citylife und Bistro-Talk. Wolfgang Körner liefert den Dortmunder »Inner City Blues« zur allgemeinen Tristesse
- »Das kleine Fernsehspiel«. Trostloser Alltag in Schwarz-Weiß-Kontrasten
- Der literarische Arbeiter. Alltagsbanalitäten im Leben des gestressten Erfolgsautors Max von der Grün
- Die Kunst ist tot. Heinrich Schirmbeck votiert für ein Ende der Belletristik
- Drogen. Die Szeneautoren sind gern »stoned« und lassen's auch gern wissen
- Erotik. Die »Sechszwölfte Jungfrau« trägt dick auf, aber nichts drunter
- Feierabendgeplänkel. Max von der Grün und Hans Dieter Schwarze schauen in die Kochtöpfe einer Bergarbeitersiedlung
- Gonzo-Journalismus. Wolfgang Körner beweist »Ruhrpott-Schnauze«

- Glossen zur deutschen Befindlichkeit. Paul Schallück redet den Zeitgenossen ins Gewissen
- »Gruppe 61« revisited. Es gab sie noch, aber sie steckte in einer Krise
- Happenings. Provozierendes Straßentheater und Teenies mit Pagenschnitt
- Hausfrauenliteratur. Jeder eine Chance, und die Presse amüsiert sich in Chauvi-Manier
- Hochspezialisierte Lyrik. Peter Rühmkorf leidet an einer Literatur, die keine ist
- Hörspielsprech. Auch Renke Korn's Stücke sind im Alltag zu Hause
- »Ich bin ein Elefant, Madame«. Peter Zadek's filmisches Pop-Gemälde nimmt die Studentenrevolte auf die Schippe
- Introspektionen. Ernst Meister blendet die Politik aus und wendet sich lieber existentiellen Fragen zu
- Junge Wilde. Literatur pur, direkt und ohne Tabus
- Junge Talente anno 68. Friedhelm Baukloh schaut besonders bei der Ruhrgebietsliteratur genau hin
- Ketzertum. Glaube? ach nee, das ist doch nur was für Gestrige
- »Käufer Report«. Plakative Collagen aus der Agit-Prop-Werkstatt
- Kerouac. Paul Schallück kennt auch den »On the Road«-Autor
- »konkret«. Wolfgang Körner auf allen Kanälen, hier mit Stories für ein alternatives Polit-Magazin
- Konsumkritik. Wir sind wieder wer, aber um welchen Preis?
- Konsumtempel-Lesungen. Spielzeugautos und viel Literatur-Klamauk
- »Kunst auf der Kohle«. Ein verschollenes Filmdokument straft die Ruhri-Kultur ab
- »Make Love not War«. Liebe in Zeiten von Vietnam und des Trautoniums. Mit einem Exkurs über den Filmemacher und Krimi-Autor Ulf Mieke
- Manifestationen. Ferdinand Kriwet mixt alles zusammen und hat die Vision vom Ruhrgebiet als Kulturgebiet
- Menschenrechte. Josef Reding darf noch »Nigger« sagen
- Mode. Dior macht alle froh
- Neue Orientierungen. Max von der Grün widmet sich der NS-Zeit
- Neue Wirklichkeiten. Rainer Horbelt fordert, dass die Literatur endlich Farbe bekennen soll
- Notstandstheater. Vom vergeblichen Versuch, Studierende und Arbeiter miteinander ins Gespräch zu bringen
- O-Töne. Frank Göhre lässt Lehrlinge endlich mal ausreden
- Poesieverluste. Erich Jansen hat sich ganz im Gestern verbarrikadiert
- PRO. Hansjürgen Bulkowskis Zeitschrift entdeckt die Themen der Zeit und verbindet Experiment und Politik
- Protestnoten. Franz Josef Degenhardt redet Klartext und hält Zwischentöne für »Krampf im Klassenkampf«
- »RhinozEros«. Typografische Exzesse und eine frühe Hommage an die Beat-Poeten
- Rote Kürbiskerne. Ostermarschlieder des verkannten Gerd Semmer
- Ruhrfestspiele. Das junge Theater greift realistische Stoffe auf und Heintje trällert aus der Musikbox
- Serielle Performance. Reinhard Döhl experimentiert mit sprachlichen Floskeln
- »Schichtwechsel«. Tauben, Fußball und die Beatles. Max von der Grüns Fernsehspiel zeigt eine neue Ruhrgebietswirklichkeit
- »Schmierzettel«. Peter Rühmkorf zeigt, dass auch »Herrenmagazine« ihre guten Seiten haben
- »Spartacus«. Peter-Paul Zahls Literaturzeitschrift wünscht sich mutige Rebellen, bleibt inhaltlich aber konventionell

- Streams of Consciousness. Hansjürgen Bulkowski ist up to date, weil er einfach aufschreibt, was ihm in den Sinn kommt
- Underground total. Das Magazin »Ulcus Molle« ist für alles, was schräg und anti ist
- »Upm Müllhaufen«. Norbert Johannimloh und Siegfried Kessemeier machen Schluss mit der Dönekens-Harmlosigkeit und reformieren die westfälische Mundartlyrik
- »Volkstheater im Revier«. Hans Dieter Schwarze will ein Theater für alle, doch keiner dankt es ihm
- Verteidigung der Poesie. Harald Hartung ist ein Rufer in der Wüste
- Was ist eigentlich das WLT? Aus dem Alltag eines Theaterintendanten, der für alle da sein will
- Werkstattarbeit. Wie um alles in der Welt bringt man Arbeitern das Schreiben bei?
- »Wie ich mich sehe«. Heinrich Schirmbeck zieht eine Lebensbilanz und guckt über den westfälischen Tellerrand
- Weihrauchnebel im Pumpnickelland. Otto Jägersberg gewährt Einblicke in sein 1968er Ideen-Tagebuch
- Zechenkolonie. Harald Hartung erzählt von Arthur, eigentlich aber über sich selbst
- Zum Schluss. Was vom neuen Zeitgeist in einer Kulturzeitschrift ankam. Versuch eines Resümees
- Abbildungsverzeichnis
- Personenregister
- Danksagung

Band 72

Erich Grisar: **Heinrich Volkmann. Roman eines Arbeiters**. Hrsg. von Arnold Maxwill. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 72. Reihe Texte Band 34. Bielefeld: Aisthesis 2017, 236 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1219-5

Inhalt:

- Heinrich Volkmann. Roman eines Arbeiters
- Anhang
- Erich GRISAR: [Vorbemerkung]
- Karl KORN: [Gutachten zum Lektorat]
- Erich GRISAR: Eine längere Antwort ...
- Editorische Notiz
- Nachwort des Herausgebers
- Literaturhinweise
- Zum Autor
- Inhalt

Band 73

Johann Moritz Schwager: **Autobiographische Schriften und kleinere Reisebeschreibungen über Westfalen**. Hrsg. und kommentiert von Frank Stückemann. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 73. Reihe Texte Band 35. Bielefeld: Aisthesis 2017, 446 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1257-7

Inhalt:

- FRANK STÜCKEMANN: Schwagers autobiographische Schriften und kleinere Reisebeschreibungen über Westfalen
- Hoffe auf den Herrn, und thue Gutes; bleibe im Lande und nähre dich redlich. Ps. 37,3
- Noch ein neuer Messias
- Nachricht von einer hysterischen Jungfrau in Lengerich, in der Grafschaft Tecklenburg, die es mit dem Teufel zu thun haben will
- Versuch einer Schutzschrift für die Westphälinger
- Vorläufige Nachricht über das neu entdeckte Torfmoor im Kirchspiel Spenge
- Briefe über Westphalen, an einen Freund in Berlin
- Etwas über den Zustand der Kandidaten des Predigtamtes in ***
- Der Osnabrücksche Bocksbeutel
- Schreiben an Hm. L. in Hamburg
- Ueber den Ravensberger Bauer
- Zur Erfahrungsseelenkunde
- Zur Seelenkrankheitskunde
- Schreiben des Hm. Schwager an die Frau v. N. in O. über den thierischen Magnetismus
- Jungfer Brune in Lengerich
- Berichtigung einer Berichtigung oder Hans Hermann auf der Knetterheide, Pfuscher und Teufelsbanner
- Ueber das Einförmige im Charakter des gemeinen Mannes
- Wie kann ein Prediger sich das Vertrauen des gemeinen Mannes erwerben?
- Ueber den Landprediger
- Von dem Einflusse des Schulmeisters auf den Charakter des gemeinen Mannes
- Johann Moriz Schwager
- Ueber die Linnenmanufactur in der Grafschaft Ravensberg überhaupt, und über Batistwebery in Jöllenbeck, bey Bielefeld, insonderheit
- Reisebeschreibung von Loccum nach der Clus und in die benachbarte Gegend
- Oeffentliches Wohl. Ueber den in der Grafschaft Ravensberg eingerissenen Holz-mangel und seine Ursachen, und die Mittel ihm abzu-helfen, nebst einem Worte von den Dieben und Bettlern überhaupt
- Johann Moritz Schwager, Prediger zu Joellenbeck in der Grafschaft Ravensberg
- Anon. (J. M. Schwager): Fabriksachen. Bielefeld
- Anon. (Florens Consbruch): Verteidigung
- Anon. (J. M. Schwager): Gegenvertheidigung. Noch etwas über die Bielefeldsche Leinwand, s. Num. 24. und die Beylage zu Num. 38. des W[estfälischen] Anz[eigers] dieses Jahrs
- Reisebemerkungen. Ueber Halle, ein lachendes Städtchen in der Grafschaft Ravensberg
- Bemerkungen. Ueber das öffentliche Begraben der Todten
- Tagesgeschichte. Ein Selbstmörder wird ohne eine Miene von Unzufriedenheit der Gemeinde zwischen andere Todten mit Geläute begraben
- Ueber den Bauernstolz
- Phantasien. Wie wird' ich's finden?
- Versuche. Ueber Galvanismus und Schutzblattem in Joellenbeck
- Galvanismus und Kuhpocken
- Menschenstudium. Einige zerstreute und zufällige Bemerkungen und Fragen über Aberglauben und Volkssagen
- Nützliches Wirken. Minden und Ravensberg
- Ueber das zu frühe Heyrathen auf eigene Hand
- Bemerkungen. Ueber die neuesten Reisebeschreibungen

- Das glückliche Alter
- Bericht über meine Amtsführung
- Gedanken über die Auflösung der Frauenklöster, oder deren Beybehaltung
- Staatswirtschaft. Grafschaft Ravensberg. Ueber Ueberbevölkerung
- Namenregister

Band 74

Jochen Grywatsch, Jens Kloster (Hrsg.) in Verbindung mit Dirk Brassel, Andreas Neuwöhner und Andreas Weiß: **„Sehnsucht in die Ferne“. Reisen und Landschaften der Annette von Droste-Hülshoff.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 74. Begleitkatalog zur gleichnamigen Wanderausstellung (2017–2019). Bielefeld: Aisthesis 2017, 288 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1243-0

Inhalt:

- »Sehnsucht in die Ferne«. Zur Einführung
- ULRIKE ALMUT SANDIG: ABER NEIN, DIESE FRAU BIN ICH NICHT! meine Freunde, versteht mich nicht falsch
- ANDREAS NEUWÖHNER: »so wird es nach vierzig Jahren nimmer seyn.« Umbrüche und Neuordnungen – der gesellschaftliche Wandel in Westfalen um 1800
- JÜRGEN BRÔCAN: Die Preciosensammler
- ANDREAS WEISS: »die Zeit läuft so schnell und immer Confuser – daran sind die Eisenbahnen Schuld«. Vom Reisen zur Zeit Annette von Droste-Hülshoffs
- CHRISTOPH WENZEL: DIE ZEITEISEN SCHLEICHEN
- DIRK BRASSEL: Reisen als Kulturtechnik oder »Die Welt ist ein Buch. Wer nie reist, sieht nur eine Seite«
- ANDREAS WEBER: Kurzsichtig reisen
- JENS KLOSTER: Kein Erdbeben im Rüschaus. Lust und Last des Reisens in den Briefen der Annette von Droste-Hülshoff
- JUDITH KUCKART: Routenplanung: SIBIRIEN
- JOCHEN GRYWATSCH: »Wahrlich, das Plätzchen ist nicht übel«. Landschaftsimpressionen in den Briefen der Annette von Droste-Hülshoff
- ULRIKE DRAESNER: druse (als häuschen) / (annette in prim)
- GRIT DOMMES: »Schneetrümmer«, »Wasserfäden«, »Galgenvolk« – Landschaften in Annette von Droste-Hülshoffs Epen und in den »Haidebildern«
- NICO BLEUTGE: und tritt der brand hinzu mit lungenschlag und schwarzen flecken
- JOCHEN GRYWATSCH: Panoramen einer »Stockmünsterländerinn«. Landschaften in Annette von Droste-Hülshoffs Prosawerken
- CORNELIA FUNKE: Landschaften
- »Sehnsucht in die Ferne«. Fotostrecke zur Ausstellung
- RUTH JOHANNA BENRATH: LIEGEN, IM ZIMMER. Lebt wohl (korrigiert)
- ANNETTE VON DROSTE-HÜLSHOFF: Lyrische Texte zum Thema Reise und Landschaft
- Annette von Droste-Hülshoff – Lebensstationen
- Verzeichnis der Siglen
- Verzeichnis der Beiträgerinnen und Beiträger

Band 75

Walter Gödden (Hrsg.) in Verbindung mit Rieke Paetsch: **Mein 1968. Alte Erinnerungen, neue Texte.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 75. Bielefeld: Aisthesis 2018, 155 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1278-2

Inhalt:

- MORITZ BASSLER: The Band: Music From Big Pink (1968)
- HERBERT BLASCHKE: Matritzendrucker
- WILM BREPHOL: Die »Roter-Punkt«-Aktion
- WILM BREPHOL: Aussortieren von juristischen Büchern
- SANDRA BRÖKEL: Prag, 21. August 1968
- MECHTHILD CURTIUS: Im Schwarzen Walfisch
- MARC DEGENS: Sexy Sadie
- ULRICH FELDBAUER: Gedicht eines 17-Jährigen Gymnasiasten
- JOACHIM FELDMANN: Meine erste »Bravo«
- GERALD FUNK: Über das Glück, ein Spätzünder zu sein
- WALTER GÖDDEN: 2000 Light Years from Home
- H. D. GÖLZENLEUCHTER: APO, Wutbürger, Leserbriefe
- ERWIN GROSCHE: Oh, dieser Wind (1968)
- JOCHEN GRYWATSCH: Vormärz – oder: Von einer Zeit, die es gut mit mir meinte
- JAN-CHRISTOPH HAUSCHILD: No – No – Notstandstod
- ULRICH HORSTMANN: Mersey
- OTTO JÄGERSBERG: Enschen und Reignisse 1968
- MICHAEL KOLBERG: Raumpatrouille Orion
- WOLFGANG KÖRNER: Die Braun M1 im Jazzlokal Newport
- WOLFGANG KÖRNER: Die Rolleiflex. Hommage an Wolfgang Körners Roman »No-wack«
- WILFRIED KUNSTMANN: Marl 1968: Die Revolte in der Provinz
- WULF NOLL: Mein 1968
- NORBERT NOWOTSCH: Auch ein '67 – Aktionen, Reaktionen, Ja-Nein-Vielleicht
- RIEKE PAETSCH: La Haute Couture, c'est passée! Vom See-Through-und No-Bra-Look
- ROLF PARR: Mein nicht ganz verpasstes 1968
- HEINRICH PEUCKMANN: Vom Schweinefraß und leeren Büros
- HORST ROTTJAKOB-STÖWER: Soul Experience. The Lightnings Story
- NILS ROTTSCHÄFER: Punk before there was Punk
- KLAUS-PETER SACHAU: 1968 – Kleiner Bogen
- SUSANNE SCHÖNEICH: Grüntee mit Hans Schreiber. Gespräche über Mick Jagger
- GERLINDE BAHR-SOMPLATZKI & Herbert SOMPLATZKI: Sternschnuppenpiloten
- WERNER STRELETZ: Aufruhr im Kolpinghaus
- RALF THENIOR: Neunzehnhundertachtundsechzig
- HERMANN UEDING: While My Guitar Gently Weeps
- TIMM ULRICHS: Mein 1968
- J. MONIKA WALTHER: Die rote Fahne
- KARIN VON WANGENHEIM: Eine Goldmünze als Notgroschen
- FRANK WERNER: Woher kennst du eigentlich die Beatles? – Jim Knopf oder Beat-Club
- JOACHIM WITTKOWSKI: Die Folgezeit verändert viel ...
- Dank

Band 76

[nicht erschienen]

Band 77

Josef Küper: **Vormarsch 1914. Ein Antikriegsroman.** Hrsg. von Manfred Beine. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 77. Reihe Texte Band 37. Bielefeld: Aisthesis 2018, 341 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1322-2

Band 78

Hugo Wolfgang Philipp: **Fantastische Erzählungen.** Hrsg. von Walter Gödden in Verbindung mit Anne Blanken. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 78. Reihe Texte Band 38. Bielefeld: Aisthesis 2018, 261 Seiten.
ISBN 978-8498-1312-3

Inhalt:

Der Herr in Grün (1919)

- Janusgesichter (Ein Prolog)
- Der Herr in Grün
- Der Tote
- Münchhausen
- Ahasver
- Die zehnte Symphonie
- Kameraden
- Das Ilseperdchen
- Der Schimmel
- Kampf
- Vögel
- Franja
- Dorftrottel
- Kugelman
- Bildzauber
- Der Freundschaftsdienst
- Phrase
- Aufrührer

Der Sonnenmotor (1922)

- Die Gongs
- Grünes Licht
- Der kriegsgerische Pazifist
- Die gierige Frage
- Das Märchen im Blute
- Das fanatische Skelett
- Der Fund der Tiefsee
- Das unbekannte Metall
- Der Fluch des Sonnenmotors
- Wandlung

- Die lange Nacht
- Der neue Tag
- Klios Griffel
- Visionen
- Kassandras Augen

Bocksprünge (1923)

- Der Menschenfresser
- Der Rekordbrecher
- Ximetel ximatel
- Das darbende Knopfloch
- Der Schrei der Sphinx
- Das Spitze I

Nachwort

Band 79

Norbert Otto Eke, Stephanie Willeke (Hrsg.): **zwischen den sprachen – mit der sprache? deutschsprachige literatur in palästina und israel**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 79. Bielefeld: Aisthesis 2019, 311 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1361-1

Titel auch als E-Book erhältlich: ISBN 978-3-8498-1482-3

Inhalt:

- NORBERT OTTO EKE, STEPHANIE WILLEKE: Zwischen den Sprachen – Mit der Sprache? Deutschsprachige Literatur in Palästina und Israel

Kontexte – Felder

- ANDREAS KILCHER: Deutsche Sprachkultur im Zionismus und in Palästina vor 1933
- JAN KÜHNE: „Wo wohnst Du nun zwischen diesen Worten“? Zur Translingualität (deutschsprachig) jüdischer Literatur
- SEBASTIAN SCHIRRMESTER: Verzeichnete Existenzen und würdige Lektüren. Für eine neue Geschichte deutschsprachiger Literatur in Palästina/Israel
- SIMONA LEONARDI: Deutsche Sprache und Kultur in autobiographischen Zeugnissen dreier deutschsprachiger israelischer Intellektueller
- IRIS HERMANN: Arnold Zweig und Else Lasker-Schüler in Palästina: ihre Beiträge im *Orient*

Fallstudien I: Verortungen des Subjekts – Jenny Aloni

- HARTMUT STEINECKE: Von Paderborn nach Jerusalem. Jenny Aloni zum 100. Geburtstag am 7. September 2017
- ELENA MÜLLER: A Room of Her Own. Jenny Aloni zwischen Deutsch und Hebräisch
- JUDITH POPPE: „Mir klar zu werden über mein Inneres“. Jenny Aloni und ihre Ich-Konstruktionen in der Literatur
- FRIEDERIKE HEIMANN: „Schlacken, die geblieben sind im Bereich der Sprache“. Zur Sprach- und Identitätsproblematik in Jenny Alonis Romanen *Zypressen zerbrechen nicht* und *Das Brachland. Aufzeichnungen aus einer Einsamkeit*
- MICHAEL HOFMANN: Jenny Alonis Israel-Romane. Identifikation und Distanz im Kontext hybrider Identitätskonzepte

Fallstudien II: Exemplarische Blicke

- MARTIN KAGEL: Palästina schreiben. Edgar Hilsenraths autobiographischer Roman *Die Abenteuer des Ruben Jablonski*
- NORBERT OTTO EKE: „Einmal furchtlos vor Menschen sein und kühn!“ Max Zweigs Arbeit am Gründungsmythos Israels
- STEPHANIE WILLEKE: „So kommt doch alles noch zum Happy End“. Sammy Grone-manns zionistische Komödie *Der Prozess um des Esels Schatten*
- LOTHAR VAN LAAK: Schmerz und Ironie. Mascha Kaléko und die deutsche Kultur (mit Blick auf Heinrich Heine)
- JULIA MEYER: „Darf ich, einstweilen noch, Deutsch schreiben?“ Zum Spätwerk von Mascha Kaléko in Jerusalem

Epilog

- HANS OTTO HORCH: Ein „langes kurzes Leben“. Der israelische Dichter Tuvia Ruebner. Mit 15 bisher unveröffentlichten deutschsprachigen Haikus

Band 80

Walter Gödden (Hrsg.): **Aliens Welcome! Science-Fiction-Literatur aus Westfalen 1904–2018**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 80. Bielefeld: Aisthesis 2019, 604 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1393-2

Titel auch als E-Book erhältlich: ISBN 978-3-8498-1447-2

Inhalt:

- Vorwort
- Am Anfang kein Autor, sondern ein Verlagshaus. Bei C. C. Bruns in Minden erscheinen um 1900 Erstausgaben der Romane Paul Scheerbarts und H. G. Wells' *Die Zeitmaschine* (1904)
- Das seltsame Metall aus Atlantis. Hugo Wolfgang Philipps Erzählung *Der Sonnenmotor* (1922) verbindet Science-Fiction-Elemente mit der Kritik am deutschen Kaiserreich
- Ausufernde Fantasie und ein Supermann. Noch einmal Hugo Wolfgang Philipp, der in seiner Erzählsammlung *Bocksprünge* (1923) die Stadt Köln an den Nil verpflanzt – selbstverständlich mit Dom
- Vorsicht schlechter Trash! Walter Vollmers Roman *Flug in die Sterne* (1929) präsentiert einen müden Mondmenschen und stimmt ein Loblied der Heimat an
- All together now. Carl Calcums Ingenieurroman *Wall im Weltraum* (1948) versöhnt eine gesplante Welt und lässt kein Superlativ aus
- Goethe, Schiller und Hegel anno 2025. Der sonst so ernste Heinrich Schirmbeck schießt 1957 in einer Science-Fiction-Satire *Hektor auf den Mond* und lässt Andromache Trauer tragen. Und die Weltöffentlichkeit nimmt Anteil an dem Spektakel
- Hektor und Andromache zum Zweiten. Auch Heinrich Schirmbecks Alternativversion des Stoffes übt Medienselbsteinschätzung, steht diesmal aber pars pro toto für das Thema »Liebe im Weltraum«
- Ein Künstler-Dandy im Laboratorium. Heinrich Schirmbecks Roman *Ärgert dich dein rechtes Auge. Aus den Bekenntnissen des Thomas Grey* (1957) thematisiert die Verantwortung des Wissenschaftlers im Atomzeitalter
- Der Planet der tausend Freuden. Und Amerika in der Gewalt der chinesischen Großmacht. Eberhard Seitz' *Hilfe aus Andromeda* (1958) ist ein typischer Roman aus dem Umfeld der Leihbibliotheken, die das Science-Fiction-Genre popularisieren

- »Dichtung wird Science-Fiction werden müssen, einen anderen Weg gibt es nicht«. Heinrich Schirmbecks Essay *Eros, Weltraum, Science-Fiction* (1964) erklärt Science-Fiction zur einzig möglichen Literaturform der Zukunft
- Sorry, Mr. Armstrong, you're late, Perry Rhodan war schon viel früher als Sie auf dem Mond. Die Erfolgsstory des Heftromans *Perry Rhodan* beginnt 1961 und noch immer ist kein Ende in Sicht
- Wer hat Angst vorm gelben Mann? In Thomas R. P. Mielkes Romandebüt *Unternehmen Dämmerung* (1961) ist es nur einen Katzensprung bis zum Mars. Überhaupt ist im Leihbibliotheksroman alles möglich
- Ein Schriftsteller rettet die Welt – und Mick Jagger hilft ihm dabei. Der später bekannte Drehbuch- und Krimiautor Ulf Mieke kooperierte bei seinem Romandebüt *Der strahlende Tod* (1967) mit der Science-Fiction-Ikone Clark Darlton
- Hochbetrieb im »relaxing-room«. Wolfgang Körners Pop-Roman *Nowack* (1969) stellt die Schattenseiten der Wohlstandsgesellschaft bloß und entsorgt ausgemusterte Arbeitnehmer in eine von Stacheldraht gesicherte Wellness-Oase
- »Garantiert ohne Vorwort von Wernher von Braun«. Jo Pestum fabuliert in *Astronautenlatein* (1970) ins Blaue des Weltalls hinein
- Harry Chances verpasste Chance und ein roter Fleck auf dem Neptun. Thomas R. P. Mielke empfiehlt sich mit Science-Fiction-Reißern wie *Rebellion der Verdammten* (1972) für eine Karriere als »Psychokrieger« in der Werbung
- Das Mädchen mit den Gedärmen um den Hals. Ludwig Homanns Roman *Jenseits von Lalligalli* (1973) spielt in einer surrealen Tyrannenwelt – und operiert mit Ekelbildern, die sich im Bewusstsein festsetzen
- Die UNO macht Druck. Karl-Ulrich Burgdorf schrieb mit *Delphinenspiele* (1977) einen der ersten Öko-Science-Fiction-Romane
- Die hässlich-schöne Jolanta im Beton-Baukasten auf dem Weg nach Nürnberg. Werner Zilligs Erzählungen bringen das psychologische Moment ins Spiel
- Ein Autor »ungewöhnlicher Charaktere«. Der Serien-Schriftsteller Falk-Ingo Klee debütiert 1978 mit *Das neue Leben*
- Es muss endlich Schluss sein mit all dem Gerede. Ulrich Horstmann fordert in seinem Hörspiel *Nachrede von der atomaren Vernunft und der Geschichte* (1978) die Vernichtung unseres Planeten
- Die letzten Geräusche der Menschheit. Ulrich Horstmanns Hörspiel *Die Bunkermann-Kassette* (1979) ist ein musealer Abgesang auf eine Welt, die es nicht verdient hat, weiter zu existieren
- Hilfe, das Alien ist da! Ulrich Harbecke spielt in *Invasion* (1979) ein Orson-Welle'sches Szenario durch
- Nur ein kleiner Schritt zwischen dem Hier und dem Anderen. In seiner Erzählsammlung *Der Regentänzer* (1980) erweckt Werner Zillig nicht nur einen Computer, sondern auch einen Toten zum Leben und zeigt nebenbei die Gefahren eines Dating-Portals auf
- Reisen in den Mittelpunkt des Gehirns. Ulrich Horstmanns Hörspiele der frühen 1980er Jahre sind weitere destruktive Planspiele eines Apokalyptikers
- Geschichte rückwärts. Und endlich im Paradies. Hildegard Mayer-Trees Roman *Sternsystem NCC 4565* (1980) treibt nicht nur die handelnden Akteure in die Verzweiflung
- Elektrik-Mann 3301 auf Abwegen. Thomas R. P. Mielkes Roman *Grand Orientale 3301* (1980) bietet einen Action-Mix vor dem Hintergrund ökologischer Zeitfragen
- Berichte aus der »weißen Zeit« und vom Planeten »Ky-Ry«. Werner Zilligs Erzählungen der 1980er Jahre erzählen von fremden Welten, die unsere eigenen sein könnten

- Erneut großes Kino. In Thomas R. P. Mielkes Roman *Der Pflanzen-Heiland* (1981) sorgen Graue Bullen und computergesteuerte Golems für Ordnung, haben aber gegen einen unendlich wachsenden Baum keine Chance
- Falk-Ingo-Klees Heftroman *Stadt der Außenseiter* (1981) bringt endlich Atlan, Perry Rhodans Bruder im Geiste, ins Spiel und damit eine weitere klassische Science-Fiction-Abenteuerfigur
- Bakterien auf dem Vormarsch. In Karl-Ulrich Burgdorfs Mini-Roman *Delta Omicron* (1981) braut sich im fernen Universum eine Katastrophe zusammen
- »Dystopien sind nun mal spannender als Utopien«. Im Roman *Das Sakriversum* (1983) macht Thomas R. P. Mielke eine Kathedrale zum spektakulären Mittelpunkt zweier Zwergenstaaten
- Eine halluzinative Welt unter der Erdoberfläche. In Werner Zilligs Roman *Die Parzelle* (1984) kommt ein Ahnungsloser mit übersinnlichen Phänomenen in Kontakt und bricht mit seinem bisherigen Leben
- Insekten, die die Weltherrschaft übernommen haben. Dietrich Wachlers Roman *Die Dreizehnte Tafel* (1984) lässt eine uralte Prophezeiung Wirklichkeit werden
- Ein Sagenheld, der mit dem Raumgleiter davonschwebt. Dietrich Wachlers Jean-Sibelius-Roman *Väinämöinens Wiederkehr* (1986) entführt in die magische Welt der finnischen Mythologie
- Raumfahrer, die plötzlich ihr Herz für die Kunst entdecken und Zeiteinsparungen bis in die Antike. Werner Zilligs Hörspiele der 1980er Jahre loten die Möglichkeiten menschlicher Existenz unter anderen Vorzeichen aus
- Jenseits der Grenzbereiche unserer normalen Wahrnehmung. Werner Zillig präsentiert ungeschriebene Geschichten, die dennoch existent sind, und eine Ärztin, die zur Hexe wird (1989)
- Auf der Suche nach einem Schlupfloch im Universum. Außerdem lässt Dietrich Wachler in seiner Erzählsammlung *Molekularisches* (1990) beim Wiener Kongress Zombies auftreten
- Wer hat die schönsten Schäfchen? In Ulrich Harbeckes Erzählungen der 1980er Jahre ist Schönheit unendlich – ein Fingerzeig auf die Hybris des technischen Fortschritts
- Der schöne Salomon. In Werner Zilligs Novelle *Der neue Duft* diskutiert ein Parfümeur mit einem Androserven über Schopenhauer und Gott und die Welt
- »Dass Menschen die Zeit so gar nicht verstehen«. In Werner Zilligs Geschichten der 1990er Jahre sitzt der Erzähler gemütlich mit einem weiblichen Alien am Kaffeetisch
- »Lustvoll verdorbene Phantasie«. Gerhard Menschings Roman *Die abschaltbare Frau* (1990) erweckt eine Sex-Puppe zum Leben – mit ungeahnten Folgen
- Endlich eine weitere Autorin. Die tragischen Balzgesänge der Vuliworps – belauscht und (1995) nachgedichtet von Sabine Wedemeyer-Schwiersch
- Science-Fiction op Platt. In Georg Bührens Theaterstück *Üöwergang* (1997) besucht »Happy Tours« die letzten Reservate des ländlichen Lebens
- Science-Fiction in Terzinen. Thomas Krüger *Alarm auf Planet M* (2004) ist eine muntere Chaos-Theorie in 23 Szenen
- Ob in der Sexfalle oder in der Gehirnfabrik. Auch in Klaus Beeses Erzählungen ist das Unwahrscheinliche mit dem Alltag verknüpft
- Über die (Un)Möglichkeiten, mit Heft 2391 in die Perry-Rhodan-Welt einzusteigen. Ein Selbstversuch anhand von Wim Vandemaans Heftroman *Die schwarze Zeit* (2013)
- Perry Rhodan als Privatdetektiv – bevor er zu einer astralen Mission durchstartet. Mit *Das rote Imperium: Die Zukunftsbastion* (2009) legte Wim Vandemaan eine komplexe Zukunftsutopie vor

- DDR forever. In Simon Urbans postmoderner Polit-Dystopie *Plan D* (2011) hat das »Bruderland« nie aufgehört zu existieren – mit aberwitzigen Folgen
- Abrakadabra – Mailströme aus der Zeit nach der Rechtschreibreform. Ein Einblick in Ralf Theniors Schreibwerkstatt
- »We had Joy, we had Fun«. Simon Urbans Roman *Gondwana* (2014) entführt auf eine paradiesische Südseeinsel, auf der sich die Weltreligionen ewigen Frieden geschworen haben und dennoch Morde passieren
- Bernd Lucke als »Alt-Bundeskanzler« in Italien. Und ein Interview ohne Worte, das 2014 von Simon Urban aufgezeichnet wurde
- In der »Creativ Cloud«. Jörg Albrechts Roman *Anarchie in Ruhrstadt* (2014) zeigt die Schattenseiten einer vollautomatisierten, rosaroten Kreativwelt
- Opfer eines Hackerangriffs. In Karl-Ulrich Burgdorfs Erzählsammlung *Der Schäms-Scheuß-Virus* (2016) mischt sich James Joyce in eine ganz normale Kommunikation ein
- Tödlicher, saurer Regen und mutierende Pflanzen, die Straßen aufreißen. In Hendrik Otrembas *Über uns der Schaum* (2017) ist selbst die Liebe ohne Hoffnung
- Ganz privat im Alien-Universum mit Generalin Kleinschmidt alias Beate. Der Comic-Zeichner Jamiri lässt es in *Spacejamiri* (2016) richtig krachen
- Mit Haribo und Heineken an der holländischen Küste, um Youtube-Videos zu schauen. In Josefine Rieks Roman *Serverland* (2018) beginnt das Internet-Zeitalter noch einmal von vorn
- Endzeittrips mit sprechenden Krokodilen, Feen und zwei Außerirdischen, die sich spinnefeind sind. Jugendliche berichten in einer zehnbändigen Romanserie über die Klimakatastrophe und ihre Folgen
- Hundert Jahre danach. Karl-Ulrich Burgdorfs Erzählung *Die zweite Maschine* wirft einen Blick auf Orwell'sche Szenarien in einer gewissenlosen Welt
- Bonus Track: Ein Mann für gemütliche Abendstunden. Fünf Episoden aus dem Leben Padermanns, eines etwas anderen Superhelden
- Nachwort

Band 81

Franz Müller-Frerich: **Kriegspferd Pummelchen**. Hrsg. von Arnold Maxwill. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 81. Reihe Texte Band 39. Bielefeld: Aisthesis 2019, 135 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1503-5

Titel auch als E-Book erhältlich: ISBN 978-3-8498-1481-6

Inhalt:

- ARNOLD MAXWILL: „Über alle aber wälzt sich dasselbe wahnwitzige Grausen.“ Vorbemerkung zur vorliegenden Neuausgabe
- Kriegspferd Pummelchen
- DIETER SUDHOFF: „Schreiende Pferde“. Franz Müller-Frerichs Roman *Kriegspferd Pummelchen*

Band 82

[nicht erschienen]

Band 83

Elise von Hohenhausen: **Reisebeschreibungen**. Hrsg. von Klaus Gruhn. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 83. Reihe Texte Band 40. Bielefeld: Aisthesis 2020, 109 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1705-3

Inhalt:

- Minden und seine Umgebung, das Weserthal und Westfalens Pforte etc. (1819)
 - Minden und seine Umgebungen
 - Die Westphälische Pforte
- Natur, Kunst und Leben. Erinnerungen gesammelt auf einer Reise von der Weser zum Rhein, und auf einem Ausfluge an die Gestade der Nord- und Ostsee (1820)
 - Erinnerungen auf einer Reise von der Weser zum Rhein. Im Herbst 1818. (1818)
 - Ausflug an die Gestade der Nord- und Ostsee, durch Hollstein etc. / (Briefe aus Norddeutschland) / im Sommer 1819 (1819)
- Briefe aus der Residenz (1820)
 - Erster Brief
 - Zweiter Brief
 - Dritter Brief
 - Sechster Brief
 - Siebenter Brief
 - Achter Brief
- Reisestunden im Jahre 1846 (1849)
- KLAUS GRUHN: Nachwort
- Textnachweise
- Bildnachweise

Band 84

Bernd Kortländer: **Zwischen Münster und Paris. Georg Bernhard Depping (1784–1853). Gelehrter, Schriftsteller, Journalist**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 84. Bielefeld: Aisthesis 2020, 599 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1539-4

Titel auch als E-Book erhältlich: ISBN 978-3-8498-1626-1

Inhalt:

- Vorbemerkung

Die Jahre 1784 bis 1820

- 1. Münster 1784–1803. Kindheit, Schule, Akademie, Reise nach Paris
- 2. Hilfslehrer in Paris. 1804–1807
- 3. Fortsetzung der Studien. Erste schriftstellerische Versuche. 1803–1813
- 4. Jugendschriftsteller. Privatgelehrter. Wissenschaftsautor. 1807–1816
- 5. Paris-Korrespondent unter Napoleon. 1810–1815
- 6. Mitarbeiter der »Biographie universelle«. 1811–1828
- 7. Wachsende Anerkennung. Die Jahre 1811 bis 1814
- 8. Politischer Journalist und Paris-Korrespondent. 1815–1820
- 9. Arbeit als Editor. 1815–1819
- 10. Zusammenarbeit mit dem Brockhaus-Verlag. 1816–1834

Die 1820er Jahre

- 11. Paris-Korrespondent des »Morgenblattes«. 1821–1829
- 12. Mitarbeit an der »Revue encyclopédique«. 1819–1833
- 13. Redakteur am »Bulletin universel«. 1824–1830
- 14. Geographischer Schriftsteller. 1820–1829
- 15. Historische Forschungen. Die Preisschriften für die Akademie
- 16. Private Lebensumstände

Die 1830er Jahre

- 17. Das Jahr 1830
- 18. Mitarbeiter der Zeitung »Le Temps«. 1831–1836
- 19. Paris-Korrespondent des »Morgenblattes«. 1830–1839
- 20. Der Kampf um Anerkennung. 1832–1838
- 21. Verschiedene Nachschlagewerke
- 22. Historische Forschungen
- 23. Zeitschriften. Gesellschaften
- 24. Private Lebensumstände

Die 1840er und 1850er Jahre

- 25. Historische Forschungen
- 26. Paris-Korrespondent des »Morgenblattes«. 1840–1850
- 27. Paris-Korrespondent der »Kölnischen Zeitung«. 1840–1843
- 28. Aufsätze. Überarbeitungen. Lexikonartikel. Jahrbücher
- 29. Private Lebensumstände
- 30. Tod. Nachlass. Nachrufe. Nachwirkung

Nachbemerkung

Anhang

- Benutzte Archive
- Bibliographie
- Benutzte Forschungsliteratur
- Namensregister

Band 85

Walter Köpping: **Wir fürchten nicht die Tiefe. Kunst und Kultur der Bergleute in Deutschland.** Hrsg. von Arnold Maxwill. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 85. Reihe Texte Band 41. Bielefeld: Aisthesis 2020, 288 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1551-6

Inhalt:

- 1. Woher kommt die bergmännische Mentalität?
- 2. Die Anfänge bergmännischer Dichtung und Lieder
- 3. Büchsenkassen und Knappschaften
- 4. Den Knappen ging es nicht zu allen Zeiten gut
- 5. Spuren des Bergbaus in der Literatur
- 6. Spuren des Bergbaus in der bildenden Kunst
- 7. Das Ruhrrevier erwacht
- 8. Abschied von der Romantik
- 9. Heinrich Kämpchen – ein schreibender Bergarbeiter
- 10. Die Dichtung dokumentiert das Bergarbeiterelend
- 11. Otto Wohlgemuth – ein Bergmannsdichter im Zwielficht

- 12. Vom Ersten Weltkrieg zum Zweiten Weltkrieg
- 13. 1945: keine Muße für die Muse
- 14. Die Ruhrfestspiele
- 15. Die Stilllegungen bewegen die Menschen
- 16. Die Veränderungen der Arbeitsbedingungen
- 17. Die Kolonie – ein Stück Arbeiterkultur
- 18. Heute wie gestern: der Bergbau fasziniert die Künstler
- 19. Frauen haben zur Bergmannsdichtung beigetragen
- 20. »Wenn ich eine Ziege seh'« – Bergmannshumor
- Anmerkungen
- ARNOLD MAXWILL: Erzählte Arbeitslandschaft. Die Literatur des Ruhrbergbaus (1890–1990)
- Literaturhinweise
- Bergbau-Glossar
- Personenregister
- Zum Autor

Band 86

Friedrich Engels: **„Briefe aus dem Wupperthal“. Reiseskizzen, Essays und Rezensionen aus Bremen 1839 bis 1841.** Hrsg. und mit Erläuterungen versehen von Bernd Füllner. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 86. Reihe Texte Band 42. Bielefeld: Aisthesis 2021, 320 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1706-0

Titel auch als E-Book erhältlich: ISBN 978-3-8498-1706-0

Inhalt:

- Briefe aus dem Wupperthal I u. II
- [Martin Runkel:] [Wir besitzen jetzt]
- Herrn Dr. Runkel in Elberfeld
- [Arnold Mallinckrodt:] Einige Berichtigungen der Briefe aus dem Wupperthale
- [Krummacher in Elberfeld stellte kürzlich in einer Predigt]
- Aus Elberfeld
- Die deutschen Volksbücher
- Karl Beck
- [Karl Gutzkow:] Nachträglich / Karl Beck
- Retrograde Zeichen der Zeit
- Platen
- Modernes Literaturleben
 - I. Karl Gutzkow als Dramatiker
 - II. Moderne Polemik
- Joel Jacoby
- Requiem für die deutsche Adelszeitung
- [Bei der Kammerherrn-Bewerbung Anastasius Grüns]
- Landschaften
- Siegfrieds Heimath
- Deutschlands Gegenwart. II. Ernst Moritz Arndt
- Immermann's Memorabilien. Erster Band. Hoffmann und Campe. 1840
- Abbildungen

- Apparat
 - Erläuterungen
 - Editorischer Bericht/ Abkürzungen
 - Nachwort
 - Dank
- Personenregister zum Textteil

Band 87

Adolf Levenstein (Hrsg.): **Aus der Tiefe. Arbeiterbriefe. Beiträge zur Seelen-Analyse moderner Arbeiter.** Originalausgabe Berlin 1909. Neu hrsg. von Arnold Maxwill. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 87. Reihe Texte Band 43. Bielefeld: Aisthesis 2021, 272 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1552-3

Inhalt:

- Vorwort
- Aus der Tiefe. Arbeiterbriefe
- Kommentierende Anmerkungen
- ARNOLD MAXWILL: ›Denkende Seelen‹ aus der Arbeitswelt. Briefe zwischen Alltagsfron, Bildungspathos und Verbitterung
- ADOLF LEVENSTEIN: Die Arbeiterfrage. Mit besonderer Berücksichtigung der sozial-psychologischen Seite des modernen Großbetriebes und der psychophysischen Einwirkungen auf die Arbeiter (1912) [Auszüge]

Band 88

[nicht erschienen]

Band 89

Maximiliane Spieß (Hrsg.): **Fantasy im Münsterland.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 89. Reihe Texte Band 45. Bielefeld: Aisthesis 2021, 277 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1758-9

Inhalt:

- KATJA ANGENENT: Der Turm
- HENDRIK M. BEKKER: Die Tote von Gravenburg
- OLGA BAUMFELS: Anwina und der Märchenfresser
- MARIE WEISSDORN: Das Licht in uns
- HANNAH VON LEGAT: Die Trollmutter
- SMILLA JOHANSSON: Das Leben eines Wikingers
- MAXIMILIANE SPIESS: Verrat
- STEPHAN LINNENBANK: Krieger der Vergangenheit
- BERNHARD TRECKSEL: Tempus fugit
- SMILLA JOHANSSON: Teufelsfeuer
- STEPHAN LINNENBANK: Der Anfang vom Ende
- HENDRIK M. BEKKER: Die Stadt zwischen den Welten

- LARS HANNIG: 66 Meilen bis Monsterpark
- OLGA BAUMFELS: Eddie, Ellen, der Wecker und der Brieföffner
- MARIE WEISSDORN: Die Dunkelheit in mir
- LARS HANNIG: Zwischenetage

Band 90

Otto Dresel: **Oscar Welden. Novelle.** Hrsg. und mit einem Nachwort von Rolf Schönlau. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 90. Reihe Texte Band 46. Bielefeld: Aisthesis 2021, 172 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1756-5

Inhalt:

Oscar Welden

- Ein Kontrakt
- Der Träumer
- Die Burg
- Gesellschaft
- Die Verstoßung
- Der Abschied
- Ein Blick in die Vergangenheit
- Der entsprungene Dieb
- Die Ständehaus-Revolution
- Barrikadenkampf und Flucht
- Die Wahnsinnige
- Ein Tag in den Düppeler Schanzen
- Unerwartetes Begegnen zu Land und zu Wasser
- Männlicher Entschluss
- Die Spielhölle in New York
- Bund der Rache in der Stadt der Bruderliebe
- Oscars Triumph und Resignation
- Die Heimat in der neuen Welt
- Seeschlacht und Sieg bei Put-in-Bay
- Wiederfinden
- Erfüllung des Kontraktes

ROLF SCHÖNLAU: Nachwort. Revolutionen und andere Umschwünge

Anhang

- I. Aus Otto Dresels Rede an den Geheimen Regierungsrat Piderit vor dem Lippischen Landtag am 13. April 1848
- II. Aus Otto Dresels Bericht in der *Wage* vom 17. Mai 1849 über den Frankfurter Kongress der Märzvereine am 6. und 7. Mai 1849
- III. Artikel in der *Wage* vom 28. April 1849, aufgrund dessen Otto Dresel wegen »Teilnahme an dem Verbrechen der öffentlichen Beleidigung des Landesfürsten« angeklagt und verurteilt wurde
- IV. Brief von Otto Dresel in der *Wage* vom 19. Januar 1850
- V. Aus einer Rede des Abgeordneten Otto Dresel im Repräsentantenhaus des Bundesstaates Ohio vom März 1863
- VI. Ein deutscher Zaunkönig

Band 91

Walter Gödden: **Traumata. Psychische Krisen in Texten von Annette von Droste-Hülshoff bis Jan Philipp Zymny. Ein Materialienbuch.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 91. Bielefeld: Aisthesis 2021, 448 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1766-4

Titel als kostenlose Online-Ausgabe verfügbar unter:

<https://www.aisthesis.de/WebRoot/Store20/Shops/63645342/MediaGallery/Open-Access/9783849816582.pdf>

Inhalt:

- Vorab
- Weltschmerz in Anton Mathias Sprickmanns Autobiografie *Meine Geschichte* (1787ff.)
- Todesängste in Annette von Droste-Hülshoffs Werken und Briefen
- Innere Zerrissenheit – Christian Dietrich Grabbes Briefe
- Schizophrene Gewalt in Peter Hilles Erzählung *Ich war der Mörder* (1888)
- Tödlicher Wahnsinn in Gustav Sacks Romanfragment *Paralyse* (1913/14)
- Psychiatrieerfahrungen in Lebenszeugnissen Jakob van Hoddis' und Gustav Sacks (1912/1916)
- Persönlichkeitsspaltung in Adolf von Hatzfelds Erzählung *Franziskus* (1919)
- Drogenabhängigkeit in Paul Schallücks Roman *Die unsichtbare Pforte* (1954)
- Traumata in Peter Paul Althaus' Gedichtband *Wir sanften Irren* (1956)
- Destruktiver Narzissmus in Heinrich Schirmbecks Roman *Ärgert dich dein rechtes Auge. Aus den Bekenntnissen des Thomas Grey* (1957)
- Mordfantasien in Thomas Valentins Roman *Hölle für Kinder* (1961)
- Unbewältigte Schuldkomplexe in Jenny Alonis Roman *Der Wartesaal* (1969)
- Gefühlschaos in Karin Strucks Roman *Klassenliebe* (1973)
- Unbewältigte Vergangenheitserfahrung in Rainer Horbelts Roman *Die Zwangsjacke* (1973)
- Entfremdung in Sozialreportagen von Max von der Grün
- Radikale Selbstentblößung in Ernst Müllers *Mancha*-Romanen (1982-1996)
- Halluzinative Weltflucht in Werner Zilligs Roman *Die Parzelle* (1984)
- Realitätsverlust in Wolfgang Welts Romanen *Peggy Sue* (1986), *Doris hilft* (2009) und *Fischsuppe* (2014)
- Hilflosigkeitsgebärden in Walter Liggesmeyers Gedichtband *Schwarze Zeit* (1989)
- Identitätsverwirrung in Erwin Grosches Theaterszenen und seiner Krimi-Groteske *Alle Gabelstaplerfahrer stapeln hoch* (1993)
- Gewaltfantasien in Ludwig Homanns Erzählungen und Romanen
- Krebserfahrung (1) in Hans Dieter Schwarzes Roman *Rote Vogelschwärme* (1994)
- Übersprungshandlungen in Jörg Uwe Sauers Roman *Uniklinik* (1999)
- Identitätsverlust in Martin Jürgens' Inszenierung von Robert Walsers Roman *Jakob von Gunten* (2000-2002)
- Krankhafte Obsessionen in Judith Kuckarts Romanen *Kaiserstraße* (2006) und *Der Bibliothekar* (1998)

- Krebserfahrung (2) in Michael Klaus' Romanen *Totenvogel Liebeslied* (2006) und *Tage auf dem Balkon* (2009)
- Selbstentfremdung in Hans-Ulrich Treichels Romanen *Anatolin* (2008) und *Der Verlorene* (1998)
- Mutterverlust: Peter Wawerzinek's Roman *Rabenliebe* (2010)
- Minderwertigkeitsgefühle in Andreas Mands Roman *Der zweite Garten* (2015)
- Depressionen in Tobi Katzes Roman *Morgen ist leider auch noch ein Tag. Irgendwie hatte ich von meiner Depression mehr erwartet* (2015)
- Nahtoderfahrung in Nina Georges Roman *Das Traumbuch* (2016)
- Todessehnsucht in Tim Krohns gleichnamiger Erzählung (2017)
- No-restraint – Andreas Kollenders Roman *Von allen guten Geistern* (2017) über Ludwig Meyer, einen Pionier der Psychiatriebewegung
- Lebensüberdruß in Christoph Höhtkers Roman *Das Jahr der Frauen* (2017)
- Posttraumatische Belastungsstörungen in den Romanen Klaus Märkerts (2009–2019)
- Größenwahn in Jan Philipp Zymnys Roman *Grüß mir die Sonne* (2017)
- Amnesie in Christian Y. Schmidts Roman *Der letzte Huelsenbeck* (2018)
- Bindungslosigkeit in Susan Krellers Jugendroman *Elektrische Fische* (2019)
- Suizidgefährdung in Burkhard Spinnens Roman *Rückwind* (2019)
- Phobien in Helge Timmerbergs Reiseroman *Das Mantra gegen die Angst* (2019)
- ADHS-Symptomatik in Thorsten Nagelschmidts Roman *Arbeit* (2020)
- Verlusterfahrungen in Michael Roes' Essayband *Melancholie des Reisens* (2020)
- Gespaltene Wahrnehmung in Timon Karl Kaleyts Roman *Die Geschichte eines einfachen Mannes* (2021)
- Dank

Band 92

Victor Kalinowski: **An die Tatlosen! Gedichte wider Profitgier und Nationalismus.** Hrsg. von Arnold Maxwill. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 92. Reihe Texte Band 47. Bielefeld: Aisthesis 2022, 340 Seiten. ISBN 978-3-8498-1598-1

Inhalt:

- »Wollt ihr denn immer Amboß sein?«. Victor Kalinowski, Arbeiterdichter
- »Ihr sollt die schlimme Zwietracht meiden«. 1915–1922
- »Trommelt den Kampfgeist in die Stirnen!«. 1923–1928
- »Sturmzeichen dräuen! Es geht aufs Ganze«. 1929–1933
- ARNOLD MAXWILL: Arbeit, Kapital und Krise in der Weimarer Republik
- Anmerkungen
- Literatur

Band 93

[nicht erschienen]

Band 94

Hugo Ernst Käufer: **Für das Paradies gibt es keinen Berechtigungsschein. Gedichte, Aphorismen und Notate, Essays und Interviews (2007–2014). Bibliothekarische Aufsätze und Reden.** Hrsg. von Joachim Wittkowski. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 94. Reihe Texte Band 49. Bielefeld: Aisthesis 2021, 316 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1785-5

Inhalt:

Erster Teil: Späte Werke

Drei Zyklen und ein Traktat

- Wir marschieren stramm im Quadrat. Wittener Schulepisoden
- Herbstelegie. Zyklus
- Über Schnüffler und Denunzianten. Ein Traktat in Aphorismen
- Hasenbrote. Gedichtzyklus

Gedichte

- Herbstelegie
- Neues Beginnen
- [Wenn die Masse]
- [Nach sechzig Jahren]
- Nie wieder
- [Das Letzte]
- Wenn ich gehe
- Lebenslauf

Aphorismen und Notate

Über Literatur

- Zugespitztes: was war – was ist. Aphorismen von Jürgen Wilbert aus fünfundzwanzig Jahren
- Nachwort [zu Paul Schallück: „Hierzulande und anderswo“]. „aber verstummen können wir nicht“

Interview

- MARTIN WILLEMS: Das Leben prägt die Literatur. Ein Interview mit Hugo Ernst Käufer zum 85. Geburtstag am 13. Februar 2012

Zweiter Teil: Bibliothekarische Arbeiten

Bibliothekarbeit

- Im Mittelpunkt steht der Mensch. Soziale Bibliotheksarbeit – „alter Wein in neuen Schläuchen“ oder fortschrittliche bibliothekarische Aufgabe?
- Das Projekt Soziale Bibliotheksarbeit. Arbeitsbericht
- Das Projekt Büchereiarbeit in Justizvollzugsanstalten. Arbeitsbericht
- Kultur ohne Buch? Zur Situation der öffentlichen Bibliotheken im Ruhrgebiet
- Bürger brauchen Bibliotheken. Zur Situation der Öffentlichen Bibliotheken im Ruhrgebiet

Bibliothek und Literatur

- Arbeiterliteratur und Öffentliche Bücherei. Die Literarische Werkstatt der Volkshochschule und der Stadtbücherei in Gelsenkirchen
- Demokratisierung der Literatur. Die Literarische Werkstatt Gelsenkirchen
- Mit zweierlei Maß gemessen. Landserhefte hüben und drüben
- Keine Chance für „Das Gedicht“?

Über Bibliotheken

- Die neue Hauptbücherei in Wanne-Eickel

- Hauptstelle Witten seit August 1968 in neuen Räumen
- Die neue „insel“ in Marl. Ein beispielhaftes Haus der Weiterbildung
- Das neue Bildungszentrum in Gelsenkirchen. Stadtbücherei / Volkshochschule
- Alle Medien unter einem Dach. Stadtbücherei Gelsenkirchen

Über Fritz Hüser

- Bibliothekar und Sammler, Herausgeber und Autorenförderer. Fritz Hüser wird 65 Jahre alt
- Dienst an Büchern, Lesern und Autoren. Zum Tode von Fritz Hüser

Reden

- Spurensuche. 75 Jahre Stadtbücherei Witten
- Nach zwanzig Jahren Büchereiarbeit in Gelsenkirchen

Anhang

- JOACHIM WITTKOWSKI: Bibliographie zum Werk Hugo Ernst Käufers
- JOACHIM WITTKOWSKI: „Im Gedächtnis der Sprache“. Nachwort
- Nachweise der Erstdrucke und ungedruckten Quellen

Band 95

Arnold Maxwill (Hrsg.): **Der Schacht. Volksbildung, Kunst und Wissenschaft im Ruhrgebiet 1924–1930.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 95. Reihe Texte Band 50. Bielefeld: Aisthesis 2022, 528 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1599-8

Inhalt:

Aufbau und Anfänge

- FRITZ WORTELMANN: Vortragsabende
- FRITZ WORTELMANN: Schwarzes Brett
- FRITZ WORTELMANN: Sommerfest am Nordpol
- FRITZ WORTELMANN: Satzungsentwurf
- Schriftleitung: Vorstandssitzung
- FRITZ WORTELMANN: Organisatorische Neuerungen
- FRITZ WORTELMANN: Mitteilungen
- Schriftleitung: Unsere Preisaufgabe

Volksbildungsarbeit

- FRITZ WORTELMANN: Neue Arbeit
- ANTON BÄRENS: Rückschau auf den Vortragswinter
- FRITZ WORTELMANN: Volksbildungsarbeit im Landkreis Bochum
- FRITZ WORTELMANN: Wege und Ziele unserer Volksbildungsarbeit. Versuch eines Querschnitts
- JOSEPH FEITEN: Um den Begriff der Volksbildung
- GEORG KOCH: Menschenbildung
- WILHELM BOSS: Zur Geschichte des Vereins für Literatur und Kunst in Duisburg
- FRITZ WORTELMANN: Das erste Jahr der Vortragsgemeinschaft in Hattingen

Bücher als Kulturgut

- ANTON BÄRENS: Das eigene Buch
- GERHARD MENZ: A propos: Ein Buch
- FRITZ WORTELMANN: Der neue Bücherschrank
- KARL RAUCH: Die Bildungsaufgabe des Buchhändlers im Rahmen des Volksganzen
- WILHELM RUOFF: Von Büchern und Buchhändlern

- WERNER JACOBI: Die Buchgemeinschaften
- WILHELM BORGMANN: Die Volksbücherei im Landkreise Bochum
- EUGEN DIEDERICH: Von der Würde des Buches
- GERHART HAUPTMANN: Das Buch als Großmacht
- KARL RAUCH: Warum Klassiker lesen?
- ERICH SCHULZ: Buch und Volk
- HANNS MARTIN ELSTER: Der Tag des Buches
- MARTIN BEHEIM-SCHWARZBACH: Versuch einer Typologie des Bücherschnorrers

Schriftsteller im Porträt

- HADWIG PEETERS: Andersen Nexö, der Proletarier und Dichter
- DIETRICH BRUNS: Martin Andersen Nexö. Ein Überblick über sein Werk
- OTTO WOHLGEMUTH: Arbeiterdichtung
- KARL RAUCH: Heinrich Lersch
- CHRISTOPH WIEPRECHT: Autobiographische Skizze
- CHRISTOPH WIEPRECHT: Der Dichter
- KARL RAUCH: Paul Zech
- JAKOB KNEIP: Gerrit Engelke
- HEINRICH LERSCH: Gerrit Engelke
- Schriftleitung: Dichter zwischen Ruhr und Lippe

Arbeit, Industrie, Kunst

- PAUL MARTELL: Die deutsche Bergmannssprache
- FRANZ OSTERROTH: Deutsche Bergmannslyrik
- HEINRICH BOHNENKAMP: Ein Tag aus meinem Leben
- ADOLF POTTHOFF: Industrie und bildende Kunst
- WILHELM BREPOHL: Zum Thema »Industrie und Kunst« überhaupt
- WILHELM BREPOHL: Das Faustische und die Industrie
- WILHELM BREPOHL: Maschine, Mensch und Kunst
- WILHELM BREPOHL: Die Kehrseite der Industrie

Dichtung: Arbeitswelt

- PAUL KLOSE: Bergwerk
- HEINRICH KÄMPCHEN: Im Schacht
- OTTO WOHLGEMUTH: Seilfahrt
- OTTO WOHLGEMUTH: Er
- KLAUS BOEKE: Stillgelegte Zeche
- OTTO WOHLGEMUTH: Die Greise
- PAUL LEßMÖLLMANN: Industrienächte
- ADOLF POTTHOFF: Der Dämon Industrie
- WALDEMAR CALLENBERG: Hochöfen
- CHRISTOPH WIEPRECHT: Gesang der Arbeiter
- HEINRICH LERSCH: Mensch im Eisen
- OTTO WOHLGEMUTH: Arbeit
- FRITZ MICHEL: Hüttenwerk
- CHRISTOPH WIEPRECHT: Sucher
- OTTO WOHLGEMUTH: Der Chemiker

Die bildenden Künste

- HEINRICH DÖHMANN: Der Maler Wilhelm Nengelken
- HEINZ DETLEF WILDHAGEN: Über den Maler Heinrich Döhmman
- HEINZ DETLEF WILDHAGEN: Das neue Weltgefühl im Spiegel der modernen Malerei
- LEO LAUSCHUS: Willi Geißlers Graphik
- PAUL ZECH: Erlebnis mit Willi Geißler

- EMIL BETZLER: Notizen des Malers
- OTTO PANKOK: Die letzte Richtung
- WALTER BLASE: Gedanken zur Kunstbetrachtung
- PAUL ALVERDES: Kunst und Volk
- WALTER SCHÖTTLER: Kunst und Literatur
- FRIEDRICH SONNTAG: Zur 4. Großen Westfälischen Kunstausstellung
- FRIEDRICH SONNTAG: Drei Maler im Café

Kultur der Gegenwart

- MAX LINKE: Kino der Zeit
- REINHARD JUDIS: Film und Kultur
- ERIK REGER: Die gegenwärtige Situation des Theaters
- SALADIN SCHMITT: Der Theaterleiter und sein Programm
- MAX HAYEK: Die Parabel vom Theaterbesucher
- MARTIN DEY: Theater von heute
- KARL HEINZ RUPPEL: Zeittheater
- MARY WIGMAN: Tänzerische Wege und Ziele
- WOLFGANG ERICH SCHULZ: Der Tanz in der Kritik
- WALTHER KÜHLHORN: Wird ein Kunstwerk »verstanden« oder »erfühlt«?
- KARL RAUCH: Lebendige Dichtung
- BERND POIESS: Die Kunst des Erzählens
- WIELAND HERZFELDE: Ein komplizierter Sport
- ARTUR RUPPERT: Zur Soziologie der Ruhrpresse
- ERNST SCHMITT: Soll der Schriftsteller im Berufsleben stehen?
- PAUL BERNHARD: Zur Psychologie des Jazz
- AUGUST HOFF: Neues Wohnen

Dichtung: Ruhrgebiet

- ERICH SCHULZ: Mein Ruhrland
- JOSEF VOSS: Gelöbnis
- OTTO WOHLGEMUTH: Abends
- WILHELM UHLMANN-BIXTERHEIDE: Nächtliche Fahrt
- OTTO WOHLGEMUTH: Ich singe dich, Westfalen ...
- CHRISTOPH WIEPRECHT: Industriekind
- OTTO WOHLGEMUTH: Weigenleed
- OTTO WOHLGEMUTH: Der Himmel ist verfinstert ...
- WILHELM HAAS: Morgengang durch die Kolonie
- ADOLF WURMBACH: Arbeiterkinder
- ELSE SCHMÜCKER: Das Lied der Stadt
- GERRIT ENGELKE: Stadt
- MAX LINTENER: Mietswohnung
- OTTO WOHLGEMUTH: Wind überm Ruhrland
- WILHELM UHLMANN-BIXTERHEIDE: Schienen
- MAX LINTENER: Mensch auf der Straße
- WILHELM UHLMANN-BIXTERHEIDE: Was ich hasse
- PAUL ZECH: Die Stadt hat uns so grau gemacht
- JOSEF VOSS: Der sterbende Wald
- OTTO WOHLGEMUTH: Die Ruhr

Der Ruhrkohlenbezirk

- DIETRICH DARENBERG: Der Siegeszug der Industrie
- HANS KLOSE: Vom Untergang der Landschaft
- WALTER ENGST: Eine kleine Mietwohnung

- JOSEF LEIBIG: Mehr Grün im Ruhrgebiet
- FRITZ WIRTH: Der Kleingartenbau im Ruhrgebiet
- FRITZ WORTELMANN: Ein neuer Volkspark im Ruhrgebiet
- SULPIZ HAMM: Die Haard und der Ruhrkohlenbezirk
- ADOLF POTTHOFF: Kulturaufgaben im Ruhrgebiet
- HANS FRIEDRICH BLUNCK: Schönheit der Industrie
- FRIEDRICH WILLEKE: Recklinghausen. Ein Vorwort
- DIETRICH BRUNS: Wanne-Eickel. Zum Geleit
- PAUL GROSSE-BOYMANN: Kulturpflege in einer Arbeiterstadt
- JOSEF VOSS: Das literarische Leben in Buer
- AUGUST HOFF: Museales Leben in Duisburg
- WILHELM STUMPF: Das Kulturleben in Bochum

Heimat und Volkskunde

- HARRY DREYER: Von der Kultur-Arbeit am eigenen Ich
- ANTON GERDES: Wege zur Heimat
- KARL WAGENFELD: Meine Heimat
- KARL WAGENFELD: Unser Platt
- WILHELM BREPOHL: Heimatkunde im Ruhrgebiet. Ein Grundriß
- WILHELM BREPOHL: Bedeutung und Aufgaben eines Instituts für westfälische Landes- und Volkskunde
- WILHELM BREPOHL: Von der Kehrseite des Industrielbens. Aberglaube aus einer Industriestadt
- WILHELM BREPOHL: Das Ruhrgebiet und das übrige Westfalen

Kulturkrise Gegenwart

- LUDWIG KLAGES: Untergang der Seele
- WILHELM BREPOHL: Warten lernen!
- PAUL ZAUNERT: Deutsche Volkheit
- ELSBETH KRUKENBERG: Kulturinseln
- VERA-MARIE EBERLE: Die Zeit und wir Frauen
- EUGEN DIEDERICH: Prognose der literarischen Entwicklung
- KARL FISCHER: Um die positive Ausschöpfung des Kriegserlebnisses
- CARL HEINRICH BECKER: Das Problem der Bildung in der Kulturkrise der Gegenwart
- WERNER DEUBEL: Jugend zwischen Tod und Leben. Die Krisis der jungen Generation
- OSKAR HAMMELSBECK: Die Familie, und was das heutige Leben von ihr fordert
- FRANZ SCHNABEL: Kultur und Wirtschaft
- MAX DERI: Moderne Bildkunst
- JOSEF SCHWERMANN: Krise in der Musik?
- MICHAEL HAUPT: Die Krise des Theaters

ARNOLD MAXWILL: Nachwort

Gesamtverzeichnis

Personenregister

Band 96

Uwe Zemke: **Georg Weerth (1822–1856). Ein Leben zwischen Literatur, Politik und Handel.** 2., um ein aktuelles Nachwort vermehrte Auflage. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 96. Reihe Texte Band 48. Bielefeld: Aisthesis 2021, 306 Seiten. ISBN 978-3-8498-1746-6

Inhalt:

- Kindheit in Detmold 1822–1836
- Kaufmännische Lehre und erste schriftstellerische Versuche 1836–1843
- Politisches Engagement in der Industriemetropole Bradford 1843–1846
- An der Seite der Kommunisten: Rede auf dem Freihandelskongreß in Brüssel 1847
- Feuilletonredakteur der Neuen Rheinische Zeitung 1848–1849
- Gefängnis 1850
- Geschäftsreisen in Europa 1850–1852
- In der neuen Welt 1852–1855
- Betty Tendering 1855
- Tod in Havanna 1856
- Anmerkungen
- Abkürzungsverzeichnis
- Literaturauswahl
- Nachwort (2021)

Band 97

Georg Weerth: **Englische Reisen. Reiseskizzen und Reportagen 1843 bis 1847.** Hrsg. und erläutert von Bernd Füllner. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 97. Reihe Texte Band 51. Bielefeld: Aisthesis 2022, 222 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1807-4

Inhalt:

- Von Köln nach London (1843)
- Englische Reisen (1844)
 - Londoner Nebel
 - Ein unglücklicher Deutscher
 - Eine Fabrikstadt
 - Weihnachtsfest in den Yorkshire-Bergen
 - Eine fromme Familie
 - Ein Jahrmarkt in Yorkshire
 - Die Fabrikarbeiter
- Scherzhafte Reisen (1845)
 - Auf der See
 - Der Esel von Hatton Garden
 - Dafydd ap Gwilym
 - C a e r n a r v o n
 - Der Snowdon
- Blumen-Fest der englischen Arbeiter (1845)
- An Bord des Glen-Albyn. Eine Reise Affentheuer (See-Charivari) (1847)
- Textanhang
 - Aus dem Nachlass. Zollbesichtigung in Antwerpen
- Apparat
- Abbildungen
- Erläuterungen
- Abkürzungen
- Editorischer Bericht
- Nachwort

- Dank
- Personenregister

Band 98

[noch nicht erschienen]

Band 99

[noch nicht erschienen]

Band 100

Walter Gödden: **Wirklich ein Dichterstreit? Neue Erkenntnisse zum ›Schmallenberger Ereignis‹ 1956. Hintergründe, Gesprächsprotokolle, Missverständnisse.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 100. Bielefeld: Aisthesis 2023, 164 Seiten. ISBN 978-3-8498-1851-7

Inhalt:

- Das ›Ereignis‹
- In aller Öffentlichkeit. Ein Festvortrag sorgt für Aufregung
- Ein verschärfter Ton. Heselhaus' Kritik an einer landschaftlich orientierten Kulturförderung
- Der neue Archivfund
- Die Gesprächsteilnehmer:innen
- Die Diskussionsbeiträge
- Die unmittelbaren Nachwehen. Erste Reaktionen
- 13 Jahre danach (1969)
- Resümee und Ausblick
- Anhang
 - Dokument 1: Clemens Heselhaus: »Über das westfälische Element in der deutschen Literatur« (Rede auf dem Westfalentag in Siegen am 26. Juni 1955)
 - Dokument 2: Clemens Heselhaus: »Was ist das eigentlich Westfälische an der westfälischen Literatur?« (Rede auf dem Schmallenberger Dichtertreffen am 19. April 1956)
 - Dokument 3: Karl Schulte Kemminghausen: »Eigenzüge der westfälischen Dichtung« (Rede auf dem Schmallenberger Dichtertreffen am 19. April 1956)
- Abbildungsnachweise
- Dank

Band 101

Frank Stückemann: **Von Voltaire bis Volkening. Volksaufklärung und Gegenaufklärung in Westfalen.** Hrsg. von Peter Heßelmann. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 101. Bielefeld: Aisthesis 2023, 655 Seiten. ISBN 978-3-8498-1879-1

Inhalt:

- Vorwort
- Einleitung
- Die Vertreibung des Enzyklopädisten Pangloss und seines Schülers Candide aus dem „Antiparadies“ Westfalen. Zum Verständnishorizont einer Travestie Voltaires
- Justus Möser's *Lettre à Mr. de Voltaire*: Apologie pour le Dr. Martin und *Tonnenmärchen*
- Möser, Schwager und Benzler als Volksaufklärer des Luthertums im nordöstlichen Westfalen. Zur Entstehung und Zusammenarbeit der Intelligenzblätter in Minden, Osnabrück und Lemgo zwischen 1754 und 1784
- Westfälische Bemühungen zur Aufnahme des Geschmacks und der Sitten: Der Baumgartenschüler Christian Friedrich Helwing (1725–1800) als theologischer und moralischer Schriftsteller, Übersetzer, Pädagoge, Publizist sowie Verlagsleiter der Meyerschen Buchhandlung
- „Kömmst euch nicht das Heil, alle geistliche, ja selbst der größte Theil euer bürgerlichen Glückseligkeit, von ihnen?“ Johann Moritz Schwagers „Gedanken über das Schicksal der Juden“ in Christoph Martin Wielands *Teutschem Merkur*
- „Ein Lied nach dem Frieden 1779“ von Matthias Claudius in Johann Lorenz Benzlers *Lippischen Intelligenzblättern* – Erstdruck oder Nachdruck?
- Das „Rheinweinlied“ des Claudius in zeitgenössischen Parodien und Trinkliedern der Westphälinger
- Unflätiges Machwerk oder Gegengift: Johann Moritz Schwagers *Die Leiden des jungen Franken, eines Genies* als Seitengänger zu Friedrich Nicolais *Freuden des jungen Werthers*
- „Ihre Freundschaft ist mir unendlich schätzbar“ – Friedrich Nicolai als Geschäfts-, Korrespondenz- und Verlagspartner des Jöllenbecker Pfarrers und Aufklärers Johann Moritz Schwager (1738–1804)
- Eine Asmus-Andres-Parodie Johann Moritz Schwagers im Vorfeld des Wöllnerschen Religionsregimes
- Johann Moritz Schwager: *Homiletische Volksaufklärung für den Landmann. Einzelpredigten und Predigtskizzen*
- Schriften von Johann Moritz Schwager (1738–1804) über das ravensbergische Leinengewerbe in den *Annalen der Märkischen Oekonomischen Gesellschaft* und im *Westfälischen Anzeiger*
- Die Bibliothek des Jöllenbecker Pfarrers und Aufklärers Johann Moritz Schwager (1738–1804)
- Rauschenbusch, Johann Carl
- Das Tombeau von Karl Weihe für Gottreich Ehrenhold Hartog
- Aufklärung im 19. Jahrhundert – zur monumentalen Fortführung des *Biobibliographischen Handbuchs zur Popularisierung aufklärerischen Denkens im deutschen Sprachraum*
- „Der Himmel sei Ihnen gnädig, wenn Sie es mit den Geistlichen verderben“: Acht Briefe von Karl Gottlieb Horstig zum Lippstädter Kirchen- und Schulstreit
- Justus Möser (1720–1794) als ‚spiritus rector‘ einer überregionalen und überkonfessionellen Publizistik in Westfalen
- Franz Karl Rischmüller (1745–1811) im *Journal für Prediger*: Pastoraltheologische Beiträge zur Volksaufklärung aus Preußisch-Minden
- Peter Florens Weddigen: Westfälischer Volksaufklärer, Publizist, Satiriker und Gesangbuchdichter

- Der Bielefelder Prozess des Klosters Marienfeld gegen den Publizisten Peter Florens Weddigen aus dem Jahre 1788/89 im Spiegel der zeitgenössischen Presse
- Peter Florens Weddigen (1758–1809) als Pfarrer zu Kleinenbremen. „Steht es denn einem preußischen Prediger nicht frey, für seine Pfarrkinder, deren Verhältnisse er am richtigsten kennen zu lernen Gelegenheit hat, sich den Schutz einer höhern Obrigkeit zu erflehen?“
- Georg Christoph Friedrich Gieseler (1760–1839). Sechs Jahrzehnte ‚asketische‘ Volksaufklärung in Minden-Ravensberg zwischen Absolutismus und Vormärz
- Georg Gieseler und Heinrich Zschokke in der Herforder *Westphalia*
- „Muth haben dürfen, sich nicht allein von kleinlichem Sectengeiste und unvernünftiger Intoleranz, sondern auch von aller antichristlichen Symbololatrie entfernt zu zeigen.“ Ökumenizität und Unionsgedanke in Natorps *Quartalschrift für Religionslehrer* (1804–1808)
- Konsequenzen des Vernunftthasses und satirische Notwehr: Zwei Lesarten von Theodor Gieseler, *Der Religionszwist zu Bacherau* (1838)
- „Dieser Pfaffe hasste außer schmalen Kirchengebühren nichts so sehr als die Demokratie“ – Gegenaufklärung in Minden-Ravensberg
- Christentum als Religion der Mündigkeit und des Geistes bei Carl August Wilhelm Nagel (1805–1864)
- Verzeichnis der Erstpublikationen
- Namenregister

Band 102

Ulrich Rottschäfer: **Lieddichtung der Gohfelder Erweckung. Minden-Ravensberger Glaubenslyrik im 18. Jahrhundert. Vier Dichter, ihre Biografien und Werke, ihr Fortleben im heutigen Pietismus.** Hrsg. von Peter Hesselmann. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 102. Bielefeld: Aisthesis 2023, 192 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1897-5

Inhalt:

- PETER HESSELMANN: Vorwort
- 1. Lieddichtung in Zeiten der Erweckung? Das vergessene Erbe
- 2. Aus dem Füllhorn grenzenloser Gewissheit: Friedrich August Weihe (1721–1771) aus Gohfeld
- 3. „Wir nichts und Jesus alles“: Johann Daniel Hense (1721–1753) aus Fischbeck
- 4. „Wachet, es ist hohe Zeit“: Bernhard Henrich Sasse (1746–1779) aus Kirchlengern
- 5. „Haltet fest den Glaubensschild“: Johann Jürgen Koch (1743–1816) aus Löhne
- 6. Minden-Ravensberger Kontexte um 1800. Zur Fortführung der Lieddichtung des Gohfelder Pietismus im neuen Jahrhundert
 - 6.1. Im Geist der Volksaufklärung
 - 6.2. Im Geist eines Neupietismus
- 7. Lyrik der Gohfelder Erweckung in ausgewählten Beispielen
 - 7.1. Lieder von Friedrich August Weihe
 - 7.1.1. Mein Herr ist mehr als wunderschön!
 - 7.1.2. Ach bleib mit deiner Gnade
 - 7.1.3. Das A, B, C.
 - 7.1.4. Lobe den Herren

- 7.1.5. Mein Herz ist dennoch wohlgemut
- 7.1.6. Komm, du sanfter Gnadenregen
- 7.1.7. Wunderbar sind Gottes Wege
- 7.1.8. Wie süß ist doch das Reich der Gnaden
- 7.2. Lieder von Johann Daniel Hense
 - 7.2.1. Herr, wie mancherlei Gebrechen
 - 7.2.2. Ich bin im Himmel angeschrieben
 - 7.2.3. Zeuch, Israel, zu deiner Ruh
 - 7.2.4. Ein Blick nach jenen Zionshöhen
- 7.3. Lieder von Bernhard Henrich Sasse
 - 7.3.1. Nun bin ich meiner Last entbunden
 - 7.3.2. Ach Gott! Wie ist die Christenheit
 - 7.3.3. Schenke, Herr! mir Kraft und Gnade
 - 7.3.4. Herr Jesu! nimm den Jammerstand
 - 7.3.5. Wie steht es um die Triebe der brüderlichen Liebe
 - 7.3.6. Wachtet, wachtet auf ihr Christen!
 - 7.3.7. Brüder, stehet auf der Hut
 - 7.3.8. Ich möchte meinen Brüdern nun
- 7.4. Lieder von Johann Jürgen Koch
 - 7.4.1. Gebet einer Gnade suchenden Seele: Ach Jesu, mein getreuer Hirt
 - 7.4.2. Seligkeit einer begnadigten Seele: Mein Geist ruht nun in Jesu Wunden
 - 7.4.3. Morgenlied: Gottlob, mein Jesus ist noch da
 - 7.4.4. Abendlied: Nun geh' ich zu meiner Ruh
- 7.5. Nach- und Hinweise
- 8. Einsichten, Aussichten. 25 Thesen zur Lieddichtung der Ravensberger Erweckung im 18. Jahrhundert
- 9. Anhang
 - 9.1. Literatur
 - 9.2. Bildnachweis
 - 9.3. Namenregister

Band 103

Fritz Achelpöhler: **König – Kirche – Ravensberg. Die Errichtung der autoritären Monarchie Friedrich Wilhelms III. im preußischen Staat und in der evangelischen Kirche.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 103. Bielefeld: Aisthesis 2023, 272 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1876-0

Inhalt:

- Vorwort
- Einleitung
- 1. 300 Jahre Reformation – Missmut des Innenministers über Protestanten 30.06.1817
- 2. Theodor Anton Heinrich Schmalz über geheime politische Vereine
 - 2.1 Joseph Görres im „Rheinischen Merkur“
 - 2.2 Friedrich Schleiermacher, 22.10.1815 in der Dreifaltigkeitskirche zu Berlin

- 2.3 Niebuhr und Genossen – die Wiederkehr der Jakobinerfurcht nach einer Eingabe
- 3. Preußens neue Westgebiete: Rheinland und Westfalen
- 4. „Republikanische Verfassung“ oder „landesherrliches Kirchenregiment?“
 - 4.1 Kirchliche Verfassung betreffend – mit Bezug auf die Grafschaft Ravensberg
 - 4.2 Die Anordnung der Kreissynoden am 24.01.1817
 - 4.3 Die Ravensberger Synodalversammlung in Bielefeld am 11./12.11.1817
 - 4.4 Die Aufgliederung der Ravensberger Synode 1818
 - 4.5 Westfälische Provinzialsynode in Lippstadt 1.-12.09.1819
 - 4.6 Agenda und Synodalverfassung: Union der protestantischen Kirchen als autoritäre Übernahme
 - 4.7 Die „Freimüthige Erklärung“ der Gemeinde Hörste
- 5. Sieben Oberpräsidenten und der Revolutionsverdacht des Monarchen
 - 5.1 Die erste Verhaftungswelle am 14.07.1819
 - 5.2 Schmalz im Verhör: Faktenkontrolle
 - 5.3 Ausnahmerecht
 - 5.4 Die 2. Verhaftungswelle nach einem Aufruf in Halle am 16.12.1823
 - 5.5 Demokratische Entwicklung oder Hochverrat?
 - 5.6 Eine deutsche Verfassung, zusammengestellt aus Gerichtsakten
 - 5.7 Das Echo der Verhaftung des Bielefelder Lehrers Dr. Heinrich Clemen
 - 5.8 „Demagogen“ statt Demokraten: Die Steckbriefsprache der politischen Polizei und die Stigmatisierung des Demokratischen
- 6. Ernst Wilhelm Hengstenberg: Neupietismus gegen Demokratie und Rechtsstaat
 - 6.1 Hengstenberg in Ravensberg
 - 6.2 Manipulation einer Entscheidung des Monarchen im Zivilkabinett zur Besetzung einer Ravensberger Pfarrstelle
- 7. Die Selbständigkeit der Evangelischen Kirche Ravensbergs gemäß Kirchenordnung im autoritären Staat – Presbyterium und Kreissynode als Institutionen seit 1835
 - 7.1 Scherrs Verzicht auf die Wiederwahl als Superintendent
 - 7.2 Eigenständige Positionen der Kreissynode Bielefeld
 - 7.2.1 Zur konfessionellen Vielfalt im Kölner Kirchenstreit 1838
 - 7.2.2 Toleranz, das Verhältnis zu den Juden und der Pauperismus 1844
- 8. Außerhalb der Kreissynode – mitten aus der Stadt: Scherr, Ueber Kleinkinderschulen 1839
- 9. Kontroverse im Staatsministerium (1834-1839) um Verschärfung der staatlichen Kontrolle
- Exkurs: Staatliche Überwachung und pädagogisches Profil: Die Bielefelder höhere Mädchenschule, gegründet 1828, in den Jahren 1838-1860
- 10. Die 3. Verfolgungswelle – Das Kammergericht als Sondergericht für alle politischen Straftaten. Hermann Lünig im Lesekränzchen und in der „Gesellschaft der Volksfreunde“
 - 10.1 Die Augsburger „Allgemeine Zeitung“ im ersten Quartal 1834
 - 10.2 Greifswalder Burschenschaft als Studentenrepublik
 - 10.3 Gesinnung im Verhör 25.12.1837 bis 19.02.1838 Hausvogtei Berlin, in Haft bis 15.08.1840 auf der Festung Silberberg
- 11. Hermann Lünings Rückkehr in die Freiheit
 - 11.1 Hegel, Jean Paul und „revolutionäre[] communistische[] Lektüre“
 - 11.2 Hermann Lünings Rückkehr in polizeilichen Verdacht

- 11.3 Hermann Lünings freies Wort in der politischen Bewegung Westfalens der 1840er Jahre
- 11.4 Hermann Lünig – Naturfreund und Sozialreporter. Die Lage der Weber und Spinner im Ravensbergische
- 12. Otto Lünig: „Das Westphälische Dampfboot“, der Kommunismus und die Emanzipation der Frau
 - 12.1 „Das Wort Kommunist bietet Gelegenheit zu einem wohlfeilen Witze“
 - 12.2 Emanzipation – „eine Kategorie wie der politische Freiheitstraum“
- 13. Otto Lünings „Schmähgedicht“ über den deutschen Bund und „Majestätsverbrechen“
- 14. Beginn der gerichtlichen Untersuchung in Rheda
- 15. Nächtlicher Tumult, Wirtshausgespräche und Hochverratsverdacht
- 16. Urteil des OLG Paderborn in 1. Instanz am 26.11.1845: Politischer Prozess – politischer Tendenzprozess – die Staatsverwaltung als Partei
- 17. Otto Lünings Gedicht über den deutschen Bund im Urteil des OLG Paderborn der 2. Instanz am 05.07.1846. Wirkungen eines Freispruchs
 - 17.1 Plädoyer des Rechtsanwalts: Otto Lünig im „Tendenzprozess“
 - 17.2 Historisch-kritisches Referat und die Freiheit des Dichters
 - 17.3. Die Freiheit des Dichters nach den Regeln der Poetik und der Vorsatz einer strafbaren Handlung
- 18. Wirkungen der beiden Urteile über Otto Lünig hinaus
 - 18.1 Urteilsthesis des Innenministers
 - 18.2 Kritik der Urteilsgründe durch den Justizminister
- 19. Die Erwiderung der Richter aus Paderborn
 - 19.1 „Erkenntnisse einer schönen Seele“ oder „Majestätsbeleidigung“?
 - 19.2 „Politische Erörterungen“ des Gerichts – Justiz und Politik
 - 19.3 Verspottung der Anordnungen im Staate und der deutschen Bundesverfassung durch das Gedicht
 - 19.4 Schmähung des Deutschen Bundes – Polizeiliche Logik oder Prinzipien des Rechtsstaats?
 - 19.5 Auswertung der Berichte aus Paderborn durch den Justizminister
- 20. Das Kammergericht zur Ministerkritik und zur Richterantwort
- 21. Interner und öffentlicher Abschluss der Diskussion um die Urteilsgründe
- 22. Otto Lünig und seine Richter: Freispruch vom Revolutionsverdacht durch „Revolution“ der Richter?
- 23. Epilog
- 24. Karten
 - 24.1 Die im Buch genannten ostwestfälischen Orte im Regierungsbezirk Minden 1848
 - 24.2 Der Deutsche Bund 1815-1866 mit einem Hinweis auf die Grafschaft Ravensberg
- Anmerkungen
- Quellen und Literatur
- Siglen
- Archivalien
- Quellen und Literatur
- Verzeichnis der Namen

Band 104

Joachim Wittkowski: **Josef Reding, der Hefroman und die Kurzgeschichte. Eine literarische Karriere der 1950er Jahre.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 104. Bielefeld: Aisthesis 2023, 155 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1935-4

Inhalt:

- 1. Zum Gegenstand der Untersuchung
- 2. Josef Redings Jugend, seine Anfänge als Autor und der Beginn seiner Arbeit für die *Spannende[n] Geschichten*
- 3. Die Konzeption der Romanheftreihe *Spannende Geschichten* im Kontext der Nachkriegsgeschichte des Bertelsmann Verlags
- 4. Josef Redings Beiträge zu den *Spannende[n] Geschichten*
 - 4.1 Kontinuität der schriftstellerischen Arbeit und Selbstreferenz
 - 4.2 Abenteuer Geschichten aus Amerika
 - 4.3 *Rotrock Percys letzte Fährte*: Eine Erfolgsgeschichte für Bertelsmann
 - 4.4 Abenteuer Geschichten und humoristische Lyrik: Textproduktion nach redaktionellem Bedarf
 - 4.5 Zeitgleich mit den Romanheften: Romane im Leineneinband
 - 4.6 Sozialkritik im Hefroman
- 5. Das Weiterleben der *Spannende[n] Geschichten* Josef Redings
 - 5.1 Aus Hefromanen werden Bücher mit gesammelten Erzählungen
 - 5.2 Vom Hefroman zur Kurzgeschichte
- 6. Drittverwertung im Hardcover
- 7. Sprachliche Zeitgebundenheit und historische Distanz
- 8. Zum Stellenwert der *Spannende[n] Geschichten* für den Verlag und das literarische Werk Josef Redings
- Kommentierte Dokumentation
- Quellen- und Literaturverzeichnis

Band 105

Michael Boch, Tim Preuß, Alexandra Schwind (Hrsg.): **Regionale Texte. Kulturpoetische Perspektiven auf Regionalität am Beispiel NRWs.** Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 105. Bielefeld: Aisthesis 2023, 310 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1937-8

Inhalt:

- MICHAEL BOCH, TIM PREUSS UND ALEXANDRA SCHWIND: Regionale Texte und Kulturpoetik. Zur Einleitung
- WALTER GÖDDEN: Wo bleibt die Theorie? Einblicke in die Arbeitspraxis der *Literaturkommission für Westfalen*

I. Relektüren

- TIM PREUSS: Provinz oder Peripherie? Perspektiven der Kultursemiotik auf Regionalität und umgekehrt
- ALEXANDRA SCHWIND: Annette von Droste-Hülshoffs *Judenbuche* und der gegenwärtige Regionalkrimi

- HENNING PODULSKI: Routine und Ausbruch im *Almanach der Dortmunder Gruppe 61*. Überlegungen zu einer Theorie des Eigensinns und der Intervention innerhalb der Literatur der Arbeitswelt
- JAN SCHILLMÖLLER: Aus dem Rauschen

II. Gegenwartstexte

- LISA FELDEN: *Uns Sproch es Heimat*. Die Relevanz des Dialekts für regionale Identitätskonstruktionen am Beispiel von Liedern *op kölsch*
- NIKOS SAUL: „Mien Mönster“ – „min land“ – „dien Duorp“. Zum Regionalbezug niederdeutscher Texte aus Westfalen der letzten 20 Jahre
- ARNOLD MAXWILL: Populär? Provinziell? Polyzentrisch? Achteinhalb Skizzen zur jüngeren Ruhrgebietsliteratur
- ANTON JOSEF STAMMSSEN, ROSA FERLINSKI UND UNGEMACH: REMSCHEID VIRUS LAZARETT

III. HipHop, Rap und subkulturelle Praxis

- MICHAEL BOCH: „Kein Reiseführer führt dich an die Heiligtümer meiner Stadt“. Zur Semiotisierung von Wuppertal bei Prezident und den Kamikazes
- Interview mit Aco MC: „Irgendwann stand ich dann selbst auf den Bühnen der Region.“
- Interview mit Vandalismus: „Wenn du dann da mit deinen Freunden rumhängst, geht es auch darum, alles, was an diesem Ort geschieht, mitzunehmen. Du bist die ganze Zeit vor Ort, es ist ja dein Platz. Du gehörst dann da hin. Du hast hier ein Vorrecht.“
- Interview mit Kamikazes: „Auf diese Weise waren wir immer im Tal und irgendwie auch nicht.“
- Zwölf Fragen an Prezident

Anhang

- Kurzvitae der Beiträger:innen

Band 106

Gesa Allerheiligen, Walter Gödden, Lisa Inckmann, Michael Kienecker (Hrsg.): **»Wie fremd ich der Welt geworden bin«**. Umriss eines Projekts zum Thema **»Literatur und Psychiatrie«**. Veröffentlichungen der Literaturkommission für Westfalen Band 106. Bielefeld: Aisthesis 2023, 312 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1932-3

Inhalt:

- GEORG LUNEMANN, BARBARA RÜSCHOFF-PARZINGER: Grußwort
- WALTER GÖDDEN, LISA INCKMANN, MICHAEL KIENECKER, GESA ALLERHEILIGEN: Grußwort
- MARION ALBRECHT: INKLUHÄÄ? INKLUdings? INKLUWATT? INKLUSION!
- WOLFGANG BRANDL: Aphorismen
- WALTER GÖDDEN: Sagen Sie ...
- WALTER GÖDDEN: Vorab ...
- WALTER GÖDDEN: Begleitend ... Eine Anthologie und eine Wanderausstellung präsentieren neue Outsider-Texte aus Westfalen
- MOMO: Wo bin ich?
- MAGDALENA WEDDING
- ANGELIKA MÜLLER: Lassen
- TOBIAS YVES ZINTEL: *Autistische Spiele*

- TOBI KATZE: *Morgen ist leider auch noch ein Tag. Irgendwie hatte ich von meiner Depression mehr erwartet*
- DIETER RADTKE: Überwindung der Tanzlosigkeit
- VALO CHRISTIANSEN: Was ich liebe
- PIERRE OESTREICH: Mein Name ist Pierre
- WOLFGANG BRANDL: Ein Wurm
- MOMO: Raum der Dunkelheit
- WALTER GÖDDEN: Exemplarische Pathographien bedeutender Schriftsteller:innen – Schreiben als Therapie?
- REINER NIEHOFF: »... habe niemals ...« – Hans Jürgen von der Wense oder: Kleine Etüde über das Außenseitertum
- STEFFEN SCHLEIERMACHER: *work in progress*: Leben und Werk Hans Jürgen von der Wenses
- WALTER GÖDDEN: »Was ist toller als das Leben? [...] Allmächtiger Wahnsinn ist« – Auszug aus einer dialogischen Lesung
- GERRIT SCHARF: Eine schwere Zeit
- ANDREAS LADWIG: »Das ist ein Wort der Lehre« – Zur Rezitation von Texten Willi Lütkemeyers
- GUIDO ELFERS: Die letzte Schlacht!
- ANDY STRAUSS
- AUTOR:INNENGRUPPE DIE KLINKE: Ein Blick durchs Schlüsselloch
- MICHAEL QUANTE: Würde im Spannungsfeld von Selbstbestimmung und Menschsein
- JULE WEBER: WRONG PLANET SYNDROM
- MALTE THIESSEN: Geschichte und Geschichten der neuen Subjektivität: Karin Strucks *Klassenliebe* als Dokument gesellschaftlichen Wandels
- BURKHARD SPINNEN: Pandemiegegengewinner: Thorsten, 44, Inhaber eines Geschäfts für Campingbedarf
- WOLFGANG BRANDL: Auf ein Wiedersehen
- MARKUS KÖSTER: *Deutschland im Jahre Null* – Ein filmischer Blick in die Psyche der deutschen »Zusammenbruchgesellschaft«
- MARTIN JÜRGENS: Die hohe Schule der Demut: Intro zu dem Film *Jakob von Gunten*
- STEFAN QUERL: Pervers bis in den Vers
- WALTER GÖDDEN: Peter Wawerzinek: »Es wird alles eines Tages aus mir brechen, Text werden, wenn es erst so weit ist.«
- MARION ALBRECHT: Die höhere Macht
- JULE WEBER: HEUTE WURDE IM SUPERMARKT UNFREUNDLICH MIT EINER ANDEREN PERSON GESPROCHEN UND DANN HAT NIEMAND VERSTANDEN WARUM ICH WEINEN MUSSTE
- SAM SACKBROOK
- SUSANNE RAFAEL: ER
- MANFRED KERKLAU: Ich bin vergessene Weiten. Literatur und Psychiatrie in der Theaterarbeit – Theater Sycorax
- MICHAEL ROES: Melancholie des Reisens
- MARION ALBRECHT: Weihnachten auf Ameland (Ein Spaziergang am Meer)
- MARION ALBRECHT: Sonnenblumen. Eine Reise durch Kanada
- DAMIAN SCHUMACHERS: Herr Klein geht zu Bett
- KERSTIN HOF: MANIFEST, VOL. II – SCHREIBEN KUNST
- KARSTEN KIRSCHKE: Vögel auf dem See
- GABRIELE BRÜNING: »Das Leben ist ein Labyrinth« – Autor:innengruppe Lichtblicke
- SOZIALPSYCHIATRISCHER DIENST KREIS WARENDORF: Schreib- und Kreativwerkstatt

- WOLFGANG BRANDL: Sinnloser Krieg
- WOLFGANG BRANDL: Frühling
- KARSTEN KIRSCHKE: Milder Frühling
- IDA WOLKENSTEIN: Ein sonniger Regentag
- THERESA HAHL: Gegenwart, Zukunft
- TOBI KATZE: Memoiren
- MONIKA LITTAU: *Manchmal oben Licht*
- ANNA SPERK: *Neben der Wirklichkeit*
- MARION ALBRECHT: Pizza um zehn
- TILMAN ALLERT: *Zum Greifen nah ...*
- MARION ALBRECHT: Erinnerungssplitter aus der Kindheit
- PATRICK SALMEN: Ein ganzes Leben
- JULE WEBER: IN DER STILLE NUR FLACKERN AN DER DECKE AUS MEINER LUMINISZENZ
- JULE WEBER: KONZENTRAT AUS 337½ MINUTEN
- MARKUS R. PAWELZIK: Psychische Störungen oder psychisch gestörte Personen?
- XENIA MULTMEIER: ~Im Strom – Von der Entstehung bis zu den Aufführungen
- CARSTEN BENDER, WALTER GÖDDEN, MATTHIAS HIRZEL, MANFRED KERKLAU, ANJA KREYSING: Peter Paul Althaus: *Wir sanften Irren*. Gespräch über die Entstehung des Theatermonologs
- WALTER GÖDDEN: »Wir sanften Irren. Hommage an Peter Paul Althaus«
- CHRISTIANE HAGEDORN: Oh Beautiful Madness! Suicide Songs und dunkle Poesie von Droste bis Nirvana im Konzert – CONJAK
- ANDREAS KOLLENDER: *Von allen guten Geistern*. Ein Roman über den Bielefelder Psychiatriereformer Ludwig Meyer
- MICHAEL KIENECKER: »Alles Krise oder was?« Rezitation und Gespräch zu Krisenerfahrungen mit Martin Brombach, Christine Sommer und Michael Quante
- KARSTEN STRACK: Junge Literatur auf Bühnen und Fassaden
- BENJAMIN MAACK: *Wenn das noch geht, kann es nicht so schlimm sein*
- NORBERT GROEBEN: Outsider-Literatur als literarisches Genre? Syntaktische, semantische, pragmatische Perspektiven
- Verzeichnis der Beiträger:innen
- Textnachweise
- Bildnachweise
- Alle Veranstaltungen im Rahmen von outside | inside | outside – Literatur und Psychiatrie

II. Periodikum – Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung

Band 1

Walter Gödden, Winfried Woesler (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung.** Paderborn: Schöningh 1992, 251 Seiten.
ISBN 978-3-506-75201-7

Inhalt:

- PETER HASUBEK: Oberhofgeschichten. Zur Literarisierung westfälischer Landschaft in Immermanns *Münchhausen*
- WALTER GÖDDEN: Das vergebliche Wirken des Zeitschriftenherausgebers, Anthologisten und Dichters Friedrich Raßmann (1772–1831)
- ERNST RIBBAT: Genie und Gemeinschaft, Boheme und Utopie. Hinweise auf Heinrich und Julius Hart
- RENATE VON HEYDEBRAND: Julius Petri. Ein Autorenporträt und ein Lehrstück über Kanonisierungsprobleme
- ROLF-PETER CARL: Heinrich Kämpchen. Bergarbeiter und Arbeiterdichter
- MANFRED SCHIER: Levin Schücking. Westfälischer Schriftsteller zwischen Tradition und Emanzipation
- ORTRUN NIETHAMMER: Damen, Waschweiber und Vogelscheuchen. Zur Rezeption westfälischer Schriftstellerinnen im 19. Jahrhundert
- BERND FÜLLNER: „Gern zög ich im Frühjahr einmal wieder in die patriotische Heimat...“. Georg Ludwig Weerth, ein Detmolder Kosmopolit
- MARIA WAGNER: Mathilde Franzisca von Tabouillot
- WALTER GÖDDEN, IRIS NÖLLE-HORNKAMP: Literarische Taschenbücher und Zeitschriften in Westfalen (1750–1850). Eine Bibliographie
- RAINER NOLTENIUS: Gisbert Freiherr von Vincke. Literaturrezeption zwischen Adel und Bürgertum in Münster 1859
- HANS-CHRISTIAN MÜLLER: Der Nachlaß Erwin Sylvanus' in der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund. Ein Arbeitsbericht

Band 2

Walter Gödden, Winfried Woesler (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 2.** Paderborn: Schöningh 1994, 251 Seiten.
ISBN 978-3-506-75202-4

Inhalt:

- ERHARD SCHÜTZ: Die ordentlich geheilte Welt. Bergbau- und Industrieromane zum Ruhrgebiet
- DIRK HALLENBERGER: Das Ruhrgebiet in den Reiseschilderungen des 19. Jahrhunderts
- ACHIM HAHN: Das Ruhrgebietshörspiel der 60er und 70er Jahre
- PETER HESSELMANN: Gerhard Anton von Halem (1752–1819). Ein Vermittler der Aufklärung in Nordwestdeutschland

- CLAUDIA BELEMANN: „eine lebendige Regsamkeit und große Geistesfreische ... trotz herer Geschicke.“ Leben und Werk der Autorin, Übersetzerin und Literaturvermittlerin Elise von Hohenhausen geb. von Ochs
- WOLFGANG DELSEIT: Josef Winckler und das Nyland-Archiv. Ein Forschungsbericht
- HENRIKE GRUNDLACH: Peter Paul Althaus (1892–1965). Eine Bibliographie
- WALTER GÖDDEN: Von den Schwierigkeiten schwieriger Lyrik in schwierigen Zeiten. Ernst Meister, Schmallenberg und der Droste-Preis 1957
- REINHARD KIEFER: Zum Stand der Ernst-Meister-Forschung (Mai 1993)
- KARIN FÜLLNER: Frieden – ein „gefährliches Wort“. Gerd Semmers politische Lyrik der 50er Jahre
- HARTMUT STEINECKE: Jenny Aloni – Ein Porträt zum 75. Geburtstag

Band 3

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 3.** Paderborn: Schöningh 1995, 291 Seiten.
ISBN 978-3-506-75203-0

Inhalt:

- PETER HESSELMANN: Unveröffentlichte Briefe des Publizisten, Literaturkritikers und Theaterhistorikers Christian Heinrich Schmid an Anton Mathias Sprickmann
- HARTMUT BECKERS: Werner von Haxthausen (1780–1842). Ein westfälischer Jugendfreund der Brüder Grimm und seine literarisch-poetischen, germanistisch-mediävistischen und volkskundlich-antiquarischen Wirksamkeiten
- THOMAS DUPKE: Hermann Löns in Westfalen: Die Löns-Rezeption dargestellt am Beispiel von Friedrich Castelle, Wilhelm Deimann und Josef Bergenthal
- REINHARD NENZEL: Richard Huelsenbeck – Vom unbewußten Wunsch, kein Westfale zu sein. Die Herkunft eines Schriftstellers und die segensreiche Schwäche seines Selbstgefühls. Ein Beitrag zu einem Gesamtbild
- DIRK HALLENBERGER, Erhard SCHÜTZ: „Schüsse bei Krupp“. Die Ruhrbesetzung 1923 in der Literatur
- WOLFGANG DELSEIT: „Jetzt kann ich in der Literatur Westfalens nicht mehr untergehen.“ Heimat als literarisches Konzept Josef Wincklers
- DIETER SUDHOFF: „Die bedeutsamsten lebenden westfälischen Dichter der Gegenwart“. Adolf von Hatzfeld, Josef Winckler und der Droste-Preis 1953. Eine Dokumentation
- HUGO ERNST KÄUFER: „Sie sitzen auf blutüberströmten Leichenbergen und trinken Bier.“ Begegnungen mit dem Gelsenkirchener Schriftsteller Philipp Wiebe (1923–1981)
- JÜRGEN P. WALLMANN: Gespräch mit Werner Warsinsky
- ACHIM HAHN: Das Ruhrgebietshörspiel in den 80er Jahren. Ein Überblick
- WALTER GÖDDEN: Die Ästhetik des Unscheinbaren. Der Wirklichkeitsschreiber Ralf Thenior. Laudatio auf den Droste-Preisträger des Jahres 1993
- ERICH MERTENS: Johann Heinrich Jung-Stilling, genannt Stilling. Ein Forschungsbericht. Zur Arbeit der Jung-Stilling-Gesellschaft e.V. in Siegen
- BERND FÜLLNER, Michael VOGT: „Ich laufe herum und erkundige mich bei allen Gimpeln, wo ein Markt für meine Überproduktion.“ Überlegungen zu einer neuen Edition sämtlicher Werke von Georg Weerth
- WINFRIED WOESLER: „Entzauberung“: Mein Indien liegt nicht im Rüschaus. Die Droste und Grillparzer

Band 4

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 4.** Paderborn: Schöningh 1998, 386 Seiten.
ISBN 978-3-506-75204-9

Inhalt:

- BRITTA DOMKE: Zweimal Selbstmord aus Liebe. Die kleinen Sturm- und Drang-Szenen des Anton Mathias Sprickmann
- SUSANNE AMRAIN: „Veilchen suchen im Oktober“. Das Leben der Katharina Buch-Schücking.
- WALTER GÖDDEN, IRIS NÖLLE-HORNKAMP: Bilderbuchwelten? Ein Projekt zum westfälischen Kinder- und Jugendbuch. Mit einer Auswahlbibliographie westfälischer Kinder- und Jugendliteratur von 1770-1900
- CHRISTIAN SEIFFERT: Nachgestaltende Literaturvermittlung in Münster von 1884 bis 1933
- ALEXANDRA KRZOSSOK: Hertha Koenig. Würdigung der westfälischen Dichterin und Mäzenin im München der Jahrhundertwende und Räterepublik
- HERBERT KNORR: „Wo ich zehren muß vom Vorrat meiner Seele“. Zwischen Tradition und Moderne: Der Pazifist Adolf Wurbach (1891–1968). Kindheit, Jugend und Gelsenkirchener Jahre bis 1933
- THOMAS DUPKE: Aufbruch ins neue Jahrhundert. Zwei Dichterpriester aus Westfalen: Die Brüder Hart und die Neue Gemeinschaft
- HARTMUT STEINECKE: Fremde Heimat. Die „westfälischen“ Erzählungen der Droste-Preisträgerin Jenny Aloni
- MECHTHILD CURTIUS: „Assoziationsballungen wie Eiskristalle um einen Stein“. Ein Autorengespräch mit Heinrich Schirmbeck
- JÜRGEN P. WALLMANN: „Mein leises Nein wird alle Lauten schlagen“. Der Lyriker Hans Dieter Schwarze
- WALTER GÖDDEN: Groteske Provinz. Hinweise auf den Phantasiefabrikanten Erwin Grosche
- GERD HERHOLZ: Das Revier: Fund- oder Fallgrube für Literaten? Einige Fragmente zur jüngeren Literaturgeschichte (nicht nur) des Ruhrgebiets
- MICHAEL VOGT: Friedrich Ludwig Tenge, Gut Niederbarkhausen und die Literatur des Vormärz
- WOLFGANG DELSEIT: „Haus Nieland“ in Hopsten. Töddenstube und Literatenwinkel

Berichte

- KLAUS SCHALLER: Bochum feiert seinen „größten Sohn“. Das Kortum-Jubiläum 1995/96
- PETER HASUBEK: Bericht über das Immermann-Jubiläum 1996
- BERND KORTLÄNDER: Literaturpreise in Nordrhein-Westfalen 1945–1972. Eine Ausstellung des Heinrich-Heine-Instituts Düsseldorf
- MICHAEL VOGT: Georg Weerth als Feuilletonredakteur. Das Kolloquium Georg Weerth und das Feuilleton der „Neuen Rheinischen Zeitung“
- ANNETTE GEBHARDT, Henrike GUNDLACH: Pfauenschweif oder Gänseschwanz? Westfalen feierte 1997 den 200. Geburtstag der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff
- HEINZ SCHLÜTER: Die „Thomas-Valentin-Gesellschaft“ in Lippstadt

Reden

- INGER CHRISTENSEN: Die Landschaft Kirsch. Laudatio auf Sarah Kirsch anlässlich der Verleihung des Annette-von-Droste-Hülshoff-Preises 1997

- BEATRICE VON MATT-ALBRECHT: Ekstase und Disziplin. Laudatio auf Friederike Mayröcker anlässlich der Verleihung des Meersburger Droste-Preises 1997
- FRIEDERIKE MAYRÖCKER: Lieber Levin Schücking (Dankrede bei der Entgegennahme des Meersburger Droste-Preises)

Band 5

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 5.** Bielefeld: Aisthesis 2000, 329 Seiten.
ISBN 978-3-89528-288-X

Inhalt:

- WILHELM GRABE: Ein militanter Anwalt des politischen Katholizismus: Johann Hermann Thommes (1804–1874).
- BERND FÜLLNER: „Mein Hauptstudium ist jetzt die Nationalökonomie...“ Weerths List- und Chaptal-Exzerpt
- DIETER SUDHOFF: „Ein Verschwörer des Guten“. Über den Dichter Wilhelm Stolzenburg
- REINHARD KIEFER: Erinnerung als Verdrängung. Überlegungen zu Josefa Berens-Totenohl und ihrer Autobiographie
- WALTER GÖDDEN: Spiegel der westfälischen Literatur. Eine Zeitschrift schreibt Literaturgeschichte
- JÜRGEN P. WALLMANN: Norbert Johannimloh – „Seiltänzer des Wortes“. Zum 70. Geburtstag am 21. Januar 2000. Mit einer Bibliographie von Iris Nölle-Hornkamp
- FRANK MÜLLER: Sturz aus allen Wolken. Der Schriftsteller Ulrich Horstmann
- JAN CHRISTIAN METZLER: Auswahlbibliographie zur Regionalliteraturforschung (1990–1999)
- WOLFGANG DELSEIT: Suche „Westfalen“ und „Literatur“ im Internet. Eine erste Bestandsaufnahme

Berichte

- GUNTER TIGGESBÄUMKER: August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798–1874). Das Gedenken an seinen 200. Geburtstag und 125. Todestag in Corvey
- THOMAS DUPKE: Der Julius-Hart-Nachlaß in der Handschriftenabteilung der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund
- GISELA SCHWARZE: Der Hans-Dieter-Schwarze-Nachlass in der Handschriftenabteilung der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund
- REINHARD KIEFER: Zum Stand der Ernst-Meister-Forschung II (Herbst 1999).
- IRIS NÖLLE-HORNKAMP: Nutzung und Auswertung literarischer Nachlässe am Beispiel des Westfälischen Autorenlexikons. Projektskizze und Ausblick
- WALTER GÖDDEN, JOCHEN GRYWATSCH, MARTINA WAGNER-EGELHAAF: Eine Literaturkommission für Westfalen

Reden

- HUGO ERNST KÄUFER: Max von der Grün – Chronist unserer Zeit. Laudatio anlässlich der Verleihung des Kogge-Literaturpreises 1998 der Stadt Minden am 27. September 1998
- WALTER GÖDDEN: Sarah Kirsch und Annette von Droste-Hülshoff im Park von Haus Rüschaus. Vortrag anlässlich der Eröffnung der Sarah-Kirsch-Gedenkstätte in Limlingrode

Band 6

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 6.** Bielefeld: Aisthesis 2002, 428 Seiten.

ISBN 978-3-89528-357-6

Inhalt:

- ALBRECHT BLANK: Johann Philipp Lorenz Withof
- PETER HESSELMANN: Wandertheater an westfälischen Adelshöfen. Eine wiederentdeckte Sammlung von Theaterzetteln
- WILHELM GRABE: „Ich habe mein Augenmerk vorzüglich darauf gerichtet, das Evangelium gründlich zu erklären...“. Der Theologe und Pädagoge Johann Heinrich Brockmann
- WERNER BROER: Johann Heinrich Karl Hengstenberg.
- SIKANDER SINGH: „Episches und Lyrisches, oft von anziehendem Inhalt“. Neue Funde zur Droste-Rezeption
- DIETER SUDHOFF: „Schreiende Pferde“. Franz Müller-Frerichs Roman *Kriegspferd Pummelchen*
- FRANZ SCHÜPPEN: Bilder einer bedrohten Lebensform. Widerspruch und Widersprüche im Werk des Herner Schriftstellers Erich Sieburg
- WALTER GÖDDEN: „Das zu Erfahrende, das zu Verhandelnde heißt ich“. Ernst Meister und Westfalen
- STEPHAN SAGURNA: Wandloser Raum. Fotografien zu lyrischen Texten von Ernst Meister
- JOACHIM WITTKOWSKI: „Traum und Wirklichkeit verwirren sich mir“. Gerhard Mensching und die Freude am literarischen Spiel
- ARNOLD LEIFERT: „Mein Gedicht ist mein Messer“. Zum Gebrauchswert zweier Gedichte aus den Jahren 1970/72
- MARA GONSCHIOR: Zwei Kabarettisten aus dem Ruhrgebiet: Jochen Malmsheimer und Frank Goosen

Reden

- HUGO ERNST KÄUFER: „Von gerechteren Entwürfen“. Liselotte Rauner zum 80. Geburtstag
- HUGO ERNST KÄUFER: „Eingebaut ins Riesenrad“. Über Otti Pfeiffer

Berichte

- HARTMUT STEINECKE, GÜNTER TIGGESBÄUMKER, IRIS NÖLLE-HORNKAMP: Jüdische Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Westfalen. Ein Projekt der Universität Paderborn
- IRIS NÖLLE-HORNKAMP: Jüdische Literatur in Westfalen. Fünf Beispiele
- WALTER GÖDDEN: Das Westfälische Literaturmuseum Haus Nottbeck
- WALTER GÖDDEN, JOCHEN GRYWATSCH: Das Westfälische Literaturarchiv im Westfälischen Archivamt. Ein möglichst praktischer Leitfaden
- JOCHEN GRYWATSCH, ANDREAS SIEMER: www.droste-forschung.de. Eine Internet-Präsentation zu Annette von Droste-Hülshoff
- BERND FÜLLNER: Planungen zu einer neuen Georg-Weerth-Ausgabe. Band II: Prosa 1843 bis Mai 1848 – ein Zwischenbericht
- ULRICH SCHMIDT: „Ein verschlechterter Mastochse“. 200 Jahre Grabbe – ein Streifzug durch die Literatur zum Jubiläum
- AXEL GELLHAUS, STEFAN ORMANN, THOMAS SCHNEIDER: Der Nachlass Ernst Meisters und das Konzept einer kritischen Studienausgabe

- CHRISTOPH PRÖMPER: Literaturförderung in Nordrhein-Westfalen
- WOLFGANG DELSEIT: Blick über die Grenzen. Der Arbeitskreis zur Erforschung der Moderne im Rheinland

Band 7

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 7.** Bielefeld: Aisthesis 2004, 418 Seiten.

ISBN 978-3-89528-463-7

Inhalt:

- FRITZ.W. FRANZMEYER: Das Land um die Porta Westfalica im Spiegel des 18. und 19. Jahrhunderts. Ein literaturgeschichtliches Feuilleton unter besonderer Berücksichtigung der Werke Friedrichs de la Motte-Fouqué
- NIKOLAUS GATTER: „Mein voriger Brief nach Steinfurt war weicher, als dieser.“ Karl August Varnhagen zu Besuch im Münsterland 1810/11
- WOLFHARD RAUB: Asyl in Westfalen. Janis Jaunsudrabinš 1944 bis 1962
- DIETER SUDHOFF: Über Reinhard Koester alias Karl Kinndt. Erinnerung an einen Vergessenen
- HEINRICH PEUCKMANN: Willy Kramp – Dichter aus christlicher Weltverantwortung
- CHRISTOPH KNÜPPEL: Aus Westfalen in die Welt. Leben und Werk der deutsch-britischen Kinder- und Jugendbuchautorin Katherine Allfrey geb. Forjahn (1910–2001)
- HUGO ERNST KÄUFER: Zeugnisse gegen Menschenverachtung und Gewalt. Zu der Dokumentation *Die Kinder von Buchenwald* von Rainer Horbelt
- JÜRGEN P. WALLMANN: Zwischen Artistik und Autobiografie. Im Gespräch mit Harald Hartung
- WALTER GÖDDEN: Fetisch Leben. Exkurse ins Unterbewusste der Romane Ernst Müllers

Reden

- FRANZ SCHÜPPEN: „O Menschenherz, Du rätselhaftes Buch...“. Ein Blick auf Friedrich Wilhelm Webers Weg als Arzt, Politiker und Dichter
- MARTINA WAGNER-EGELHAUF: Und Genealogia lacht... Laudatio für Kathrin Schmidt zur Verleihung des Droste-Preises der Stadt Meersburg 2003
- HARTMUT STEINECKE: Treichels „Höllenfahrt“. Laudatio auf den ersten Träger des Margarete-Schrader- Literaturpreises der Universität Paderborn 2003
- TILMAN KRAUSE: Die Sehnsucht nach dem Performative. Der Droste-Preisträger Hans-Ulrich Treichel

Berichte

- CLAUDIA RÖSER, LILY TONGER-ERK: „Wenn man aufhören könnte zu lügen“. Projekte der Literaturkommission für Westfalen zum achtzigsten Geburtstag von Paul Schallück (1922–1976)
- JOCHEN GRYWATSCH: 75 Jahre Annette-von-Droste-Gesellschaft (1928–2003). Eine literarische Gesellschaft arbeitet ihre Geschichte auf
- WOLFGANG DELSEIT, RALF DROST: Die *Bibliothek Westfalica* und Lesebücher zur westfälischen Literatur
- WALTER GÖDDEN: Was westfälische Autorinnen und Autoren zu sagen haben. Zum Profil der Reihe *Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur*

- IRIS NOELLE-HORNKAMP: Jüdische Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Westfalen. Bericht zum Stand des Projekts mit einer „Gebrauchsanweisung“ für die Datenbank *Jüdische Literatur in Westfalen*

Werkstatt-Berichte

- REINHARD DÖHL: *Das Buch Gertrud*
- MECHTHILD CURTIUS: Über die Möglichkeiten und Schwierigkeiten, sich einem Heimdichter filmisch zu nähern. Essay über den rheinischen Schriftsteller Wilhelm Schäfer
- SABINE BRENNER: Andreas Schumann: Heimat denken

Band 8

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 8.** Bielefeld: Aisthesis 2006, 506 Seiten.

ISBN 978-3-89528-557-8

Inhalt:

- KLAUS GRUHN: „Stadtbezogenen Literaturgeschichte“? Literarisches Leben in Warendorf vom Humanismus bis zur Gegenwart
- WOLFGANG DELSEIT: Ein „Dickschädel“ aus bäurisch-westfälischem Kornsaft.“ Der Schriftsteller Paul Zech (1881–1946)
- FRITZ W. FRANZMEYER: Hjalmar Kutzleb (1885–1959). Mindener Heimatschriftsteller, Gesellschaftskritiker, Antisemit
- DIETER SUDHOFF: Hans war gut. Eine Erinnerung an Hans Siemsen (1891–1969)
- VOLKER ZAIB: „Der aufdringliche Künstler“. Die Zusammenarbeit zwischen Bertolt Brecht und Hans Tombrock in den Exiljahren 1939 bis 1941
- KAY ALEXANDRA BÜHLER: Paul Schallück – ein vergessener Autor
- WALTER GÖDDEN: „Wörter tun mehr weh als Messer“. Anmerkungen zum neuen *Droste-Preisträger* Wiglaf Droste

Sonderteil: Hommage an Reinhard Döhl (1934–2004)

- BEATE SUTER: „Jetzt geht es wieder los“. Reinhard Döhls Bedeutung für die digitale Literatur
- JOHANNES AUER: Google Snippet-Picture Ad(d)Sense Doebl
- JOHANNES AUER, Reinhard DÖHL: Text-Bild-Screen//Netztext – Netzkunst
- NADINE HOOF: *Experiment und Agitation*. Das Rundfunkwerk Reinhard Döhls. Mit einem Anhang: *Reinhard Döhl*. Artikel aus dem *Westfälischen Autorenlexikon*

Berichte

- MICHAEL VOGT: *Josefa-Metz-Ausstellung* in Haus Nottbeck
- PETER HESSELMANN: *Simplicissimus in Westfalen*. Tagung der Grimmelshausen-Gesellschaft 2005 in Münster
- MICHAEL AUST: Schweinehund und Hungerheuer. Die Ausstellung *Kinder.Buch.Kunst*
- WALTER GÖDDEN: Neue Impulse für die Peter-Hille-Forschung
- JOCHEN GRYWATSCH: Fünf Jahre *Westfälisches Literaturarchiv* (2001–2006). Eine Bestandsaufnahme
- JOCHEN GRYWATSCH, ENNO STAHL: Pop, Archiv und Hypertext. Überlegungen zu aktuellen Veränderungen im Archivsystem. Mit dem Transkript einer Diskussion mit Thomas Meinecke und Moritz Baßler
- Literaturkommission für Westfalen: Home sweet home. My Ikea. Zu Gast bei westfälischen Autorinnen und Autoren

- WOLFGANG DELSEIT, CHRISTIANE KERRUTT: „Ein Haus voller Geschichten.“ Das Josef-Winckler-Haus im Salinenpark Rheine

Reden

- WALTER GÖDDEN: „Ich pflücke mir die Rose-/ Sie spendet keinen Duft“. Aus dem Leben der Katharina Busch-Schücking
- THOMAS MAIER: „... balancieren wir auf des Messers Schneide“. Zur Eröffnung der Ausstellung *Alexander Steffes/Hugo Ernst Käufer: Kartoffelkrautfeuer* im Schloss Strünkede am 20. Februar 2004
- HUGO ERNST KÄUFER: „Was gültig ist, muss nicht endgültig sein“. In memoriam Liselotte Rauner (1920–2005)
- TILMAN KRAUSE: Laudatio auf Irina Korschunow. Trägerin des ersten *Hertha-Koenig-Literaturpreises* 2004

Werkstatt

- HUGO ERNST KÄUFER: Frühe Erinnerungen – oder: Als die Worte das Laufen lernten
- HEINRICH PEUCKMANN: Exil in Dortmund. Über den südafrikanischen Schriftsteller Bloke Modisane (1924–1986)
- RALF THENIOR: „Sag: ich sei gestorben“. *Das Knaben Wunderhorn* und Samuel Taylor Coleridge

Rezension

- CHRISTA PASCHERT-ENGELKE: „Freuden und Leiden einer schönen Seele“. Weibliche Erinnerungskultur – ein Beispiel. Katharina Busch-Schücking: *Werke und Briefe*

Band 9

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 9.** Bielefeld: Aisthesis 2008, 538 Seiten.

ISBN 978-3-89528-648-3

Inhalt:

- PETER HESSELMANN: Johann Heinrich Hadewig (1623–1671). Ein vergessener Barockautor aus Westfalen. Mit einer Bibliografie
- PETER HESSELMANN: Hieronymus Dürer (1641–1704). Ein Barockautor in Westfalen
- VERENA KRISTINA STOCK: Catharina Busch-Schückings Romanfragment „Freuden und Leiden einer schönen Seele“ zwischen Tradition und Emanzipation
- WOLFGANG BUNZEL: Provinz und Metropole. Koordinaten auktorialer Selbstverortung bei Heinrich und Julius Hart
- IRIS HERMANN: Peter Hilles kleine Romane „Semiramis“ und „Cleopatra“ – neu gelesen
- HANNELIESE PALM: Vom Lesen und Bewahren. Fritz Hüser zum 100. Geburtstag. Ein Leben als Sammler, Bibliothekar, Literaturvermittler und Mentor
- HUGO ERNST KÄUFER: „In diesem Land, wo die Wölfe die Pelze nach innen kehren“. Acht Bemerkungen über Paul Schallück
- FRANZ SCHÜPPEN: Bilder aus Westfalen bei Günter Grass. Anmerkungen aus Anlass seines 80. Geburtstags am 16. Oktober 2007

Sonderteil: Max von der Grün (1926–2005)

- HEINRICH PEUCKMANN: Einer von uns, der schreibt
- HORST HENSEL: Nebeneinanderher. Erinnerungen an Max von der Grün
- VOLKER ZAIB: Max von der Grün. Die Bestände im „Fritz-Hüser-Institut für Literatur und Kultur der Arbeitswelt“ in Dortmund

- HEINZ GEORG MAX: „Gradlinig, ohne Angst, die Dinge klipp und klar beim Namen nennend“. Max von der Grün (1926–2005)
- Anhang: Max von der Grün. Artikel aus dem *Westfälischen Autorenlexikon*

Miszelle

- WALTER GÖDDEN: „Es liegt mir so viel an dem weiteren Kontakt mit Ihnen“. Nicolas Borns Briefe an Ernst Meister

Berichte

- DIETMAR DAMWERTH: Der „Verband Deutscher Schriftsteller“
- WALTER GÖDDEN: „Flammende Herzen“. Anmerkungen zu einem Ausstellungsprojekt über westfälische Unterhaltungsliteratur
- PETER HESSELMANN: Die „Theaterbibliothek Busch“ in der "Universitäts- und Landesbibliothek Münster“
- ENNO STAHL: Blick über die Grenze. Das „Heinrich-Heine-Institut“ und sein „Rheinisches Literaturarchiv“

Reden

- WALTER GÖDDEN: Peter Hilles Briefe
- HUGO ERNST KÄUFER: Auschwitz: Versuch einer Annäherung
- NORBERT OTTO EKE: „Aber die Liebe? Aber der Tod?“ Judith Kuckarts Prosa
- JUDITH KUCKART: Heimat ist da, wo man sagen kann: „Die Frau da drüben, die trug als Mädchen mal eine Zahnsperre“. Danksagung zum „Margarete-Schrader-Preis“
- HUBERT WINKELS: Schöner arbeiten. Die Literatur und die Entgrenzung der Erwerbsarbeit

Werkstatt

- OTTO A. BÖHMER: Nichts als ein Dichter. Das Leben des Heinrich Heine
- RALF THENIOR: Paul Celan: Ein Dichter des verschlossenen Worts
- MECHTHILD CURTIUS: Wie ich Paul Hirschauer wiederfand
- HEINRICH PEUKMANN: „Moppel“ Claer: „Lass jucken, Kumpel“. Eine Betrachtung aus Bergkamener Perspektive
- MICHAEL ZELLER: Lässt Gott sich erzählen? Christliche Literatur am Beispiel Willy Kramps
- JÜRGEN P. WALLMANN: „Im Weltriß häuslich“. Ein Gespräch mit Harald Hartung über Ernst Meister und das Thema Literaturarchiv

Dokumentation

- ALBERT RÖSER: Richard Huelsenbeck und Karl Döhmman. Die Abiturarbeiten in Deutsch der beiden späten Dadaisten

Band 10

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 10**. Bielefeld: Aisthesis 2009, 361 Seiten.
ISBN 978-3-89528-782-4

Inhalt:

Essays

- FRANK STÜCKEMANN: Johann Moritz Schwager (1773–1804), westfälischer Landpfarrer und Aufklärer ohne Misere. Ergebnisse einer kirchengeschichtlichen Dissertation
- FRITZ W. FRANZMEYER: Beziehung mit Vorbehalt? Zum wechselseitigen Verhältnis Heinrich Heines, Elise von Hohenhausens und der Stadt Minden

- FRANZ SCHÜPPEN: *Feuersbrunst und Kultur*. Peter Hilles unvollendete Auseinandersetzung mit Schiller
- NILS ROTTSCHÄFER: „Besser ein freier Teufel als ein gebundener Engel“. Die Briefe Peter Hilles im Kontext der literarischen Moderne
- NIKOLAUS GATTER: Eine „Galerie männlicher und weiblicher Schönheiten“. Elisabeth Ney zu Gast bei Varnhagen und Ludmilla von Assing in Berlin

Projekte

- WALTER GÖDDEN: *Stadt.Land.Pop.* Rückblick auf ein interdisziplinäres Projekt
- ENNO STAHL: *Literarisches Leben am Rhein*. Quellen zur literarischen Infrastruktur 1830-1945. Ein Forschungsbericht nebst einem Ausblick nach Westfalen
- CARMEN PFÖRTNER, KATHARINA GEFELE: „Von 100 Ideen verwirft man 99 wieder“. Praxisnahes Seminar bietet Einblicke in die Verlagsarbeit und den Schriftstellerberuf

Laudationes, Reden

- OLIVER JUNGEN: *Unser Chinese im All*. Laudatio auf Tilman Rammstedt anlässlich der Verleihung des Annette von Droste-Hülshoff-Preises am 9. Dezember 2008 im Museum für westfälische Literatur Haus Nottbeck
- GISELA ECKER: Laudatio auf Kevin Vennemann. Preisträger des *Margarethe-Schrader-Preises* der Universität Paderborn
- HUGO ERNST KÄUFER: Wenn die Bäume sterben, sterben auch die Menschen oder Wie Literatur und Kunst sich gegenseitig beeinflussen können
- HORST HENSEL: *Papierschiffe gegen den Strom*. Ansprache zur Verleihung des Ehrenpreises der *J.A. Comenius-Stiftung* anlässlich seines 80. Geburtstags an Josef Reding
- HUGO ERNST KÄUFER: *Literatur in Bochum*. Rede zur Eröffnung der Ausstellung *Literaturgut* am 30. Mai 2008 im Stadtarchiv Bochum

Exkurse

- HERMANN WALLMANN: Schiller und Chillida. Ein Lesemodell für *Das Lied von der Glocke*
- FRANK STÜCKEMANN: Das *Rheinweinlied* des Claudius in zeitgenössischen Parodien und Trinkliedern der Westphälinger
- WOLFGANG SCHRÖDER: Literaten aus humanistischem Haus. Über die Ehemaligen-Autoren des Bielefelder Ratsgymnasiums und ihre Schulporträts

Band 11

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 11**. Bielefeld: Aisthesis 2010, 400 Seiten.
ISBN 978-3-89528-783-1

Inhalt:

Essays

- CORNELIA ILBRIG: Georg Arnold Jacobis Fallgeschichte einer „Schwarzen Pädagogik“. Amalia Fürstin von Gallitzins Erziehungskonzept im Kontext der Aufklärung
- DIETER PAUL RUDOLPH: Mord im Waisenhaus. Ein wilder Ritt durch die Traditionslosigkeit des deutschen Krimis mit besonderem Blick auf Joduks Temme
- SUSANNE GUSKI-LEINWAND: Josef Wincklers Großschieber – Sozialpsychologisches Zeugnis und Erkenntnisquelle über die Vorbedingungen des Nationalsozialismus
- WALTER GÖDDEN: Rebellion der Söhne. Westfalens Aufbruch im Roman der 1950er/1960er Jahre

- JÜRGEN P. WALLMANN: „Verwandlung ist mein Beruf“. Der Schriftsteller Hans Dieter Schwarze
- JÜRGEN P. WALLMANN: Erlebnisfähigkeit macht für mich den Sinn und Reichtum des Lebens aus. Ein Rundfunkgespräch zwischen Hans Dieter Schwarze und Jürgen P. Wallmann (1989)

Sonderteil: Michael Klaus (1952–2008)

- GERD HERHOLZ: „Carmina Buerana“. Eine Rede für Michael Klaus
- JÖRG LOSKILL: Etwas Alltag geht noch oder: Fisch ist gut. Michael Klaus und der einmalige „Sensationsroman“ aus vielen hundert biografischen Schnipseln 1994/95
- HUGO ERNST KÄUFER: Einer der besten deutschsprachigen Erzähler der letzten Jahrzehnte. Hommage an Michael Klaus
- WALTER GÖDDEN: „Gott sitzt allein in seinem Büro“. Michael Klaus' Romane *Totenvogel*, *Liebeslied* und *Tage auf dem Balkon*
- GRETA GRANDERATH: Zeig mir deine Billy-Regale und ich sag dir, wer du bist
- JOCHEN GRYWATSCH: Michael Klaus. Überlebenssache oder: Gelsenkirchen ist überall. Ein Lektüre-Panorama
- ELEONORE SENT: Der Nachlass von Michael Klaus

Erinnerungen

- HEINRICH PEUCKMANN: Anton Kalt – der Hasenkuckuck aus Aplerbeck
- HEINRICH PEUCKMANN: Paul Polte – Ein proletarischer Erich Kästner
- ULRICH STRAETER: Aber das da! Mit Thomas Valentin in Sizilien
- HORST HENSEL: Realistisch schreiben und Partei ergreifen. Der Kapitel Erinnerungen an die Tätigkeit im *Werkkreis Literatur der Arbeitswelt*

Dokumente

- WALTER GÖDDEN (Hrsg.): Aus Jürgen P. Wallmanns Autographensammlung

Texte

- FRANK MEIER: Felix Fechenbach und die vierstufige Agonie der Weimarer Republik
- MECHTHILD CURTIUS: Landschaften – Landscapes
- MARTIN BECKER, Tabea SOERGEL: Heimat Reise NRW
- MARTIN JÜRGENS: Gebenedeit

Band 12

Walter Gödden (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 12.** Bielefeld: Aisthesis 2012, 666 Seiten.
ISBN 978-3-89528-957-6

Inhalt:

Essays

- FRANK STÜCKEMANN: Matthias Claudius in den *Lippischen Intelligenzblättern*. Zum Verhältnis zwischen dem Dichter des Asmus und Johann Lorenz Benzler (1747–1817)
- CHRISTOPH KNÜPPEL: Peter Hille und die *Litterarische Korrespondenz*
- NILS ROTTSCHÄFER: „Aber daß er Peter Baum nicht auffrißt. Der steht unter meinem Schutze“: Peter Hille und Peter Baum
- UWE-K. KETELSEN: Dichtung „denkender Seelen mit dem Zukunftswechsel in der Tasche“ Poesie des „genau gebohrten Lochs“. Lyrik-Anthologien aus der industriellen Arbeitswelt des frühen 20. Jahrhunderts im rheinisch-westfälischen Industrierevier
- KATHRYN KORTMANN: Aktion „Schmökergab“. Akim, Sigurd und Co. im Tausch gegen ein „gutes Jugendbuch“. Die Stadtbücherei Hagen im Kampf gegen die Comics

- VOLKER ZAIB: „Rotes Theater im Kohlenpott“. Das *Dortmunder Lehrlingstheater* und seine Stücke zur Arbeitswelt von Jugendlichen (1970–1984)
- ARNOLD MAXWILL: „die ungeheure Komplexität der Wirklichkeit erfahren“. Zur Wahrnehmung und Idee von Literatur bei Heinrich Vormweg. Erörterung einer Wirkmächtigkeit der Lektüre und Schrift

Sonderteil: Max von der Grün (1926–2005)

- Zum vorliegenden Sonderteil
- FRANK GÖHRE: Max von der Grün: *Männer in zweifacher Nacht*
- HEINZ LUDWIG ARNOLD: Max von der Grün: *Irrlicht und Feuer*
- WOLFGANG DELSEIT: „Wir haben uns daran gewöhnt“. Paul Pospischiel und die andere Seite des Wirtschaftswunders
- STEPHAN REINHARDT: Orwells „Big brother is watching you“ oder Von der Würde des Menschen
- HEINRICH PEUCKMANN: Max von der Grün: *Flächenbrand*
- KLAUS-PETER WOLF: Max von der Grün: *Späte Liebe*
- HORST HENSEL: ... nicht nur vom Brot allein! Über *Späte Liebe* von Max von der Grün
- RÜDIGER SCHOLZ: Max von der Grün: *Die Lawine*
- HUGO ERNST KÄUFER: Max von der Grün Chronist unserer Zeit. Laudatio anlässlich der Verleihung des *Kogge-Literaturpreises* 1998 der Stadt Minden am 27. September 1998
- KLAUS ANTES: Wortkino. Max von der Grün: *Ein Bild von Eintracht und Verlorenheit*
- WOLFGANG KÖRNER: Max on tour. Eine Nachlese. Max von der Grün: *Wenn der tote Rabe vom Baum fällt*

Autorenporträts

- FRANZ SCHÜPPEN: Friedrich Wilhelm Webers Spruchdichtung im Rahmen seiner Zeit und unserer Gegenwart
- DIETER TREECK: 11 Zeilen begründen eine Legende. Henriette Davidis: Kochbuchautorin, Erzieherin, Moralistin
- JOCHEN GRYWATSCH: Werner Warsinsky, der Roman *Kimmerische Fahrt* und der *Europäische Literaturpreis* 1953
- RALF THENIOR: „In diesen Straßen wuchs kein Baum.“ Gedichte und Prosa von Günther Westerhoff
- RAINER W. CAMPMANN: Eine Freundin. Über Liselotte Rauner
- Hugo Ernst KÄUFER: „Ein redlich, ein gefriedet Feld“. In memoriam Artur Cremeracre (1932–2011)
- JOACHIM WITTKOWSKI: Von den Baracken zum Wintergarten. Zum 85. Geburtstag Hugo Ernst Käufers
- FRANK SÄMMER: Radikale Richtungsänderungen. Über den Schriftsteller Horst Hensel
- FRIEDRICH GROTHJAHN: „Der Realismus braucht die Poesie, die Poesie den Realismus.“ 30 Jahre *Edition Wort und Bild*
- JOACHIM WITTKOWSKI: Die Buchkunst H.D. Gölzenleuchters in der *Edition Wort und Bild*
- ULRICH STRAETER: Es lebte der Werkkreis! 40 Jahre *Werkreis Literatur der Arbeitswelt*
- JOACHIM WITTKOWSKI: Volker W. Degener, sein „Doppelgeschäft“ und die Literatur im Ruhrgebiet. Anmerkungen zu seinem 70. Geburtstag
- STEFFEN STADTHAUS: „Mein Ansatz war, realistisch zu schreiben ...“ Ein Gespräch mit Wolfgang Körner
- RAINER W. CAMPMANN: Statt einer Schaufel Erde. Zum Tod von Michael Klaus
- HARTMUT HERING: „Ich wollte ... immer schreiben“. Das letzte Interview mit Michael Klaus

- VOLKER JAKOB: „Von damals und von dieser Zeit“. Zum Tod von Franz Josef Degenhardt. Ein Nachruf
- HANNES KRAUSS: Laudatio anlässlich der Verleihung des *Literaturpreises Ruhr* an Judith Kuckart (17. November 2009)
- ARNOLD MAXWILL: „Ich werde mich nicht nach Westfalen sehnen.“ Das Schicksal biografischer Leere als Gewinn erfahren lernen. Zu den Freuden des Erzählens bei Hans-Ulrich Treichel

Forschungsprojekte

- HARTMUT STEINECKE: Braucht die Literaturwissenschaft regionale Literaturarchive?
- WALTER GÖDDEN: Die *LWL-Literaturkommission für Westfalen*. Zum Profil einer wissenschaftlichen Institution zwischen Grundlagenforschung und populärer Vermittlung
- JOCHEN GRYWATSCH: Zehn Jahre *Westfälisches Literaturarchiv* (2001–2011). Bestandsaufnahme und Perspektiven
- WALTER GÖDDEN: Die *Peter-Hille-Forschungsstelle* (2004–2011). Ein Rückblick
- GERTRUDE CEPL-KAUFMANN, JASMIN GRANDE: Die *Dortmunder Gruppe 61* heute. Eine Rückschau und eine Stellungnahme
- WALTER GÖDDEN: Das *Museum für Westfälische Literatur* feierte sein 10-Jähriges

Autorenwerkstatt

- HEINRICH PEUCKMANN: Lehrer und Schriftsteller. Eine Schullaufbahn tangiert die westfälische Literaturgeschichte
- HEINRICH PEUCKMANN: Literatur und Arbeit. Ein Autorenaustausch zwischen Ruhrgebiet und der Picardie
- HORST HENSEL: *Stauffenbergs Asche*. Zur Literarisierung des 20. Juli 1944
- HORST HENSEL: *Schöne Wirtschaft*. Versuch über ein Meisterwerk
- HELMUT PSOTTA: Der glücklichste Phantast der Welt (1962). Valparaiso-Brief (1963)
- RALF THENIOR: Mister Magoo in der Hölle. Über die lange Zunge

Exkurse

- WALTER GÖDDEN: 68 – 69 – Aus ... Hannelies Taschaus Roman *Landliebe* zeichnet ein trostloses Bild der westfälischen Provinz. Eine Wiederentdeckung
- GERD HERHOLZ: Rache, Liebe, Hoffnung? Zaimoglus Roman *Ruß* ist ein Schattenspiel, das Motiven und Misere in Duisburg zum Verwechseln ähnlich sieht
- JOST HINDERSMANN: Die Varusschlacht in der Kriminalliteratur
- EVA-MARIA THÜNE: Im Sog der Erinnerungen. Hans Georg Bullas *Geschichten von früher*
- WALTER GÖDDEN: Bielefeld². Nuran David Calis und Casper. Stimmen einer vergessenen Generation

Band 13

Walter Gödden, Arnold Maxwill (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 13**. Bielefeld: Aisthesis 2014, 790 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1058-0

Inhalt:

Essays

- FRANK STÜCKEMANN: Die Vertreibung des Enzyklopädisten Pangloss und seines Schülers Candide aus dem „Antiparadies“ Westfalen. Zum Verständnishorizont einer Travestie Voltaires

- GISELA SCHWARZE: Die Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts im kurkölnischen Sauerland
- CHRISTOPH KNÜPPEL: Peter Hille unter Literaten, Theosophen und Antisemiten in den Berliner Vororten Steglitz und Friedenau
- CHRISTOPH KLEINSCHMIDT: Peter Hille, Joseph von Eichendorff und die Romantik
- KLAUS KÖSTERS: Vergessen und wiederentdeckt – der Maler und Dichter Florenz Robert Schabbon (1899–1934)
- DIRK HALLENBERGER: Das Ruhrtal als literarischer Ort im Wandel

Sonderteil: Arnold Leifert (1940–2012)

- Zum vorliegenden Sonderteil
- HANS BENDER: Die Nachbarschaft der Wörter. Arnold Leiferts Gedichtband *Damit der Stein wächst*
- FRANK MARTENS: Sehnsucht nach Gemeinsamkeit. Ein Interview mit der Akkordeonistin Cathrin Pfeifer über ihre langjährige Zusammenarbeit mit Arnold Leifert
- THOMAS BLEICHER: Zeitgedichte ohne Polemik. Arnold Leiferts Lyrikband *wenn wach genug wir sind*
- ARNOLD LEIFERT: Warum beginnt jemand zu schreiben?
- RAINER LAND: Leben hier draußen. Arnold Leifert und seine Gedichte
- FRANK MARTENS: Ausdauer, Wachheit und Demut eines Bären. Der Lyrikweg Much – eine ungewöhnliche Art der Veröffentlichung von Arnold Leifert
- ARNOLD LEIFERT: Natur? – Sich mit dem verbünden, was noch ist. Ein Essay
- WALTER GÖDDEN: „Wenn keine Gedichte entstehen, dann lebe ich irgendwie nicht.“ Ein Gespräch mit Arnold Leifert
- JUTTA SCHLOTT: „Sanft sein im Überleben“. Arnold Leifert – Eine Erinnerung
- JOCHEN GRYWATSCH: Der Nachlass Arnold Leifert. Eine erste Sichtung
- FRANK MARTENS: Von langen Anläufen. Meinem Freund, dem Dichter Arnold Leifert, nachgerufen
- ARNOLD LEIFERT: Gedichte

Autorenporträts

- WALTER GÖDDEN: Erich Grisar – ein Autor zwischen den Stühlen
- WALTER GÖDDEN: Ein redliches Talent. Mutmaßungen über den Theatermann Bruno Wittchen
- JOACHIM WITTKOWSKI: Jürgen von Mangers kabarettistischen ‚Stückskes‘ aus dem Alltag
- JOSEF KRUG: „Mein Thema ist wohl mehr der Mensch in unserer Zeit ...“. Der Gelsenkirchener Autor Detlef Marwig (1931–1990) und sein Roman *Freiheit kleingeschrieben*
- ARNOLD MAXWILL: Erschriebene Erinnerung. Imagination und Textproduktion in Birgitta Arens' *Katzengold*
- WERNER STRELETZ: Biby, ein Kulturocker aus Bottrop. Versuch eines Porträts
- GERD SCHRAMMEN: Geschichte und Fiktion. Horst Hensels Roman *Stauffenbergs Asche*
- ARNOLD MAXWILL: „Ich suchte in Formen Halt – und fand in ihnen Freiheit.“ Das Glück der verborgenen Regel bei Harald Hartung
- RALPH KÖHNEN: Your inside is out, your outside is in, come on ... Werner Streletz' neuer Roman *Rohbau*
- WALTER GÖDDEN: Wie alles anfang. Frank Göhres „early Bochum Years“
- ARNOLD MAXWILL: „Wir legen Risikokapital in gute Literatur an.“ Ein Gespräch mit Adrian Kasnitz und Christoph Wenzel

Laudationes

- HANNES KRAUSS: Laudatio anlässlich der Verleihung des *Literaturpreises Ruhr* an Harald Hartung am 16. November 2012

- STEFAN ELIT: „Aber das Immergleiche kann auch das Schönste sein“? Laudatio auf Judith Kuckart anlässlich der Verleihung des *Annette-von-Droste-Hülshoff-Preises* 2012
- WALTER GÖDDEN: Ein Erzähler mit vielen Mustertugenden. Laudatio auf Winfried Pielow anlässlich der Verleihung des *Kulturpreises des Kreises Steinfurt* 2012
- FRITZ ECKENGA: Das Ich und der Kosmos. Laudatio auf den Hille-Preisträger Wiglaf Droste
- ENNO STAHL: Laudatio auf Christoph Wenzel anlässlich der Vergabe des *Rolf-Dieter-Brinkmann-Stipendiums* 2013
- JENS DIRKSEN: Der wahre „Pott-Cast“. Warum Karl-Heinz Gajewsky für seine Internetplattform *Reviercast* den *Literaturpreis Ruhr* verdient hat

Autorenwerkstatt

- ULRICH STRAETER: Die Droste im Tal. Wie es die Dichterin ins Gebirg verschlug und was wir damit zu tun haben
- HEINRICH PEUCKMANN: Heinrich Kämpchens langer Weg nach Bochum
- HEINRICH PEUCKMANN: Richard Huelsenbeck. Dada und Umba aus Dortmund und Bochum
- GERD PULS: Bahntrassen, Siedlungsstraßen, Zechenplätze. Mein Zugang zur Literatur Max von der Grüns
- RAINER W. CAMPMANN: Ein Bilderbogen. Über meinen Roman *Nachbarschaftskunde*
- FLORIAN NEUNER: Außer Krimi nix los in der Ruhrgebietsliteratur?
- RALF THENIOR: Überfall am Nachmittag
- STEFFEN STADTHAUS: Stahlarbeit und Tanz – *Hattinger Protokolle*. Ein Werkstattgespräch mit Kristina Kreis und Horst Hensel
- ELLEN WIDMAIER, KATHARINA BAUER: Fenster zur Zee. Das deutsch-niederländische Projekt „Dichter übersetzen Dichter“

Berichte

- HARRO MÜLLER-MICHAELS: 100 Jahre *Literarische Gesellschaft Bochum*. Ein Rückblick
- JÜRGEN WILBERT, FRIEDEMANN SPICKER: Die Aphoristikertreffen in Hattingen und das *Deutsche Aphorismus-Archiv* (DaphA)
- ANNIKA MÜLLER: Die Suche nach literarischer Identität – Otto Wohlgemuths Weg zum Bergarbeiterdichter. Anmerkungen zu einem unbekannten Splitternachlass im Stadtarchiv Recklinghausen
- PETER BÜRGER: „Fiär ussen gräuten Führer Heil un Sieg!“ Über sauerländische Literatur, Straßennamen und die Schule der Demut
- JOCHEN GRYWATSCH: Johann Moritz Schwager (1738–1804) – eine Wiederentdeckung. Aktivitäten rund um den 275. Geburtstag des Jöllenbecker Pfarrers und Volksaufklärers
- ANNA-LENA BÖTTCHER: „Süße Ruh“, süßer Taumel im Gras – Droste-Gedichte hören | sehen | begehen | erleben“. Einblicke in ein unkonventionelles Ausstellungsprojekt
- KERSTIN MERTENSKÖTTER: Poesie und Poetologie. Das Editionsprojekt *roterfadenlyrik*
- PETER WATERHOUSE: Die *Akademie der Lesenden Künste*
- FIONA DUMMANN: *text & talk*. Eine neue Buchmesse für unabhängige Kleinverlage aus NRW

Rezensionen

- FRIEDRICH GROTHJAHN: Die nahen und die fernen Nachbarn. Rainer W. Campmanns Roman *Nachbarschaftskunde*
- THOMAS KATER: Wenn Sprache durch den Alltag pirscht ... Hellmuth Opitz' Gedichtband *Die Dunkelheit knistert wie Kandis*
- NILS ROTTSCHÄFER: „Das nächste Gedicht tritt in den Schatten und wartet ab.“ Zu Hendrik Rosts Gedichtband *Licht für andere Augen*

- DOMINIK DOMBROWSKI: Seismograph der Dekadenz. Jan Skudlareks Gedichtband *Elektrosmog*

Band 14

Walter Gödden, Arnold Maxwill (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 14.** Bielefeld: Aisthesis 2016, 600 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1182-2

Inhalt:

Essays

- FRANK STÜCKEMANN: Die Bibliothek des Jöllenbecker Pfarrers und Aufklärers Johann Moritz Schwager (1738–1804)
- NILS ROTTSCHÄFER: „Er hat ihn toterzogen“ – Peter Hilles Erziehungstragödie *Des Platonikers Sohn*
- ARNOLD MAXWILL: „Halmdicht stehn weit die Feinde, / Die Felder rauschen von Blut“. Die Kriegslyrik 1914–1918 zwischen mythischer Verklärung, nationalistischer Aggressivität und religiöser Überformung
- ARNOLD MAXWILL: „Und das jetzt, ist das denn auch noch ein Leben? Ein Dreck ist es.“ Erich Grisars Roman *Cäsar 9* erzählt vom Bombenkrieg sowie der unmittelbaren Nachkriegszeit Dortmunds

Sonderteil: Hugo Ernst Käufer (1927–2014) (zusammengestellt von Joachim Wittkowski)

- Zum vorliegenden Sonderteil
- HUGO ERNST KÄUFER: Autobiographische Notizen
- RAINER KÜSTER: In Hugos Kinderland
- HUGO ERNST KÄUFER: Frühe Erinnerungen oder Als die Worte das Laufen lernten. Rede im Wittener Rathaus am 22. März 2004
- MARTIN WILLEMS: „Als ich ihr meine ersten unbeholfenen Reimereien brachte“. Wie Hugo Ernst Käufers Schriftstellerlaufbahn begann
- H.D. GÖLZENLEUCHTER: Für H.E.K.
- RAINER W. CAMPMANN: Ränder – Schulter an Schulter mit Hugo
- FRANK GÖHRE: Freund & Förderer. Hugo Ernst Käufer und die Welt der Bücher. Fotografische Momentaufnahmen
- KLAUS-PETER WOLF: Wenn ich an Hugo Ernst denke ...
- HEINRICH PEUCKMANN: Hugo Ernst Käufer – Autor und Förderer
- WALTER GÖDDEN: „Einer sagte: ‚Die Literatur ist toter.‘“ Der Reader *Dokumente Dokumente* liefert Einblicke in die Entstehungsgeschichte der *Literarischen Werkstatt Gelsenkirchen*
- HUGO ERNST KÄUFER: Gedichte
- JOSEF KRUG: „Abgründige Einfachheit“. Versuch über den Lyriker Hugo Ernst Käufer
- WALTER GÖDDEN: „sag was du denkst / sag was du siehst“ – Hugo Ernst Käufer als Herausgeber der Gedichte Paul Schallücks
- HUGO ERNST KÄUFER: Angesichts der offenen Fragen. Bochumer Rede, gehalten anlässlich der Auszeichnung mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland am 5. August 1997
- FRANK BAIER: Die Liebe – der Mensch – die Revolution. Hugo Ernst Käufer
- HUGO ERNST KÄUFER: Aphorismen
- HUGO ERNST KÄUFER: Gedanken auf die Sprünge helfen. Versuche über den Aphorismus (2006)

- JÜRGEN LÖCHTER: Spät, doch nicht zu spät. Begegnungen mit Hugo Ernst Käufer
- HUGO ERNST KÄUFER: Retter der Nation. Satirische Rede (2004)
- PAUL REDING: Der Mann am Stadtrand von Sint Jacobiparochie. Hugo Ernst Käufers Galerie am Oude Bildtdijk 902
- ULLA KLOMP: Der alte Dichter am Deich. Eine Erzählung
- HUGO ERNST KÄUFER: Vom Ankommen. Rede bei der Entgegennahme des *Literaturpreises Ruhrgebiet* am 22. November 2002 in der Akademie Mont Cenis in Herne
- ALOIS KLOTZBÜCHER: Hugo Ernst Käufer – der Bibliothekar
- HILMAR KLUTE: Hugo Ernst Käufer
- HUGO ERNST KÄUFER: Nachdenken über das Schreiben oder Meine Poetik (Text-Collage)
- JOACHIM WITTKOWSKI: Hugo Ernst Käufer in Legden
- Schriftbilder: Wort für Wort. Manuskriptblätter Hugo Ernst Käufers
- HEINRICH PEUCKMANN: Nekrolog Hugo Ernst Käufer
- WERNER STRELETZ: Nachdenken über Hugo Ernst Käufer
- VOLKER W. DEGENER: Rede zu Ehren von Hugo Ernst Käufer
- JOACHIM WITTKOWSKI: Hugo-Ernst-Käufer-Bibliografie

Autorenporträts

- EDELGARD MOERS: Maria Lenzen. Erinnerung an eine Schriftstellerin des 19. Jahrhunderts aus Dorsten und Anholt
- ARNOLD MAXWILL: Was ist westfälische Literatur? Josef Bergenthal prolongiert in den 1950er Jahren erfolgreich ein letztes Mal konservative Narrative (und stößt auf Widerstand)
- BRITTA CASPERS: „Endspiel zu Lebzeiten“. Nicolas Borns Roman *Die erdabgewandte Seite der Geschichte*
- HANNES KRAUSS: Engagement und Widersprüche. Zur Literatur Marianne Brentzels
- WALTER GÖDDEN: Erzähler aus Leidenschaft. Klaus-Peter Wolf reflektiert über seine literarischen Anfänge und das Krimi-Schreiben
- ARNOLD MAXWILL: „Einübungen in die Nachbearbeitung des Glücks“. Ein Gespräch mit Otto A. Böhmer
- WALTER GÖDDEN: „Ich muss meinen Körper austoben auf dem Papier“. Zum Tod des Dada-Poeten und Performance-Künstlers Jürgen Wiersch
- RALPH KÖHNEN: Gefährte und Gefährdung. Werner Streletz trifft Georg Trakl
- WALTER GÖDDEN: Lost in Ruhrstadt und schlaflos sowieso. Jörg Albrechts neuer Roman entwirft ein apokalyptisch-schrilles Bild der Metropole Ruhr
- NILS ROTTSCHÄFER: „Wir gingen mit einem Ziel hinaus / und liebten die Umleitungen“ – Anmerkungen zu Jürgen Brôcans Gedichtband *Holzäpfel*

Autorenwerkstatt

- ULRICH STRAETER: Von der Katzenmusik zur Dichtkunst oder Vom aufmüpfigen Schüler zum Geheimen Sanitätsrath. Über den Schriftsteller und Arzt Ferdinand Krüger
- ELLEN WIDMAIER: Elisabeth Hauptmann – „die im Dunkeln sieht man nicht ...“
- GERD HERHOLZ: Sigismund von Radecki. Wie Liebe und Tod nach Gladbeck kamen
- HEINRICH PEUCKMANN: Ilse Bintig – Autorin mit Herz für Kinder
- WERNER STRELETZ: „Mit seinen Intendanten gelang ihm in der Provinz kontinuierlich Welttheater.“ Richard Erny als Kulturdezernent in Bochum (1970–1990)

Band 15

Walter Gödden, Arnold Maxwill (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung**
15. Bielefeld: Aisthesis 2017, 690 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1183-9

Inhalt:

Essays

- CHRISTOPH KNÜPPEL: Weitere Mosaiksteine aus Leben und Werk Peter Hilles
- ARNOLD MAXWILL: Nur Nationalpatriotismus, Volkstum und Stammesart? – Die Literatur des Ersten Weltkriegs in Westfalen
- MATTHIAS PAPE: Josefa Berens-Totenohls „Femhof“-Romane (1934/35). Ein Bestseller aus dem katholischen Milieu Westfalens
- CARMEN ULRICH: „Meine Geschichte ist unerzählt.“ Paul Pörtner – Sammler, Schriftsteller, Hörspiel- und Theatermacher
- NILS ROTTSCHÄFER: Der drogenabhängige Ulrich Bürger. Überlegungen zu Paul Schalücks Roman *Die unsichtbare Pforte*
- WALTER GÖDDEN, Lisa HÄFNER: Ernst Meister und die Zeitschrift *RhinozEros*
- WALTER GÖDDEN: Westfälische Autoren in der *Eremitenpresse*
- UWE-K. KETELSEN: Was ist, das ist. Wolfgang Welts literarische Nachrichten aus dem kulturellen Prekariat im Ruhrgebiet

Sonderteil: Heinrich Schirmbeck (1915–2005)

- Zum vorliegenden Sonderteil
- HEINRICH SCHIRMBECK: Wie ich mich sehe. Versuch einer Selbstdarstellung
- GERALD FUNK: Ästhetik der Abstraktion. Heinrich Schirmbeck zum 90. Geburtstag
- INGE BISCHOF: Heinrich Schirmbeck – Notizen zu Leben und Werk
- HEINRICH SCHIRMBECK: Wanderung zum Strom
- MECHTHILD CURTIUS: Sumpfwiesen und Zechenhalden. Landschaftsdichter Heinrich Schirmbeck
- HEINRICH SCHIRMBECK: Das Feuer auf der Halde
- ALBAN NIKOLAI HERBST: Schirmbecks Vermächtnis. Notate zu einer vorpostmodernen Ästhetik der Nachpostmoderne
- NORBERT W. SCHLINKERT: Heinrich Schirmbecks Roman *Ärgert dich dein rechtes Auge* im Blick der Vergangenheit und Zukunft
- HEINRICH SCHIRMBECK: Gespräch mit einem Mörder
- GERALD FUNK: Magische Zeichen. Signaturen des Ähnlichen im Werk Heinrich Schirmbecks
- HEINRICH SCHIRMBECK: Maud
- HELGA WILLUWEIT-SCHIRMBECK: Sinn und Sein. Vom Leben mit Heinrich Schirmbeck
- HEINRICH SCHIRMBECK: Porträtfotografien
- GERALD FUNK: Erinnerungen an einen Unzeitgemäßen. Heinrich Schirmbeck (1915–2005)
- HEINRICH SCHIRMBECK: Der Bankrott der absoluten Dichtung
- KARLHEINZ MÜLLER: Heinrich Schirmbeck – Der Literat als Literaturwissenschaftler
- HEINRICH SCHIRMBECK: Wissenschaft und Ethik
- ROLF STOLZ: Heinrich Schirmbeck – Königsfalter und Solitär
- HEINRICH SCHIRMBECK: Zeittafel

Autorenporträts

- WALTER WEHNER: „Wir haben keine süßen Reden ...“ Emil Rittershaus und das *Westfalenlied*

- KLAUS GRUHN: Johanna Schwering-Heyl (1858–1938). Der Beitrag einer wenig bekannten Schriftstellerin zur Geistes- und Sozialgeschichte Westfalens
- KLAUS THOSS: Lyriker und Lügenjökken. Josef Winckler – „Werk-Spektive“
- ARNOLD MAXWILL: Straße, Siedlung, Hüttenwerk. Erich Grisars *Ruhrstadt* (1931) ist ein Porträt Dortmunds, Chronik der Krise und Roman der Arbeiterschaft
- JAN-CHRISTOPH HAUSCHILD: Der Mann, der B. Traven war
- WOLFGANG SCHRÖDER: Verantwortung, Schuld und Heimlichkeit. Theaterstücke des Bielefelder Nachkriegsautors Günther Schröder 561
- WALTER GÖDDEN: Orte – Blicke. Lyrik aus dem Nachlass von Siegfried Kessemeier
- WALTER GÖDDEN: „wir sind temponauten, mönche, biographen, biologen ...“ Einige Anmerkungen zu Christoph Wenzels Gedichtband *lidschluss*

Laudationes

- WIGLAF DROSTE: Humor ist eine Haltung zur Welt. Lobrede auf den Satiriker und Kolumnisten Hans Zippert
- WALTER GÖDDEN: Das Leutegut und Leuteleben. Laudatio auf den Rottendorf-Preisträger Peter Bürger
- HANNES KRAUSS: Laudatio auf Jürgen Brôcan anlässlich der Verleihung des *Literaturpreises Ruhr* in Gladbeck am 11. November 2016
- JÜRGEN BRÔCAN: Das Schöne wohnt in Ritzen und Fugen. Dankesrede zum *Literaturpreis Ruhr*

Autorenwerkstatt

- MECHTHILD CURTIUS: Westfalenköppe (von A bis Z)
- ELLEN WIDMAIER: Die Kunst und die Kunst der weiblichen Selbstverleugnung. Ein fiktiver Brief an Elisabeth Hauptmann
- SIEGFRIED J. SCHMIDT: Berichte aus einem Doppelleben oder *verknüpfe das liebste mit vorläufigkeit*

Band 16

Walter Gödden, Arnold Maxwill (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 16.** Bielefeld: Aisthesis 2018, 530 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1304-8

Inhalt:

Essays

- BERND KORTLÄNDER: Georg Bernhard Deppings *Voyage en Westphalie* (1809). Ein früher Beitrag zur historisch-geographischen Beschreibung Westfalens
- JOHANNES DREYER: Zeit als Raum. Die Gegenwart des Vergangenen in Paul Schallücks *Engelbert Reineke*
- TOBIAS LACHMANN: Ein Militanter, „der schrieb, druckte, buchbinderte, Flugblätter verteilte, in den Straßen kämpfte [und] nach und nach lernte, im Kollektiv zu arbeiten“ – Peter-Paul Zahl als literarischer Aktivist
- WALTER GÖDDEN: Kleines westfälisches Protest-ABC. Das literarische Jahr 1968 im Zeitraffer
- WALTER GÖDDEN: Do it yourself! Ein Blick auf die Alternativpresse der 1960er-/1970er-Jahre am Beispiel des Herforder Magazins *KAPUTT* und Hans Georg Bullas Sammlung von Alternativschrifttum

- NILS ROTTSCHÄFER: „Du musst in Phrasen / denken, denn sie kennen dich vom Lesen“. Beobachtungen zu Hendrik Rosts *Das Liebesleben der Stimmen*

Sonderteil: Literaturgeschichte Iserlohns

- Zum vorliegenden Sonderteil
- WALTER WEHNER: Literatur und Literaturbetrieb in Iserlohn 1945–1965. Neustart oder Fehlstart?
- Unterhaltungsliteratur aus Iserlohn. Jugendbücher – Frauenromane – Männerwelten
- WALTER WEHNER: Literatur und Literaturbetrieb in Iserlohn nach 1965. Provinz als genutzte oder verpasste Chance?
- MONIKA BROCK: Von der „Hühnerkammer“ zum Parktheater. Die Entwicklung des Theaterwesens in Iserlohn

Autorenporträts

- WOLFGANG SCHRÖDER: Menschen nach der Flucht. Über Günther Schröders Erzählung *Die Sauersteins* (um 1950)
- REINHOLD HÜLSEWISCHE: Literatur als Lebenselixier. Reinhart Zuschlag wird 80 Jahre alt
- JOSEF KRUG: Schwierige Nähe. Über Siegfried Mrotzek, Autor und Übersetzer
- WALTER GÖDDEN: Ungekannte Avantgarde. Günter Adrian, Ulf Mieke und der Film *Make Love not War*
- ULRICH STRAETER: Herbststimmung. Einige Notizen zu Rainer W. Campmanns *Brüche oder Die Welt in den Novemberzeiten*
- RALPH KÖHNEN: Alltäglicher Wahnsinn in der Kleinstadt. Nur in der Kleinstadt? Werner Streletz' Roman *Rückkehr eines Lokalreporters*
- WALTER GÖDDEN: Das Glück ist immer woanders. Michael Girke und das Label Fast Weltweit revisited

Laudationes

- NORBERT OTTO EKE: „Party hieß früher: Exzesse ausführen, und jetzt? Mit Ach und Krach Exzesse aufführen.“ Laudatio zur Verleihung des Margarete-Schrader-Literaturpreises der Universität Paderborn an Jörg Albrecht
- NORBERT OTTO EKE: „Erzähl mir doch ...“ Laudatio zur Verleihung des Thomas-Valentin-Literaturpreises der Stadt Lippstadt an Max Blaeulich
- WALTER GÖDDEN: „Schreiben ist für mich Befreiung, Inspiration und Herausforderung zugleich.“ Sabrina Janesch ist Droste-Preisträgerin 2017
- SABRINA JANESCH: Wer war Augusto Berns? Meine Hintergrundrecherchen zum Roman *Die goldene Stadt*

Autorenwerkstatt

- GERD PULS: Unterirdisch. Ein Krimi zwischen Lippe und Ruhr
- ULRICH STRAETER: Tässken Kaffee mit Wibbelt und die Angst vor Brancusi. Über den Schriftsteller und Pfarrer Augustin Wibbelt
- RAINER W. CAMPMANN: Siegfried Mrotzek, Kaffeebohnenesser
- JÜRGEN BRÔCAN, RALF THENIOR: Poesiebriefwechsel

Band 17

Walter Gödden, Arnold Maxwill (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 17.** Bielefeld: Aisthesis 2020, 544 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1535-6

Inhalt:

Essays

- FRITZ W. FRANZMEYER: Wie die „Weserscharte“ zur „Porta Westfalica“ wurde. Zu Entstehung und Karriere eines topographischen Begriffs
- WALTER GÖDDEN: „Ohn angeschnautzt [...] zu werden, kommt Niemand durch“. Johann Moritz Schwagers *Stillbachs Leben. Ein Zauberroman*
- ECKHARD STRUCKMEIER: Theodor Gieselers Roman *Der Religionszwist zu Bacherau* (1838) – eine satirische Dystopie und Utopie
- CHRISTIANE BAUMANN: Ein Abschied auf Nimmerwiedersehn. Peter Hilles Beschäftigung mit der Lex Heinze
- WALTER GÖDDEN: „Knalltüten“ und „bräsiges Hobbyschreiber“. Hilmar Klutes Blick auf die Ruhrgebietsliteratur ist präzise, poetisch und schonungslos
- NILS ROTTSCHÄFER: Westfälisches Dada. Oder: Das Scheitern der Utopien in Christian Y. Schmidts Roman *Der letzte Huelsenbeck*
- ARNOLD MAXWILL: Immer noch Pott? Einige Beobachtungen zur gegenwärtigen Ruhrgebietsliteratur

Sonderteil: Werkkreis Literatur der Arbeitswelt (zusammengestellt von Iuditha Balint, Arnold Maxwill, Michaela Wiegand)

- Zum vorliegenden Sonderteil
- WERNER JUNG: Literatur von unten. Der Werkkreis Literatur der Arbeitswelt
- WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT: Eine Geschichte in Buchcovern (I)
- ERASMUS SCHÖFER: Werkkreis Literatur der Arbeitswelt. Eine 5. Kolonne der Kunstproduzenten oder: Die organisierte Utopie einer demokratischen Literatur
- HORST HENSEL: Realistisch schreiben und Partei ergreifen. Nachbilder zum Werkkreis Literatur der Arbeitswelt
- WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT: Aus den Grafikwerkstätten (I)
- HORST HENSEL: Das Programm des Werkkreises
- WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT: Berichte, Briefe, Aufrufe
- ERASMUS SCHÖFER: Das Konzept und die Schwierigkeiten seiner Verwirklichung
- ERASMUS SCHÖFER: Die Leistung des Werkkreises
- WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT: Eine Geschichte in Buchcovern (II)
- HEINRICH PEUCKMANN: Textarbeit in der Werkstatt Dortmund
- GERD PULS: Bergkamen, aktive Werkstatt in der Provinz
- WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT: Eine Auswahl an Gedichten (I)
- ERASMUS SCHÖFER: Kollektive Textarbeit in der Werkstatt
- ERASMUS SCHÖFER: Vier Erfahrungen beim Herstellen einer wirksamen Literatur
- HORST HENSEL: Sozialistischer Realismus? Über das literaturpolitische Konzept des Werkkreises
- Werkkreis Literatur der Arbeitswelt: Der Werkkreis in der Öffentlichkeit. Erste Dokumentation
- ULRICH STRAETER: Der Fall Haselmeyer oder: Plakate sind gefährlich. Gewerkschafts- und Personalratsarbeit in einer Behörde
- ACHIM FARYS: Leben lohnt, und der Kampf dafür sowieso!
- ULRICH STRAETER: Werkkreis-Strategien oder: Lesend gehen wir voran ...
- WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT: Aus den Grafikwerkstätten (II)
- HEINRICH PEUCKMANN: Paul Polte – ein proletarischer Erich Kästner
- GERD PULS: Der Einfahrer. Erinnerung an den Werkkreisautor Jochen Meier
- ULRICH STRAETER: Richard Limpert – Zwischenrufe vom Schlitzohr
- KLAUS-PETER WOLF: Wenn ich an Hugo Ernst denke ...
- WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT: Eine Auswahl an Gedichten (II)

- SYLVIA KOKOT: Liselotte Rauner, die Wort-Chirurgin – eigenwillig, humorvoll und kritisch
- ULRICH STRAETER: Wo wir das Bleiben verteidigen ... Der Lehrer und Schriftsteller Karl Taefler
- JOACHIM WITTKOWSKI: Ilse Kibgis, Gelsenkirchen-Horst
- WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT: Aus den Grafikwerkstätten (III)
- JOSEF KRUG: Werkkreis und Krimi
- RAINER W. CAMPMANN: Arbeitstisch Oase. Die Seite „Aus der Werkstatt“
- WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT: Eine Geschichte in Buchcovern (III)
- ILSE STRAETER: Die Themen, die wir bearbeitet haben, sind immer noch aktuell – Ein Gespräch über die Dortmunder Grafikwerkstatt
- HERBERT SOMPLATZKI, Gerlinde BAHR-SOMPLATZKI: Wir haben viel ausprobiert, das war sehr fruchtbar – Ein Gespräch über die Essener und Wuppertaler Werkstatt
- MICHAELA WIEGAND: Chronik des Werkkreises 1968–2019

Porträts

- KLAUS GRUHN: Wirksamkeit und Bedeutung des Warendorfer Verlags Franz Wulf (1908–1968) für das Volks- und Vereinstheater in Deutschland
- RALPH KÖHNEN: Unterwegs im Spiegel: Trakl / Desnos / Poe. Die biografische Novellen-Trilogie von Werner Streletz
- WALTER GÖDDEN: „Meine zugegeben etwas chaotische Produktion“ – Ein Gespräch mit Wolfgang Körner über Nonkonformismus und Selbstbehauptung
- DIETER TREECK: Bücher haben ihre Schicksale. Horst Hensels Roman *Die Sehnsucht der Rosa Luxemburg* – Eine Collage über den Werdegang eines Buchs
- WALTER GÖDDEN: Am liebsten beim Bier. Martin Becker erkundet in *Warten auf Kafka* die tschechische Seele und verliert sich dabei in Tagträumen

Laudationes

- FRIEDRICH KÜPPERSBUSCH: Der Unumarmbare. Laudatio auf Wiglaf Droste zum Göttinger Elch
- WOLFGANG SCHLOTT: Laudatio auf Herbert Somplatzki aus Anlass der Überreichung des Bundesverdienstkreuzes am Band

Werkstatt

- GERD PULS: Deutsch-französische Impressionen. Westfälische Autoren in der Picardie
- ULRICH STRAETER: Prélude – Der Pianist und die Schmetterlinge. Über Walter Giese-king
- HEINRICH PEUCKMANN: Die Nazis und der Schäferhund. Erinnerung an eine Lesung Edgar Hilsenraths in Kamen

Band 18

Walter Gödden, Arnold Maxwill (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung 18.** Bielefeld: Aisthesis 2022, 356 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1793-0

Inhalt:

Essays

- CHRISTIANE BAUMANN: „Doppelt gibt, wer schnell gibt“ – Ein unbekannter Brief des jungen Peter Hille
- WILFRIED REININGHAUS: Luise Elias aus Schwerte – Jüdin, Sozialdemokratin und Dichterin. Im Anhang ausgewählte Gedichte der Jahre 1918/19

- WALTER GÖDDEN: Sehnsuchtsorte und Expeditionen ins Ungewisse. Hinweise auf westfälische Reiseautorinnen und -autoren
- JÜRGEN BRÔCAN: Gipfeltreffen der Gehirnathleten. Zum Briefwechsel zwischen Arno Schmidt und Hans Wollschläger
- JOHANNES DREYER: Serieller Schrecken. Horror nach dem Baukastenprinzip in *Geisterjäger John Sinclair*
- WALTER GÖDDEN: Science-Fiction-Literatur aus Westfalen. Ein Selbstversuch über eine verschmähte Gattung
- NILS ROTTSCHÄFER: „Ich scheiterte an der Schärfe“. Zu Enis Macis essayistischem Schreiben

Sonderteil: Wiglaf Droste (1961–2019) (zusammengestellt von Arnold Maxwill)

- Zum vorliegenden Sonderteil
- FRITZ ECKENGA: Das Ich und der Kosmos. Zum Tod von Wiglaf Droste
- WIGLAF DROSTE: Tüneliges Ostwestfalen
- CARSTEN OTTE: Ein sensibles Raubein. Wiglaf Droste war ein barock-brachialer Satiriker, Polemiker, Dichter und Sänger. Mit seinem Tod endet auch eine Ära der bundesrepublikanischen Publizistik
- WIGLAF DROSTE: Am Grabmal des unbekannten Handwerkers. Ein Frontbericht
- HANS ZIPPERT: Er ließ wirklich nichts und niemand ungeschoren davonkommen. Eine Erinnerung an Wiglaf Droste
- WIGLAF DROSTE: In der Nasennebenhöhle
- AMBROS WAIBEL: Radikaler Dichter, linker Großautor. Welterklärer und Weltbeschimpfer Wiglaf Droste hob die komische Kolumne auf ein Niveau, das sie vorher nicht hatte
- WIGLAF DROSTE: Teamplayer im Goods Flow Lagerbereich
- KLAUS BITTERMANN: Scharfsinniger Kritiker, großzügiger Mensch. Wiglaf Droste war ein großer Zusammenbringer
- WIGLAF DROSTE: Ich schulde einem Lokführer eine Geburt
- FRIEDRICH KÜPPERSBUSCH: Der Tucholsky unserer Tage. Großer Satiriker, Schriftsteller, Dortmund-Fan: Wiglaf Droste
- WIGLAF DROSTE: Mit Nazis reden?
- WALTER GÖDDEN: 68 Texte Erinnerung – Wiglaf Droste wird fehlen und warum nicht über eine Gesamtausgabe seiner Werke nachdenken
- WIGLAF DROSTE: Dies Gefühl heißt Bielefeld
- GISELA STEINHÄUER: „Ich habe mich [...] immer noch nicht daran gewöhnt, dass die Welt sich so oft weigert, sich mir von ihrer schönsten Seite zu zeigen.“ Ein Tischgespräch mit Wiglaf Droste
- WIGLAF DROSTE: Kassettchen hören. Wie alles anfang
- DANIELA STEPPE: „Wer seine Intuition bewahrt, wird spüren, wenn etwas aufgesetzt ist.“ Der Satiriker Wiglaf Droste im Interview
- WIGLAF DROSTE: Das beste Radio der Welt
- CHRISTIAN Y. SCHMIDT: Der gute Mensch von Bielefeld. Eine Begegnung mit Wiglaf Droste
- WIGLAF DROSTE: Die Rolle der Frau
- RALF SOTSCHKE: Küche, Kalauer und ein Collie
- WIGLAF DROSTE: Namensgebung
- RAYK WIELAND: Ein Gespräch im Hause Hacks
- WIGLAF DROSTE: Schreibtischväter
- FRANZ DOBLER: Wege zum Ruhm
- WIGLAF DROSTE: Fünf Gedichte

Porträts

- WALTER GÖDDEN: Karin Strucks Roman *Klassenliebe*. Ein „moderner Klassiker“ wiedergelesen
- JÜRGEN LINK, JOSEF KRUG: „Bangemachen gilt nicht auf der Suche nach der Roten Ruhr-Armee“. Briefwechsel über einen Roman
- RAINER KÜSTER: Erinnerung an Wolfgang Welt und Michael Starcke
- DIRK HALLENBERGER: Die dominanten Damen der Sabine Deitmer

Laudationes

- NORBERT OTTO EKE: *Blurred Borders*. Der Reisende Michael Roes. Laudatio zur Verleihung des Margarete-Schrader-Literaturpreises der Universität Paderborn an Michael Roes
- MATTHIAS LÖB: „Es ist diese Empathie, diese fast körperliche Zuneigung, die den Anderen wirklich verstehen will, die ein Aufeinandertreffen von Fremden erst zu einer wahren Begegnung macht.“ Gespräch mit dem Droste-Preisträger Michael Roes
- NORBERT OTTO EKE: „Ich glaube, der Melancholiker ist jemand, der die Fremde liest, der sie nicht gestalten will und sich von ihr nicht gestalten lässt, sondern der sie wie ein Buch aufschlägt ...“ Ein Gespräch mit Michael Roes

Werkstatt

- OLIVER USCHMANN: „Schwimme nicht gegen den Strom, sondern steige aus dem Fluss.“ Ein Gespräch zur Kreativität in der Krise
- RALF THENIOR: „Die Hilflosigkeit angesichts einer solchen weltweiten Pandemie in Literatur zu gießen, bringt nicht weiter.“ Ein Gespräch zur Kreativität in der Krise
- MARTIN BECKER: „Ich bin verhalten optimistisch im Rahmen meiner Möglichkeiten.“ Ein Gespräch zur Kreativität in der Krise
- THORSTEN NAGELSCHMIDT: „Ich befürchte, dass das allgemeine Hauen und Stechen in einem [...] deregulierten kapitalistischen System [...] zunehmen wird ...“ Ein Gespräch zur Kreativität in der Krise
- ANDY STRAUSS: „Sind halt miese Zeiten für Menschen, die von der Bühne leben.“ Ein Gespräch zur Kreativität in der Krise
- CHRISTIANE DIECKERHOFF: „Ohne Literatur, Musik, Schauspiel oder bildende Künste fehlen Räume, in denen Menschen auftanken können.“ Ein Gespräch zur Kreativität in der Krise

Band 19

Walter Gödden, Arnold Maxwill (Hrsg.): **Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung**
19. Bielefeld: Aisthesis 2023, 540 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1919-4

Inhalt:

Essays

- ARNOLD MAXWILL: Volksbildung, Kunst und Wissenschaft im Ruhrgebiet. Die Bochumer Kulturzeitschrift *Der Schacht*
- WALTER GÖDDEN: Ein Rufer in der Wüste. Ein Gedenkblatt zum 100. Geburtstag von Paul Schallück. Mit Seitenblicken auf die politische Literatur Westfalens nach 1945
- TIM PREUSS: Schreiben über Arbeit. Literatur der Arbeitswelt und Literatur der Arbeitswelten
- WALTER GÖDDEN: Wirklichkeit, leicht angeschrägt. Eine Erinnerung an Hermann Kinder und seinen Münster-Roman *Der Schleiftrog*

- JÜRGEN BRÔCAN: Fragmentarische Biographik in unzufälligen Briefbögen. Zu Hans Wollschlägers später Korrespondenz
- NILS ROTTSCHÄFER: „Was werden. Aber was?“ Norbert W. Schlinkerts Taugenichts-Aktualisierung

Sonderteil: Josef Reding (1929–2020) (zusammengestellt von Kyra Palberg)

- KYRA PALBERG: Josef Reding – Autor, Werk, Netzwerk. Zum vorliegenden Sonderteil

Redings Region

- JOSEF REDING: Zechenhaus Jahrgang Nullsieben
- HELEN WAGNER: Aus dem Keller hinter die Fassade. Blicke auf das Ruhrgebiet Josef Redings
- JOSEF REDING: Dortmund. Ein Bekenntnis zum Urbanen
- JULIA AMSLINGER: Rübenkraut und Gebrauchsliteratur. Redings Ruhrgebiet als Heimat eines schreibenden Kosmopoliten
- JOSEF REDING: Fritz Hüfers Topographie: Schriftsteller, Bücher, Leser
- WALTER GÖDDEN: Nüchtern, persönlich, ohne Sozialkitsch. Josef Reding in der Zeitschrift *Westfalenspiegel*
- JOSEF REDING: An der Schwelle zur S-Bahn. Die Gegenwart als Pionierzeit

Redings Engagement

- JOSEF REDING: Im Schwenkkreis des Krans
- HILMAR KLUTE: Geschichten über Menschen. Josef Reding als Humanist
- JOSEF REDING: Die Zustände beim Namen rufen
- SASCHA SCHIESSL: Eine katholische Erlösungschronik. Josef Redings Friedlandbuch und die „Heimkehr der Zehntausend“
- GERD PULS: Wärme, Härte, Engagement für Unterdrückte. Josef Reding, ein Kind des Ruhrgebiets
- JOSEF REDING: Herr Brockspiepel
- CHRISTIAN BARON: Die Armen haben keine Lobby. Soziale Klasse im Werk Josef Redings
- JOSEF REDING: Recht auf Arbeit

Redings Religion

- JOSEF REDING: Lebte Christus nur ein paar Stunden?
- WALTER GÖDDEN: Herrn Brockstiepels Rache. Die Reaktionen auf Josef Redings *krippenrede für die 70er jahre*
- JOSEF REDING: Lieder der jungen Gemeinde

Porträts

- JÜRGEN NELLES: Westfale und Weltbürger – der Schriftsteller Reinhard Kiefer
- ERASMUS SCHÖFER: Autopsie eines Fossils. Der Schriftsteller in diversen Lebenslagen. Eine Besichtigung
- WALTER GÖDDEN: Beat, Beat, Beat – Ein Gespräch über Hansjürgen Bulkowskis Underground-Magazin *PRO*, Hippies, Provos und Haight Ashbury
- TIM PREUSS: Die radikale Maßlosigkeit der Assoziation – Wolfgang Welts *Buddy Holly*
- WALTER GÖDDEN: Mit Duisburg und Marl per du – Stefan Thobens Ruhrgebietsbildband *Ein Traum in bunt*
- FRANK STÜCKEMANN: Rimbaud in Ostafrika. Zu Michael Roes' Roman *Der Traum vom Fremden*
- WALTER GÖDDEN: Der Mann von nebenan. Heinrich Peuckmanns Bernhard-Völkel-Krimis
- WALTER GÖDDEN: Abschied vom Leben, Abschied vom Schreiben. Heinrich Peuckmanns letzte Bücher

- WALTER GÖDDEN: Der Lyriker als ‚Landschafter‘. Christoph Wenzel legt einen neuen Gedichtband vor

Gespräche

- ARNOLD MAXWILL: Erfahrungswissen, Schöpfungswut. Ein Gespräch mit Erasmus Schöfer über den Arbeitsalltag als Autor
- MICHAELA WIEGAND: „Herumprobieren, Ergänzen, Streichen“. Ein Gespräch mit Josef Krug über das Handwerk des Schreibens
- ARNOLD MAXWILL: Das Ausfalten der Karten und Schichten. Ein Gespräch mit Christoph Wenzel über die Ordnungen im Gedicht
- JANNICK GRIGUHN: „Vielleicht ... ein einziges Buch in tausend Varianten“. Ein Gespräch mit Martin Becker über Herkunft und Autofiktion
- FREYA MORISSE: „Es geht darum, nicht zu schweigen, sondern zu sprechen“. Die Schriftstellerin, Schauspielerin und Künstlerin Lea Draeger

Laudationes

- NORBERT OTTO EKE: Der ‚gelungene Satz‘. Laudatio zur Verleihung des Thomas-Valentin-Literaturpreises der Stadt Lippstadt an Christoph Peters

Nachruf

- DIRK HALLENBERGER: Die Kleinstadt als Konstante. Zum Tod des Kamener Kohlervier-, Kinderbuch- und Krimiautors Heinrich Peuckmann

Werkstatt

- JÜRGEN BRÔCAN / KARL-HEINZ GAJEWSKY: Halde Hoheward. Lyrische und fotografische Spaziergänge
- ARNOLD MAXWILL: Problemlandschaft, beobachtet (für Karl Ganser)
- GABRIELE VOSS: Fluss mit Landschaft. Arbeitsnotizen zum Filmprojekt *Emscherskizzen* (2006–2015)

III. Lexikon Westfälischer Autorinnen und Autoren

a) Lexikon Westfälischer Autorinnen und Autoren 1750 bis 1950

Band 1

Westfälisches Autorenlexikon. 1750 bis 1800. Im Auftrag des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe hrsg. und bearb. von Walter Gödden und Iris Nölle-Hornkamp unter Mitarbeit von Henrike Grundlach. Paderborn: Schöningh 1993, 488 Seiten.
ISBN 978-3-506-79741-4

Band 2

Westfälisches Autorenlexikon. 1800 bis 1850. Im Auftrag des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe hrsg. und bearb. von Walter Gödden und Iris Nölle-Hornkamp unter Mitarbeit von Henrike Gundlach. Paderborn: Schöningh 1994, 543 Seiten.
ISBN 978-3-506-79742-1

Band 3

Westfälisches Autorenlexikon. 1850 bis 1900. Im Auftrag des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe hrsg. und bearb. von Walter Gödden und Iris Nölle-Hornkamp unter Mitarbeit von Annette Gebhardt. Paderborn: Schöningh 1997, 955 Seiten.
ISBN 978-3-506-79743-8

Band 4

Westfälisches Autorenlexikon. 1900 bis 1950. Im Auftrag des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe hrsg. und bearb. von Walter Gödden und Iris Nölle-Hornkamp unter Mitarbeit von Annette Gebhardt, Jochen Grywatsch und Ursula Heeke. Paderborn: Schöningh 2002, 982 Seiten.
ISBN 978-3-506-79744-1

b) Lexikon Westfälischer Autorinnen und Autoren (Online-Version)

Website

<https://www.lexikon-westfaelischer-autorinnen-und-autoren.de/>

Hinweis: Die Online-Version stellt die überarbeitete Fassung des Lexikons dar und schließt auch Autor:innen ein, die nach 1950 geboren wurden. Die Beiträge werden laufend aktualisiert.

IV. Aufgeblättert. Entdeckungen im Westfälischen Literaturarchiv. Reihe Archivfunde

Band 1

Jochen Grywatsch: **Wortgefüge. Sinngebung, Formschaffen. Die verborgene Literatur des Werner Warsinsky.** Aufgeblättert. Entdeckungen im Westfälischen Literaturarchiv Band 1. Bielefeld: Aisthesis 2012, 64 Seiten.
ISBN 978-3-89528-901-9

Inhalt:

- Unverhoffte Dichterehren. Werner Warsinsky tritt in die literarische Öffentlichkeit
- Schreiben als Lebenselixier. Der Nachlass offenbart ein reiches und fortwährendes literarisches Schaffen
- Odyssee des modernen Menschen und großer tragischer Wurf. Die *Kimmerische Fahrt* gewinnt den Europäischen Literaturpreis 1953
- Zurück in die Eihaut meines verborgenen Werdens und Wirkens. Wer (und wie) war Werner Warsinsky?
- Eine neue Klassizität und Gewissen der Welt. Poetologische Orientierung rückwärts
- Literatur für die Schublade. 22 Fassungen der *Gläsernen Grenze* und kein Ende
- Das schöne Nichts prismatischer Träume – Was bleibt?

Band 2

Walter Gödden, Michael Kienecker, Christoph Knüppel: **Welt und Ich. Neue Peter-Hille-Funde.** Hrsg. von Jochen Grywatsch. Aufgeblättert. Entdeckungen im Westfälischen Literaturarchiv Band 2. Bielefeld: Aisthesis 2015, 126 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1095-5

Inhalt:

Einleitung

Lyrik

- Brautseele
- Ein Mägdlein steht am Fenster [Das Vergißmeinnicht, v. 50-67]
- Maienfrühe
- Seegesicht
- Winterstiefel
- Tastende Tag
- Strampelode
- Meiner Erde
- Von einer zu der andern Trift. Soziale Vers

Aphoristik

- Tafel des Geistes. Aphorismen

Prosa

- Verschlummert

- Ahasver-Veronik
- Über Ferdinand von Schill
- Über den Krieg und Über die Ehe

Essayistik

- Urgründe des Antisemitismus

Widmungen

- Buchwidmungen

Briefe

- Brief von Johannes Schlaf an Peter Hille, 23.09.1901

Anmerkungen

Band 3

Walter Gödden: **bibliophil, engagiert, einzigartig – Große Literatur in kleinen Verlagen.**

Hrsg. von Jochen Grywatsch. Aufgeblättert. Entdeckungen im Westfälischen Literaturarchiv Band 3 (Sonderband). Bielefeld: Aisthesis 2015, 214 Seiten.

ISBN 978-3-8498-1125-9

Inhalt:

- Be bibliophil!
- HUGO ERNST KÄUFER, Paul KARALUS: Poemes (1952)
- ERNST MEISTER: Unterm schwarzen Schafspelz (1953)
- HANS Dieter SCHWARZE: Flügel aus Glas (1954)
- ERNST MEISTER: Dem Spiegelkabinett gegenüber (1954)
- PAUL SCHALLÜCK, Jens BAGGESEN: Q3 und die Hohe Straße (1956)
- Poetisches Taschenheft (1956)
- Streit-Zeit-Schrift [der Eremiten-Presse] zum Thema „Dativ“ (1956)
- HANS DIETER SCHWARZE: Clowns (1959)
- HEINRICH OST: Wind wäre angenehm (1960)
- REINHARD DÖHL: Missa Profana (1962)
- PAUL SCHALLÜCK: Hohe festliche Versammlung (1966)
- PAUL SCHALLÜCK: Gesichter. Berlin (1967)
- PAUL SCHALLÜCK: Orden (1967)
- HUGO ERNST KÄUFER: Käufer-Report (1968) / Zeitschrift „Pro“ (1966)
- KLAUS BURKHARD, REINHARD DÖHL: rot 40. Poem structures in the looking glass. typografische figurationen (1969)
- OTTO JÄGERSBERG: Der Waldläufer Jürgen (1969)
- JÜRGEN SCHIMANEK: Na, komm! Babetts schwerer Weg ins Glück (1969)
- MAX VON DER GRÜN: Urlaub am Plattensee (1970)
- SJ SCHMIDT: Visuelle Poesie. Thesen und Texzyklus. AVA-Manifest 1 (1970) / traktat über das wort (1972) / volumina I-V (1970 bis 1975)
- KLAUS-PETER WOLF: Mein Freund Pinto (1972)
- MAX VON DER GRÜN: Am Tresen gehen die Lichter aus (1972)
- Zeitzeichen. Grafik von H.D. GÖLZENLEUCHTER, Texte von RUDI BERGMANN, ULLA HAHN und RICHARD LIMPert u.a. (1974)
- WERNER STRELETZ: Der ewige Säufer (1975)
- PAUL SCHALLÜCK: Countdown zum Paradies (1976)
- KARL RIHA: Wurst aus Westfalen (1977) / REINHARD KOEHLER: Contratexte. Hg. von Angela Koehler und Karl Riha (1988)

- MICHAEL KLAUS: Ganz normal. Gebrauchs-Gedichte (1979) / Gedichtblätter mit Zeichnung von Peter Werner Reski (o. J.) / „Können Sie mich so akzeptieren?“ Gedichte (1983)
- OTTO JÄGERSBERG: Empörte Frauen. Eremiten-Kalender auf das Jahr 1981 (1981)
- HORST DIETER GÖLZENLEUCHTER: Die wunderbare Verwandlung eines Ordnungshüters (1986)
- HELLMUTH OPITZ: Die Städte leuchten (1986)
- KARL RIHA: lie/bes/ka/len/da/ri/um. Vom ersten Ersten bis zum zwölften Zwölften (1988) / So zier so starr so form so streng. 14 Text- und 9 Bildsonette (1988) / Was ist mit mir heute los (1994)
- SJ SCHMIDT: luftschiffahrt. eine briefpartitur (1988) / Gedichte (2001) / Latemar (1990)
- HANS GEORG BULLA: Verlorene Gegenden. Gedichte (1990)
- JÜRGEN SCHIMANEK: Heda, Holla, Batzelohna! (1992)
- MECHTHILD CURTIUS, Olav HAUKE: Miniaturen und Mücken etc. Erzählungen (1993)
- MICHAEL KLAUS: Schlaflose Nacht (1994)
- MARC DEGENS: Schöner lesen (1996)
- HANS GEORG BULLA: Flügel über der Landschaft (1997) / Was kommen wird (2001) / Ins schwarze Heft (2009)
- HANS GEORG BULLA: Stimmen im Depot (2000) / Stürzen (2011)
- ADRIAN KASNITZ: Lippenbekenntnisse (2000)
- ARNOLD LEIFERT: Bleibt zu hoffen der Schnee (2002)
- JÜRGEN SCHIMANEK: Mafiagedichte, notariell geprüft und beglaubigt (2010)
- SJ SCHMIDT: an den windstillen vorbei (2010) / lebenslisten (2013)
- ADRIAN KASNITZ: Sag Bonjour aus Prinzip (2013)
- WOLFGANG WELT: Fischsuppe (2014)
- HEINRICH OST: Auf dem Libellenfriedhof (2015)

Anhang

- OTTO JÄGERSBERG: Armlang gearbeitet und handlang gehandelt. Anmerkungen zur Stierstädter Bleizeit
- PAUL SCHALLÜCK: Autoren und ihre Verleger. V. O. Stomps
- PAUL SCHALLÜCK: Einladung aufs Schloss
- ADRIAN KASNITZ: Warum Kleinverlage?
- MARC DEGENS: Der SuKuLTur Verlag
- Literaturzeitschriften in Kleinverlagen
 - [SIC]
 - Das Richtungsding
 - Das Schreibheft. Zeitschrift für Literatur
 - Am Erker. Zeitschrift für Literatur
 - roterfadenlyrik. Edition Haus Nottbeck

Band 4

Arnold Maxwill: **Bilder, Schriftbilder, Sprachspiele – Heinrich Schürmann**. Hrsg. von Jochen Grywatsch. Aufgeblättert. Entdeckungen im Westfälischen Literaturarchiv Band 4. Bielefeld: Aisthesis 2017, 156 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1212-6

Inhalt:

- Eingang: Die Neigung zum Experiment
- Biografie: Kinners, wo bliw de Tëit
- Anfänge: Ein junger Künstler, ein älterer Mann
- Frühe Gedichte: Gedankenblitze & Luftpost
- Textwerkstatt: Die Lust auf Handwerk
- Erster Bilderdienst: klipp klapp dat app
- Visuelle Poesie: Typografie & Komposition
- Zweiter Bilderdienst: üm un üm un üm
- Der Bastler: Buchstaben, Schrift & Bilder
- Dritter Bilderdienst: an un fô sick af un an
- Der Preisträger: Vom Pinsel zu Photoshop
- Vierter Bilderdienst: ümmers nen oulenspiegel
- Der Vermittler: Was fällt euch dazu ein?
- Der Nachlass: Was das Archiv erzählt
- Ausgang: Anmerkungen, Inhalt, Dank

Band 5

Walter Gödden, Jochen Grywatsch, Thomas Strauch: **Seltsame Tiere – Das literarische und künstlerische Werk des Jürgen Schimanek**. Hrsg. von Jochen Grywatsch. Aufgeblättert. Entdeckungen im Westfälischen Literaturarchiv Band 5. Bielefeld: Aisthesis 2017, 210 Seiten. ISBN 978-3-8498-1228-7

Inhalt:

- Vorwort
- WALTER GÖDDEN: Leben
- OTTO JÄGERSBERG: Mein Freund Schimo
- WALTER GÖDDEN: Literarisches Werk
- Selbstbildnisse
- Seltsame Tiere
- THOMAS STRAUCH: Schimanek oder ›das Hirn der Finsternis‹
- Künstlerbuch Afrika
- Künstlerbuch aus Samoa
- Buchdeckel, Pappen, Leporellos
- JOCHEN GRYWATSCH: Die Gelsenkirchener Jahre
- WALTER GÖDDEN: Interview mit Peter Hölscher
- Objekte
- Mit offenem Mund. Tafelmusik
- Klatsch- und Patschgedichte
- Aufgespießte Satiren
- Stempeleien
- EVA POENSGEN: Schimaneks Kolumnenkosmos in der ›taz‹
- Bild und Text
- Anmerkungen

Band 6

Kerstin Mertenskötter: **Im »Nachlass ›endlich‹ entdeckt werden«. Die Schriftsteller-Wissenschaftlerin Ingrid Kreuzer / Angelika Jakob.** Hrsg. von Jochen Grywatsch. Aufgeblättert. Entdeckungen im Westfälischen Literaturarchiv Band 6. Bielefeld: Aisthesis 2021, 92 Seiten. ISBN 978-3-8498-1761-9

Inhalt:

- Ingrid Kreuzer, geb. Ossmann – Lebensstationen
- Dr. Ingrid Kreuzer – Kunsthistorikerin und Archäologin
- Dr. Ingrid Kreuzer – Literaturwissenschaftlerin
 - Die Schriftsteller-Wissenschaftlerin
 - INGRID KREUZER / ANGELIKA JAKOB
- Angelika Jakob – Schriftstellerin
 - Frauenliteratur (»was auch immer das sein mag«)
 - Werkschau
 - Prosa
 - Lyrik
 - Annette von Droste-Hülshoff – Eine poetische Biographie

V. Literatur auf dem Kulturgut. Dokumentationen

Band 1

Walter Gödden: **Die Welt in der Tasche – Expeditionen ins Ungewisse**. Literatur auf dem Kulturgut. Dokumentationen 1. Bielefeld: Aisthesis 2023, 108 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1890-6

Inhalt:

- Vorab
- Teil 1: Die Ausstellung
 - Werner Rolevinck
 - Engelbert Kaempfer
 - Franz Boas
 - August Erdland
 - Sigismund von Radecki
 - Richard Huelsenbeck
 - Hans Jürgen von der Wense
 - Erich Grisar
 - Heinrich Maria Denneborg
 - Katherine Allfrey
 - Wilhelm Dege
 - Erwin Sylvanus
 - Jenny Aloni
 - Josef Reding
 - Rüdiger Nehberg
 - Jürgen Schimanek
 - Siegfried Johannes (S.J.) Schmidt
 - Ulrich Straeter
 - Ralf Thenior
 - Hans-Martin Große-Oetringhaus
 - Hermann Mensing
 - Helge Timmerberg
 - Reinhard Kiefer
 - Cornelia Funke
 - Hape Kerkeling
 - Tilman Rammstedt
 - Leonie Müller
- Teil 2: Unterwegs zuhause
 - Was Annette von Droste-Hülshoff, Peter Hille, Peter Paul Althaus, Ernst Meister und Thomas Valentin über ihr Fernweh verraten
- Bildnachweise
- Dank
- Ausstellungsimpressionen

Band 2

Freya Morisse, Walter Gödden: »**Den Engel im Haus töten**«. **39 westfälische Autorinnen.**
Literatur auf dem Kulturgut. Dokumentationen 2. Bielefeld: Aisthesis 2023, 90 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1891-3

Inhalt:

- Vorab
- Jenny Aloni
- Katherine Allfrey
- Mathilde Franziska Anneke
- May Ayim
- Antonia Baum
- Ursula Bruns
- Sabine Deitmer
- Charlotte Wilhelmine Amalie von Donop
- Annette von Droste-Hülshoff
- Cornelia Funke
- Nina George
- Lütfiye Güzel
- Ulla Hahn
- Elisabeth Hauptmann
- Elke Heidenreich
- Luise Hensel
- Sabrina Janesch
- Ilse Kibgis
- Hertha Koenig
- Susan Kreller
- Judith Kuckart
- Yvette Vivien Kunkel
- Bernadette La Hengst
- Hera Lind
- Monika Littau
- Enis Maci
- Sarah Meyer-Dietrich
- Malwida von Meysenbug
- Ottilie »Otti« Pfeiffer
- Que Du Luu
- Clara Ratzka
- Petra Reski
- Jutta Richter
- Martha Schlinkert
- Sabine Scho
- Katharina Schücking
- Karin Struck
- Jay Monika Walther
- Charlotte Warsen
- Bildnachweise
- Dank
- Ausstellungsimpressionen

Band 3

Walter Gödden, Nils Rottschäfer: **Blow up – Zoom in. Westfalen Literatur Film.** Literatur auf dem Kulturgut. Dokumentationen 3. Bielefeld: Aisthesis 2023, 89 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1892-0

Inhalt:

- Vorab
- Horrorfilm – Friedrich Wilhelm Murnaus *Nosferatu. Eine Symphonie des Grauens*
- Heimatfolklore – Josef Wincklers Schelmenroman *Der tolle Blomberg* wurde gleich zwei Mal verfilmt
- *Maigret, Der Hexer, Babeck* – Straßenfeger der frühen Nachkriegszeit
- Klischeehafte Aufarbeitung der NS-Zeit – Herbert Reineckers *Kinder, Mütter und ein General*
- Nicht wegzudenken aus der Krimiszene – *Der Kommissar* und *Derrick*
- Quiz- und Rateshows – Anneliese Fleyenschmidt in Robert Lembkes *Was bin ich?*
- Heimatfilm – Ursula Bruns' *Dick und Dalli und die Ponys* als Drehbuchvorlage für *Die Mädels vom Immenhof*
- Frühe Realityformate – das *Kleine Fernsehspiel* schaut in die Hinterhöfe alltäglicher Verbrechen
- Psychologische Planspiele der Einsamkeit – Thomas Valentins Fernsehspiele im Dienste der Aufklärung
- Filmlandschaft Ruhrgebiet – Max von der Grün wird mit Stoffen aus der Arbeitswelt zum fragten Fernsehautor
- Dokumentarfilm – Erika Runges *Bottroper Protokolle* zeigen die ungeschönte Wahrheit einer ›roten‹ Arbeitersiedlung
- Personenfeature – ein DEFA-Filmporträt rehabilitiert Elisabeth Hauptmann, die Mitarbeiterin Bertolt Brechts
- Neuer Deutscher Film – Ulrich Schamonis *Alle Jahre wieder* rechnet mit dem Münster'schen Pohlbürgertum ab
- Günter Adrians *Make Love not War* lässt eine Bielefelderin in Berlin am Zeitgeist der 68er teilhaben
- Peter Zadeks *Ich bin ein Elefant, Madame* macht aus Thomas Valentins Romanvorlage ein schrilles Pop-Gemälde
- Werbung – Charles Wilps Afri-Cola-Spot revolutionierte die biedere Reklamewelt der 1960er
- Experiment – Ferdinand Kriwets Mixed-Media-Projekte dokumentieren die Suche nach neuen, zeitgemäßen Ausdrucksformen
- Underground – das Ruhrgebiets-Road-Movie *Kunst auf der Kohle* wollte irritieren und Unruhe stiften
- Hörspiel, Tatort, Kino – der Medienarbeiter Frank Göhre war in allen Genres zuhause
- Underclass Heroes mit politischer Mission– der Film *Zündschnüre* führt zurück in die Kindheit des Protestbarden Franz Josef Degenhardt
- Maloche, Sex und Alkohol – Hans Henning Claers *Laß jucken, Kumpel* durfte nicht in Bochum gedreht werden
- Lost Generation – Adolf Winkelmanns Film *Die Abfahrer* zelebrierte schnoddriges Hippie
- Jugendfilm – Heinrich Maria Denneborgs *Jan und das Wildpferd* propagierte frühe Anti-Pädagogik

- Literatur für Kids – Gerhard Menschings *Lemmi und die Schmöker* inszenierte Weltliteratur als Puppenspiel
- Kinder- und Jugendserie – Uwe Natus' *Neues aus Uhlenbusch* und der Charme eines norddeutschen Bauerndorfs
- Jugendfilm und Ruhrgebiet – Max von der Grüns *Die Vorstadtkrokodile* griff soziale Probleme auf
- Ein Mann für alle Fälle – Georg Feil schrieb über 120 Drehbücher für prominente Krimiformate
- Verdammtes, schönes Gelsenkirchen – Michael Klaus holte Hollywood ins Ruhrgebiet
- Dominante Damen – Sabine Deitmer ließ ihre Heldinnen lustvoll morden
- Zauberfrauen und Superweiber – Hera Lind zwischen Emanzipation light und populärem Kitsch
- Großes Kino und immer wieder Fußball – Sönke Wortmanns Händchen für populäre Stoffe
- Comedy / Serien – Wolfgang Körner und Ralf Husmann machten das Büro zum Nabel der Welt
- Guerilla Filming – Michael Roes' interkulturelle Interventionen setzen auf die Gunst des Augenblicks
- Science-Fiction – Marcel Barions *Das letzte Land* ist ein intimes Kammerspiel über das Ende der Welt
- Blockbuster (1) – Bernhard Schlinks kontrovers diskutierter Roman *Der Vorleser* wurde mit Starbesetzung verfilmt
- Blockbuster (2) – der Verfilmung von Cornelia Funkes Fantasyroman *Tintenherz* fehlt das, was das Buch auszeichnete
- Westfalen als Handlungsort – es muss nicht immer Rom oder Paris sein
- Krimihochburg Münster – Jürgen Kehrer's *Wilsberg* ermittelt in bester amerikanischer Tradition
- Bildnachweise
- Dank
- Ausstellungsimpressionen

Band 4

Walter Gödden: **Vom Wandern. 42 literarische Variationen.** Literatur auf dem Kulturgut. Dokumentationen 4. Bielefeld: Aisthesis 2023, 94 Seiten.
ISBN 978-3-8498-1893-7

Inhalt:

- Vorab
- Wandern aus lokalpatriotischen Motiven – das *Malerische und romantische Westphalen*
- Sozialpolitischer Impetus – Georg Weerth
- Feudaler Müßiggang – Annette von Droste-Hülshoff
- Am Rande der Gesellschaft – Peter Hille
- Heimat- und Traditionsverbundenheit – Friedrich Wilhelm Grimme
- Botanische Feldforschung – Gustav Sack
- Elendsviertel im Blick – Erich Grisar
- Topografische Erkundungen – Hans Jürgen von der Wense
- Den Wandervogel-Geist im Blut – Katharine Allfrey
- Begegnungen mit der Stille – Peter Paul Althaus

- Die alten Fußwege sind dahin – Augustin Wibbelt
- Ein Flaneur sui generis – Sigismund von Radecki
- Tourismus anders interpretiert – Ursula Bruns
- Wandern als Survival-Training – Rüdiger Nehberg
- Exponent einer verlorenen Generation – Hermann Kinder
- Streifzüge durch den Kiez vor der eigenen Haustür – Ralf Thenior
- Solidarität mit gesellschaftlichen Außenseitern – Michael Holzach
- Das einfache Leben genießen – Ulrich Straeter
- Zeitloses Kultbuch über das Wandern – Henry David Thoreau
- Wandern für Frieden und Gerechtigkeit – Gerd Semmer
- Die Gedanken entschlacken – Helge Timmerberg
- Relikte vergangener Industrielandschaften aufspüren – Jürgen Brôcan
- Auf Halde! – Karl-Heinz Gajewsky
- Psychogeografische Spuren – Florian Neuner
- Erkundungen im Dreistromland Lippe, Emscher und Ruhr – Jürgen Brôcan, Arnold Maxwill und Ralf Thenior
- Ab ins Buch! – Oliver Uschmann
- 100 Fragen Heimat – Jörn Klare
- Der Wanderer als moderner Mystiker – Jürgen Wiebicke
- In schwindelerregenden Höhen – Hans Zippert
- Spirituelles Erfahrungen – Werner Herzog
- Auf Schalke – Gregor Sander
- Bunt träumen in grauer Landschaft – Stefan Thoben
- Auf surrealen Pfaden – Hendrik Otremba
- Gottsuche – Hape Kerkeling
- Lebenslust und Wagemut – Ursula Schlüter
- Melancholische Weltumrundungen – Michael Roes
- Mit Armin Laschet in den Alpen – Bernd Giesecking
- Glückssuche vor der Haustür – der Band *Schön hier!*
- Ohne doppelten Boden – Stefan Ludwig
- Kommunikativer Flusspoet – Thorsten Trelenberg
- Plexiglasplatten im Bergischen – Arnold Leifert
- Auf ins Outdoor-Museum! – Das Lyrikweg-Projekt
- Bildnachweise
- Dank

VI. Live! Auf dem Kulturgut

Nr. 1

Peter Rühmkorf. Jazz und Lyrik. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 1. Bielefeld: Aisthesis 2005, Laufzeit: 77 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-597-4

Nr. 2

Helmut Krauss liest Georg Weerth. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 2. Bielefeld: Aisthesis 2005, Laufzeit: 76 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-598-1.

Nr. 3

Hommage an Reinhard Döhl (1934–2004). Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 3. Bielefeld: Aisthesis 2005, Laufzeit: 60 min. (CD).

Nr. 4

Thomas Valentin: »Schnee vom Ätna«. Jazz und Literatur. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 4. Bielefeld: Aisthesis 2007, Laufzeit: 71 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-650-6

Nr. 5

Ernst Meister. »Unterm schwarzen Schafspelz«. Jazz und Lyrik. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 5. Bielefeld: Aisthesis 2007, Laufzeit: 50 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-651-3

Nr. 6

Otto Jägersberg. »Weihrauch und Pumpernickel«. Literatur und Jazz. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 6. Bielefeld: Aisthesis 2007, Laufzeit: 78 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-669-8

Nr. 7

Wiglaf Droste und das Spardosen-Terzett: Voilà, ein Tusch! Für Wilhelm Busch. Jazz und Literatur. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 7. Bielefeld: Aisthesis 2008, Laufzeit: 59 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-702-2

Nr. 8

August Stramm. Jazz und Lyrik. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 8. Bielefeld: Aisthesis 2008, Laufzeit: 57 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-712-1

Nr. 9

Martin Becker. Literatur und Musik. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 9. Bielefeld: Aisthesis 2009, Laufzeit: 69 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-763-3

Nr. 10

Rosemarie Fendel. Peter Paul Althaus – ein Traumstadtabend. Literatur und Musik. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 10. Bielefeld: Aisthesis 2010, Laufzeit: 78 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-790-9

Nr. 10 X: Jubiläums-Compilation.

Jubiläums-Compilation. Mitschnitte ausgewählter Live-Veranstaltungen auf dem Kulturgut Haus Nottbeck aus 10 CDs »Live! auf dem Kulturgut«. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag

der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 10 X Jubiläums-Compilation. Bielefeld: Aisthesis 2010, Laufzeit: 69 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-813-5

Nr. 11

Claude-Oliver Rudolph liest Gustav Sack. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 11. Bielefeld: Aisthesis 2011, Laufzeit: 69 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-842-5

Nr. 12

Hannelies Taschau liest aus »Landfriede«. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 12. Bielefeld: Aisthesis 2011, Laufzeit: 46 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-879-1

Nr. 13

»Er war ja ein Gestirn, Meteor stieß er von sich!« Eine Lesung aus Else Lasker-Schülers »Peter Hille«-Buch. Hrsg. von Walter Gödden im Auftrag der Literaturkommission für Westfalen, der Nyland-Stiftung, Köln, und des Museums für Westfälische Literatur Kulturgut Haus Nottbeck. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 13. Bielefeld: Aisthesis 2012, Laufzeit: 57 min. (CD).
ISBN: 978-3-89528-939-2

Nr. 14

Dominique Horwitz liest Johann Moritz Schwager. Hrsg. von Walter Gödden. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 14. Bielefeld: Aisthesis 2014 (CD).
ISBN: 978-3-8498-1039-9

Nr. 15

zwingen. weinen. zergehn. Dietmar Bär liest August Stramm. Paul Zech. Richard Hülsenbeck. Gustav Sack. Hrsg. von Walter Gödden. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 15. Bielefeld: Aisthesis 2014, Laufzeit: 51 min. (CD).
ISBN: 978-3-8498-1077-1

Nr. 16

Heinrich Schürmann: »ICK«. Jazz und Lyrik Niederdeutsch. Georg Bühnen, Hannes Demming und »Cru Sauvage«. Hrsg. von Walter Gödden im Namen der LWL-Literaturkommission für Westfalen; unterstützt von der Rottendorf-Stiftung und der Nyland-Stiftung. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 16. Bielefeld: Aisthesis 2015, Laufzeit: 65 min. (CD). ISBN: 978-3-8498-1115-0

Nr. 17

Jazz und Literatur. Martin Brambach liest Michael Klaus. Hrsg. von Walter Gödden. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 17. Bielefeld: Aisthesis 2019, Laufzeit: 60 min. (CD). ISBN: 978-3-8498-1302-4

Nr. 18

Tilman Allert: Der Mund ist aufgegangen. Gelesen von Nico Holonics und vom Autor. Hrsg. von Walter Gödden. Live! Auf dem Kulturgut Nr. 18. Bielefeld: Aisthesis 2018, Laufzeit: 60 min. (CD). ISBN: 978-3-8498-1301-7

VII. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur

Nr. 1

Der Schmallenberger Dichterstreit 1956. Die Originalbeiträge und Diskussionen. Hrsg. im Auftrag der Landesbildstelle Westfalen von Wolfgang Linke und der Literaturkommission für Westfalen von Georg Bühren und Walter Gödden. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 1. Münster: Landesbildstelle für Westfalen 2000, Laufzeit: 60 min. (CD). ISBN: 3-923432-30-5

Nr. 2

Fern liegt Eleusis. Ernst Meister liest eigene Gedichte. Hrsg. im Auftrag der Landesbildstelle Westfalen von Hermann-Josef Höper und der Literaturkommission für Westfalen von Georg Bühren und Walter Gödden. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 2. Münster: Landesbildstelle für Westfalen 2001, Laufzeit: 55 min. (CD). ISBN: 3-923432-31-3

Nr. 3

Daran glaube ich. Ein Paul-Schallück-Porträt. Hrsg. im Auftrag des Westfälischen Landesmedienzentrums und der Literaturkommission für Westfalen von Georg Bühren, Walter Gödden und Markus Köster. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 3. Münster: Westfälisches Landesmedienzentrum 2002, Laufzeit: 101 min. (2 CDs). ISBN: 3-923432-32-1

Nr. 4

»Ganz im Ernst, so war es!« Elisabeth Hauptmann – Schriftstellerin, Mitarbeiterin und Geliebte Brechts. Ein O-Ton-Feature. Hrsg. im Auftrag des Westfälischen Landesmedienzentrums und der Literaturkommission für Westfalen von Georg Bühren, Walter Gödden und Markus Köster. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 4. Münster: Landschaftsverband Westfalen-Lippe 2004, Laufzeit: 120 min. (2 CDs). ISBN: 3-923432-35-6

Nr. 5

»Lieber täppisch als durchtrieben«. Ein Hörporträt Hans Dieter Schwarzes über den Dichtervaganten Peter Hille (Südfunk Stuttgart 1984). Hrsg. im Auftrag des Westfälischen Landesmedienzentrums und der Literaturkommission für Westfalen von Georg Bühren, Walter

Gödden und Markus Köster. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 5. Münster: Landschaftsverband Westfalen-Lippe 2005, Laufzeit: 120 min. (2 CDs).
ISBN: 3-923432-45-3

Nr. 6

IRIS NÖLLE-HORNKAMP: **»Immer lebe ich in diesem Missverhältnis ...« Einblicke in Leben und Werk des Regisseurs und Autors Imo Moszkowicz.** Hrsg. im Auftrag des Westfälischen Landesmedienzentrums und der Literaturkommission für Westfalen von Georg Bühren, Walter Gödden und Markus Köster. Eine Koproduktion mit dem Projekt "Jüdische Schriftstellerinnen und Schriftsteller in Westfalen" der Universität Paderborn. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 6. Münster: Landschaftsverband Westfalen-Lippe 2006, Laufzeit: 117 min. (2 CDs).
ISBN: 3-923432-50-X

Nr. 7

NADINE HOOF: **Experiment und Agitation. Eine Einführung in das Rundfunkwerk Reinhard Döhl.** Hrsg. im Auftrag des Westfälischen Landesmedienzentrums und der Literaturkommission für Westfalen von Georg Bühren, Walter Gödden und Markus Köster. Eine Koproduktion mit dem Saarländischen Rundfunk. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 7. Münster: Landschaftsverband Westfalen-Lippe 2006, Laufzeit: 60 min. (CD).
ISBN: 3-923432-52-6

Nr. 8

WOLFGANG DELSEIT, WALTER GÖDDEN: **»Ich habe mich durch Lachen befreit ...« Josef Winckler (1881-1966).** Hrsg. im Auftrag des Westfälischen Landesmedienzentrums und der Literaturkommission für Westfalen von Georg Bühren, Walter Gödden und Markus Köster. Eine Koproduktion mit der Nyland-Stiftung, Köln. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 8. Münster: Landschaftsverband Westfalen-Lippe 2007, Laufzeit: 68 min. (CD).
ISBN: 978-3-9234-3264-6

Nr. 9

WALTER GÖDDEN, HANNELIESE PALM: **Bruno Gluchowski: Der Durchbruch. Ein Hörspielklassiker aus dem Jahr 1954.** Hrsg. von der Literaturkommission für Westfalen und dem Westfälischen Landesmedienzentrum. Eine Koproduktion mit dem Fritz-Hüser-Institut für Literatur und Kultur der Arbeitswelt, Dortmund. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 9. Münster: Landschaftsverband Westfalen-Lippe 2011, Laufzeit: 72 min. (CD).
ISBN: 978-3-9399-7421-5

Nr. 10

Wie ich mich sehe. Heinrich Schirmbeck liest Autobiografisches und die Erzählung »Elena«. Hrsg. von der Literaturkommission für Westfalen und dem Westfälischen Landesmedienzentrum. Tonzeugnisse zur westfälischen Literatur Nr. 10. Münster: Landschaftsverband Westfalen-Lippe 2017, Laufzeit: 50 min. (CD).
ISBN: 978-3-9399-7457-4